

Henry Busse

Das neue deutsche
Heilbuch

für alle Krankheiten des Körpers,
des Gemütes und des Geistes
auf Grund neuester Erkenntnisse
der inneren Heilkunst, der Psychotherapie,
der Homöopathie und der
Astrologie

Motto:

Rolle Rad, rolle
Ohne Rast und Ruh.
Furche die Scholle
Dem Ewigen zu!

Uranus-Verlag Max Duphorn, Hamburg 13

Nachdruck verboten.

Copyright 1932

by Uranus-Verlag Max Duphorn, Hamburg.

Druck:

Buch- und Kunstdruckerei W. Heimberg, Stade i. H.

Inhaltsverzeichnis.

Vorwort	1
Neue Erkenntnisse der Astro-Medizin	3
Skizze des Polkreises und der Ebenen	7
Elemente 4/5, Organe und Temperamente	7
Planetenkrankheiten 9, Farben-Therapie	10
Tierkreiszeichen, Körperteile und Veranlagung	12
Verzeichnis 1a der Arzneien für alle Strahlungen	14
Verzeichnis 1b der Arzneien für Konjunktionen	39
Verzeichnis 2: Die Arzneien und ihr Wirkungskreis	40
Stützungsmittel für Tierkreiszeichen 1. und 6. Feld	55
Planeten-Bekämpfungsmittel	57
Verzeichnis 3: Leiden und Arzneien	59
Kopfschmerzen (Ursachen, Schmerzarten, Zunge dabei)	72
Vorwort von Dr. Hartung zum folgenden Abschnitte	75
Vorbemerkung des Verfassers dazu	79
Die Krankheiten des Gemütes und des Geistes	80
Kernproblem des Geistigen und Astrologie der Symptome	103
Erscheinungsformen bei Krankheiten des Geistes u. Gemütes	112
Das Carotin und die Vitamine	131
Astrologisches zur Krebsfrage	133
Therapie des Wassermann-Zeitalters	135
Muster-Horoskop und seine Heil-Behandlung	138
Anweisung zum Gebrauch des Buches	141
Druckfehler-Berichtigung	145



Vorwort.

Dies Buch ist nicht geschrieben worden, um Ärzte überflüssig zu machen. Im Gegenteil halte ich dafür, daß nur durch ein abgeschlossenes Wissen und Studium der Körperfunktionen Heilen möglich ist. Der Arzt muß aber anerkennen, daß das Volk berechtigt ist, sich für die Heilmethode zu entscheiden, welche dem innersten Wesen und Wollen des Patienten entspricht. Der Arzt muß daher Pflanzenheilkunde, Biochemie, Homöopathie und die Verwendung der Natur-elemente genau kennen und möglichst mit schwachen Mitteln beginnen, um den Körper nicht unnötig zu schädigen.

Aber die Astrologie muß den Anspruch erheben, daß man aus dem Geburtshoroskope vergleichend ersieht, wie das körperliche Leben des Patienten beschaffen und welchen Einflüssen es ständig unterworfen ist. Der Behandler hat dann mit seinen Methoden der Untersuchung und Feststellung zu vergleichen; mitunter wird seine Schlaueit den Ausschlag geben, oft wird ihn das Horoskop auf die rechte Fährte leiten.

Mit Thesen wie diesen: daß ein Planet in einem Tierkreiszeichen diesen oder jenen Schaden anrichtet, oder daß ein Tierkreiszeichen durch das „gegenüberliegende“ (das 3. das 9.) beeinflußt, wird man nicht weiterkommen. Jedes hat für sich bestimmte (nicht aus andern Zeichen ergänzbare) Körperregionen. Die Planeten haben, abgesehen von Organen, welche sie in der Tätigkeit beeinflussen, auch bestimmte Eigenschaften, die sich stets aus ihrer Stellung im Polkreise ergeben, vom heißesten ♂ am + Pol bis zum kältesten ♄ am — Pol.

Nun ist es wichtig zu untersuchen, welches Organ oder welches Funktionssystem ein Planet in der Körperregion des Tierkreiszeichens, in dem er steht, beeinflußt, und in welcher Weise ein 90° oder 150–180° von ihm stehender Planet auf seine Körpertätigkeit schädigend einwirkt. Man muß aber auch beobachten, welche Planeten 60° oder 120°, also günstig zum angegriffenen Planeten stehen, um das beste Heilmittel ausfindig zu machen.

Man könnte auch für die Tierkreiszeichen wie für die Planeten allgemeine Arzneygemische anwenden. Jemand, der so vorgeht, muß zugestehen, daß tausend Möglichkeiten

bei Krankheiten gegeben sind, welche die wenigen verwendeten Mittel nicht decken, noch dazu nicht, weil auf die brennende Potenzfrage garnicht eingegangen wird. Es ist wahrhaftig angebracht, den großen Arzneischatz ganz auszuschöpfen, dies ist aber mit Sicherheit nur so möglich, wie ich es hier zeige.

In diesem Buche kann ich nur angeben, welche Mittel bei einem bestimmten Angriff in Betracht kommen. Unter den je 6 Arzneien kann man nach den Tabellen der Krankheiten und der Arzneien wählen. Man kann sie hintereinander oder vereinigt verwenden und halte sich an das **Musterbeispiel**.

Im Uebrigen gehe man so vor: Aus seinem Horoskope ersieht man, welche Planeten im 12. 1. 4. 6. 8. Hause von einem andern Planeten, der 90° oder annähernd 180° davon steht, angegriffen d. h. schlecht beeinflußt werden. Aus Tabelle 1 erfährt man, welche 6 Arzneien für jeden dieser Angriffe sich am besten eignen. Man kann dann in der Tabelle der Arzneien nachlesen, welche dieser 6 Arzneien für die Krankheit, wenn man diese kennt, am besten passen. Man kann sie hintereinander oder gemischt anwenden. Kennt man das den Beschwerden zu Grunde liegende Leiden nicht, läßt man von seinem homöopathischen Apotheker alle 6 Mittel zu einem Komplex vermischen. Erst beseitige man den schlimmsten Quadratangriff (90°), da es nicht ratsam ist, mehr als 6 Mittel zu gleicher Zeit wirken zu lassen. Im Verzeichnis der Krankheiten sind die Hauptmittel hervorgehoben. Niederlagen von Dr. Willmar Schwabe=Leipzig, Dr. Madaus & Co.=Radebeul, Dr. Rich. Mauch=Köln, Chem. Pharm. Fabrik Apotheker Carl Müller=Göppingen, sind als zuverlässig zu bevorzugen. Man schreibe sorgfältig hinter jede Arznei die in der Arzneien-Tabelle angegebene Potenz, da es unzulässig ist, alle Mittel in gleicher Stärke zu verwenden. Gemischt werden sie quantitativ zu gleichen Teilen.

Man verordne in ernstesten akuten Fällen eine passende Vereinigung von 3—6 Mitteln $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{2}$ stündlich einen Schluck aus einem kleinen Glase Wasser mit 9 Tropfen; später zweistündlich. Bei chronischen Krankheiten nehme man früh und nachmittags je 6 Tropfen. Man gebe die Mittel auch nach der Besserung von heftigen Angriffen noch eine Woche und in alten Leiden noch drei Wochen in etwas höherer Potenz weiter. Bei chronischen Krankheiten kann man auch drei Mittel wählen und sie hintereinander je eine Woche wechselnd einnehmen. Heil unten wie oben! Probieren geht über Studieren.

Neue Erkenntnisse der Astro-Medizin.

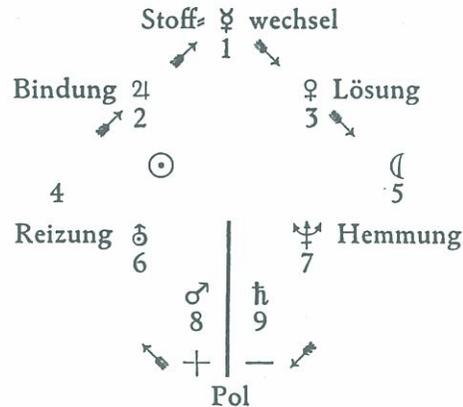
Wenn man betrachtet, was da alles fleucht und kreucht, die Millionen Pflanzenarten — wer denkt darüber nach, welche Gesetze sie zum Entstehen gebracht haben. Man weiß jetzt, daß es schon immer viele Formen gegeben hat, darum aber ist die Frage nach dem Warum noch berechtigter. Die Pflanze zieht aus dem Boden Mineralien verschiedenster Art; aber sie wählt sich den Boden aus, den ihre Art liebt: Kalk oder Kiesel, Sonne oder Schatten, Trockenheit oder Feuchtigkeit, je nach ihrer Zugehörigkeit zu einem der positiven Planeten ♂ ♁ ☉ ♃ oder den negativen ♀ ♃ ♁ ♀. Finden sie bei der Aussaat andere Bedingungen, so ändern sie sich ab, bilden eine Varietät (= var.) oder müssen eingehen. Sie gedeihen am besten, wenn sie die Mineralien ihres bedeutsamsten Planeten und Vitamine vorfinden, ganz wie Tiere und Menschen auch. Dies dient jedoch nur dem täglichen chemischen Lebensprozeß. Die Lebenskraft kommt uns aus dem Aether zu und besteht außer in Sauerstoff aus dem Elektromagnetismus feinstverteilter Schwingung. Zu jeder Stunde wechseln diese Strahlungen und eine ist jedem Lebewesen nach seiner Planetenzugehörigkeit die genehmste. Diese Verschiedenheit erhält das Getriebe.

Wir sind jeder auf einen Punkt zwischen + und — Pol eingestellt und beziehen von der Strahlungsart, die diesem „Punkt des bedeutsamsten Planeten“ entspricht, die beste Kraft eben zugleich mit der ätherischen magnetischen Lebenskraft, die nun unsere mit dem großen Kosmos urverbundene Seele aufnimmt. Diese ist positiv, versieht uns mit Moral, Ethik und Ästhetik und ist nicht zu verwechseln mit der Psyche, welche die negativen Triebe leitet oder sich von ihnen leiten läßt. Ist ein von Suggestion doch freies Tier z. B. ein Hund so krank, daß er nicht mehr auf Anruf seines Herrn reagiert, so kann elektrische Einwirkung ihn schnell wieder mit soviel Lebenskraft laden, daß er aufsteht, sich entleert und frist, wie berichtet wird. Jesus wird diese Lebenskraft eines Magnetiseurs natürlich in höchstdenkbarem Maße innegewohnt haben. Einfachste Lebewesen, die schon zerfallen, können durch wenige „Lebenskraft ♂“ schnell die Adhäsionskraft ♃ gewinnen (♁ ist ähnlich ♂ stark positiv, ♃ braucht weniger positive Energie), um wieder zu einem Organwesen zusam-

Wächterangabe

menzuschweißen. Wieviel weiter wären wir in aller Erkenntnis, wenn wir nicht diese Lebenskraft zugleich mit der Seele verleugneten.

Wie kommen wir nun dem Zugehörigkeitspunkt auf die Spur? Sehen wir vom neuen Planeten Pluto noch ab, der noch einen Gegenspieler bekommen muß, so haben wir 9 Planeten auf der Strecke von + bis —, nämlich:



Von dem Unorganischen her, den Elementen, wissen wir, wo am + Pol die positiven Elemente der Gruppen des periodischen Systems anzusetzen sind, diese hören beim Stoffwechselpunkt des Vermittlers ♀ auf, und es schließen sich wieder — nach den zusammengesetzten + — Verbindungen — die negativen Elemente der Gruppen 1—9 an, bei ♀ am negativen Pol ausmündend. Wir finden am + Pol zunächst bei (kursiv gedruckt = radioaktiv)

- Punkt 8 ♂ (Vor Sturm, fiebrige Glut, Entzündung, brennend, stechend, jagend) *Kalium Natrium Lithium Rubidium Calcium Barium Magnesium Strontium Radium Ferrum.*
- Punkt 6 ♂ (Reizung, elektrischer Zustrom, sprunghaft, krampfend) *Kobalt Niccolum Palladium Platina Ruthenium Iridium Osmium Gadolinium Europium Samarium Cuprum.*
- Punkt 4 ⊙ (Lebensbewußtsein, Stetigkeit, anregend, neubildend, trocknend) (Eidotter, Keime, Pistillen) *Aurum Aktinium Lanthan Aluminium Yttrium Scandium, seltene Erden.*
- Punkt 2 ♀ (Bindung, Ernährung, dehnend, fettig, üppig) *Cerium Titan Zirconium Thorium Stannum Hafnium (Eiweiß, Nahrungsmittel, Fette, Oele) Praseodym Protaktinium Niobium Vanadium Tantal Neodym Chrom (Pottasche-Lößpflanzen).*

Punkt 1 ♀ (Nerven, Stoffwechsel, lebhafter Umsatz, ausgleichend) (+ — Verbindungen, Lehm Boden und Serpentinpflanzen) *Uran Molybdän Wolfram Manganum Rhenium Illinium Masurium Edelgase (Soda und Gipspflanzen).*

Punkt 3 ♀ negativ beginnend (Lösung, empfindlich, feuchtend, reizmildernd) *Caesium Argentum Zincum Mercurius Cadmium Beryllium Wasserstoff.*

Punkt 5 ♀ (Suggestion, Unterbewußtsein, Flüssigkeit, Rhythmus, Periode, kühl, wechselnd) (Kohlenwasserstoffe) *Indium Gallium Thallium Bor Germanium Plumbum Silicium Kohlenstoff.*

Punkt 7 ♂ (Betäubung, Schwund, verwässernd, faulend, säuernd) (alle Säuren) *Stickstoff (Ammoniak und Salpeterpflanzen) Arsenicum Antimonium Phosphor Bismuthum (Gifte).*

Punkt 9 ♀ (Kälte, Beharrung, härtend, zehrend, lähmend) *Sauerstoff Tellur Selenium Sulfur Polonium Fluor Jod Brom Chlor.*

Wir sehen so, wie Alles (Individualität, Wesensart) von der Elektrizität bestimmt und geregelt wird. Vermutlich steht die Seele mit dem Sonnengeflecht in Verbindung und dieser Berührungspunkt ist ernster Pflege bedürftig. Das Sonnengeflecht ist der Ursprung aller Sinne, der Atmung und Verdauung. In alten Zeiten hatten die Menschen innere Sinne, die sich symbolisch materialisierten. Heute sind solche bei Hellsehern noch andeutungsweise vorhanden. Es ist aber durchaus möglich, daß mit der Gebrauchszunahme der Elektrizität, der Ausbreitung der Bestrahlungen, Radiowellen vieler Arten, Erderuptionen, Vergasungen, Explosionen, Todesstrahlen, Raketen, stärkere Luftbeschiffung usw., was alles mit der großen Raum- und Zeitwelle eines ganz neuen Zeitalters zusammenhängt, diese uralten Sinne oder neue oder erweiterte wach werden.

Wir haben nun Ebenen, auf denen sich im Körper das Leben abspielt zwischen einem positiven und einem negativen Punkte: 1. die chemische Ebene zwischen ♀ Bindung und ♂ Lösung, 2. Verbindung des vegetativen mit dem System der Willensnerven, des Unterbewußtseins ♀ mit dem Geistesdenken ⊙, zugleich Flüssigkeitsausgleich, 3. die Ebene der elektromagnetischen Kraft zwischen dem Reizpunkte ♂ (seelischer Einfluß, Lebenskraft) und dem Hemmpunkte ♀ (Schlaf, Trance), 4. die Ebene des Wärmeausgleichs: ♂ heiß ♀ kalt.

Bei Spannung auf den Ebenen 2 und 3 besteht Gefahr geistiger Erkrankung, bei Spannung auf den Ebenen 1 und 4 mehr Erkrankung im Somatisch-Körperlichen. Allerdings fließt

beides durch ihre enge Verbindung zusammen. Wenn wir bei geschlossenen Augen Farben sehen, so beruht dies schon auf den feineren Sinnen des Sympathikus. Dieser erlebt, wie Medien erwiesen haben, alle organischen Vorgänge des Körpers, um Hilfe auf den Ebenen 1 und 4 in Krankheitsfällen herbeizuschaffen, solange dieses somatisch-physikalisch-zelluläre Körpersystem (♁ : ♀ und ♂ : ♀) dazu noch fähig ist. Denn alles hat Zweck und Ziel. Der elektrische Strom muß die chemische Umsetzung treiben und nachts im Schlaf die Atomlagerung im Körper richtigstellen.

Die Verbindung der gegenüberliegenden Punkte dieser Ebenen mit ♀ ergibt jeweils den Ausgleich in folgenden Dreiecken:

- ♁ : ♀ : ♀ den chemischen Ausgleich im Somatischen
- ⊙ : ♀ : ♀ den somatisch-geistigen Ausgleich
- ♁ : ♀ : ♀ den nervösen Ausgleich (Arbeit-Schlaf)
- ♂ : ♀ : ♀ die vermittelnde Temperaturanpassung.

Auch die Berührungspunkte der nebeneinanderstehenden Planetensphären haben ihre Bedeutung: 8-6 Willensimpuls, 6-4 Berührung Seele-Geist, dessen bewußt-aktive ständige Aufrechterhaltung schon der Lehrer den Kleinen als das Wichtigste erläutern sollte, 4-2 Synthese, 2-1 Straffung, -1-3 Lockerung, 3-5 Analyse, 5-7 flüssig werdendes Unterbewußtsein, 7-9 Autismus und Lebensgefahr.

In vielen Arzneien wird erst durch Entgiftung die Wesensart frei durch Aufhebung der Hemmung ♀ (Gifte), sodaß sie dann ihren Heilzweck erfüllen können, indem sie ihre Planetenzugehörigkeit und damit den Punkt aufzeigen, von dem sie eine Krankheit anzugreifen vermögen: ♀ ♀ schmerzstillend und krampfmindernd; ♂ löst Schmerzen ♂ Krämpfe aus. Bei ♂ ♂ stehen die positiven Elemente der ersten Gruppen des periodischen Systems, bei ♀ ♀ die ersten negativen Arzneien.

Urstoffe müssen eine Entgiftungslinie passieren, um unerwünschte Nebenwirkungen nicht mehr zu verursachen. Die Homöopathie, deren Mittel am Gesunden zuvor erprobt sind, wirkt in diesem Sinne: Die starke Urstoffgabe äußert Arzneikrankheiten, diese ähneln den uns bekannten Leiden des Körpers. Letztere werden verdrängt von dem potenzierten Mittel (die erste Potenz enthält 1 Teil Urstoff, 9 Teile Alkohol oder Milchzucker), das beim Gesunden die ähnlichste Arzneikrankheit hervorgerufen hat. Wenn eine Arznei in diesem homöopathischen Sinne wirken soll, sind natürlich noch nicht die 1. und 2. Potenz anzuwenden. Ungiftige Tinkturen und Essenzen wirken daher im Sinne des Polpunktes, dem sie angehören.

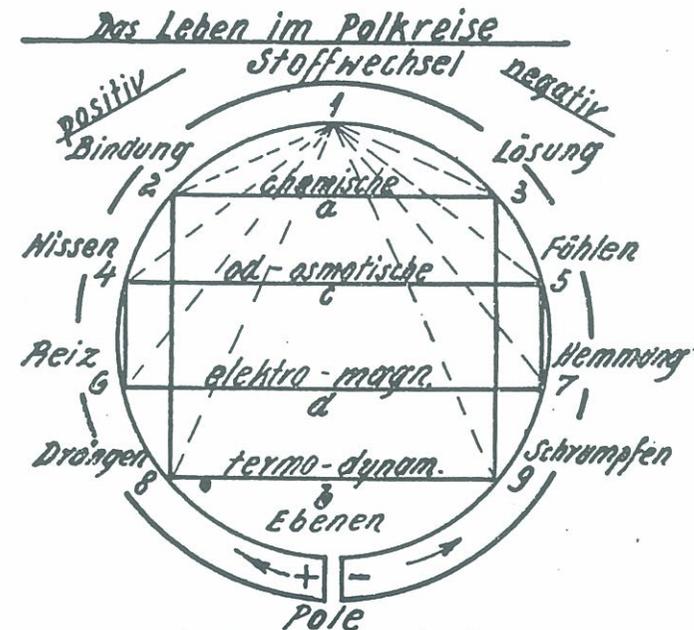
Alchemilla ♀ heilt Blutungen des ♂ und Krämpfe des ♂ in D 1. Bei der Verwendung von Arzneien ist es so: man potenziere (verfeinere) nach folgendem Schema, bis man den Stoffwechsellageregleichspunkt 1 = ♀ erreicht hat. Es ist zu rechnen von Punkt zu Punkt,

bei giftlosen Pflanzen eine Potenz,

bei leicht giftigen † 1½ Potenzen;

bei homöopathisch gebrauchten ungiftigen 1½ Potenzen, giftigen †† 2, stark giftigen ††† und Mineralien 3 Potenzen.

Oft wird die Hinleitung über Punkt 1 hinaus nach 2 Bindung oder 3 Lösung, bezw. nach dem gegenüberliegenden Punkte der betreffenden Ebene (Waagebalkensystem der Therapie der Polvariation) vorteilhaft sein.



Wirkungs-Quadrate
a-b des Körpers; c-d Geist-Seele
Ausgleichs-Dreiecke
über die Nerven (Polpunkt 1)

Soweit kann auch der Nichtastrologe an Hand der Zahlen die Polvariation anwenden, wenn er die später bei den Arzneien angegebenen Planeten in die Zahlen überträgt. Die richtige Potenzierung ist nämlich das Wichtigste der Therapie. Für den Astrologen ergeben sich nun noch wichtige Anhalte, daß die Planeten auch Organe und Systeme des Körpers beherrschen:

- ♂ Muskeln, Gallen- und Harnblase und Arterien; spez. Kopf bis Oberlippe; das Motorische der Geschlechtsorgane,
- ♁ Seelen- und elektrische Kräfte, Kreislauf; spez. Unterschenkel, Knöchel,
- ☉ Herz, Hirn, Mark; spez. Rücken, Blut und Sonnengeflecht, Augen,
- ♃ Drüsen, Leber, seröse Häute, Blutbildung; spez. Bauch, Oberschenkel, Gesäß, Nase,
- ♀ Nerven und Atmung; spez. Zunge, Kehlkopf, Bronchien, Schultern, Arme, Hände,
- ♀ Schleimhäute, Nieren, Venen; spez. Unterkiefer, Hals, Hüften,
- ♃ Lunge, Verdauungsschlauch (Magen-Darm und Säfte); spez. die Brust, innere Geschlechtsorgane,
- ♃ Innere Sekretion, veg. Nerven, Schleim, Lymphe; spez. die Füße, Schlafzentrum,
- ♁ Knochen, Haut, Milz, Zähne, spez. die ganzen Knie.

Die Temperamente sind auch noch wegweisend:

- ♂ ex/in choleric, heißblütig, triebstark, sprengend,
- ♁ ex/in sanguinisch-choleric, krampf, gespannt, hastig,
- ☉ ex sanguinisch, tatkräftig, handelnd, stetig, treu,
- ♃ ex sanguinisch, gefühlsgebunden, warmherzig, erweiternd,
- ♀ ex nervös-sanguinisch, lebendig, anpassend, treibend,
- ♀ in nervös-sanguinisch, sehnendgelöst, empfindsam,
- ♃ in melancholisch-lymphatisch, veränderlich, leidvoll, periodisch,
- ♃ in phlegmatisch-lymphatisch, gehemmt, apathisch,
- ♁ in melancholisch, kaltblütig, zurückhaltend, verhärtend, ex-extravertiert, in-intravertiert.

Bisher sagte man, daß ein bestimmter Planet in einem bestimmten Zeichen diese oder jene Krankheit verursache, wenn er von einem andern Planeten angegriffen sei. Wichtig aber ist, auch die Wirkungsweise des Angreifers, der also 90° oder 150—180° von ihm entfernt steht, zu beachten. Der verursacht doch die Krankheit! In Betracht kommen nur angegriffene Planeten, die in den Häusern 12 und 1 stehen (frühe Krankheiten), oder bei Krankheiten nach dem 28. Jahre in den Häusern 4, 6, 8. Ob bei lebensbedeutsamsten Planeten, wenn sie in andern Häusern stehen, Angriffe in Quadrat oder

Opposition auch Krankheiten auslösen und inwieweit noch Halbquadrate, Angriffe aus 45° Entfernung, schädigend wirken, muß noch ausprobiert werden. Die extremen Planeten an den Polen ♂ ♁, ♃ ♁, können natürlich am meisten Schaden anrichten und sind bei Konjunktionen auch so zu bewerten: die positiven bringen Entzündungen, Blutungen, Krämpfe, die negativen chronische Schäden: Schwund, Verhärtung, Lähmung. Der pyknische Habitus findet sich bei ☉ und ♃, die gelinder wirken, der asthenische bei ♀ und ♃, die zu Erkältungskatarrhen geneigt machen. Zum Athletentyp gehören Personen, deren bedeutsamster Planet (an der Spitze der Häuser 1 und 10, schließlich noch 4, stehend), ♂ oder ♁ ist.

Jedenfalls handelt es sich bei der astrologischen Therapie darum, dem Angreifer ein Mittel des Gegenpols entgegenzusetzen. Bei einer Erkältung, wenn ♃ der Angreifer ist, geben wir Mittel der positiven Seite ♂ bis ♃, es darf aber nicht über ♃ hinaus potenziert werden, denn ♀ ist nicht polverläßlich; er wirkt bald positiv, bald negativ, je nach Arzneistärke. Homöopathisch ist durchaus logisch eine Mondarznei anzuwenden, sie muß dann aber durch Potenzierung nach den Regeln der Polvariation auf die positive Seite gebracht werden. Nehmen wir z. B. Ipecacuanha oder Carbo veg., so müssen wir ersteres in D 6—7, letzteres in D 9—10 verabreichen, niemals darunter, sodaß die Bindung und Trocknung ♃—☉ erreicht wird und das Mittel bestimmt positiv geworden ist. Wendet man bei Blutung Sanguinaria ☉ an, so ist das Mittel bis ♀ zu potenzieren, da ♂ Angreifer ist, dann wirkt es übrigens ☉ = hautbildend und trocknend auf die Schleimhäute (♀). Wenn man andererseits Silicea ♃ benutzt, so darf man es nur bis ♀ potenzieren, das ergäbe D 4. Minerale sollten aber so niedrig nicht gegeben werden; daher nehmen wir Equisetum, das 42% Silicea enthält, in D 1 spagyrisch oder D 2 homöopathisch. Das durch Destillation gereinigte spagyrische Mittel darf tiefer-stärker genommen werden. Jedenfalls dürfen wir hier nicht auf die positive Seite hinüber variieren, wo der Angreifer ♂ steht. ♀ ♃ Mittel lindern durch Kühlung und Anfeuchtung. Schon hieraus ergibt sich, daß oft kombinierte Arzneien von beiden Polseiten angebracht sind. Man muß nur immer richtig nach den Regeln der Polvariation potenzieren!

Dementsprechend lösen die Planeten folgende Krankheiten aus:

- ♂ Entzündung, Blutung, Fieber, Schweiß,
- ♁ Kongestionen, Krämpfe, Neuralgie, Zittern, Erbrechen,
- ☉ Trockenheit, trocknes Asthma, Durst,

- 24 Geschwüre, Erweiterungen, Blähungen, trockne Skrofeln, Fettsucht,
- ♁ Schmerzen, Durchfall, Pollutionen,
- ♀ Katarrh, Lockerung, Vorfall, feuchte Skrofeln,
- ♃ Blutarmut, Schwäche, Oedeme, Seelenleiden, feuchtes Asthma,
- ♁ Rheumatismus, Schwindsucht, Wassersucht, Wechselfieber, Fäule,
- ♁ Abzehrung, Zehrfieber, Gicht, Steine, Lähmung, Verstopfung

Welche Krankheiten sie weiter verursachen, lese man unter „Krankheiten“ nach.

Harmonie zu schaffen zwischen + Pol und — Pol ist die Aufgabe der nächsten Zukunft. Geistreichelnde Philosophien haben den Blick der Führer ebenso abgelenkt, wie das Denken im Materiellen, das Ueberbetonen einzelner Gebiete wie Technik und Sport. Ausgleich und Gemeinschaftsdenken, Vereinfachung durch Erkennen und Durchführen des Wesentlichen auf allen Gebieten im Hinblick auf Zweck und Ziel kann nur den kulturellen Fortschritt bringen. Darin liegt das Geheimnis des Abendlandes: Die weiße Rasse, an und für sich positiv wie negativ — ♁ — ist durch Kleidung und Entwöhnung von der Natur, besonders in den Großstädten, dauernde Nerven aufpeitschung ♂ ♁, viel zu viel Handel ♁ ♁ und politische Umtriebe ♃ ♁ stark negativ geworden. Doch haben wir als ♁ Menschen die Möglichkeit, uns wieder positiver zu entwickeln, indem wir unsere Geisteskraft mehr der Synthese ♃ statt der Analyse ♁ zuwenden.

Dr. Lomer schreibt, daß die Sterne Regulus 29^{ab} Löwe und Denebola 20^{ab} Jungfrau (beide Glück bringend, das Sternbild Löwe reicht bis 21^o ♃), ersterer Kräfte im Sinne „der Gruppe Mars bis Jupiter“, letzterer wie ♂ birgt. Nun, ♂ bis ♃ bilden eben die positiven Elemente, sie sind als solche kraftvoll feurigen Sternbildern entsprossen. Uranus aber überbringt den andern drei schöpferischen Planeten der Körperkraft die odisch-magisch-elektrische Kosmosurkraft aus dem Aether zur ständigen Wandlung, die das Leben selbst ist.

Beim Vergleich der Schwingungszahlen der den Planeten entsprechenden Farbtöne wird es uns klar, daß die höchsten Schwingungen eben zwischen ♂ und ♃ liegen.

♁ ziegelrot ♂ purpur ⊙ goldorange ♃ chromgelb ♁ gelblich weiß ♁ blau ♃ bläulich grau ♁ grün ♁ dunkelbraun
 Rot ist aktiv-erregend, stimulierend, Farbe des wärmenden Feuers; das Herz ermüdet bei dauernder Einwirkung. „Varuna“ der Hindu ist griechisch Uranos und war mit Jupiter, dem Königsstern identisch. In Wirklichkeit kommt Uranus die

Purpurfarbe zu, schon als Träger der göttlichen Seele. Gelb bringt nur minimale Erregung, stärkt die Nerven, heitert auf; deshalb haben es die Holländer als Oberlicht. ♁ Farbe ist noch geistig anregend, bei Geistesdepression ♃ ♁ Melancholie, aber auch Stoffwechsel fördernd. Blau ist die Farbe der Tränen und des Trostes (Trost in Tränen), hat ausgleichende beruhigende Wirkung bei Blutandrang; Blutdruck, Schmerzen lindert es. Grau ist „alle Theorie“, aber auch die Farbe des schweren Bleis, sie eignet dem melancholischen Monde, wie das leichte Aluminium und das Gold der sanguinischen Sonne. Grün beruhigt die Nerven, setzt ihre Tätigkeit herab z. B. bei Kopfschmerzen, Herzklopfen. Braun kommt dem allzunüchternen ♁ zu und ist die Erdfarbe. Viraha Mihira stellt ♃ in den Nordosten, wo die gelbe Rasse wohnt, auch ist Chrom ein Element des ♃-Punktes. Wir kommen nicht weiter in der Erkenntnis, wenn wir sagen, daß jeder Planet am ganzen Farbkreis teilnimmt. Wie es in jedem Horoskop einen bedeutsamsten Planeten gibt, so hat jeder Planet die eigene bedeutsamste Farbe. Auch den Tierkreiszeichen kann man Farben zuteilen, orientiert nach dem Herrscher:

♁ ziegelrot	♁ dunkelblau	♂ gelblichweiß	♁ bleigrau
♃ goldorange	♃ bläulichweiß	♁ silberblau	♃ rotbraun
♁ chromgelb	♁ erdigbraun	♁ purpurrot	♁ bläulichgrün

Einiges von den Sternen.

Strahlende Energie fließt von den Sternen in die Zwischenräume und sammelt sich dort: Wasserstoff, Stickstoff, Helium, Schwefel, Sauerstoff, Kohlenstoff sind hier nachgewiesen worden. Es handelt sich um den Sammelpunkt eines kolloiden Systems, das elektrisch weitergeschoben und auch übertragen wird auf das kolloide Protoplasma der lebenden Zelle. Häufiger als früher angenommen sind die Elemente des ♂ Ruthenium, Rhodium, Palladium, Osmium, Iridium, Platin, der ♁ Zinkum, des ♃ Gallium Germanium, Indium, Thallium, des ♁ Selen, Tellur, der ⊙ Scandium. Alle irdischen Elemente finden sich in Meteoriten, die sich im Sonnensystem einzeln kondensieren. Eigenartige Eigenschaften des Beryllium ♁ sind jüngst entdeckt: es ist leichter noch als Aluminium, doch härter als Glas und kaum schmelzbar. Das weiche Kupfer, mit 1/10 % Beryll gemischt, wird eisenhart. Nach neuem Verfahren kostet ein Gramm nur noch 50 Pfg.

Entsprechend der Tatsache, daß ♁ der Sonne zunächst läuft ist jetzt erwiesen, daß das Herz keine Pumpe, vielmehr ein sekundäres Organ ist, und der Stoffwechselplanet ♁ mit ♂ das

Blut durch den Körper bewegt. Auch gehen Arterien und Venen nicht in einander über; sie können es nicht wegen verschiedenen Gefälles (Arterienwunden spritzen, Venenwunden laufen ab). Haargefäße, die sie verbinden sollten, würden den Druck garnicht aushalten. A. wie V. sind blind. Der Ursprung der Blutbewegung ist in den Venen. Daher ist es also von wesentlicher Bedeutung, die Arzneien auch bei Blutzirkulations-Störungen auf den Stoffwechselfunkt 1 ☿ zu variieren einzustellen.

Nach Lechâtelier folgt jeder Körper der Richtung einer auf ihn einwirkenden Kraft nur eine kurze Weile (Trägheitsgesetz), um dann aus seiner eigenen Kraft heraus, früher oder später, sobald ihm die Erzeugung und Sammlung gelingt, die einwirkende Kraft bis zu ihrer Aufhebung zu bekämpfen. Auf Gehorsam folgt Trotz, um den Eigenwillen ♂ zu bewahren. Hierzu gehört eine gewisse Körperwärme, die das Seelenorgan ♂ noch fähig sein muß, durch kosmische Urkraft aus dem Äther zu erarbeiten. So wehrt der Körper durch Reiz eindringende Fremdkörper, Gifte und Krankheiten ab. Der Kranke nimmt das im homöopathischen Sinne ähnliche Mittel, allmählich wehrt der Körper diesen Reiz ab durch Gewinnung einer ähnlichen Kraft, die der gleichen Ebene wie das Mittel folgt, und trotz nun der Krankheit.

Daß Sonnengeflecht und Rückenmark beide der Sonne unterstehen, erkennt man auch daraus, daß im verlängerten Mark ein Brechreizzentrum sitzt und dieses erst die Auslösung vom Sonnengeflecht empfängt, sobald sich das Erbrechen diesem als notwendig erweist.

Die je 30° umfassenden 12 **Tierkreiszeichen** haben jedes einschneidende Bedeutung:

1. ♈ = Widder (Herrscher ♂ = Mars).
Körperteil: Kopf einschließlich Oberkiefer; Arterien.
Veranlagung: Aufregung, Jähzorn, manische Gehirnleiden, Schlaflosigkeit, Kopfschmerzen von Blutandrang, entzündliche Kopf-, Zahn- und Augenleiden, Fieber, Ueberanstrengungsschwindel, Ekzeme am Kopf.
2. ♉ = Stier (Herrscher ♀ = Venus).
Körperteil: Unterkiefer, Hals, Schlund; Schleimhäute.
Veranlagung: Eigensinn, Unzufriedenheit, Krankheitsfurcht. Alle Halserkrankungen. Diphtherie, Krupp, Kropf, Drüsen- und Mandelentzündungen, Heiserkeit, Sexualeiden.
3. ♊ = Zwillinge (Herrscher ☿ = Merkur)
Körperteil: Schulter, Arme, Hände, Kehlkopf, Bronchien; Nerven.
Veranlagung: Zersplitterung, Zweifelsucht. Kehlkopf- und Luftröhrenkatarrh, Asthma, Lungenentzündung, Neurasthenie, Hysterie, Neuralgien, Affektionen der Schultern, Arme, Hände, geistige Ueberarbeitung.
4. ♋ = Krebs (Herrscher ♃ = Mond).
Körperteil: Brust, Rippen; Lunge, Magen.
Veranlagung: Unentschlossenheit, körperliche wie geistige Empfindlichkeit, Gedächtnisschwäche. Chlorose, Magen- und Verdauungsstörungen, Skropheln, Haut- und Schleimhautleiden, Rippenfellentzündung, Tuberkulose, Krebs.
5. ♌ = Löwe (Herrscher ☉ = Sonne).
Körperteil: Rücken, Wirbelsäule; Blut, Herz; Gehirn, Rückenmark, Sonnengeflecht.
Veranlagung: Heißblütigkeit, Disposition zu Herz- und Kreislaufstörungen. Blutverwässerung mit Fieber und Verringerung, Ohnmachten, Rückenmarksschwäche, Arterienverkalkung.
6. ♍ = Jungfrau (Herrscher ☿ = Merkur).
Körperteil: Nabel, Bauch; Därme, Leber.
Veranlagung: Melancholie, fühlt sich immer krank und arzneibedürftig, ist seelisch leicht angegriffen. Alle Darmleiden, Ruhr, Cholera, Anaemie und Nervenschwäche, Bauchfellentzündung.

7. ♃ = Waage (Herrscher ♀ = Venus)

Körperteil: Kreuz, Hüften, Lenden; Nieren, Venen.

Veranlagung: Eitelkeit auf äußere Vorzüge, Abmagerung, Sekretionsstörungen, Harnverhaltung oder Harnruhr, nässende Ausschläge, urämisches Blut, rheumatische Lende, Venenstörung, alle Nierenleiden, Zuckerkrankheit.

8. ♏ = Skorpion (Herrscher ♂ = Mars).

Körperteil: Geschlechtsorgane, Damm, After, Blase.

Veranlagung: Eitelkeit auf seelische Vorzüge oder Unwahrhaftigkeit, Kleinlichkeit, Leidenschaftlichkeit. Empfänglichkeit für Infektionen, alle Blasen- und Geschlechtsleiden, Lymphgefäß- und Regelstörung, Impotenz, Zuckerkrankheit.

9. ♏ = Schütze (Herrscher ♃ = Jupiter).

Körperteil: Oberschenkel und Gesäß; Drüsen.

Veranlagung; Egoismus, Unruhe. Hüft- und Hüftgelenksleiden, Gleichgewichtsstörungen. Erkrankungen der Luftwege und des Nervensystems, Ischias. Blühende Skropheln. Schenkel- und Brüche, Sportunfälle.

10. ♄ = Steinbock (Herrscher ♄ = Saturn).

Körperteil: Die ganzen Knie; Oberhaut, Knochen.

Veranlagung: Eigenbrötelei, Eigensinn, Streitsucht, Melancholie, Menschenscheu. Hautleiden: Jucken, Pusteln, Rose, Anaesthetie, Rheuma der Gelenke und Gicht. Hypochondrie, Verdauungs- und Stoffwechsel-Leiden. Schleichende Skropheln.

11. ♅ = Wassermann (Herrscher ♃ = Uranus).

Körperteil: Unterschenkel und Knöchel; Milz.

Veranlagung: Nachgiebigkeit, Zurückhaltung, Heimbevorzugung. Störungen in Kreislauf und Blutbildung: Anaemie, Wärmemangel, kalte Extremitäten, Herzschwäche. Krämpfe und schwache Knöchel, Milzleiden, Blutvergiftung.

12. ♆ = Fische (Herrscher ♆ = Neptun).

Körperteil: Die ganzen Füße; Lymphe.

Veranlagung: Doppelnatur, Weichlichkeit, träumerisches Phlegma, Vorliebe für Rauschmittel. Störungen in den lymphbildenden Apparaten, Drüsenleiden, langwierige Erkältungen (von unten), Magen- und Darmleiden. Konstitutionsschwäche, Oedeme, Wassersucht, eiternde Füße, Krebs.

Verzeichnis 1:

Arzneien für die Strahlungen.

Saturn im Widder

angegriffen durch Strahlung 90° oder 180° von den Planeten:

- ♃ Calc. fluor. Calc. sulf. China Gels. Mangan Phosphor ac.
- ♃ Apis Calc. carb. Marrubium Monotropa Puls. Sanguinaria
- ♀ China Mezereum Plantago Prunus spinosa Silicea Staphysagria
- ♀ Agaricus Caps. Cham. Glechoma Oleander Viola tric.
- ♃ Calc. fluor. Calc. sulf. Adiantum Kali phosph. Selen Urtica
- ♃ Apis Gels. Nux moschata Sanguisorba Silicea Zincum
- ♂ Brassica Ignatia Kali jod. Melissa Rhus Salix
- ♂ Aconit Apis Belladonna Helianthus Hypericum Spigelia

Neptun im Widder.

- ♃ China Cocculus Gelsemium Lachesis Nitri ac. Nux vomica
- ♃ Arnica Cyclamen Mandragora Melissa Oleander Phos. ac.
- ♀ Anacard. Absynth Calluna Cardamine Platina Silicea
- ♀ Cham. Coloc. Nux vomica Picron. ac. Salix Stannum
- ♃ Arsen Cineraria Glechoma Linaria Natrum mur. Rhus
- ♃ Agaricus Aquilegia Cineraria Gels. Lonicera Ruta
- ♂ Ailanthus Aliaria Baptisia Cham. Eupat. varnat. Thuja
- ♂ Arnica Arsen Cineraria Cydonia Tartarus Veratrum

Mond im Widder.

- ♃ Centaurea Coca Gels. Phosphor Picron. ac. Sanguinaria
- ♃ Aurum Baryta carb. Liriodendron Mandr. Opium Tabacum
- ♀ Ipecac. Paeonia Phaseolus Silicea Stram. Zincum
- ♀ Agaricus Cann. ind. Imperatoria Oleander Passiflora Zincum
- ♃ Antimon Echinacea Glonoin Kali bichr. Nux vom. Paullinia
- ♃ Aspidium Bell. Natrum phos. Nux moschata Paeonia Ruta
- ♂ Agar. Argentum nit. Cicuta Galium Platina Sepia
- ♂ Helianthus Lycop. Natr. mur. Salix Sanguinaria Spigelia

Venus im Widder.

- ♃ Aurum Cepa Dulcamara Kali jod. Natr. sulf. Sepia
- ♃ Capsicum Kali mur. Nitri. ac. Osmundae Sil. Viola tric.
- ♃ Arsen Betula Graphit Kali phos. Natr. phos. Sabadilla
- ♀ Alumina Borax Cann. ind. Lycop. Menyanthes Sepia
- ♃ Abrot. Bryonia Calc. fluor. Plantago Rubia Viola tric.
- ♃ Brassica Gels. Kali bichr. Millef. Natr. sulf. Salix
- ♂ Argent. nit. Calc. carb. Colchicum Gels. Magn. ph. Stram.
- ♂ Aesculus Apis Hamamelis Hyosc. Lachesis Olea

Merkur im Widder.

- h Alumina Aurum Calc. carb. Graphit Natr. mur. Nux vom.
- ♃ China Eucalyptus Moschus Polytr. Rhus Spigelia
- ♄ Aconit Bell. Hyper. Lycopodium Nux vom. Paullinia
- ♀ Cann. ind. Coccus cacti Hydrastis Merc. Nasturt. Paull.
- ♁ Adianthus Aurum Nux vom. Pimp. Sepia Sulfur
- ⊙ Arg. nitr. Conium Cubebae Coca Paeonia Picron. ac.
- ♁ Causticum Cicuta Lavendula Rhus Spigelia Stellaria
- ♂ Arnica Bell. Glonoin Helianthus Passiflora Stram.

Jupiter im Widder.

- h Apis Argent. nitr. Chelid. Conium Natr. mur. Sepia
- ♃ Aethiops ant. Calc. phos. Hamamelis Juglans Kali dichr. Thuja
- ♄ Agaricus Gels. Lachesis Melissa Oleander Rhus
- ♀ Chimaphila Hydrastis Mangifera Nitri ac. Solidago Zingiber
- ♁ Agaricus Cocculus Euphorb. Natr. mur. Punica Sticta
- ⊙ Bell. Brassica Arg. nitr. Carbo veg. Ferrum ph. Sticta
- ♁ Apis Arnica Aurum Hamamelis Mezereum Nitri ac.
- ♂ Apis Bell. Ferrum ph. Lycium Merc. Staphysagria

Sonne im Widder.

- h Chelidonium Conium Lauros. Nux vom. Phosphor Zincum
- ♃ Badiaga Cubebae Helleborus Nux vom. Spongia Silicea
- ♄ Cubebae Helleborus Natr. ph. Nitri ac. Rosa Zincum
- ♀ Cocculus Ferrum citr. Hydrastis Melilotus Oleander Puls.
- ♁ Bell. China Gelsemium Ignatia Helianthus Lilium cand.
- ♁ Arsen Belladonna China Calc. fluor. Ferrum sulf. Spongia
- ♁ Cactus Cardamine Glonoin Ignatia Melissa Stramonium
- ♂ Aconit Arnica Artemisia Bell. Ipecacuanha Helianthus

Uranus im Widder.

- h Agar. Oleander Punica Secale Veratrum Viscum
- ♃ Abrot. Carbo an. Hypericum Natr. carb. Niccolum Stannum
- ♄ Cauloph. Cimicifuga Cocculus Ginseng Jagé Peyotl
- ♀ Cann. ind. Gnaph. Ignatia Menyanthes Sanguin. Secale
- ♁ Aqua marina Coffea Drosera Myrica Rhus Sacculina
- ♁ Brassica Cuprum Helianthus Paeonia Platina Veratrum
- ⊙ Avena Gelsemium Imperatoria Primula Sepia Stannum
- ♂ Bell. China Lavendula Melissa Magn. ph. Zincum

Mars im Widder.

- h Alumina Aurum Globularia Hypericum Oleander Bryonia
- ♃ Cham. Colocynthis Hydrastis Hyosc. Ilex Ulmus
- ♄ Graphit Kali mur. Primula Prunus spin. Rhus Sambucus
- ♀ Apis Argentum Brassica Cannabis sat. Cubebae Nux vom.

- ♁ Cham. Gelsemium Paeonia Passiflora Tarantula Viscum
- ♁ Alumina Glechoma Hepar Juglans Lycop. Mercurius
- ⊙ Arnica Bell. Glonoin Imperatoria Lachesis Primula
- ♁ Absynth Arnica Bell. Cactus Hydrastis Spiraea

Saturn im Stier.

- ♃ Bryonia Cochlearia Merc. cyan. Mezereum Rhod. Rhus tox.
- ♄ Hepar Kreosot Phytolacca Salvia Tartarus Vaccinium
- ♀ Barium Kali jod. Mercur Nepeta Natr. sulf. Spongia
- ♁ Arnica Calc. ph. Graphit Malva Manganum Stannum
- ♁ Arsen Barium Calc. fluor. Conium Polytrichum Secale
- ⊙ Carduus Lycium barb. Salvia Sulfur Thalictum Urtica
- ♁ Ambra Cardamine Euphrasia Ipecac. Magn. ph. Secale
- ♂ Alumina Ammon. caust. Apis Gels. Hydrastis Manganum

Neptun im Stier.

- h Asa foetida Cepa Hepar Kali dichr. Manganum Spongia
- ♄ Arnica Borax Carbo Ipecac. Limomum Tartarus emet.
- ♀ Calluna Hepar Kali mur. Phytolacca Rhus Farfara
- ♁ Archangelica Gels. Lachesis Lycop. Nux vom. Pulsatilla
- ♁ Arsen Chimaphila Echinacea Merc. bijod. Natr. carb. Spongia
- ⊙ Gels. Nitri ac. Osmundae Sacculina Sticta Zea Mays
- ♁ Apis Belladonna Calc. carb. Lachesis Stramonium Zincum
- ♂ Ferr. ph. Hamamelis Magn. sulf. Merc. cyan. Natr. sulf. Polygonum trig.

Mond im Stier.

- h Argent. nitr. Asa Atrop. sulf. Barium mur. Echinacea Imper.
- ♃ Kali mur. Lachesis Nux vom. Phytolacca Sulfur Teucrium scor.
- ♀ Ammon. brom. Guajacum Hydrastis Mang. Salvia Zingiber
- ♁ Argent. nitr. Asperula Gels. Pulsatilla Sepia Viscum
- ♁ Barium jod. Calc. phos. Guajacum Kali bichr. Natr. sulf. Torment.
- ⊙ Antim. Bryonia China Gentiana Gnaphalium Sticta
- ♁ Bismut nitr. Colchicum Ignatia Mentha Nux vom. Tilia
- ♂ Aconit Alchemilla Apis Helianthus Lachesis Thuja

Venus im Stier.

- h Argent. nitr. Aurum Clematis Conium Phytol. Raphanus
- ♃ Alliaria Eucalyptus Eupat. Hepar Kali mur. Spongia
- ⊙ Argent. nitr. Coccus cacti Dulc. Ger. mac. Mercur Natr. sulf.
- ♁ Calc. phos. Caltha Cimicifuga Ignatia Picr. ac. Sepia
- ♁ Barium jod. Bell. Chimaphila Echinacea Kali jod. Spongia
- ⊙ Arsen. Guaj. Manganum Stannum Sticta Zingiber
- ♁ Bell. Cuprum Gels. Melilotus Polyg. pers. Thuja
- ♂ Ailanthus Ammon. brom. Apis Bell. Eucalyptus Tormentilla

Merkur im Stier.

- h Antimon Conium Graphit Jod Plumbum Zingiber
- ⚡ Antimon Hepar Ledum Nitri ac. Sabadilla Tanacetum
- ⌋ Cepa Guajacum Kali jod. Spongia Tussilago Zingiber
- ♀ Arnica Calc. phos. Causticum Euphrasia Malva Mang. carb.
- ⌋ Calc. phos. Glechoma Kali dichr. Sepia Sulfur Tartarus
- ⊙ Bell. Capsella Gels. Lobelia Natr. mur. Spongia
- ♁ Agaricus Arnica Bovista Euphrasia Ignatia Sulfur
- ♂ Belladonna Cannabis Clematis Malva Merc. Zea mays

Jupiter im Stier.

- h Argent. nitr. Conicum Cynogl. Kali dichr. Natr. Sacculina
- ⚡ Aconit Arnica Calc. fluor. Hepar Mangan Phosphor ac.
- ⌋ Asclepias China Lycop. Merkur Scrophularia Stellaria
- ♀ Apis Barium Cham. Calc. sulf. Merkur Tormentilla
- ♀ Carduus mar. Chelid. Mentha Natr. sulf. Podoph. Stell.
- ⊙ Aloe Carbo Fucus Ilex Inula Lycopodium
- ♁ Antimon Cocculus Daemonorops Echium Nux vom. Platina
- ♂ Ailanthus Aloe Arnica Bell, Imperatoria Sepia

Sonne im Stier.

- h Barium Calc. carb. Conium Cham. Gels. Hyosc.
- ⚡ Carbo an. Kali mur. Nitri ac. Prunus amara Sedum Stram.
- ⌋ Aqua marina China Ferrum ph. Lachesis Limom. Vinca
- ♀ Aurum Barium Bell. Sanguinaria Sticta Thuja
- ♀ Aconit Agaricus Apis Cham. China Ruta
- ⌋ Asclepias Calc. ph. Calc. sulf. Cinnam. Jod Teucrium
- ♁ Agar. Bovista China Drosera Gelsemium Sticta
- ♂ Arnica Gossypium Millefolium Quercus Rubus Sanicula

Uranus im Stier.

- h Abrot. Arsen Natr. jod. Pinus Stannum Sacculina
- ⚡ Alchemilla Cardamine Kali mur. Liliun Magn. ph. Zinc.
- ⌋ Barium Globularia Helicteres Malva Phythol, Prunus spin.
- ♀ Aurum Barium Globularia Ignatia Hyosc. Phosphor ac.
- ♀ Agaricus Calc. carb. Guajacum Oleander Spongia Zingiber
- ⌋ Argent. nitr. Cochlearia Ignatia Lycop. Mercur Salvia
- ⊙ Aesculus Alumina Bell. Capsella Hyosc. Sticta
- ♂ Bell. Cochlearia Coloc. Mezereum Sabal ser. Terebentha

Mars im Stier.

- h Chimaphila Echinacea Hyosc. Nux vom. Palladium Rhus
- ⚡ Benz. ac. Kalmia Nitri ac. Sedum Spigelia Vinca
- ⌋ Ammon mur. Antimon Helicteres Malva Natr. sulf. Sabal
- ♀ Apis Barium Euphorbia Galanga Guajacum Tartarus

- ♀ Apis Bell. Calabar Cantharis Juniperus Staphysagria
- ⌋ Arsen. jod. Chin. sulf. Cinnam. Kali jod. Marrubium Teucrium scor.
- ⊙ Apis Erigeron Gossypium Hamam. Millef. Tormentilla
- ♁ Arnica Cann. ind. Causticum Dulcamara Rhus Silicea

Saturn in den Zwillingen.

- ⚡ Abrot. Bryonia Calc. ph. Eupat. Farfara Ferrum mur.
- ⌋ Antimon Arsen. jod. Bryonia Ipecac. Malva Veratrum
- ♀ Bryonia Eupatorium Ledum Phelland. Ruta Teucrium scor.
- ♀ Aconit Cann. sat. Dulcamara Farfara Lobelia Spongia
- ⌋ Arnica Lachesis Nitri ac. Onothera Phosphor Tartarus
- ⊙ Calc. carb. Ferrum jod. Natr. Nux vom. Primula Rhus
- ♁ Bell. Coloc. Hamamelis Hypericum Pulsatilla Tellur
- ♂ Bryonia Cham. Colocynthis Hepar Pareira Sisymbrium

Neptun in den Zwillingen.

- h Arsen Asa Farfara Ipecac. Kreosot Malva
- ⌋ Barium carb. Drosera Phellandrium Secale Stan. Veratrum
- ♀ Ammon. mur. Condurango Ignatia Hydrastis Phos. ac. Staphys.
- ♀ Eucalyptus Kali carb. Lycop. Menyanthes Stannum Veratrum
- ⌋ Abrot. Aconit Archangelica Bryonia Squilla Sulfur
- ⊙ Abrot. Aurum jod. Jagé Peyotl Sacculina Teucrium scor.
- ♁ Calc. phos. Convallaria Natr. mur. Rosmarin Sepia Tarant.
- ♂ Aurum Cuprum Digitalis purp. Platina Rhus rad. Veratrum

Mond in den Zwillingen.

- h Clematis Ferrum jod. Kali carb. Ledum Sulfur Symphor.
- ⚡ Arsen jod. Bryonia Ferrum mur. Ledum Sanguin. Teucrium scor.
- ♀ Avena Helleborus Ipecac. Lobelia Phelland. Spigelia
- ♀ Ambra Asperula Bryonia China Ipecac. Malva
- ⌋ Abrot. Archang. Ferrum jod. Lobelia Puls. Stannum
- ⊙ Cactus Carbo veg. Marrubium Nux moschata Secale Sticta
- ♁ Bell. Calc. fluor. Ferrum citr. Ipecac. Sanguisorba Secale
- ♂ Aconit Apis Pulmon. Rubus Sanicula Symphitum

Venus in den Zwillingen.

- h Bryonia Fraxinus Ledum Silicea Thuja Urtica
- ⚡ Cina Calc. carb. Helleborus Petrosel. Rhus tox. Sabadilla
- ⌋ Benz. ac. Farfara Kali phos. Natr. mur. Nitri ac. Malva
- ♀ China Coca Föniculum Graphites Natr. mur. Zincum
- ⌋ Hydrastis Phosphor Polyg. pers. Silicea Staphys. Thuja
- ⊙ Kali mur. Nitrum Phosphor Sticta Taraxacum Tropaeolum
- ♁ Bell. Capsella Carbo veg. Carduus mar. Magn. phos. Salix
- ♂ Aconit Althaea Argent. nitr. Bryonia Epilobium Phosphor ac.

Merkur in den Zwillingen.

- ♃ Agaricus Cedron Coloc. Nux vom. Phosphor Tartarus
- ♃ Bryonia Ferrum mur. Mangan Sanguinaria Stan. Teucrium scor.
- ♃ Apis Bovista Ipecac. Kali jod. Phellandrium Zingiber
- ♀ Coloc. Drosera Phelland. Stillingia Thymus Teucrium scor.
- ♃ Armoracia Capsella Carbo veg. Carduus mar. Hedera Tartarus
- ♃ Argent. nitr. Arum Ignatia Marrubium Sepia Staphysagria
- ♃ Argent. nitr. Artemisia Cuprum Formica Magn. ph. Stachys recta
- ♃ Aconit Alchemilla Bryonia Ferrum phos. Helianth. Tart.

Jupiter in den Zwillingen.

- ♃ Chelidonium Conium Ledum Lycop. Polytr. Stellaria
- ♃ Apis Ferrum mur. Fraxinus Lach. Phosphor ac. Silicea
- ♃ Chelid. China Lycop. Marchantia Nasturtium Phosphor ac.
- ♀ Abrot. Argent. nitr. Calc. fluor. Cannabis Mangifera Terebenth.
- ♀ Capsella Drosera Ipecac. Lobelia Natr. phos. Spongia
- ♃ Lepid. lat. Lycop. Magn. mur. Phosphor Tartarus Viola od.
- ♃ Aconit Apis Cactus Phytolacca Phosphor Tartarus
- ♃ Aconit Anacardium Betula Bryonia Oleander Tart.

Sonne in den Zwillingen.

- ♃ Ammon. phos. Arsen. Cetraria Iberis Malva Veratrum
- ♃ Anacard. Ant. crud. Aqua marina Arct. Cannabis Tarax.
- ♃ Bryonia Coloc. Hyssopus Larix Lil. tig. Melilotus
- ♀ Carbo veg. Cochlearia Ipecac. Merc. bijod. Phell. Robinia
- ♀ Aconit Argentum Bryonia Gels. Hieracium Lepidium
- ♃ Abrot. Arnica Bryonia Convallaria Farfara Spigelia
- ♃ Bell. Brassica Coffea Coloc. Lycop. Nux vom.
- ♃ Acalypha Equisetum Ferrum phos. Kali ph. Lycop. Pulmon.

Uranus in den Zwillingen.

- ♃ Anac. Ant. crud. Calc. carb. Oleander Pulsatilla Secale
- ♃ China Eucal. Fragaria Menyanthes Phosphor ac. Staphys.
- ♃ Antimon. Calc. carb. Natr. Prunus spin. Sepia Silicea
- ♀ Aquamarina Barium Carbo veg. Ipecac. Lobelia Spongia
- ♀ Arsen. Bell. China Ferrum mur. Hypericum Silicea
- ♃ Bell. Cann. ind. Hamamelis Lachesis Lycop. Theridiom
- ♃ Bell. Cann. ind. Cocculus Cuprum Phosphor ac. Tartarus
- ♃ Arnica Bryonia Carbo veg. Hyssopus Larix Secale

Mars in den Zwillingen.

- ♃ Alchemilla Alumina Dulcamara Magn. mur. Mezereum Stram.
- ♃ Anacardium Curare Caust. Gels. Gentiana Kali mur.
- ♃ Aconit Aqua marina Farfara Lycop. Puls. Veratrum
- ♀ Bell. Chimaphila China Conium Eupatorium Hyose.

- ♀ Arnica Bryonia Carbo. veg. Farfara Silicea Teucrium scor.
- ♃ Crataegus Ferrum ph. Natr. mur. Oleander Plumbum Quassia
- ♃ Aconit Arnica Bell. Helianthus Millefolium Natrum
- ♃ Arnica Calc. phos. Coloc. Gaultheria Symp. Tellur

Saturn im Krebs.

- ♃ Arsen Clematis Conium Raphanus Rapa Silicea
- ♃ Abrot. Arnica Castanea China Kreosot Oleander
- ♀ Argent. nitr. Betula Grindelia Ipecac. Puls. Robinia
- ♀ Abrot. Asa Asclepias Grindelia Graphit Sulfur
- ♃ Antimon Armor. Condurango Cochleria Ferrum jod. Kali dichr.
- ♃ Abrot. Arsen Paullinia Pulsatilla Secale Sulfur
- ♃ Aqua marina Cocculus Petrol. Phosphor Sacculina Stellaria
- ♃ Arnica Bryonia Coloc. Chelidonium Hypericum Kali mur.

Neptun im Krebs.

- ♃ Aurum Bryonia Merc. Picr. ac. Rhus tox. Veratrum
- ♃ Antimon Bryonia Carbo an. China Paullinia Stachys
- ♀ Apium China Kali carb. Kali mur. Natr. sulf. Squilla
- ♀ Alchemilla Arsen Bryonia Nux vomica Rhus Veratrum
- ♃ Abrot. China Citrus amara Carbo an. Puls. Thymus
- ♃ China Kali phos. Paullinia Puls. Stachys Tabacum
- ♃ Bismuth Carlina Carum Colchicum Magn. carb. Phosphor
- ♃ Aurum Lachesis Larix Phosphor Pulmon. Tartarus

Mond im Krebs.

- ♃ Calc. phos. China Clematis Conium Lycop. Sacculina
- ♃ Argent. Kali carb. Natr. mur. Phosphor Puls. Squilla
- ♀ Antimon. Carbo an. Gels. Gentiana Oleander Stachys
- ♀ Bismuth Calc. phos. Mentha Phosphor Rosmarin Zincum
- ♃ Carbo veg. Condurango Calc. phos. Fucus Lepid. lat. Lycop.
- ♃ Ipecac. Kreosot Nux vom. Puls. Sticta Thymus
- ♃ Arsen Baptisia Bell. China Carlina Imperatoria
- ♃ Apis Arnica Carbo an. Geum Magn. mur. Podophillum

Venus im Krebs.

- ♃ Atropin sulf. Calc. phos. Condur. Mangifera Nux vom. Sticta
- ♃ Ant. crud. Baptisia Ginseng Hydrastis Prunus sp. Sanguin.
- ♃ Apis Carbo an. Calc. ph. Ipecac. Kali mur. Sepia
- ♀ Absynth Bismuth Lycop. Melissa Mentha Thymus
- ♃ Antimon Carbo veg. Kali mur. Nux moschata Plant. Silicea
- ♃ Atropin sulf. Asperula Bryonia Cactus Drosera Sticta
- ♃ Colchicum Hyosc. Hyssopus Ipecac. Platina Zea mays
- ♃ Bell. Castanea Geranium mac. Paull. Podoph. Polyg. bist.

Merkur im Krebs.

- ♃ Cubebae Liliium cand. Oleander Secale Selenium Veratrum
- ♃ Arnica Calc. carb. Cham. Kali jod. Lycopus Rhus tox.
- ♃ Bismuth Bryonia Jagé Leptandra Opium Passiflora
- ♀ China Imperatoria Magn. phos. Magn. mur. Secale Serratula
- ♃ Borrago Carbo veg. Castanea Chin. ars. Inula Lycop.
- ⊙ Aconit Apis Leonurus Melissa Mentha Serratula
- ♃ Caust. Cuprum Lachesis Piper Spiraea Stachys. recta
- ♂ Carbo veg. Euphorbia Ignatia Sanguinaria Senecio

Jupiter im Krebs.

- ♃ Calc. fluor. Nux vom. Phosphor Piper Sacculina Silicea
- ♃ Cetraria Convallaria Kali mur. Kali sulf. Lonicera Salvia
- ♃ Antimon Arsen Carbo veg. Kali mur. Plantago Sepia
- ♀ Antimon Carbo veg. Cochlearia Hyosc. Kali mur. Osmundae
- ♀ Fucus Hepar Juglans Picr. ac. Selenium Ulmus
- ⊙ Ammon. mur. Antimon Arg. nitr. Arnica Chelid. Plantago
- ♃ Argent. nitr. Colchicum Natr. mur. Myrtus Puls. Sepia
- ♂ Bellis Berberis Chelid. Ilex Mangifera Picr. ac.

Sonne im Krebs.

- ♃ Cardamine China Convallaria Crataegus Ginseng Magn. mur.
- ♃ Arsen jod. Corylus Farfara Kreosot Phosphor Tarax.
- ♃ Antimon. Cardamine Plantago Senecio Stannum Ver.
- ♀ Archang. Cetraria Farfara Ficus Platina Pulsatilla
- ♀ Arnica Brassica Convulvulus Melissa Phosphor ac. Veratrum
- ♃ Bryonia Calc. phos. Castanea Carduus mar. Kali dichr. Trifol.
- ♃ Aconit Cuprum Passiflora Paullinia Pulm. Spongia
- ♂ Ant. crud. Bellis Bryonia Geranium mac. Helianthus Nux vom.

Uranus im Krebs.

- ♃ Calc. phos. Carbo an. Condur. Föniculum Oleander Paullinia
- ♃ Alumina Anac. Cannabis ind. Nux mosch. Staphys. Stram.
- ♃ Bismuth Imperatoria Hyper. Mentha Prunus sp. Tilia
- ♀ Arsen. Asclepias Calc. ph. Hyssopus Natr. Nux vom. Platina
- ♀ Carbo veg. Eupat. varn. Glonoin Passiflora Physost. Valer.
- ♃ Epilobium Castanea Magn. phos. Plantago Sepia Vitis vin.
- ⊙ Bell. Bryonia Capsella Marrubium Phosphor Sticta
- ♂ Arnica Geranium mac. Hyssopus Kali phos. Nitri ac. Phos:

Mars im Krebs.

- ♃ Asa Calc. phos. Lycop. Nux vom. Phosphor ac. Sepia
- ♃ Arctium Cubebae Hypericum Magn. Mandragora Stannum
- ♃ Bell. Carbo veg. Crocus Helianthes Nux vom. Pulsatilla
- ♀ Argent. nitr. Bryonia Graphit Kreosot Primula Rhus

- ♀ Apis Bryonia Eugenia Pulsatilla Stannum Zincum
- ♃ Antimon Borrage Inula Ipecac. Marchantia Sulfur
- ⊙ Bellad. Bellis Fumaria Millefolium Phosphor Syzygium
- ♃ Arnica Bryonia Ipecac. Millef. Phosphor Secale

Saturn im Löwen.

- ♃ Coccus Gels. Ferrum mur. Oleander Rhus Sepia
- ♃ Aesculus Calc. fluor. Cactus Crataegus Kalmia Picr. ac.
- ♀ Argent. Asclepias Cann. sat. Cantharis Larix Solidago
- ♀ China Graphit Kali mur. Oleander Phosphor ac. Puls.
- ♃ Aurum jod. Cubebae Lycop. Natr. sulf. Podoph. Secale
- ⊙ Abrot. Aurum Calc. phos. Lauroc. Punica Zea mays
- ♃ Abrot. Lachesis Liliium Oleander Oxalis ac. Stram.
- ♂ Alchemilla Aurum Calc. sulf. Gels. Lavandula Valeriana

Neptun im Löwen.

- ♃ Aurum Carbo veg. Cobalt Convallaria Ginseng Natr. ph.
- ♃ Aurum Iberis Ipecac. Phosphor ac. Robinia Veratrum
- ♀ Arctium Asa Calc. phos. Cuprum Manganum Phosphor ac.
- ♀ Cactus Cardamine Coccus Conium Gels. Liliium
- ♃ Ailanthus Arsen Carlina Echinacca Mangifera Silicea
- ⊙ Aurum Carbo veg. Ferrum phos. Nux vom. Phos. ac. Secale
- ♃ Crocus Cuprum Ignatia Paeonia Passiflora Sepia
- ♂ Arnica Colchicum Gels. Kali mur. Magn. phos. Rhodod.

Mond im Löwen.

- ♃ Agaricus Alchemilla Kali phos. Nitri ac. Nux mosch. Sulfur
- ♃ Antimon Arsen Digitalis Leonurus Phosphor ac. Veratrum
- ♀ Bryonia Cactus Cann. sat. Graphit Rhus tox. Sepia
- ♀ Lonicera Nux mosch. Nux vom. Phos. ac. Stram. Zincum
- ♃ Ammon. mur. Calc. fluor. Carex Kalmia Picr. ac. Sulfur
- ⊙ Archang. Aurum Cactus Conval. Lauroc. Marrubium
- ♃ Cham. Coccus Ignatia Kali phos. Platina Verbena
- ♂ Crataegus Ferrum mur. Gels. Kali mur. Spigelia Spongia

Venus im Löwen.

- ♃ Calc. carb. Nux mosch. Puls. Ricinus Rhus Urtica
- ♃ Anacardium Apis Artemisia Cactus Sacculina Silicea
- ♃ Apocynum Cactus Calc. Carbo Leptandra Prunus spinosa
- ♀ Euphrasia Hyosc. Mezereum Natr. mur. Platina Puls
- ♃ Argent. nitr. Arnica Calendula China Kali jod. Phosphor
- ⊙ Bellad. Capsella Hamamelis Marrub. Phosphor Spigelia
- ♃ Aconit Bell. Gels. Humulus Lavandula Sepia
- ♂ Arnica Calc. carb. Calc. fluor. Crataegus Spig. Spongia

Merkur im Löwen.

- ♃ Argent. Carbo veg. Gels. Leonurus Laurocerasus Oleander
- ♃ Argent. Ferrum picr. Hypericum Phos. ac. Stan. Zincum
- ♃ Barium ac. Cocculus Monotropa Moschus Selen Veratrum vir.
- ♀ Arnica Aurum Cactus Crataegus Glonoin Nux vom.
- ♃ Ammon mur. Arg. nitr. Leonurus Melissa Oleander Zinc.
- ♃ Cedron Puls. Salix Spigelia Stannum Zincum
- ♃ Argent. Causticum Cardamine Cuprum Linar. Passiflora
- ♃ Bell. Carbo veg. Convolv. Cypripedium Veratrum vir. Zinc.

Jupiter im Löwen.

- ♃ Bryonia Calc. carb. Crataegus Lycop. Oleander Sulfur
- ♃ Arnica Arsen China Ferrum Silicea Veratrum
- ♃ Colchicum Lachesis Lobelia Mangifera Prunus sp. Squilla
- ♀ Cham. Colocynth Hepar sulf. Ilex Potentilla Sepia
- ♀ Alchemilla Argent. nitr. Gels. Phosphor Sanguin. Zingiber
- ♃ Aurum Capsella Convall. Fucus Kali jod. Kalmia
- ♃ Archangelica Calc. carb. Cocculus Daemon. Imper. Santalum
- ♃ Abrot. Alchemilla Bryonia Cactus Ferrum phos. Zincum

Sonne im Löwen.

- ♃ Abrot. Arsen Aurum Carbo veg. Corylus Nux vom.
- ♃ Aurum Bryonia Eucalyptus Nitri ac. Spongia Ulmus
- ♃ Galeopsis Globularia Kali phos. Natr. Nux vom. Puls.
- ♀ Aesculus Betula Galium Mangifera Nux vom. Pinus nigra
- ♀ Argent. nitr. Kalmia Puls. Salix Secale Sepia
- ♃ Ammon. mur. Apis Arnica Calc. fluor. Conium Graphit
- ♃ Gaultheria Lachesis Lilium Magn. phos. Rhus tox. Spigelia
- ♃ Aconit Aesculus Alumina Aurum Gels. Secale

Uranus im Löwen.

- ♃ Arsen Barium jod. China Nitri ac. Phosphor Sanguin.
- ♃ Anacard. Kali phos. Moschus Nux mosch. Sacculina Secale
- ♃ Calc. carb. Kali jod. Lobelia Lycop. Magn. phos. Prunus sp.
- ♀ China Coffea Gelsemium Ignatia Platina Stramonium
- ♀ Cocculus Jagé Oleander Phosphor ac. Peyotl Sacculina
- ♃ Agaricus Kali ph. Nux vom. Phosphor ac. Sanbucus Zincum
- ♃ Antimon. Asperula Drosera Nux mosch. Nitri ac. Sicta
- ♃ Cactus Convall. Crataegus Lonicera Spigelia Sulfur

Mars im Löwen.

- ♃ Arnica Aurum Picr. ac. Pinus nigra Quercus Rhus
- ♃ Aurum Bryonia Cimicifuga Natr. mur. Lycopus Rhus
- ♃ Kali mur. Ledum Lycop. Plumbum Spongia Tartarus
- ♀ Cactus Calc. carb. Cimicifuga Kalmia Lycium Lycopodium

- ♀ Arsen. Ferrum phos. Gels. Kali mur. Picr. ac. Rhus
- ♃ Ammon. mur. Argent. Arnica Aurum Jod Kali jod.
- ♃ Argent. Cactus Convall. Gels. Kalmia Spigelia
- ♃ Alchemilla Aurum mur. Glonoin Sant. Stram. Valeriana

Saturn in der Jungfrau.

- ♃ Arsen jod. Calendula Iris Leptandra Punica Raphanus
- ♃ Alumina Colchicum Natr. Nitri ac. Nux vom. Thuja
- ♀ Abrot. Capsella Equisetum Genista Ham. Pareira
- ♀ Abrot. Alumina Bryonia Kali mur. Natr. mur. Rhus tox.
- ♃ Apis Calluna Ilex Lachesis Natr. sulf. Podophyllum
- ♃ Ficus Galeopsis Lycop. Natr. sulf. Punica Sarsaparilla
- ♃ Apis Belladonna Coloc. Lachesis Magn. mur. Nux vom.
- ♃ Apis Aurum Belladonna Eupat. purp. Lycop. Zea mays

Neptun in der Jungfrau.

- ♃ Abrot. China Kreosot Phosphor ac. Pinus nigra Punica
- ♃ Arsen Anacyclus Calc. carb. Gels. Nitrum Symphitum
- ♀ Aurum mur. nat. Carbo an. Moschus Platina Sepia Stannum
- ♀ Arsen Barium jod. Calc. phos. Helleborus Oleander Phos. ac.
- ♃ Apis Lycopodium Marchantia Phosphor ac. Sepia Stellaria
- ♃ Antimon Arsen jod. Ipecacuanha Nux vom. Puls. Sulfur
- ♃ Apis Conium Graphit Hepar Jod Spongia
- ♃ Apis Euphorbia Hamamelis Natr. sulf. Rhus Thuja

Mond in der Jungfrau.

- ♃ Borax Calendula Natr. mur. Natr. sulf. Nitri ac. Nux vom.
- ♃ Bapt. Bryonia Calc. carb. Kali dichr. Kali mur. Rhus tox.
- ♀ Coloc. Cyclamen Lavandula Nicotiana Petrosel. Potentilla
- ♀ Asa Cham. Cina Cimicifuga Cocculus Gelsemium
- ♃ Bryonia Coloc. Kali dichr. Phosphor ac. Sepia Sulfur
- ♃ Antimon Barium Bell. Graphit Natr. mur. Natr. sulf.
- ♃ Alchemilla Conium Cuprum Ipecac. Picr. ac. Veratrum
- ♃ Arnica Bryonia Daemon. Fumaria Linum Magn. ph. Quercus

Venus in der Jungfrau.

- ♃ Asperula Cardamine Condur. Larix Opium Tabacum
- ♃ Aspidium China Cina Coloc. Gelsemium Valeriana
- ♃ Abrot. Aurum Cham. Carbo veg. Rhus tox. Sepia
- ♀ Argent. nitr. Alchemilla Cham. Puls. Thymus Veratrum
- ♃ Coloc. Eupatorium Fucus Nux mosch Sanguinaria Sepia
- ♃ Euphorb. Gelsemium Natr. mur. Spiraea Sulfur Veratrum
- ♃ Carum carvi Cham. Coloc. Iris Mezereum Opuntia
- ♃ Arsen Baptisia Bryonia Bell. Cantharis Nux vom.

Merkur in der Jungfrau.

- ♃ Alumina Aurum Juglans Kali jod. Nitri ac. Mercurialis
- ♃ China Coloc. Ipecac. Mezereum Rhus Silicea
- ♃ Apis Aurum Bryonia Juglans Mercurialis Sulfur
- ♀ Cham. Coloc. Melilotus Menyanthes Mez. Theridion
- ♃ Abrot. Asa Benz. ac. Bryonia Carbo veg. Lycopodium
- ♃ Bellis. Capsella Conium Lobelia Mangan Marrubium
- ♃ Bismuth nitr. Carbo veg. Melissa Mentha Mespilus
- ♃ Aconit Antimon Bryonia Gels. Fumaria Symph.

Jupiter in der Jungfrau.

- ♃ Leptandra Magn. sulf. Osmundae Phytol. Podoph. Rubia
- ♃ Aurum Leptandra Natr. phos. Nux vom. Podoph. Sepia
- ♃ Capsicum Carduus mar. Cyclamen Natr. sulf. Salvia Thymus
- ♀ Arnica Bell. China Phosphor Rhus tox Thymus
- ♃ Antimon Berberis Bryonia Cham. Oleander Puls.
- ♃ Antimon Echinacea Fucus Phosphor Phytol. Podoph.
- ♃ Baptisia Leptandra Liliun tigr. Lycop. Podoph. Stellaria
- ♃ Aconit Bell. Bryonia Coloc. Mercurialis Ophioglossum

Sonne in der Jungfrau.

- ♃ Abrot. Archang. Hepar sulf. Nux vom. Oleander Zea mays
- ♃ Baptisia Cham. Gels. Gentiana Punicablüte Rhus
- ♃ Abrot. Alchemilla Anacardium Argent. Carbo Sacculina
- ♀ Anacard. Cann. ind. Chimaphila Cina Gels. Iris
- ♀ Cardamine Geum Gentiana Hypericum Punicablüte Sulf. ac.
- ♃ Calamus Calendula Cina Hepar Iris Staphysagria
- ♃ Cannabis ind. Cocculus Ignatia Kobalt Majorana Salix
- ♃ Arnica Euphorbia cor. Iris Hamamelis Kali phos. Sanguin.

Uranus in der Jungfrau.

- ♃ Argent. nitr. Gels. Oleander Secale Solidago Zingiber
- ♃ Cantharis Evonymus Helianthus Mangifera Puls. Thuja
- ♃ Anacardium Crocus Dioscorea Gels. Ignatia Sepia
- ♀ Arnica Bell. Causticum Cocculus Hyosc. Ignatia
- ♀ Artemisia Crocus Magn. phos. Rhus tox. Secale Viscum
- ♃ Aconit Bryonia Colchicum Inula Lycop. Veratrum
- ♃ Arnica Rhus tox. Sepia Silicea Sulfur Thuja
- ♃ Benz. ac. Chimaphila Eupatoria Hyper. Sepia Salix

Mars in der Jungfrau.

- ♃ Aurum Antimon Carbo an. Hepatica Nux vom. Pareira
- ♃ Apis Baptisia Gels. Lachesis Myrica Veratrum
- ♃ Alchemilla Argentum Arnica Hyper. Linum Magn. phos.
- ♀ Aconit Arsen Bell. Bryonia Hyper. Pulsatilla

- ♃ Alchemilla Abrotanum Ilex Lycium Puls. Saxifraga
- ♃ Bell. Chelidonium Coloc. Hyosc. Magn. phos. Nux vom.
- ♃ Aconit Arnica Capsella Coloc. Quercus Opuntia
- ♃ Asa Aurum Bell. Calc. phos. Cantharis Nux vom.

Saturn in der Wage.

- ♃ Bryonia Lachesis Ligusticum Nitri ac. Tarax. Tropaeolum
- ♃ Caltha Cocculus Drosera Erigeron Hepar sulf. Olea
- ♀ Equisetum Graphit Hepar Lycop. Lycium Myrtillus
- ♃ Arnica Coloc. Rhus Silicea Stillingia Sulfur
- ♃ Bryonia Calc. sulf. Dulcamara Merc. Nitri ac. Sepia
- ♃ Euphrasia Gels. Cocculus Mezereum Spigelia Staphys.
- ♃ Cann. sat. Cantharis Cubebae Hyosc. Mangifera Natr. sulf.
- ♃ Arnica Cantharis Coloc. Dulcamara Lycop. Pulsatilla

Neptun in der Wage.

- ♃ Barium ac. Nux vom. Oleander Phosphor ac. Sticta Thuja
- ♃ Arsen Kali phosph. Lycop. Oleander Sulfur Xantoxilon
- ♀ Apis Bryonia Chimaphila Hyosc. Rhus Sacculina
- ♀ Benz. ac. Calc. phos. Carbo an. Ferrum mur. Mangan Natr. mur.
- ♃ Benz. ac. Bryonia Sanguinaria Squilla Sepia Thuja
- ♃ Apocynum Conium Convallaria Ferrum Phos. ac. Veratrum
- ♃ Apis Avena Clematis Graphites Lycop. Pulsatilla
- ♃ Bell. Cantharis Cardamine Humulus Magn. ph. Nux vom.

Mond in der Wage.

- ♃ Cannabis Cantharis Conium Gels. Solidago Zingiber
- ♃ Calluna Ilex Lachesis Nitri ac. Petroselinum Urtica
- ♀ Barium mur. Calc. sulf. Cocculus Galium Hepar Ignatia
- ♀ Bismuth Melissa Mentha Picr. ac. Thymus Tilia
- ♃ Asclepias Bryonia Chelidonium China Galium Silicea
- ♃ Gentiana Humulus Ignatia Passiflora Punicablüte Zinc. val.
- ♃ Ammon. phos. Calc. phos. Coloc. Nux vom. Rhus Tartarus
- ♃ Aconit Arnica Bryonia Helianthus Spiraea Sulfur

Venus in der Wage.

- ♃ Caltha Carbo veg. Equisetum Larix Polyg. pers. Zincum
- ♃ Apis Calluna Cantharis Solidago Urtica Zingiber
- ♃ Argent. nitr. Arsen Ferrum phos. Lachesis Ligust. Phosphor ac.
- ♀ Calc. sulf. Globularia Hypericum Ledum Lycium Lycop.
- ♃ Antimon Bell. Cann. Cantharis Hepar Sarsaparilla
- ♃ Bell. Cedonia Drosera Glechoma Myrica Silicea
- ♃ Belladonna Cann. ind. Clematis Conium Phaseolus Stram.
- ♃ Apis Bell. Hydrastis Lachesis Lycop. Mangifera

Merkur in der Wage.

- ♃ Arsen Hepar Quercus Pinus nigra Spongia Zea mays
- ♃ Apis Baptisia Galium Geum Carbo veg. Sulfur
- ♃ Genista Phaseolus Puls. Sanguinaria Stan. Veratrum
- ♀ China Ignatia Natr. mur. Puls. Sepia Veratrum
- ♃ Arnica Benz. ac. Cantharis Cubebae Fluor ac. Natr. phos.
- ♃ Agaricus Carbo veg. Gels. Iris Natr.-phos. Ruta
- ♃ Calc. phos. Cannabis Kali phos. Natr. mur. Rhus Tartarus
- ♃ Agaricus Arnica Cocculus Natr. mur. Nux vom. Phosphor

Jupiter in der Wage.

- ♃ Cantharis Cetraria Graphites Nux vom. Sticta Sulfur
- ♃ Alchemilla Capsella Chimaphila Galium Hyper. Natr. sulf.
- ♃ Aconit Apis Bryonia Clematis Dulcamara Thuja
- ♀ Apis Barium Cantharis Graphit Nitri ac. Thuja
- ♀ Arnica Euphrasia Lachesis Mangan Oleander Veronica
- ♃ Arnica Bell. Chelidonium Genista Pimp. Saxifraga
- ♃ Arnica Arsen Brassica Natr. phos. Nux vom. Phosphor
- ♃ Apis Bell. Galium Mangifera Sacculina Solidago

Sonne in der Wage.

- ♃ Cannabis Cantharis Colocynthis Mangifera Sticta Sulfur
- ♃ Bryonia Chimaphila Lycop. Nitri ac. Silicea Zingiber
- ♃ Aurum Calc. phos. Cocos Digitalis Secale Veratrum
- ♀ Benz. ac. Convolvulus Puls. Rhus Sanguinaria Sepia
- ♀ Aconit Ignatia Humulus Oleander Passiflora Thuja
- ♃ Aconit Apis Argent. nitr. Erigeron Marr. Sisymbrium
- ♃ Aurum Carbo veg. Gels. Glonoin Sanguinaria Sepia
- ♃ Bell. Cann. Cantharis Coccus cacti Pinus mar. Sanguin.

Uranus in der Wage.

- ♃ Apis Arsen Clematis Lachesis Sacculina Vitisblüten
- ♃ Abrot. Archang. Mangan Mangifera Lycop. Picr. ac.
- ♃ Cham. Cantharis Hepar Lycop. Nux vom. Serratula
- ♀ Agaricus Cimicifuga Cuprum Calc. Puls. Tremella
- ♀ Arnica Fragaria Gossypium Ignatia Phos. ac. Picr. ac.
- ♃ Coloc. Hydrocotile as. Genista Lycop. Ononis Puls.
- ♃ Bell. Capsella Marrubium Sticta Viburnum Zincum
- ♃ Agaricus Apis Conium Cocculus Daemon. Nux vom.

Mars in der Wage.

- ♃ Bellis Calc. Coloc. Lycop. Natr. carb. Zea mays
- ♃ Arnica Eupat. Gelsemium Kali mur. Podoph. Rhus
- ♃ Eupatorium Gels. Mangan Mezereum Nitri ac. Senecio
- ♀ Cantharis Dulcamara Equisetum Gels. Ranunc. Thereb.

- ♀ Arsen Bell. Coloc. Glonoin Humulus Silicea
- ♃ Bellad. Carbo veg. Hepar Lycopodium Rhus Silicea
- ♃ Capsella Coccus cacti Convolv. Galium Stram. Zincum
- ♃ Bellad. Cactus Glonoin Sepia Tellur Valeriana

Saturn im Skorpion.

- ♃ Avena Calc. phos. Stannum Staphys. Ustilago Thuja
- ♃ Drosera Foeniculum Graphit Lycium Natr. phos. Olea
- ♀ Aurum Barium ac. Calc. sulf. Echinacea Hepatica Pol. bist.
- ♀ Carbo veg. Caust. Ginseng Phosphor Pimp. Spongia
- ♃ Aconit Aurum jod. Canth. Capsella Equisetum Kali jod.
- ♃ Argent. nitr. Arnica Bellad. Cocculus Eupat. Nux vom.
- ♃ Cantharis Hyosc. Nitri ac. Oleander Platina Thuja
- ♃ Arnica Apocynum Canth. Cubebae Capsella Hamamelis

Neptun im Skorpion.

- ♃ Bell. Cantharis Gelsemium Nux vom. Puls. Sepia
- ♃ Aletris Antimon Lappa Murex Nitri ac. Thuja
- ♀ Kali dichr. Kali jod. Malva Petasites Stannum Sulfur
- ♀ Avena Hypericum Oleander Picr. ac. Sacculina Thuja
- ♃ China Cuprum Lycop. Pulsatilla Plumbum Secale
- ♃ Barium ac. Natr. phos. Phosphor ac. Sacculina Selen Staphys.
- ♃ Agaricus Calc. phos. Cocculus Ignatia Imperatoria Stram.
- ♃ Apis Bryonia Cepa Caulophyllum Helianthes Polyg. bist.

Mond im Skorpion.

- ♃ Aurum mur. natr. Capsicum Foenic. Graphit Puls. Sepia
- ♃ Arnica Barium ac. Calc. phos. Cannabis Phos. ac. Stannum
- ♀ Chimaphila Equis. Eucalyptus Hydrastis Lilium Natr. mur.
- ♀ Archang. Caltha Gels. Ignatia Melissa Platina
- ♃ Arnica Aurum Pulsatilla Sepia Spongia Sulfur
- ♃ Aurum Belladonna Lycop. Marrubium Nux vom. Senecio
- ♃ Argentum Arnica Berberis Cardamine Mangifera Rhodod.
- ♃ Ailanthus Arnica Kali dichr. Lachesis Mez. Nitri ac.

Venus im Skorpion.

- ♃ Apocynum Ferrum phos. Hypericum Nux vom. Paull. Sepia
- ♃ Alchemilla Conium Graphit Phellandrium Sepia Sulf. ac.
- ♃ Apis Argent. nitr. Aurum Cinnam. Nux vom. Sepia
- ♀ Asa Aurum Cham. Ipecacuanha Hyosc. Tartarus
- ♃ Cardamine Gentiana Natr. mur. Rhus Sanguinaria Secale
- ♃ Carduus mar. Ledum Puls. Sacculina Staph. Zincum
- ♃ Apis Aurum Canth. Nux vom. Sulfur ac. Thuja
- ♃ Avena Barium ac. Bell. Hyosc. Nitri ac. Thuja

Merkur im Skorpion.

- ♃ Antimon Borrigo Gentiana Nux mosch. Phosphor ac. Secale
- ♃ Ferrum mur. Hypericum Lavandula Melissa Natr. mur. Picr. ac.
- ♃ Arsen Bismuth nitr. Ignatia Mentha Phosphor ac. Tilia
- ♀ Cauloph. Euphrasia Malva Magn. carb. Natr. mur. Stannum
- ♃ Apis Conium Cubebae Secale Sulfur Thuja
- ♃ Colocynthis Gels. Gentiana Punicablüte Rhus Spigelia
- ♃ Cedron Cimicifuga Cuprum Gels. Magn. phos. Sabina
- ♂ Apis Bellad. Carduus ben. Euphrasia Lachesis Nasturtium

Jupiter im Skorpion.

- ♃ Argent. nitr. Barium jod. Calc. fluor. Cepa Conium Silicea
- ♃ Apocynum Artemisia Calluna Frangula Phosphor ac. Senecio
- ♃ Arsen Calc. phos. Lachesis Lycop. Picr. ac. Secale
- ♀ Aurum Geum Mercurius Picr. ac. Sil. Viburnum
- ♀ Cann. Euphrasia Ignatia Mezereum Spongia Sulfur
- ♃ Antimon Bellad. Hepar Imperatoria Primula Symp.
- ♃ Arnica Calc. fluor. China Lachesis Lepid. bon. Lycop.
- ♂ Aesculus Chimaphila Copaifera Dulcamara Equis. Magn. ph.

Sonne im Skorpion.

- ♃ Cactus Carbo veg. Guajacum Lauroc. Stan. Veratrum
- ♃ China Hepar Lachesis Pulsatilla Phosphor Sacculina
- ♃ Foenic. Ginseng Graphit Natr. mur. Opium Pulsatilla
- ♀ Apis Barium Cimicifuga Crocus Hyosc. Platina
- ♀ Humulus Lactuca Liliium Phosphor Pass. Sanguisorba
- ♃ Kali dichr. Kali mur. Magn. mur. Mercurialis Natr. mur. Sil.
- ♃ Asperula Cactus Daemonorops Kalmia Polyg. bist. Sticta
- ♂ Aconit Apis Berberis Capsicum Clematis Larix

Uranus im Skorpion.

- ♃ Calc. phos. Clematis Conium Cuprum ars Nux vom. Sacculina
- ♃ Cimicifuga Globularia Hyp. Phosphor Picr. ac. Oleander
- ♃ Clematis Graphit Hyssopus Nux vom. Satureja Sepia
- ♀ Barium mur. Cannabis Daemon. Melaleuca Nux mosch. Phos. ac.
- ♀ Aurum Coccus Kali phos. Nux mosch. Tarantula Zincum
- ♃ Cantharis Dulc. Muriatis ac. Nitri ac. Puls. Sulfur
- ♃ Alchemilla Apis Crataegus Lauroc. Lonicera Spigelia
- ♂ Calc. carb. Gels. Lycopod. Nux vomica Sepia Silicea

Mars im Skorpion.

- ♃ Arsen Cantharis Hyosc. Petrol. Rhus rad. Sacculina
- ♃ Bellad. Cuprum Gels. Nux vom. Puls. Secale
- ♃ Apis Arnica Bell. Colocynthis Lamium Pulsatilla
- ♀ Apis Barium mur. Mercur Nitri ac. Silicea Thuja

- ♀ Caltha Cantharis Coloc. Larix Nux vom. Pulsatilla
- ♃ Lepidium bon. Lycop. Petrol. Puls. Rhus tox. Sepia
- ♃ Cactus Capsicum Jod Puls. Spiraea Sticta
- ♃ Arnica Aurum Bryonia Hyosc. Nux vom. Platina

Saturn im Schützen.

- ♃ Arsen Plumbum Rhus tox. Silicea Stillingia Teucr. scor.
- ♃ Arsen Hedera Hepar Mangan Olea Populus
- ♀ Carbo veg. Pinus nigra Olea Rhus Ruta Sepia
- ♀ Bryonia Capsicum Cedron Drosera Nitri ac. Pulsatilla
- ♃ Calc. sulf. Coccus Graphit Rhus Ruta Silicea
- ♃ Cactus Calc. carb. Cydonia Drosera Jod Myrica
- ♃ Arnica Colocynthis Helianthus Larix Rhus Tellur
- ♂ Arnica Calc. phos. Calendula Hyper. Sepia Stillingia

Neptun im Schützen.

- ♃ Archangelica Calc. phos. Ficus Pulsatilla Quercus Tabacum
- ♃ Apis Bryonia Calc. phos. China Condur. Phellandrium
- ♀ Armoracia Arsen. Condur. Lamium Potentilla Polyg. bist.
- ♀ Calc. carb. Camphora Carbo veg. Gossypium Lycop. Sulfur
- ♃ Betula Calamus Osmundae Pinus mar. Sil. Sulfur
- ♃ Agaricus Argent. nitr. Phosphor ac. Pinus mar. Sepia Veratrum
- ♃ Arnica Belladonna Cann. Cimicifuga Coloc. Kali dichr.
- ♂ Gels. Natr. sulf. Nux vom. Rhus tox. Thuja Zea mays

Mond im Schützen.

- ♃ Antimon Argent. nitr. Chimaphila Hepar Nitri ac. Pinus mar.
- ♃ Argent. nitr. Aurum Coccus Lach. Lycop. Polygala
- ♀ Calc. jod. Lobelia Mangan Phosphor Prunus spin. Thuja
- ♀ Cardamine Ignatia Liliium cand. Melissa Puls. Veratrum
- ♃ Archang. Avena China Marchantia Natr. sulf. Sisymbrium
- ♃ Capsella Carbo veg. Ipecacuanha Menyanthes Marr. Zincum
- ♃ Alumina Calc. phos. Coloc. Hyper. Nux vom. Picr. ac.
- ♂ Ammon mur. Apis Arsen jod. Bryonia Euphorb. Guaj.

Venus im Schützen.

- ♃ Cham. Carduus mar. Fraxinus Ilex Kali jod. Lycop.
- ♃ Arnica Arsen. Bryonia Colocynthis Quassia Rhus tox.
- ♃ Calc. carb. China Ipecacuanha Nux vom. Puls. Sepia
- ♀ Bell. Caltha Carum Farfara Larix Teucrium scor.
- ♃ Antimon Armoracia Guajacum Kali dichr. Sanguis. Sticta
- ♃ Bell. Capsella Drosera Farfara Marrubium Nux mosch.
- ♃ Arnica Hyosc. Hypericum Kali phos. Sepia Tellur
- ♂ Cannabis sat. Carduus mar. Ignatia Mez. Puls. Zincum

Mercur im Schützen.

- ♃ Ant. cruc. Atropin sulf. Graphit Puls. Rhus tox. Sticta
- ♃ Arsen China Oleander Phosphor ac. Punica Veratrum
- ♃ Farfara Globularia Hypericum Lilium Prunus spin. Sepia
- ♀ Bell. Coccus cacti Coloc. Drosera Farfara Solidago
- ♃ Calc. carb. Lycop. Mercur Ophioglossum Silicea Sulfur
- ♃ Lobelia Lycop. Nux vom. Picr. ac. Spigelia Staphysagria
- ♃ China Coloc. Cuprum Kali jod. Platina Rhus tox.
- ♃ Argent. nitr. Arnica Chimaphila Echinacea Gels. Onothera

Jupiter im Schützen.

- ♃ Bryonia Kali dichr. Marrubium Nux vom. Osmundae Rhamnus
- ♃ Arsen Bryonia Ceanothus Galeopsis Rhus Scolopendrium
- ♃ Arsen Carduus mar. Castanea Hepar Plantago Sacculina
- ♀ Bell. Chimaphila Polyg. bist. Sepia Trigon. Zincum
- ♀ Atropin sulf. Bell. Bryonia China Gels. Kali mur.
- ♃ Aurum Chelidonium Lycop. Nux vom. Sepia Sticta
- ♃ Apis Calc. fluor. Eupat. varn. Ferrum ph. Natr. mur. Valeriana
- ♃ Aconit Ferrum phos. Hydrastis Hypericum Kali jod. Rhus tox.

Sonne im Schützen.

- ♃ Antimon Argent. nitr. Carbo veg. Oleander Rhus Silicea
- ♃ Agaricus Arsen Bryonia Crocus Hydrastis Natr. mur.
- ♃ Calc. phos. Farfara Fraxinus Magn. phos. Phosphor Monotropa
- ♀ Arnica Atrop. sulf. Calendula Hydrastis Melissa Veratrum
- ♀ Farfara Kali phos. Lobelia Magn. phos. Manganum Teucrium scor.
- ♃ Bryonia Ficus Galeopsis Nux vom. Puls. Sanguinaria
- ♃ Calc. phos. Gaultheria Hypericum Nux vom. Phaseolus Platina
- ♃ Abrot. Bellad. Nux vom. Rhus Secale Stram.

Uranus im Schützen.

- ♃ Antimon Aurum Graphit Nux vom. Phosphor ac. Plumbum
- ♃ Alumina Jagé Kali mur. Kali phos. Lycop. Phosphor
- ♃ Anacard. Bismuth Crocus Ignatia Platina Zincum
- ♀ Calc. phos. Coloc. Hyosc. Kali mur. Larix Tartarus
- ♀ Agaricus Apis Aurum Euphrasia Farfara Phaseolus
- ♃ Arsen Asarum Cham. Lycop. Platina Sulfur
- ♃ Alchemilla Gels. Glonoin Lavandula Nitri ac. Sanguisorba
- ♃ Aconit Bell. Bryonia Colchicum Merc. cyan. Saxifraga

Mars im Schützen.

- ♃ Bellis Coloc. Ferrum phos. Hepatica Kali mur. Teucrium scor.
- ♃ Acacia catechu Alumina Carbo an. Coloc. Ignatia Peyotl
- ♃ Archang. Avena Bryonia Carbo veg. Farfara Hieracium
- ♀ Aconit Bell. Magn. phos. Mezereum Puls. Sticta

- ♀ Berberis Chelidonium Farfara Hieracium Mangifera Natr. carb.
- ♃ Bell. Echium Mercurialis Mezereum Podoph. Sulfur
- ♃ Arnica Brassica Ilex Hyssopus Nux vom. Saxifraga
- ♃ Cuprum Gels. Quassia Spigelia Zincum Zingiber

Saturn im Steinbock.

- ♃ Barium jod. Kali jod. Natr. mur. Rhus Sepia Thuja
- ♃ Calc. phos. Fluor ac. Manganum Phosphor ac. Stell. Thuja
- ♀ Aurum jod. Capsella Equisetum Lycop. Lycium Potentilla
- ♀ Calc. sulf. Chelidonium Clematis Dulcamera Ferrum ph. Mez.
- ♃ Carbo veg. Kali jod. Puls. Rhus tox. Sepia Ulmus.
- ♃ Aesculus Belladonna Nux vom. Olea Phosphor Ranunculus
- ♃ Argentum Carbo an. Causticum Lin. Stram. Zincum
- ♃ Absynth Calc. sulf. Coloc. Lachesis Lycop. Lycium

Neptun im Steinbock.

- ♃ Cochlearia Fumaria Lachesis Mezereum Staph. Teucrium scor.
- ♃ Conium Eugenia Hepar Kali phosph. Lachesis Lonicera
- ♀ Aurum Calc. sulf. Coccus cacti Kali jod. Natr. mur. Sepia
- ♀ Barium jod. Kali jod. Mangan. Oleander Picr. ac. Spongia
- ♃ Alchemilla Arg. nitr. Chimaphila Fucus Jod Lycop.
- ♃ Aurum Crataegus Cubebae Ginseng Nux vom. Oxalis ac.
- ♃ Atrop. sulf. Aurum Cardamine Ignatia Jagé Mespilus
- ♃ Abrot. Arsen Crataegus Lycop. Plumbum Quassia

Mond im Steinbock.

- ♃ Graphit Morus Nux vom. Petrol. Rhus tox. Sticta
- ♃ Bryonia Gentiana Helleborus Kali jod. Phosphor Ranunc.
- ♀ Bell. Calc. carb. Coloc. Hepar Sepia Tremella
- ♀ Abrot. Alchemilla Paullinia Phosphor ac. Thymus Veratrum
- ♃ Anacardium Carduus mar. Hyosc. Marchantia Nast. Stram.
- ♃ Ammon mur. Argent. nitr. Antimon Carbo veg. Spigelia Vitis
- ♃ Crocus Ignatia Ipecac. Lilium Phosphor Stramonium
- ♃ Ailanthus Apis Arnica Ferrum phosph. Sticta Sulfur

Venus im Steinbock.

- ♃ Aesculus Astragalus Calc. carb. Petrol. Sacculina Sticta
- ♃ Aurum Bell. Condur. Nux vom. Sambucus Sepia
- ♃ Aurum Cocculus Natr. mur. Prunus spin. Sepia Viscum
- ♀ Geum Hypericum Kali phos. Mangan Picr. ac. Silicea
- ♃ Bell. Calendula Fucus Hepar Viburnum Zincum
- ♃ Ficus Pinus Platina Puls. Quercus Sanguinaria
- ♃ Aurum Cham. Colchicum Myrtus Natr. mur. Nux vom.
- ♃ Agropyrum Apis Calc. carb. Equisetum Nitri. ac. Sulf. ac.

Merkur im Steinbock.

- ♃ Astragalus Betula Lilium cand. Nux vom. Paullinia Rhus rad.
- ♃ Aurum Juglans Kali jod. Mercurialis Nitr. ac. Petroleum
- ♃ Ambra Arnica Cantharis Coffea Squilla Valeriana
- ♀ Clematis Graphit Lycop. Mezereum Ranunculus Rhus
- ♃ Bryonia Carlina Kali phos. Mentha Nitri ac. Veratrum
- ♃ Abrot. Alumina Aquilegia Euphrasia Picr. ac. Ruta
- ♃ Capsicum Colinsonia Ipecac. Hydrastis Puls. Tartarus
- ♂ Bell. Calc. carb. Cham. Gelsemium Phosphor Punica

Jupiter im Steinbock.

- ♃ Barium carb. Conium Hydrastis Iris Laurocerasus Sulfur
- ♃ Arsen Calc. jod. Helleborus Nitr. ac. Peyotl Thuja
- ♃ Aurum Bryonia Castanea Lauroc. Monotropa Plantago
- ♀ Guajacum Mezereum Osmundae Polyg. pers. Potent. Staph.
- ♀ Carduus ben. Chelid. Echium Ferrum picr. Mangifera Zinc. val.
- ♃ Arnica Aurum Dulcamara Ledum Phosphor Silicea
- ♃ Calc. fluor. Calc. phos. Echinacea Kali jod. Lycop. Symphitum
- ♂ Apis Arsen jod. Clematis recta Ham. Kali jod. Vespa

Sonne im Steinbock.

- ♃ Gels. Glechoma Myrica Petrol. Pulsatilla Sticta
- ♃ Aspidium Benz. ac. Calc. phos. Chimaphila Kali mur. Lobelia
- ♃ Argent. Calc. carb. Mangan carb. Phosphor Spongia Sticta
- ♀ Arnica Cantharis Natr. sulf. Sticta Terebint. Zingiber
- ♀ Apis Baptisia Brassica Lilium cand. Paeonia Tartarus
- ♃ Bryonia Drosera Coloc. Cydonia Glechoma Myrica
- ♃ Arg. nitr. Brassica Gelsemium Humulus Sepia Thuja
- ♂ Abrotanum Aconit Bellad. Glonoin Hepar Sticta

Uranus im Steinbock.

- ♃ Anacard. Cocculus Nux vom. Petrol. Phosphor Selenium
- ♃ Calc. phos. Carex Fraximus Globularia Hyp. Nux vom.
- ♃ Baptisia Castanea Condur. Nux vom. Phosphor Tanacetum
- ♀ Argent. nitr. Galium Hepatica Lycop. Puls. Spiraea
- ♀ Alumina Anacard. Cocculus Lilium Lycop. Sacculina
- ♃ Argent. nitr. Bryonia Chelidonium Kali dichr. Podoph. Sulfur
- ♃ Bell. Crataegus Gels. Lauroc. Nux moschata Stannum
- ♂ Bell. Carduus mar. Colocynthis Magn. ph. Natr. ph. Petrol.

Mars im Steinbock.

- ♃ Asclepias Ferrum phos. Magnesia phos. Pareira Puls. Sepia
- ♃ Aconit Arnica Lachesis Ranunc. Rhus Teucrium scor.
- ♃ Aconit Apis Lycop. Podophyllum Sulfur Veratrum viride
- ♀ Asperula Epilobium Larix Rhus Secale Sticta

- ♀ Bryonia Fragaria Lycop. Rhus tox. Silicea Sulfur
- ♃ Asclepias Cuprum ars. Frangula Hedera Pareira Serratula
- ♃ Arnica Echinacea Hepar Ilex Onothera Picr. ac.
- ♃ Arnica Clematis Graphites Jodum Petrol. Pulsatilla

Saturn im Wassermann.

- ♃ Arnica Carbo an. Nux vom. Rhus Ruta Sulfur
- ♃ Asa Antimon Calc. phos. Calc. fluor. Pimp. an. Pinus
- ♀ Barium Bryonia Echinacea Mez. Staphys. Sticta
- ♀ Colocynthis Ilex Lachesis Olea Populus Pulsatilla
- ♃ Abrot. Guajacum Larix Pinus Selen Silicea
- ♃ Abrot. Alumina Calc. phos. Puls. Rhus tox. Sulfur
- ♃ Capsella Sanguisorba Magn. ph. Rhus Ruta Viburnum
- ♂ Aconit Arnica Asa foetida Capsella Phosphor Puls.

Neptun im Wassermann.

- ♃ Arctium lappa Lycop. Phosphor ac. Puls. Secale Sulfur
- ♃ Apis Arsen Cantharis Phosphor ac. Selen Sepia
- ♀ Chimaphila Hepatica Ledum Serratula Silicea Spiraea
- ♀ Alchemilla Areca catechu Hyosc. Orchis Platina Torment.
- ♃ Hepar Kali jod. Pulsatilla Rhus tox. Sepia Silicea
- ♃ Antimon Arsen Cann. ind. Lachesis Sacculina Veratrum
- ♃ Coccus Daemon. Drosera Ignatia Ipecac. Melaleuca
- ♂ China Crataegus Imper. Daemonorops. Myristica Urtica

Mond im Wassermann.

- ♃ Colinsonia Hedera Kali sulf. Mangan. Opium Pulsatilla
- ♃ Aurum Caryca Corylus Ligusticum Paullinia Stannum
- ♀ Cardamine Lonicera Picr. ac. Puls. Stachys Viscum
- ♀ Abrot. Alchemilla Arnica Melissa Phosphor Veratrum
- ♃ Carbo an. Natr. mur. Nux vom. Platina Ruta Tanacetum
- ♃ Aspidium Hibertia Nitri ac. Ruta Sanicula Tarax.
- ♃ Capsella Carbo veg. Cocculus Ignatia Verbena Viburnum
- ♂ China Copaifera Lachesis Pulsatilla Sanguis. Urtica

Venus im Wassermann.

- ♃ Barium Carbo veg. Kali jod. Natr. carb. Nux vom. Rhus.
- ♃ Arsen. Lycop. Magn. phos. Secale Sepia Sulfur
- ♃ Aurum Convall. Conium Crataegus Ignatia Lonicera
- ♀ Alchemilla Apis China Phosphor ac. Stannum Tremella
- ♃ Alliaria Arsen Eugenia Hepar Kali dichr. Sulfur
- ♃ Apis Carbo veg. Natr. mur. Natr. sulf. Nitri ac. Sepia
- ♃ Antimon Calc. carb. Carbo veg. Capsella Natr. carb. Zincum
- ♂ Dulcamara Equisetum Gels. Picr. ac. Puls. Sanguisorba

Merkur im Wassermann.

- h Alchem. Antimon Bryonia Calc. carb. Nux vom. Sanguinaria
- ⚡ Baptisia Carlina Geum Hibertia Myrica Veratrum
- ⌋ Lachesis Manganum Nitri ac. Puls. Senecio Veratrum
- ♀ Abrot. Benz. ac. Coloc. Equisetum Phosphor Pulsatilla
- ⌋ Adiantum Cimicifuga Graphit Kali phos. Nitri ac. Nux vom.
- ⊙ Aurum Cactus Hypericum Magn. phos. Platina Spigelia
- ♁ Apis Belladonna Caltha Cannabis Primula Viburnum
- ♂ Cimicifuga Ledum Magn. phos. Spigelia Zincum Zingiber

Jupiter im Wassermann.

- h Conium Graphit Lachesis Polytrichum Scroph. Sulfur
- ⚡ Ferrum mur. Hepar Ledum Pulsatilla Rhus Silicea
- ⌋ Antimon Argent. nitr. Carbo veg. Plantago Prunus spin. Samb.
- ♀ Cantharis Chimaphila Cocculus Helonias Ignatia Iris
- ♀ Antimon Brassica Calc. carb. Ilex Lepidium Spongia
- ⊙ Agaricus Aurum Cactus Magn. phos. Sepia Zincum
- ♁ Abrotanum Arsen Bell. Ilex Rhus tox. Stram.
- ♂ Arsen Asclepias Gelsemium Magn. mur. Pareira Plantago

Sonne im Wassermann.

- h Calc. phos. Carbo veg. Colchicum Kali carb. Lachesis Veratrum
- ⚡ Arsen Aurum Cactus Kali phos. Nux vom. Silicea
- ⌋ Apis Arsen Centaurea Helleborus Lobelia Spigelia
- ♀ Cantharis Lachesis Lilium cand. Phosphor Puls. Terebinthina
- ♀ Grindelia Lobelia Passiflora Spigelia Tartarus Viscum
- ⌋ Argent. Arsenica Capsella Fluoris ac. Mangan Sticta
- ♁ Aspidium Cuprum Natr. mur. Nitri ac. Nux vom. Secale
- ♂ Bell. Baptisia Calc. phos. Gels. Sanguinaria Zincum

Uranus im Wassermann.

- h Agaricus Arsen Lycopodium Nux vom. Oleander Secale Thuja
- ⚡ Carbo veg. Kali phos. Lachesis Picr. ac. Piper Sulfur
- ⌋ Alchemilla Bellad. Coloc. Pulsatilla Silicea Thuja
- ♀ Calc. carb. Conium Kali phos. Lilium cand. Nepeta Phosphor ac.
- ♀ Antimon Arsen Cedron Kalmia Nux vom. Spigelia
- ⌋ Belladonna Graphit Hepar Natr. mur. Nux moschata Silicea
- ⊙ Gelsemium Hyosc. Iberis Lycop. Marrubium Natr. mur.
- ♂ Asa foetida Arnica Calc. carb. Dulcamara Helianthus Kali ph.

Mars im Wassermann.

- h Arnica Cantharis Equisetum Herniaria Liriod. Nux vom.
- ⚡ Aesculus Bryonia China Ipecac. Menyanthes Rhus tox.
- ⌋ Abrot. Antimon Arsen Chinin. sulf. Ipecac. Nux vom.
- ♀ Bell. Carbo veg. Carduus mar. Hamamelis Puls. Sulfur

- ♀ Argent. nitr. Arnica Calc. carb. Lycop. Melissa Veratrum
- ⌋ Apis Bell. Bryonia Hydrastis Lycop. Oleander
- ⊙ Arnica Bell. Ham. Helianthus Mangifera Sulfur ac.
- ♁ Chamomilla Carduus mar. Puls. Serratula Sulf. Viburnum

Saturn in den Fischen.

- ⚡ Apis Arsen Bryonia Chimaphila Petrol. Sulfur
- ⌋ Calc. fluor. Carduus mar. Condur. Kali mur. Oleander Veratrum
- ♀ Aconit Aqua marina Calc. carb. China Hepar Lycop.
- ♀ Astragalus Clematis Graphit Hepar Puls. Sepia
- ⌋ Calamus Calendula Carduus mar. Cinam. Kali dichr. Lachesis
- ⊙ Calc. carb. Lycop. Natr. mur. Pulsatilla Secale Sepia
- ♁ Arsen Calc. carb. Carbo veg. Natr. carb. Ledum Zincum
- ♂ Aconit Graphit Petrol. Puls. Secale Silicea

Neptun in den Fischen.

- h Hepar Mezereum Natr. carb. Nux vom. Sacculina Staphysagria
- ⌋ Arsen jod. Bryonia Gels. Kali carb. Sacculina Sulfur
- ♀ Hydrastis Mangifera Mercur cyan. Sacculina Sanguis. Sulf.
- ♀ Alchemilla Coloc. Papaver Picr. ac. Phosphor ac. Staphys.
- ⌋ China Lycop. Mercurialis Podophyllum Sepia Thuja
- ⊙ Cubebae Helianthus Lilium Lonicera Natr. mur. Ruta
- ♁ Argent. nitr. Euphrasia Globularia Hypericum Jagé Sacculina
- ♂ Berberis Dulcamara Equisetum Natr. mur. Quassia Sil.

Mond in den Fischen.

- h Argent. nitr. Cocculus Condur. Nitr. ac. Nux vom. Paullinia
- ⚡ Absynth. Carbo veg. Gels. Ipecac. Magn. phos. Mezereum
- ♀ Ailanthus Archang. Arnica Artemisia Arsen Thuja
- ♀ Alchemilla Artemisia Calendula Hyper. Ledum Ruta
- ⌋ Arsen Asa foet. Ferrum mur. Ledum Puls. Stram.
- ⊙ Calc. fluor. Cicut. Ferrum phos. Kali sulf. Lobelia Staphys.
- ♁ Caltha Cuprum Melissa Mentha Nux vom. Tilia
- ♂ Carlina Eucalyptus Geran. mac. Hyp. Hyssopus Lilium

Venus in den Fischen.

- h Abrot. Antimon Calc. phos. Gels. Graphit Manganum
- ⚡ Arsen Ipecac. Lachesis Lycop. Ruta Zincum
- ⌋ Archang. Bell. Calc. carb. Hepar Puls. Vinca
- ♀ China Carbo an. Lycop. Magnesia Sulfur Tanacetum
- ⌋ Carum Cuprum Inula Ipecac. Lachesis Tanacetum
- ⊙ Archangelica Ficus Jagé Nux vom. Puls. Tabacum
- ♁ Chamomilla Colocynthis Hyosc. Nitri ac. Nux vom. Platina
- ♂ Alnus Capsella Cocculus Ignatia Phaseolus Pinus mar.

Merkur in den Fischen.

- h Apis Arnica Gels. Manganum Phosphor ac. Sulfur
- ♁ Arsen jod. Rhux tox. Ruta Stram. Sulfur Teucrium scor.
-) Gels. Ginseng Larix Lilium Pinus Selenium
- ♀ Coccus cacti Geranium mac. Hyper. Linaria Mangifera Solid.
- 2) China Cimicifuga Gels. Lycop. Sepia Serratula
- ⊙ Aurum Crataegus Hedera Iberis Mangan Sepia
- ♁ Argent. Belladonna Coffea Nux vom. Secale Zincum
- ♂ Aconit Bryonia Cantharis Equisetum Populus tr. Puls.

Jupiter in den Fischen.

- h Kali dichr. Kali mur. Marrubium Nux vom. Osmunda Rhamnus
- ♁ Apis Carbo veg. Calc. phos. Magn. phos. Secale Solidago
-) Apis Prunus spin. Sambucus Tanacetum Tussilago Urtica
- ♀ Arsen Bellad. Natr. mur. Pulsatilla Sepia Sulfur
- ♀ Apis Berberis Bryonia Calc. phos. Chelid. Mangifera
- ⊙ Calc. phos. Carbo veg. Kali jod. Magn. phos. Secale Stell.
- ♁ Betula Marchantia Nasturt. Sepia Silicea Sisymbrium
- ♂ Alumina Atropin sulf. Bell. Convolv. Gossypium Hyosc.

Sonne in den Fischen.

- h Dulcamara Hepar Ledum Morus Nux vom. Sulfur
- ♁ Arsen Baptisia Conium Ferrum phos. Phosphor ac. Veratrum
-) Cimicifuga Crocus Imperatoria Millef. Pinus nigra Sepia
- ♀ Cubebae Euphrasia Hydrastis Serratula Selen Sticta
- ♀ Althaea Gentiana Picr. ac. Punicablüte Stram. Tussilago
- 2) Ammon mur. Argentum Natr. mur. Nux mosch. Sepia Silicea
- ♁ Calc. fluor. Calc. phos. Daemonorops Melaleuca Stram. Tart.
- ♂ Apis Arnica Belladonna Cantharis Capsicum Piper

Uranus in den Fischen.

- h Foeniculum Graphit Ledum Natr. mur. Ruta Sepia
- ♁ Abrot. Archang. Cuprum Hypericum Picr. ac. Ruta
-) Aurum Cocculus Crataegus Leonurus Lonicera Melissa
- ♀ Barium mur. Cham. Cocculus Ignatia Nux vom. Picr. ac.
- ♀ Argent. Euphrasia Gaultheria Hypericum Stram. Zincum
- 2) Antimon Archang. Ipecac. Pulsatilla Sepia Silicea
- ⊙ Alchem. Atrop. sulf. Aurum natr. mur. Bell. Lavandula Platina
- ♂ Asa foetida Bryonia Cuprum Sepia Silicea Solanum

Mars in den Fischen.

- h Antimon Calc. phos. Equisetum Lilium cand. Oleander Sepia
- ♁ Apocynum Arsen Bryonia Lycop. Sepia Sulfur
-) Aconit Bryonia Cannabis Cantharis Farfara Magn. phos.
- ♀ Arsen China Ferrum sulf. Secale Silicea Sticta

- ♀ Alchemilla Althaea Cetraria Epilobium Malva Rhodod.
- 2) Calc. carb. Kali dichr. Lycop. Sacculina Silicea Sulfur.
- ⊙ Brassica Cannabis Cantharis Equis. Paeonia Sepia
- ♁ Belladonna Capsella Carduus mar. Paeonia Rhus Sanguisorba

Konjunktionen

in den Häusern 12, 1, 4, 6, 8.

- ⊙ ♂ Aconit Apis Arnica Belladonna Calendula Hyosc.
- ⊙ ♁ Arg. nitr. Cham. Cocculus Cuprum Nux vom. Zincum
- ⊙ ♁ Cactus Helleborus Kalmia Kobalt Lach. Nux mosch.
- ⊙ h Arsen jod. Atropin sulf. Carbo Conium Gels. Natr. mur.
- 2) ♂ Apis Bell. Chelidonium Colocynth Hepar Podophyllum
- 2) ♁ Anacard. Cham. Colocynth Lycop. Nittr. ac. Rhus tox.
- 2) ♁ Barium China Hepar sulf. Natr. sulf. Silicea Spongia
- 2) h Carduus mar. Chelidonium Lachesis Lycop. Nux vom. Podoph.
- ♀ ♂ Agaricus Arsen Bell. Lycopodium Platina Veratrum
- ♀ ♁ Aconit Arnica Aurum Coffea Ignatia Oleander
- ♀ ♁ Kali phos. Phosphor ac. Picr. ac. Rhus tox. Selen Stannum
- ♀ h Arsen China Gelsemium Kobalt Nux vom. Sticta
- ♀ ♂ Alumina Bryonia Nux mosch. Platina Sticta Zinc. val.
- ♀ ♁ Belladonna Cannabis Cantharis Lycop. Pulsatilla Sulfur
- ♀ ♁ Arsen Cyclamen Fluor. ac. Hyoscyamus Sepia Stramonium
- ♀ h Aconit Arnica Atropin sulf. Bell. Lycopodium Selen
-) ♂ Apis Dulcamara Equis. Ferrum mur. Gelsemium Magnesia
-) ♁ Bryonia Ignatia Ipecacuanha Melaleuca Nux vom. Puls.
-) ♁ Arsen jod. Carbo veg. China Kreosot Sacculina Salvia
-) h Asa foetida Aurum Calc. fluor. Mangan Phosphor Symph.
- h ♂ Calc. carb. Cham. Colocynth Kali carb. Natr. mur. Plumbum
- h ♁ Cuprum ars. Kobalt Magn. phos. Oleander Sacculina Tabacum
- h ♁ Arsen Atropin sulf. Calc. carb. u. phos. Gels. Phosphor ac.
- ♁ ♁ Agaricus Argent. nitr. Bell. Nitri ac. Rhus tox. Stramonium
- ♁ ♂ Aconit Alchemilla Anacardium Arnica Bell. Passiflora
- ♀ ♂ Calc. carb. Gelsemium Kali carb. Lycop. Plumbum Veratrum

Verzeichnis 2:

Die Arzneien und ihr Wirkungskreis.

Die Potenzen = Verfeinerungen der Mittel sind am wirksamsten, wenn sie nach der Polvariation berechnet werden. Man rechnet bis zu 1 oder 2 Planeten über ♃ hinaus (siehe Polkreis auf Seite 4), wenn die dem Angreifer gegenpolige Seite gewonnen werden muß. Ist ♂ Angreifer, dann bis ♀, ist ♃ Angreifer, dann bis ♃. Man rechnet aber nur bis zum Planeten vor ♃, wenn man auf derselben Polseite bleiben muß. Bis ♃ rechnet man, wenn es sich nur darum handelt, den Stoffwechsel richtig zu stellen: diese Potenz ist nach den Arzneinamen (D 1–12) als Dezimalpotenz angegeben. Die Zahlen vorher bedeuten, gemäß Erläuterung auf Seite 7, wieviele Potenzen von Polpunkt zu Polpunkt (d. h. zum nächsten Planeten) zu rechnen sind, und zwar

nach dem Pflanzenheilverfahren: 1 = 1 ×, 2 = 1½ ×,
homöopathisch* verwendet: 3 = 1½ ×, 4 = 2 ×, 5 = 3 ×,
* mindestens D3 (niemals D1 oder D2!)

- ♃ *Abies* 3 D3 Dyspepsie Herzkranker, Verlagerungen, Brennen
- ♃ *Abrotanum* 3 D3 Magenschwäche, Markenzündung, Rheuma, Gicht, Blutarmut, Schüttelfrost
- ⊙ *Absynth* 2 D3 Magenkrämpfe, Delirien, Rose, Verdauung gehemmt
- ♃ *Acalypha* 3 D5 beginn. Tuberkulose, Abmagerung, Blutungen
- ♃ *Acanthus* 1 D1 Katarrh, Lungenbluten, Durchfall
- ♀ *Acidum benzoicum* 4 D3 Blasen-Nierenleiden, Harnsäure, Gicht
- ♃ *Acidum nitricum* 4 D6 Drüsen-Leberl., Angst, Fluchen, brennende und juckende Geschwüre, Quecksilbervergiftung
- ♃ *Acidum oxalicum* 4 D4 Asthma, Rückenschwäche, Sklerose, Hirnerschöpfung, Muskelrheuma, Hexenschuß
- ♃ *Acidum phosphoricum* 4 D6 reizbare Nerven-Magendarmschwäche, Kummer, blutleeres Mark und Hirn, Durchfall
- ♃ *Acidum picricum* 4 D6 Neuralgie, Neurasthenie, Paralyse von Kongestion nach dem Hinterkopf
- ♀ *Acidum succinicum* 4 D3 Hysterie, Epilepsie, Gicht
- ♃ *Acidum sulfuricum* 4 D6 Blutungen, Werlhoff, Wechseljahrel., Sympatikus und Zentralnerven gestört, Krämpfe, Zittern
- ♃ *Acidum telluricum* 4 D6 Hautl., Neuralgie, Ischias
- ♃ *Aconitum* 4 D6 Inf. Fieber, Schüttelfrost, trock. Haut (zuerst!)
- ♃ *Adiantum* 1 D3 Haarleiden-Ausfall, Krampfhusten
- ⊙ *Adonis vernalis* 3 D3 Herz-Nierenl., Muskelrheuma, Bräune, Wassersucht, Klappenfehler, kleiner Puls
- ♃ *Aesculus* 1 D3 Aufblähung, Hämorrhoiden, Venenstauung
- ♃ *Aethusa cyn.* 4 D6 Brechdurchfall, Kinderkrämpfe, Zahnl.
- ♃ *Agaricus* 4 D6 Krämpfe, Veitstanz, Augenl., Ataxie, Tabes
- ♀ *Agave* 3 D3 Magengeschwür, schmerzhaftere Erektionen, Skrofeln
- ♃ *Agnus castus* 4 D4 Impotenz, sexuelle Neurasthenie
- ♃ *Agrimonia eup.* 1 D2 Mandelwucherung, Katarrhe, Steine

- ♀ *Agropyrum* 1 D1 blutrein. schweißtr. Hautleiden
- ♃ *Ailanthus* 3 D5 Seuchen, größte Erschöpfung, Verwirrung
- ♃ *Ajuga* 1 D3 Leberleiden, Ruhr, Katarrh
- ♀ *Alchemilla* 1 D1 Durchfall, Fettsucht, Blutverderbnis, Fisteln, Zuckerkr., langwierige Eiterungen
- ♃ *Aletris farinosa* 3 D6 Uterusl., Bleichsucht, Regelstörung
- ⊙ *Alliaria* 1 D2 Bronchialkat., Influenza, Schnupfen
- ♀ *Allium saf.* 2 D2 Verstopfung, Magenbluten, Würmer, Altern
- ♀ *Alnus* 3 D3 Regell., Ausschläge, Weißfluß
- ♀ *Aloe* 3 D3 Leberkongestion, Uterusanschoppung, Verstopfung, Gelbsucht, Haß, dickes Blut, Blutstockung
- ⊙ *Althaea* 1 D2 Katarrh der Luftwege, des Darms und der Blase
- ⊙ *Alumina* 5 D6 trockne Schleimhaut, Tabes, sex. Verhärtungen
- ♃ *Amбра* 4 D4 Melancholie, sexuelle Schwäche, Gliedereinschlafen
- ♃ *Ammonium carb.* 5 D6 Halsleiden, Skrofeln, Fettsucht, Arterien-Entz.
- ♃ *Ammonium mur.* 5 D6 Blutstauung, Katarrh, Ischias, Gefäßerweit.
- ♀ *Amygdalae* 2 D2 Bronchitis, Keuchhusten, Asthma
- ♃ *Anacardium* 4 D4 Hirnchwäche. nervöser Magen, Hautgefühle
- ♃ *Anacyclus* 1 D1 brand. Bräune, Augen-Darmlähmung
- ♃ *Anagallis* 3 D5 Jucken, Strikturen, Gicht, Wassersucht, Granulomwucherung, Leber-Melancholie, Gallensteine
- ♀ *Anchusa* 1 D1 Herzklopfen, Venenentzündung
- ♃ *Angelica arch.* 2 D2 nervöser Magen, schweißtreibend, Krämpfe
- ♃ *Angustura vera* 4 D6 rheumat. Lähmungen, Knacken, Starrkrampf, blaue Lippen, alte faulige Wunden
- ♃ *Anisum stell.* 1 D1 Magensäure, Aphten (Soor), Verschleimung
- ♃ *Antimonium crudum* 5 D9 Übelkeit, Magendarmstör. Hautl.
- ♃ *Apis mellifica* 4 D6 Oedeme, Drüsen- u. seröse Entzünd., Rose
- ♀ *Apium* 1 = 0 Harnverhaltung, Katarrhe, Nervenl., Ischias
- ♃ *Apocynum* 3 D3 Durchfall, Wassersucht, Rheuma, Gicht, Harnverhaltung, Durst, Herzschwäche mit Flattern
- ♃ *Aquilegia* 1 D3 Hysterie, Schlaflosigkeit, Augenschwäche
- ♃ *Aralia* 3 D3 Asthma, Heufieber, Darmvorfall, riech. Weißfluß
- ♃ *Aranea diadema* 5 D12 Milzschwellung, Malariafrost, Neuralgie
- ♀ *Arctium lappa* 2 D1 Hautleiden, Blasenkrebs, Vorfall
- ♀ *Argentum coll.* 5 D4 Kitzelhusten, sex. Entz., Eiterungen mit Fieber, Rückenmarkslähmung (schmerzlose), Geisteserschöpfung
- ♃ *Argentum nitricum* 5 D6 Krämpfe, Tabes, Sklerose, Magengeschwüre, Kehlkopftuberkulose, Nervenreiz., eit. blut. Schleimhäute, Schwerharnen, Punktschmerzen, Epilepsie und Chorea
- ♀ *Aristolochia* 3 D3 Steifigkeit, Hacken-Muskelschmerzen, blutrein. Schwäche, Geschwüre, Schlagfluß, Beckenhyperämie
- ♃ *Armoracia* 1 D4 Stirnhöhlenkatarrh, Speicheldrüsenl. Skorbut, Krampfadern und Zuckerkrankheit (Durst)
- ♃ *Arnica* 3 D3 Wunden, Fall- und innere Blutungen, Schlag, alle Blutstörungen, Venenstauung, Furunkulose

- ⚡ *Arsenicum* 5 D9 Blutarmut, Neuralgie, Durchfall, Veitstanz, schnellen Verfall, Gesichts-Blasenrose, Vergift., Wuch., Schwund
- 24 *Artemisia vulg.* 1 D1 Krämpfe, Epilepsie, Regelleiden, Veitstanz, Augenschwäche, rote Ruhr, Würmer
- ♁ *Arum* 3 D5 Kehlkopfl., Heiserkeit, Skorbut, Nasengeschwüre, Brennen, Flecke, Rhagaden
-)) *Arundo* 1 D2 eitriges Nasenkatarrhe, Heufieber
- ♀ *Asa foetida* 4 D4 Ganglien-Knochenl., Fisteln, Magenkrämpfe, Blähungen, Clavus, Globus, Caries
- ♀ *Asarum* 3 D3 nerv. Erschöpfung, Brechdurchfall, Frost
-)) *Asclepias* 2 D3 Trippersiechtum, Gelenkrheuma, seröse Entzündung
- ♁ *Asimina* 1 D3 Halsleiden, scharlachähnliche Zustände
-)) *Asparagus* 1 D2 Nieren-Blasensteine, Rheuma, Wassersucht
- ♀ *Asperula* 1 D1 Abzehrung, Durst, Hysterie, Kopfschmerz., Melanch.
- ♀ *Asterias* 2 D2 Lymphleiden, Brustkrebs, Hysterie
- ♁ *Astragalus* 1 D3 Gicht, Schuppenflechte, Steine
- ♀ *Atropinum sulf.* 5 D4 Gallensteine, Schweißfuß, Muskelkrämpfe
- ⊙ *Aurum coll.* 5 D6 Depression, Herz-Lungenl., Syphilis, Tabes, Drüsenleiden, Unfestigkeit, Verhärtung, Halb- und Doppelsehen
- ♀ *Badiaga* 4 D3 Lymphdrüsenverhärtung, Bubonen, Skrofeln
- 24 *Baptisia* 4 D3 hohes Fieber bei Malaria, Typhus, Erschöpfung, Delirium, Scharlach, Gangrän, Angst
- ⚡ *Barium carb.* 5 D9 chron. Mandelschwellung, Halsleiden, Bronchialkatarrh, Skrofeln, Ernährungsstörung
- ⌘ *Barium chlor.* 5 D12 Sklerose mult., Basedow, Arteriosklerose, Lähmungen z. B. diphtherische, Herzmuskelentzündung
- ⊙ *Basilicum* 1 D2 Magenleiden, Katarrhe, Blähungen, Schwindel
- ♂ *Belladonna* 4 D8 Fiebertrockenheit, Kongestionen, Gehirn-Krämpfe, Delirium, Tobsucht, Scharlach, Krampfasthma, Speichel fehlt
- ♀ *Bellis per.* 2 D2 Furunkeln, Narben, Muskelschwäche, Verrenk.
- ⊙ *Benzoe* 3 D3 Sommersprossen, Gelbsucht, Gicht von Dyskrasie
- ♀ *Berberis* 3 D3 Regel-Haut-Leberleiden, Rheuma, Blasenzwang, Nierenschmerzen, Harnsäure
- ⊙ *Betonica* 1 D2 schmerzstillend, Cholera, Lungenl., Nervenfieber
- 24 *Betula* 1 D1 wenig Harn, Haarleiden, Flechten, Magensäure, Steine
- ⚡ *Bismutum* 5 D9 Sodbrennen, Magendarmentzünd. Ganglienl.
- ⚡ *Borax* 5 D9 Soor, Weißfluß, Übelkeit, Hautl. Abmagerung
- ♀ *Borrago* 1 D1 Hypochondrie, Leberleiden, nerv. Herzklopfen
- ⚡ *Bovista* 4 D6 Blutungen (bes. Uterus-), Gasvergift., Herzklopfen, Oedeme, Arteriosklerose
- ♀ *Brassica* 1 D1 Fettsucht, Gehirnkongestion
- ⌘ *Bromum* 5 D12 Skrofeln, Drüsenanschwellung, Angst, Gumma
- ♁ *Bryonia* 4 D6 seröse Entzünd., Fieber, Lungenkatarrh, Stechen, Wassersucht, Gallerbrechen (Erkältg., Ärger), Brustkrebs
- ♁ *Bufo* 5 D9 Krämpfe, Epilepsie, Schüttellähmung, Schamlosigkeit
- ⊙ *Cactus* 3 D3 Herzstauungen, Blutungen, Hämorrhoiden

- ⚡ *Cadmium sulf.* 5 D9 Augenleiden, Gelbfieber, Magenkrebs, Erschöpfung, Brechdurchfall, Brennen, Durst
- ♁ *Calamus* 1 D3 Blähungen, Skrofeln, Zahnl., Sodbrennen
- ♀ *Calcium carb.* 5 D4 Bleichsucht, Skrofeln, Regell., Gicht, Steine, Gefäßschwäche, Schleimhäute bluten und eitern, Weinen
-)) *Calcium chlor.* 5 D6 Hysterie, Krämpfe, Hautleiden
-)) *Calcium fluor.* 5 D6 vererbte Syphilis, Arteriosklerose, Gelenkl., Tuberkulose, Gicht, Bindegewebsentzündung, Krampfadern
-)) *Calcium iod.* 5 D6 Struma, Skrofeln, Syphilis, Mandelschwellung
- ♀ *Calcium phosph.* 5 D4 Knochentuberkulose, Leberkrebs, Rachitis
-)) *Calcium sulf.* 5 D6 Drüseneiterung, Angina, Malaria, phosphathaltiger Harn
- ⊙ *Calendula* 1 D2 Wunden, Beingeschwüre, Fisteln, Eiter, Krebs
- ♀ *Calluna-Erica* 1 D1 Harnsäure, Eiterungen, Seitenstechen
- ♀ *Caltha pal.* 1 D1 Pemphigus, Uteruskrebs
-)) *Camphora* 4 D4 Kollaps, Krämpfe, Epilepsie, äuß. Frost
- ⊙ *Cannabis sat.* 1 D2 Geschlechts- und Harnl., Sexus beruhigend
- ♁ *Cannabis ind.* 3 D5 Depression, Schwindel, Herzklopfen, Betäubung
- ♂ *Cantharis* 4 D9 Brennen beim Harnen u. Verhaltung, Beckenentz.
-)) *Capsella* 1 D2 Arteriosklerose, Gelenkwasser, Tetanus, inn. Blutung
- ♀ *Capsicum* 3 D3 Mittelohreiterung, Halsschmerzen, Gesichtspickel
-)) *Carbo an.* 5 D6 Drüsenverhärtung, Magendarml., Blähsucht
-)) *Carbo veg.* 5 D6 Bronchitis, Herzschwäche, Verdauungsstörung
-)) *Cardamine* 1 D2 Hysterie, Veitstanz, Appetitlosigkeit
- ⊙ *Carduus ben.* 1 D2 Gelbsucht, Leberleiden, Erbrechen, Steine
- ⊙ *Carduus mar.* 1 D2 Leber-Venenl., Wassersucht, Krampfadern, Hypochondrie, Milzstauung, Stechen
- ♁ *Carex* 1 D3 Gicht, Infektion, Leberleiden
- 24 *Carica* 1 D1 Magenschwäche, Ruhr, Verdauungsl.
- ⊙ *Carlina* 1 D2 Seuchen, Typhus, Würmer, Verhärtung
- ♀ *Carum* 1 — 0 Magen-sex. Nervenschwäche, Blähungskolik
- ⊙ *Castanea* 1 D2 Keuchhusten, Muskelrheuma
- ♁ *Castoreum* 3 D5 Hysterie, Schlaflosigkeit, Regell.
- ♀ *Catechu* 2 D2 Durchfall, Blutungen, Tripper
- ♁ *Caulophyllum* 4 D6 Uteruskolik, Regel- und Wehenkrämpfe, Fingerrheuma
- ♂ *Causticum* 5 D12 Bettnässen, Krampf u. Lähmung z. B. d. Lides, Brennen, Katarakt, Aphonie
- ⌘ *Ceanothus* 3 D6 Milzschwellung z. B. bei Malaria, Verhärtungen
-)) *Cedron* 3 D3 periodische Neuralgien mit Malaria
- ⊙ *Centaurea* 1 D2 skrof. Haut- und Augentzünd.
- ♀ *Cepa* 1 — 0 Nasen-Kehlkopfkatarrh, Neuralgie in amput. Stümpfen
-)) *Cerium oxalicum* 5 D6 Erbrechen bei Tabes u. in Schwangerschaft
- ♀ *Cetraria isl.* 2 D2 Katarrhe, chron. Nierenentzünd., Schwäche
- ♀ *Chamomilla* 4 D4 Schmerz-Krampfstillend, rote Ruhr
- ♀ *Chelidonium* 3 D3 krebs. Leberleiden, ableitend, Gallensteine

- ⌋ *Chenopodium* 3 D3 nervöser Magen, Ohrl., Würmer, Veitstanz
- ♀ *Chimaphila* 1 D1 Blasenkatarrh, Prostatal., Gichtknoten
- ♂ *China* 3, D5 Fieber, Appetit u. Schlaf fehlen, große Schwäche, Milzl.
- ⌋ *Chromium oxydatum* 5 D4 Dyphtherie der Nase, Ozäna
- ♀ *Cichorium* 1 D1 Gelbsucht, Leberleiden, Blutarmut
- ⌋ *Cicuta virosa* 4 D6 Krämpfe, Koliken, Keuchhusten, Gehirnhyperämie, Reflexe gesteigert, Starrsehen, Epilepsie
- ⌋ *Cimex* 4 D4 Intermitt. Fieber, Schmerzen
- ⌋ *Cimicifuga* 3 D6 Nervenl., Hysterie, Ovariall., Rheuma von Naß-Kalt, Spinalerregung vom Sexus aus
- ♂ *Cina* 3 D5 Kindernervosität, Schreck, Würmer
- ⊙ *Cineraria* 1 D2 Hornhauttrübungen, Star
- ⌋ *Cinnamomum* 2 D2 Blutungen nach Geburt, Krebs
- ♀ *Cistus* 3 D3 Skroful. Augenl., Halsdrüenschwell., Tuberkulose, Blasenrose, Neigung zu Erkält. und Verhärtungen
- ⊙ *Citrus* 1 D2 gastrischer Kopfschmerz, Brechübelkeit, Gesicht-neuralgie, schwache Magennerven
- ♀ *Clematis* 3 D3 Genitalentzünd., Rheuma, Hautdrüsenl.
- ♂ *Cobaltum* 5 D9 Rückenmarksl., Sexuall., Pollutionen, Impotenz, Beinschwäche und Schmerzen von Exzessen, Tabes dorsalis
- ⌋ *Coca* 3 D3 Nervenerschöpfung, Nachtschweiß, Stimmlosigkeit, Emphysem, Gefühllosigkeit, Muskeln und Gehirn schwach
- ♂ *Cocculus* 5 D9 Gleichgewichtsstörung, Schwindel, Epilepsie, Muskelknacken, Schweiß, Gehirndruck
- ♂ *Coccus cacti* 4 D6 Husten mit Erbrechen, chron. Nierenentzünd., Asthma, Krämpfe, fadenziehender Schleim
- ♀ *Codlearia* 1 D1 Skorbut, Wassersucht, schwam. Mundfäule
- ♂ *Coffea* 4 D6 Herzklopfen, Schlaflosigkeit, Schweiß
- ⌋ *Colchicum* 5 D9 Rheuma, Kopf-Gicht, Ischias, Muskelschwäche, Empfindlichkeit, gichtische Gelenkschwellung
- ⌋ *Collinsonia* 3 D3 Beckenkongestionen, venöse Stauungen, Häm.
- ♂ *Colocynthis* 5 D6 Aufregung mit Darmstörung, Hüftleiden, Nierenkolik, periodische Krämpfe, Neigung zu Ärger
- ⊙ *Condurango* 2 D3 Magengeschwüre, syph. Neuralgie, Krebs
- ⌋ *Conium* 5 D12 Puerperalfieber, Prostatahypertrophie, aufsteigende Degeneration der Nerven (Tabes), Verhärtung, Regelstör., Nachthusten, Altersleiden, Tumoren, Herzatrophie
- ♀ *Convallaria* 3 D3 Puls erst verlangsamt, dann unregelmäßig, Herzschwäche, Frost, Atemnot, Oedeme, besonders nervöser Brustkrampf
- ⌋ *Convolvulus* 2 D5 Hodenl., Verstopfung, Würmer
- ⌋ *Copaifera* 2 D2 riech. ätzend. Ausfluß, Harnverhaltung
- ⌋ *Corallium* 4 D4 chron. Schnupfen, Nasenleiden, blut. Geschwüre
- ⊙ *Corylus avel.* 1 D2 Abzehrung, Schwindsucht, Blähungen, Steine
- ♂ *Cotyledon* 2 D5 Bronchitis, Herzl. Epilepsie, Ischias
- ⊙ *Crataegus* 1 D2 Herzleiden mit Angst u. Schlaflosigkeit, Schwäche und Kompensationsstör., Herzverfettung

- ⌋ *Crocus* 3 D3 Nase-Uterusblutung, Kong., Abort, Gefäßkrämpfe
- ♂ *Crotalus* 5 D12 Gelbsucht, gelbes Fieber, Hämolyse
- ♂ *Croton* 5 D9 Schmerzhafter Durchfall nach den Mahlzeiten
- ♀ *Cubebae* 3 D3 Blasenzwang, schleim. Harn, Prostatal., Gehirnerschöpfung, eitrige Fußleiden, Blenorrhöe
- ⊙ *Cucurbita* 1 D2 Bandwurm, Magenentzündung, Würmer
- ♂ *Cuprum* 5 D9 Muskel-Krämpfe, Atemnot, Keuchhusten, Blutarmut, Bleichsucht, frühes Altern, Küstenfieber, Ataxie, Lähmungen, die mit Krämpfen der Zehe beginnen (Tabes)
- ♂ *Curare* 5 D9 Emphysem, Atemnot, Lähmungen, krampfstillend
- ⌋ *Cyclamen* 4 D4 Schlafsucht, Magenmigräne, Stenose, Frösteln
- ⌋ *Cynoglossum* 2 D2 Krämpfe, Husten, Durchfall
- ♂ *Cypripedium* 1 D3 Kindernervosität, Wasserkopf, Schlaflosigkeit
- ⊙ *Cytisus lab.* 4 D4 Nervenleiden, Blutstockung, Blödsinn
- ♀ *Damiana* 4 D3 Sexuelle Schwäche, Unlustgefühle
- ♂ *Daemonorops* 3 D5 Magendarmblutung, Fußschweiß
- ♂ *Daphne* 3 D5 Augenleiden, Rheuma, Pusteln, Erysipel
- ♂ *Dictamnus* 2 D5 Fieber, Epilepsie, Menostase
- ♀ *Digitalis purpurea* 5 D4 Nephritis, Schleimfieber, Blase-Niere sehr empfindlich, Herzflattern, niedriger Puls
- ⊙ *Digitalis lutea* 5 D6 Herzmittel, Blutbrechen, träger Gefäßumlauf
- ♀ *Dioscorea* 3 D3 biliöse Kolik, Gallensteine, Schmerzempfindl.
- ⌋ *Drosera* 1 D2 Keuchhusten, Kehlkopf-Schwindsucht, nerv. Asthma, Brechwürgen, Lungenkatarrh, Augenleiden
- ♂ *Dryobalonops* 2 D5 Blutarmut, Krämpfe, Schwäche, Durchfall
- ♂ *Duboisia* 3 D5 Rachenkatarrh, Scharlach, Basedow, Tabes
- ⌋ *Dulcamara* 5 D9 Rückenschmerzen, Katarrhe und Lähmung von Durchfeuchtung, Ödeme, wässriger Durchfall
- ⌋ *Echinacea* 2 D2 Sepsis, Typhus, Furunkel, Blutvergiftung
- ♀ *Echium* 2 D2 schlechte Säfte, Leberleiden. Entzündung
- ⌋ *Elaps* 5 D12 Stockschnupfen, Blutzersetzung (schwarz) Brand, Krebs
- ⊙ *Epigaea* 1 D2 chron. Blasenkatarrh, Entzünd. des Nierenbeckens
- ⌋ *Epilobium* 1 D2 Entzündungen, Steine, reizmildernd
- ⌋ *Equisetum* 1 D2 Blasenschmerzen, Bettnässen, Nierenleiden, Eiterungen, geschwürige Schwindsucht
- ⊙ *Erigeron* 1 D2 Blutung der Blase und Gebärmutter, Schwäche, Augen- und Ohrenentzündung, dünne Gewebe, Mattigkeit
- ⌋ *Eryum* 1 D1 Katarrh des Magendarms, Venenentzündung
- ⊙ *Eryngium* 1 D2 Samenfluß, Harn-Blasenl., Eiter und Steine
- ⊙ *Erythraea* 1 D2 Grippe, Fieber, skrof. Augenentzündung
- ⌋ *Eucalyptus* 3 D3 Seuchen, tuberk. Fieber, Katarrhe
- ⊙ *Eugenia* 1 D2 Alkoholvergift., Aufregung, Ohren-Nasenkatarrh, Gelbsucht, Magendarmkatarrh
- ⌋ *Eupatorium* 3 D5 Nervenfieber, Hals-Blasenleiden, Eiweiß, Influenza, Fließschn., Knochen schmerzhaft und steif
- ♂ *Euphorbia* 4 D6 Brechdurchfall, rheumat. Lähmungen, Asthma

- ♂ *Euphorbium off.* 4 D6 Schnupfen, Mittelohrentzünd. Blasenrose
- 24 *Euphrasia* 1 D1 Augenl. (Tränen), Gelbsucht, Jucken, Stottern, Fließschnupfen, Magenbeschwerden, Heiserkeit
- 24 *Evonymus* 3 D3 Leberleiden, Gallenstörung, Brechdurchfall
- 24 *Fagopyrum* 1 D1 Magenschwäche, Durchfall
- 24 *Farfara* 1 D1 Bronchialkatarrh, Drüsenleiden, Asthma
- ♂ *Ferrum met.* 4 D8 Nasenbluten, Kong., Kopfschmerz, Neuralgie, Bleichsucht, Arterienweiterung als Ursache
- ♂ *Ferrum phos.* 4 D6 Schwäche, Prostatal., Gicht, Fieber, Organerweit.
- ⊙ *Ficus* 1 D2 Blutarmut, Herzschwäche
- ♂ *Filix* 2 D5 Lymphdrüsenentzündung, Bandwurm, Milzentzünd., Rose, Erblindung
- ⚡ *Fluor ac.* 5 D9 Muskelschwäche, Steifheit, Oedeme, Fisteln, Caries
- 24 *Foeniculum* 1 D1 Augenl., Milchmangel, Brust- und Leibscherzen
- 24 *Formica* 4 D4 Gicht, Gelenkrheuma, Lupus, Krebs
- 24 *Fragaria* 1 D1 Verdauungsstörung, Frostbeulen, Nessel, blutreinig.
- ♀ *Frangula* 2 D2 Tripper, Muskelrheuma nach Herzbeutelentzünd.
- 24 *Fraxinus* 1 D1 Uterusl., Vorfall und Geschwülste, Rheuma
- ⌋ *Fucus* 1 D2 Verfettung, Kropf, Skrofeln
- ♂ *Fumaria* 1 D3 Hauttrockenheit, Gallensteine, blutreinigend
- ♀ *Galega* 1 D1 Epilepsie, feuchte Hautleiden, Milchmangel
- ⌋ *Galeopsis* 1 D2 Lungenleiden, Blutarmut, Milzdrücken
- ♂ *Galium* 1 D3 Blasenkatarrh, Wassersucht, Nervenfieber, Zehrfieber
- 24 *Gaultheria* 1 D1 Rheuma, Ischias (auch als Öl)
- ⊙ *Gelsemium* 5 D6 Muskellähmung, Schwäche, Influenzafieber
- ⌋ *Genista* 1 D2 Milz-Leberl., Wassersucht, Nierengries
- ⊙ *Gentiana* 1 D2 Hals-Magenl., Regelstör., Durchfall, Wechselfieber, krankes Sonnengeflecht, Abmagerung
- 24 *Geranium* 1 D1 Darm-Nierenblutung, Magengeschwüre
- 24 *Geum* 1 D1 Blasen-Harnröhrenl. mit Fieber, Nervenschmerzen
- ⊙ *Ginseng* 1 D2 sexuelle Schwäche, Anaesthetie, Rheuma
- ♀ *Glechoma* 1 D1 Drüsenl., Asthma, Grind, Fisteln
- ♂ *Glonoinum* 5 D12 Sonnenstich, Neuralgie, Lähmung, Zirk. Stör.
- ♀ *Gnaphalium* 1 D1 Rheuma, Gicht, Ischias, Keuchhusten, Ruhr
- 24 *Gossypium* 2 D2 Blutungen, Wehenstörung, Verhärtungen
- ⊙ *Granatum* 2 D3 Brechübelkeit, Stimmritzenkrampf, Würmer, Abmagerung, Schauer
- ‡ *Graphites* 5 D12 Flechten, Ohrl., skrof. Augenleiden, Blutverwässerung, Narben, Verfettung
- ♀ *Gratiola* 4 D4 Verstopfung, Blasen-Harnröhrenl., Blähungen
- ♀ *Grindelia* 3 D3 Milz-Vagusstörung, Gliederlähmung, Malaria
- 24 *Guajacum* 2 D2 Syphilis, Rheuma, Geruch, blutrein., Sehnen-Ausschwitzung
- 24 *Hamamelis* 1 D1 Hämorrhoiden, dunkle Blutungen, Ruhr, erschlaffte Venen überfüllt
- ♀ *Hedera helix* 3 D3 Rhachitis, Wasserkopf, Migräne, Zahnschmerz

- 24 *Helianthus* 1 D1 Augenschwäche, Entzünd., Fieber, Milzschwellung
- ⊙ *Helicteres* 1 D2 Halskat., Influenza, Regell., Skrofeln
- ♂ *Helleborus* 3 D5 Erschöpfung, Herzschwäche, Gehirnhautentzündung, Wassersucht, Altersbeschwerden, Speichelfluß, Blasen-Nierenl.
- ♀ *Helonias* 3 D3 Brennen, Verlagerungen, Senkungen, Trübsinn
- ♀ *Hepar sulf.* 5 D4 Knochen-Drüsenleiden, Skrofeln, Tuberkulose, Lymphdrüsenvereiterung, Halsschmerzen
- ♀ *Hepatica* 1 D1 Hals-Rachenkatarrhe, Steine, Leberleiden
- ♀ *Heracleum* 1 D1 Magenschwäche, Dysenterie, Hautleiden
- ♀ *Herniaria* 1 — 0 Blasenlähmung, Nierensteine, harntreibend
- 24 *Hieracium* 1 D1 chron. Husten, Katarakt, Menstr. nimia
- ⌋ *Humulus* 1 D2 Gehirnkongestion, Schlaflosigkeit, sex. Aufregung
- ♀ *Hydrastis* 3 D3 hebt die Kraft, verbessert Absonderungen und Blut, Regelleiden, Uterusblutung, Schleimhautl.
- ⚡ *Hydrocotyle* 1 D3 Hautl., Lupus, Bindegewebsl.
- ♀ *Hydropiper* 2 D2 Magenl., Hämorrhoiden, starke Regel, Gesichtsflecke, Brand
- ⚡ *Hyoscyamus* 4 D6 bei Krämpfen, Lähmung verhütend, sex. Haluzination, Neigung zu Eifersucht
- 24 *Hypericum* 1 D1 Überanstrengung, Nervenschwäche, Blutarmut, blutstillend, Aufregung mindernd
- ♀ *Hyssopus* 1 D1 Herzensangst, Herzkrämpfe, Katarrhe, Rheuma
- ♂ *Jaborandi* 2 D5 saugt auf, schweißtreibend
- ⊙ *Iberis* 1 D2 Leber-, Herz- und Gefäßleiden
- ♂ *Ignatia* 5 D9 beruhigt die Rückenmarks-Nerven, bei Gram, Hast, Hysterie, Schlaflosigkeit, Liebeskummer, Migräne, Zucken
- 24 *Ilex* 1 D1 Fieber, Kolik, Fettsucht, Gicht, Steinleiden
- 24 *Imperatoria* 2 D2 Uterusblutg., Schlagvorbeugung
- 24 *Inula* 2 D2 Katarrh, Zuckerkr., Unterleibsleiden
- ‡ *Jodum* 4 D8 Stoffwechselstörung, Schleimhautl., skr. Halsdrüsen, Bindegewebswucherung, Ohrdrücken, Magengeschwür
- ⌋ *Ipecacuanha* 4 D4 Darmkatarrh, Brechen, Asthma, Magendrücken
- ⌋ *Iris* 3 D3 Leber-Darml., Migräne, saures Erbrechen, Speichelfluß
- ⊙ *Juglans* 1 D2 Skrofeln, Gicht, Eiter, Leberkong. n. d. Hinterkopf
- ♀ *Juncus* 1 D1 Asthma, Hämorrh., Blasenleiden, Steinleiden
- 24 *Juniperus* 2 D2 Blasenkatarrh, Rheuma, Gicht
- ♂ *Kalium brom.* 5 D9 Neurasthenie, Epilepsie, beruhigend
- ♂ *Kalium carb.* 5 D9 Hautl., Magensäure, Gelb-Wassersucht, Herz- und Lungenschwäche, langsamer Puls, Mattigkeit
- ♂ *Kalium chlor.* 5 D9 Fieber, Eiterungen, Stechen, weißgrauer Belag
- ♂ *Kalium dichrom.* 5 D12 Fußschweiß, Pickel, Warzen, Harnmangel, tiefe Geschwüre, Nasenleiden auch bei Erbsyphilis
- ♂ *Kalium iod.* 5 D9 Asthma, Drüsenl., Neuritis, Skrofeln, Schnupfen, Tuberkulose, Verkalkung der Drüsen und Arterien
- ♂ *Kalium nitr.* 5 D9 Asthma, Arterien- und Magendarml., Schleimhautkatarrh, Puls unter 70

- ♁ *Kalium phos.* 5 D9 Skrofeln, Tuberkulose, Rheuma, Schwäche
- ♁ *Kalium sulf.* 5 D9 eit. Augen, Hautl., Muskelrheuma
- ♀ *Kalmia* 3 D3 Herzl., Neuralgie, Rheuma, Zittern des rheum. und blutkr. Herzens, Stiche, Herzschwäche
- ⊙ *Kokos* 1 D2 Magenschwäche, Skrofeln, Würmer
- 2) *Kola* 1 D1 anregend nach Überanstrengung und bei Erschlaffung
- ⊙ *Kolophonium* 3 D3 Blasenkatarrh, Muskelrheuma
- ⚡ *Kreosot* 4 D6 Tuberkulose, Gärungen, Katarrh mit zähem Auswurf
- ♁ *Lac caninum* 4 D6 Halsleiden, Diphtherie, Rheuma
- ♁ *Lachesis* 5 D12 Kopf-Ohrenschmerzen, Diphtherie, Gangrän, Zehrfieber, Herzschwäche, Geschwürseiter, Lähmung, stärkt die Herznerven des Rückenmarks bei allg. Ueberempfindlichkeit
- 2) *Ladnanthes* 1 D1 Tuberkuloseverdacht, Rheuma
- 2) *Lactuca* 1 D1 Asthma, Gicht, Gelbsucht, Wasserkrebs
- ♀ *Lamium* 1 D1 Harn-, Frauenleiden, Unruhe, Regel zu frühe
- ♁ *Laportea* 4 D6 Brandwunden mit Vergiftung
- ⊙ *Larix* 1 D2 Blut und Eiweiß im Harn, Arteriosklerose, Manie, Steine, zäher Weißfluß und überstarke Regel
- ♁ *Laurocerasus* 4 D6 Asthma, Keuchhusten, Schwund, motorische Rückenmarkslähmung, frühe Altersschwäche
- ⊙ *Laurus* 1 D2 Magen-Nervenschwäche und -Krämpfe
- ⊙ *Lavandula* 1 D2 Nervenl., Herzklopfen, Kolik, Kopfschmerzen
-)) *Ledum* 3 D3 Rheuma, Fußleiden, Fieber, Gichtknoten, sex. Träume
-)) *Lemna* 1 D2 Nasenl., Asthma, Polypen
- ♀ *Leonurus* 1 D1 Herzklopfen, Krämpfe bes. d. Magens
- ♀ *Lepidium* 1 D1 Hals-Brustl., Fettsucht, starke Regel
- ⊙ *Leptandra* 3 D3 Leberleiden, -Krebs, schwarzwäss. riech. Durchfall, Ruhr, Kopfschmerzen und Kongestionen
- 2) *Levisticum* 1 D1 Blasenkatarrh, Wassersucht oft von Herzleiden
- 2) *Liatris* 2 D2 Leber-Nierenl., Wassersucht
- 2) *Lilium cand.* 1 D1 Epilepsie, Kongestion, Hysterie, inn. Entzünd.
- ♀ *Lilium tigr.* 3 D3 Frauenl., Herzklopfen, Migräne, Uterus-Venenl.,
- ⊙ *Linaria* 1 D2 Magen-Leberl., Enuresis, Augenliedentzünd., Schütellähmung, Prostataleiden mit Harndrang
- ♀ *Linum* 1 D1 Asthma, Blasenkatarrh, Heufieber
- ♀ *Liriodendron* 1 D1 Wechsel-Zehrfieber, kalte Schweiß
- ♀ *Lithium carb.* 5 D4 Steinleiden, Verhärtungen, Harnsatz, Gicht
- ♀ *Lobelia* 3 D3 Asthma, Nervenl. bes. d. Sexus, Vaginismus
- ⊙ *Lonicera* 1 D2 Augen-Herzschwäche bes. d. Schwangern; Influenza
- ♀ *Loranthus* 1 D1 Wochenblutung, Gesichtsreißen
- ♀ *Luzula* 1 D1 Asthma, Hämorrh. Blasenl.
- ♂ *Lycium* 1 D4 Gerstenkorn, Rose, Steine, Verhärtungen
- 2) *Lycopersicum* 1 D1 Impotenz, Schrumpfung
- ⊙ *Lycopodium cham.* 4 D4 Leber-Magenl., Blasenkrämpfe mit Harnsatz, Metastasen, Kreuzschmerzen, Grauwerden, Ohrensausen, unterernährtes Rückenmark

- ♁ *Magnesium carb.* 5 D9 Blasensteine, Gicht, Säure, schmerz. schwache Muskeln, Magenkrämpfe aus Blutleere
- ♁ *Magn. chlor.* 5 D9 Verstopfung, Magenkatarrh, Leber-Uterus-schmerzen, Schwäche der Schleimhäute
- ♁ *Magn. phos.* 5 D9 Kolik, Krämpfe, Spinallähmung, Rhagaden
- ♀ *Majorana* 1 D1 Schleimhautkatarrhe, nervöses Asthma
- ⊙ *Malva* 1 D2 Augen-Lungenl., Heiserkeit
- ⚡ *Mandragora* 4 D6 Schlafsucht, Mondwandeln
- ♀ *Manganum ac.* 5 D4 Eiterungen, Geschwüre, Blutverderbnis
- ♀ *Manganum carb.* 5 D4 Blutarmut, Bleichsucht, Leber-Milzleiden, arge Kehlkopf-Katarrhe, Lähmungen, Muskelschwäche
- ♀ *Manganum sulf.* 5 D4 Gelbsucht, Gicht, Verhärtungen, Stoffwechselsestörungen — *Mang. chlor.* Berufsheiserkeit, Ödeme, Muttermal
- ♀ *Mangifera* 1 D1 Nieren-Blasenl., Sepsis, Roseola
- ♀ *Marchantia* 3 D3 Leber-Nierenschwäche
- ♀ *Marrubium* 2 D2 Lungenl., Gelbsucht, Bleichsucht
- 2) *Marum verum* 1 D1 Schlaflosigkeit, Schnupfen, Würmer
- ♀ *Matico* 3 D3 blutstillend. Blasenkatarrh, Vererbungsmittel
- ♁ *Melaleuca* 2 D5 Blutarmut, Bleichsucht, Schwäche, Durchfall
- ♀ *Melilotus* 1 D1 Kongestionen, Psychosen, Stirnschmerzen
- 2) *Melissa* 1 D1 Magenschwäche, Neuralgie, Hysterie, Ohnmacht, Rose, Lähmung vorbeugend, nervöses Herz
- 2) *Meloe* 4 D4 schwarzes Blut, Blasenkrebs
- ♀ *Mentha* 1 D1 Blähungen, Typhus, Neuralgie, Kopfweh
- ♀ *Menyanthes* 1 D1 neuralgische Kopfschmerzen, Wechselfieber, Harnruhr, verdorbene Lympfbahnen, Skrofeln
-)) *Mephitis* 3 D3 Asthma, Keuchhusten, Beinunruhe
- ♀ *Mercurialis* 3 D3 Magendarm-Blasenl., Erschöpfung
- ♀ *Mercurius bijod.* 5 D4 Skrofeln, Syphilis, Epilepsie
-)) *Mercurius cyan.* 5 D6 Leber-Gallenl., Typhus, Epilepsie, Diphtherie, Rachenkrupp, Halsgeschwüre
- ♀ *Mercurius sol.* 5 D4 Schleimhautl., Zahnschmerzen, Eiter, Ruhr
- ♀ *Mespilus* 1 D1 Plazenta lösend, Veitstanz, Durchfall, Ruhr
-)) *Meum* 2 D3 Blähungen, Übelkeit, Hysterie, Uterusleiden
- ♁ *Mezereum* 4 D6 Neuralgie, Zahnschmerzen, Gürtelrose, Magenkrebs, Afterkrampf, schmerzhafter Rheumatismus
- 2) *Millefolium* 1 D1 stillt und reinigt das Blut, chr. Milzleiden
- ♀ *Mimosa* 3 D3 Bindehautentzünd., Empfindlichkeit
- ♀ *Mitchella* 3 D4 Harn-Blasenl., Influenza, Uterusentz.-Blutg.
- ♁ *Momordica* 1 D3 Blähungskoliken, Ödeme, Meteorismus
- ♀ *Monotropa* 3 D3 blut. Harn, Nierentuberkulose
- 2) *Morus* 1 D1 Halsfäule, Würmer, Verstopfung
- ⚡ *Moschus* 4 D6 Nervenschöpfung, Frost, Gefäßnerven-Ohnmachten
- ♀ *Myrica* 1 D1 Leber-Milzl., tyf. Ruhr, Frühkopfweg
- 2) *Myristica* 1 D1 Hautentzünd., Panaritien, Furunkeln
- ♀ *Myrtillus* 1 D1 Durchfall, Flechten, Zuckerkrankheit

- ♀ *Myrtus* 1 D1 Katarrhe, Bruststiche links, Beckenentzünd., Lach-, Weinkrämpfe, Erbrechen d. Schwangeren
- ♂ *Naja* 5 D12 Herz-, linkss. Eierstockentzünd., fadenförmiger Puls
- ♀ *Naphtalin* 5 D3 Durchfall, Nasen-, Darml., Typhus
- ♂ *Nasturtium* 1 D2 Fieber, Neuralgie, Gelbsucht, Steine, Verstopfung
- ♀ *Natrium carb.* 5 D4 Magenschwäche, Blähungen, Hyp. Werlhoff
- ♂ *Natrium mur.* 5 D6 Lungenblutung, Bleichsucht, Wasserregulator
- ♀ *Natrium phos.* 5 D4 Säure, Gallenl., Gicht, Brechdurchfall
- ♂ *Natrium sulf.* 5 D6 Leberschwellung, Wassersucht, Oedeme, Infekt.
- ♀ *Nepeta* 1 D1 Bleichsucht, Hysterie, Kolik
- ♂ *Niccolum* 5 D9 periodische Kopfschmerzen, Nervenfieber
- ♂ *Nicotinum (Tabacum)* 5 D12 Herzfunkt., chron. Hauteit., Zittern, Lähmungen bes. d. Atemzentrums
- ♀ *Nigella* 2 D2 Gelbsucht, milchtreibend
- ♂ *Nuphar* 1 D2 sexuelle Schwäche, Samenfluß, Durchfall der Neurastheniker, Impotenz
- ♀ *Nux moschata* 2 D2 Blähungen, Blasenlähmg., Asthma, Trockenheit
- ♂ *Nux vomica* 5 D9 Magenkrampf, Verstopf., Säure, Ataxie, Paralyse, Neigung zu Ärger, Verlagerungen
- ♀ *Oenanthe crocata* 4 D4 Tic convulsiv, Epilepsie, Harnvergiftung, Krampfzucken, Schlagflußneigung
- ♂ *Olea* 1 D2 skrof. Hautleiden, Nervenschwäche, Unfruchtbarkeit, Wechselfieber
- ♂ *Oleander* 3 D5 Koliken, Lähmungen bes. d. Hautnerven, steife Glieder, Ohnmachten, Herzklopfen mit Angst und Zittern
- ♂ *Ononis* 1 D2 Nasenbluten, Gries, Steine, Gelenkwasser
- ♂ *Onopordon* 3 D5 Rose, Gesichtskrebs, Nierenschwäche
- ♀ *Onotheca* 1 D1 Furunkel, Hämorrh., Verhärtungen
- ♀ *Ophioglossum* 1 D1 Geschwüre, Wunden
- ♀ *Opium* 4 D6 typhöse Fieber, Schlafsucht, Krämpfe, Verstopf.
- ♀ *Orchis* 1 D1 Ruhr
- ♀ *Origanum* 1 D1 Skrofeln, Sexualnervenstörungen
- ♀ *Osmundae* 1 D1 Drüsenl., Gelbsucht, Ohrenleiden
- ♂ *Oxalis ac.* 1 D2 Arsen- und Quecksilber-Vergift., Sklerose
- ♀ *Paeonia* 1 D1 Krämpfe, Epilepsie, Kongestion, Afterfissuren
- ♂ *Palladium* 5 D9 Eierstockaufreibung, Uterusvorfall
- ♀ *Papaver* 1 D1 Impotenz, Irrsinn, Schlaflosigkeit
- ♀ *Pareira* 2 D2 Fieber, Harnl., Blasenkrebs, Steine
- ♀ *Paris* 2 D5 Kopfschmerzen, Halskatarrh, Zittern
- ♀ *Passiflora* 2 D2 Krämpfe, Epilepsie, Neuralgie, Schlaflos., Trunksucht
- ♂ *Paullinia (Guarana)* 1 D2 Neuralgie, Melancholie, Bleichsucht, Rückenleiden, Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit, Cholera inf.
- ♀ *Petasites* 2 D2 Gonorrhöe, Lungeneiterung
- ♀ *Petroleum* 5 D4 Frostbeulen, Ohren-Gelenkl. bes. d. Knie
- ♀ *Petroselinum* 1 — 0 Diuretikum, Oedeme, toniger Durchfall
- ♂ *Phaseolus* 1 D2 Herz-Nieren-Rückenmarksl., Zuckerkr., Eklampsie

- ♀ *Phellandrium* 1 D3 Verschleimung, Tuberkulose, Malaria, Kopfweh
- ♂ *Phoenix* 1 D2 Blasenkatarrh, Milchmangel, Verstopfung
- ♀ *Phosphorus* 5 D9 Knochen-Nervenl., Rhachitis, Engbrüstigkeit, schlechte Durchblutung, Verfettung, Brand
- ♂ *Physostigmin* 4 D6 Aufregung, Veitstanz, Krämpfe
- ♂ *Phytolacca* 3 D5 Halssteife, Muskelschmerzen, Brustkrebs
- ♂ *Pinus* 1 D2 Schwäche, Abmagerung, Lungenbrand, Rachitis
- ♂ *Piper nigrum* 1 D2 brenn. Schmerzen bes. der Harnröhre, Werlhoff
- ♀ *Pirola* 2 D2 Epilepsie, Harnsäure, Diabetes
- ♂ *Pix liquida* 1 D3 Eiterungen in Bronchien u. Harnröhre, Gestank
- ♀ *Plantago* 1 D1 Ohren-Zahnl., fieberhafte Katarrhe, Enuresis
- ♂ *Platinum coll.* 5 D9 Reiz d. Zentralnerven u. d. Sexus, Krämpfe, Neuralgien, Aufregung
- ♀ *Plumbum* 5 D6 Gehirn-, Arterien- und Muskelkrämpfe, Schrumpfniere, Muskelschwund, Verstopfung, Sklerose, Paralyse, Ischias
- ♂ *Podophyllum* 4 D5 Gallenuntätigkeit, Leberdarre, Typhus, Durchfall, Uterusvorfall, rechter Eierstock schmerzt
- ♀ *Polygala* 1 D1 Magenl., schlaffer Bauch, Lungenl., Gedunsenheit
- ♀ *Polygonum av.* 1 D1 Rheuma, Lungenl., Darmbluten, Fisteln
- ♀ *Polytrichum* 1 D1 Drüsen-Knochenl., Verhärtungen
- ♀ *Populus cand.* 2 D2 Luftröhrenk., Heiserkeit, Striktur
- ♂ *Populus trem.* 1 D2 Blasenkatarrh., Nachtschweiß, Ruhr
- ♀ *Potentilla* 1 D1 eit. Augen, Kolik, Ruhr
- ♀ *Primula* 2 D2 Bronchialkatarrh, Nierenl., Rose, Herzangst
- ♂ *Prunus spinosa* 1 D3 Ödeme von Herzleiden, Kopfschmerz rechts, feuchtes Asthma, allgemeine Wassersucht
- ♂ *Pulmonaria* 1 D2 Lungenschwäche, Kitzel, Abmagerung
- ♀ *Pulsatilla* 4 D9 Blutarmut, Regell., falsche Foetuslage, Ohrenl., alte gelbe Schleimhautkatarrhe, Venenstauung, Blutungen von Ganglienerregung, Störung der inneren Sekretion und Psyche
- ♂ *Punica* 1 D2 Erbrechen, Darml., Stimmritzenkrampf
- ♀ *Quassia* 1 D1 Magenl., Leberschmerzen, Muskelschwäche, Durchfall
- ♂ *Quercus* 1 D2 Milzl., Malaria, Abmagerung, Knochenschwäche
- ♂ *Radium brom.* 5 D12 Krebs, Hautleiden, Drüenschwellungen
- ♀ *Ranunculus* 4 D9 Hautl., Kribbeln, Neuralgie, Nierenl., Delirium tremens, flache Geschwüre, Blasen
- ♀ *Rapa-Beta* 1 D1 Schwäche, Abzehrung, Stoffwechsel fördernd
- ♂ *Raphanus* 1 D2 Leber-Milzl., Pemphigus, Hysterie
- ♂ *Ratanhia* 1 D2 Mastdarmfissuren, Risse, Lidzucken
- ♀ *Rhamnus* 1 D1 Leberl., Verhärtung, Verstopfung
- ♀ *Rheum* 3 D3/4 Magensäure, Durchfall schäumend
- ♀ *Rhododendron* 3 D2 Rheuma, Gicht, Hodenentzündung, Hodenverhärtung, Achselhöhlenschweiß, Zysten
- ♀ *Rhus rad.* 4 D4 Genickschmerzen, saure Schwächeschweiß nachts, Schnupfen, Kopfweh

- ⚡ *Rhus tox.* 5 D9 Lähmungen, Rheuma, Hexenschuß, Verstauch., Blasen, anhaltende Bewegung bessert, Unruhe
- ♀ *Rizinus* 1 D1 milchtreibend, Bleikolik, Gallensteine, abführend
- ♀ *Robinia* 2 D2 blutrein. schweißtr., Magensäure, Erbrechen, Skorbut
- 2 *Rosa* 1 D1/2 Entzündungen, Harnverhaltung, Tränen
- ⊙ *Rosmarinus* 1 D2 Blähung, Regell., Weißfluß, magenstärkend
- 2 *Rubia* 1 D1 Rhachitis, Nierensteine, rote Ruhr
- ♀ *Rumex* 1 D1 Schnupfen mit Niesen, nächtl. Reizhusten mit Stechen, Durchfall, Blasendrang, Nasenbluten
- 2 *Ruta* 3 D3 Augenl., Überanstreng., Verletzung, Rheuma, Bein- schwäche, Neuralgien, Krampfadern, Abortneigung
- ⚡ *Sabadilla* 5 D9 Neuralgie, Armzittern, Niesen, Angst, Trockenheit
- ⊙ *Sabal serr.* 1 D2 Prostatahypertrophie, Nachtschmerzen
- ♂ *Sabina* 4 D6 Abort 3. 4. Monat, Zysten, Kondylome, Blutungen Blasenleiden, Gliedergicht
- ⚡/♂ *Sacculina carcini* 4 D6 Uteruskrebs, Zwitter, Perversitäten jeder Art (von Dr. Madaus & Co., Radebeul-Dresden)
- ♀ *Salix* 1 D1 Ausschweifungsfolgen, Poll. Samenfluß
- ⊙ *Salvia* 1 D2 sekretionshemmend, Halsleiden, Nachtschweiß
- ♀ *Sambucus* 2 D2 Oedeme, Wassersucht, Schweiß nach Mitter- nacht, Kehlkopfkrämpfe
- ⊙ *Sanguinaria* 4 D4 Gefäßkrämpfe, Magenverschleimung, Schnupfen, Blutungen von Kong. Uterus-Lunge, Mandelentz., Polypen, Brennen
- ♀ *Sanguisorba* 1 D1 Venenstauung, Krampfadern, chr. Darmkatarrh, venöse Blutungen
- 2 *Sanicula* 1 D1 Tuberkulose, blutstillend, Hämorrhoiden
- 2 *Santalum* 2 D2 Leiden der Harnorgane, Hoden
- ♀ *Saponaria* 2 D2 Erkältungen, Rheuma
- ♂ *Sassafras* 1 D4 Syphilis, Hautl., Jucken, Ekzem, Muskelschwund
- 2 *Satureja* 1 D2 Magennervenleiden, Krämpfe
- ♀ *Saxifraga* 1 D1 Gelbsucht, Steine, Verhärtungen
- 2 *Scilla* 3 D3 Herzl., Wassersucht, Fließschnupfen, Gähnen, Niesen, Husten mit Harnabgang
- 2 *Scolopendrium* 2 D2 Hustenlösend, periodische Muskelschmerzen
- ♀ *Scrophularia* 1 D1 Skrofelgeschwülste, Gallerte, Kropf
- 2 *Scutellaria* 2 D2 nervenberuhigend, Chorea, Tertianfieber
- ♂ *Secale corn.* 4 D9 regelt die Wehen, Blutungen, Tabes, motori- sche Krämpfe und Lähmungen, wenig Harn, Melancholie
- 2 *Sedum rep.* 1 D1 Hämorrh., Fissuren, Bauchstörungen
- 2 *Sedum tel.* 1 D1 Uterus-Darmblutungen, Wunden
- ♂ *Selenium* 5 D12 Sexuelle Schwäche, Katzenschlaf, Knochen-Zahnl., Wahnsinn, Hypochondrie, Impotenz
- 2 *Sempervivum* 1 D1 Herpes zoster, Krebsleiden, Hämorrh.
- ♀ *Senecio* 3 D3 Reiz der Zentralnerven, Krebs, Regelleiden, Uterus- blutungen, Störungen der inneren Sekretion
- 2 *Sepia* 4 D5 Kongestion, Stauungen, Pulsieren, Abort 4. 5. Monat

- durch motor. Reiz, Schläffheit, Knieschwäche, gelbe Flecke, Zucken, Oberlidfall, Verhärtungen und Verlagerungen
- 2 *Serpyllum* 1 D1 Keuchhusten, nerv. Asthma, aufsaugend
- 2 *Serratula* 1 D1 Blödsinn, Melancholie oder Streitsucht
- 2 *Silicea* 5 D6 Verhärtungen, Stockschnupfen, Muskelschwäche, Ei- terungen bes. d. Zellgewebes, Emphysem, Brand
- ♂ *Sinapis* 1 D4 appetitanregend, blutleitend, Schleimhautentzündg.
- 2 *Sisymbrium* 1 D2 Gelbsucht, Leberleiden, Verhärtung, Kehlkopf.
- ♀ *Smilax* 3 D3 Hautleiden, Muskelrheuma, Infektionen
- ⚡ *Solanum nigrum* 4 D6 Asthma, Krämpfe, Rheuma
- 2 *Solidago* 1 D1 Nieren-Nervenleiden, Wassersucht
- ⊙ *Sorbus* 1 D2 abführend, harntreibend, nervöser Magen
- 2 *Spartium* 1 D2 mit Digitalis in Herzleiden
- ⊙ *Spigelia* 4 D4 periodische manische Krämpfe, Herzleiden (Klopfen, Schnurren, Schmerzen), Würmer, Kopfweh, Augenentzündung
- ♀ *Spiraea* 1 D1 Würmer, beruhigend, Magenbluten, -brennen, Ma- sern, Scharlachwassersucht
- ⚡ *Spongia* 4 D6 Bronchitis, Leiden der inneren Drüsen, Basedow, stärkt die Lympfbahn, Halsleiden, Sagoart. Auswurf, Schwellungen
- ⊙ *Stachys* 1 D2 Epilepsie, Hysterie, gastrische Fieber, Typhus
- 2 *Stannum* 5 D4 Schwäche, Kehlkopftuberkulose, Zittern, Schwere, Würmer, stärkt bes. Magen, Darm, Lunge, Uterus
- ♂ *Staphysagria* 3 D6 Nerven-Zahnleiden, Gerstenkorn, stärkt Gehirn und Sexus bei Säfteverlust, Gram
- ♀ *Stellaria (Alsine)* 1 D1 Kongestion, Neuralgie
- ♀ *Sticta* 2 D2 Grippe, Rheuma, trockne Schleimhäute schmerzen
- 2 *Stillingia* 2 D2 Skrofeln, Röhren-Knochenl., Gelbsucht, Verstopf.
- ♂ *Stramonium* 4 D9 Epilepsie, Tabes, Geisteskr., Sexus erregt, Blut- Gefäße ernähren das Rückenmark nicht mehr
- ♂ *Strontium brom.* 5 D9 Magennervenleiden, Brechen der Schwang.
- ♂ *Strontium carb.* 5 D9 saure Durchfälle, Knochenkaries, Kongesti- onen nach Kopf und Lunge, zu viel Säure
- ♂ *Sulfur* 5 D12 Reaktionsmittel, Metallgegift, arterielle Gefäß- erweiterung, venöse Stauungen im Bauch, verbrennt Ablagerungen
- ♂ *Sulfur iod.* 5 D12 Drüsenabzesse, Furunkeln, Skrofeln, Lues
- ⊙ *Symphoricarpus* 1 D2 Schwangerschaftserbrechen, Sodbrennen, Appetitlosigkeit, Gicht, Verhärtungen
- ♀ *Symphitum* 1 D1 Magendarmgeschwüre, bei Knochenbrüchen Cal- lus bildend, Fisteln
- ⊙ *Syzygium* 1 D2 Katarrhe, Magenbluten, Hämorrh., Werlhoff'sche Blutflecke, Diabetes
- 2 *Tanacetum* 1 D1 Fieber, Schwäche, Krämpfe, Geschwüre in Hals und Darm, Gicht
- ♂ *Tarantula* 4 D9 Aufregung, Manie, Blutvergiftung, Karbunkel, Unruhe, Veitstanz, Zysten
- 2 *Taraxacum* 1 D1 Gallen-Leberl., blutr., Gelbsucht, Frösteln, Typhus

- ♃ *Tartarus* 5 D6 schleim. Katarrhe, Erstickung bei Diphtherie, Herzschwäche, Emphysem der Alten, Lungenödem
 ♂ *Taxus* 5 D12 Hautl., Gicht, Rheuma, krampfhaftes Herzklopfen, hoher Puls, Krupp und Angina
 ♃ *Tellurium* 5 D12 Gruppenpusteln, eit. Mittelohr., Ischias
 ♃ *Terebinthina* 4 D4 Blasen-Nierenl., Harn schleimig rauchig-rot
 ♃ *Teucrium cham.* 1 D1 Gicht, Kopfweh, Nasenpolypen, Wucherungen
 ♀ *Teucrium scorodonia* 2 D2 Knochentuberkulose, Lupus, Strahlenpilz
 ♃ *Thallium sulf.* 5 D6 Schweiß, Gelenkrheuma, Tabes dorsalis, Paraplegien, Haarausfall
 ♂ *Theridion* 5 D9 Frost, Angst, Ohnmacht, Zittern, Hast, Füße zittern
 ♂ *Thuja* 4 D4 Polypen, Warzen, Tripperreuma, Zahnwurzelfäule, Knochenschwäche, Fließ- und Stockschnupfen, Zysten
 ♃ *Thymus* 1 D1 Keuchhusten, Magenleiden, Durst
 ♃ *Tilia* 1 D1 schweißtr., Nasen-Ohrenkatarrh, Kopfinfluenza
 ♂ *Tormentilla* 2 D3 Dysenterie, Mandeleit., rote Ruhr
 ♀ *Tremella* 3 D3 Nasen-Scheidenkatarrh
 ♀ *Trifolium* 1 D1 Augenentzündung, Stoffwechselstörung
 ♀ *Trigonella* 1 D1 Halsfäule, Fußleiden
 ♀ *Tropaeolum* 1 D1 blutrein., Blähung, trockne Skrofeln
 ♃ *Ulmus* 1 D1 Rheuma, Gicht, Wechselfieber, Sepsis
 ♃ *Urtica* 1 D1 Nesselsucht, Haarleiden, Gicht, Essenz hindert Blasenbildung bei Verbrennungen
 ♃ *Ustilago maydis* 1 D4 Frauenl., helle Blutungen des Uterus
 ♂ *Uva ursi* 1 D3 chronische Blasenleiden, Nierenwassersucht
 ♃ *Valeriana* 2 D2 Krämpfe, elektrische Schläge, Kong., Herzklopfen, Reizung der Geschlechtsphäre bei Schwäche und Beinzittern
 ♃ *Veratrum* 4 D6 kalte Fieber und Schweiß, Cholera, Krämpfe von erweiterten Herzarterien, Lähmung des Atemzentrums
 ♃ *Verbascum* 1 D1 schleimlösend, Stechen, Nervenschwäche, Kehlkopfhusten und Hirnhöhlenkatarrh, Triefaugen
 ♀ *Verbena* 2 D1/2 Hautnerven-, Steinleiden, passive Blutung
 ♃ *Veronica* 1 D1 Skrofeln, Tuberkulose, Gicht, Rheuma
 ♃ *Viburnum* 1 D1 Krämpfe bes. d. Uterus, Regelleiden, Hysterie d. Schwangeren, Abortneigung
 ♂ *Vinca* 1 D2 näss. juck. Kopfhautleiden, Weichselzopf, Ruhr, Nasen-uterusbluten, Magentonikum
 ♀ *Viola od.* 1 D1 Asthmakrampf, Gehirnkongestion, Uterusgeschwülste, Weinmanie
 ♀ *Viola tric.* 1 D1 Skrofeln, Hautleiden, Milchschorf, Ohrenleiden, Blasenleiden, Durchfall, blutiger Urin mit Haut
 ♀ *Viscum* 1 D1 Asthma, Herzfehler, Epilepsie, Wochenbluten
 ♃ *Vitis flores* 1 D1 Taubheit periferer Ganglien, fehl. Magensäure
 ♀ *Zea Mays (Stigmata)* 1 D1 Nieren-Blasenleiden, Ödeme, Steine
 ♀ *Zincum* 5 D5 Blase und Darm paretisch, Abmagerung, Fußunruhe, Nervenschöpfung, Schwäche durch Bluteere, Gemütsleid., Krämpfe

- ♀ *Zincum val.* 5 D5 Migräne, Lähmungen, Neuralgie, Schlaflosigkeit
 ♀ *Zingiber* 1 D1 Verdauungs-, Kehlkopfschwäche, Pollutionen

Man hat Tierkreiszeichen- und Planeten-Mittel schon zusammengestellt, doch werden sie nicht die Sicherheit bieten, wie Arzneien, die individuell nach den Strahlungen im Radix-Horoskop verordnet sind. Deshalb habe ich mir die Mühe gemacht, je 6 anzugeben, sie sollten aber nach den Tabellen der Arzneien und Krankheiten verglichen werden, entsprechend dem Musterbeispiel.

Um aber den Behandlern, die in besonderen Fällen nach den Tierkreiszeichen oder nach Planeten Arzneien einsetzen wollen, diese Möglichkeit zu geben, lasse ich eine gute Zusammenstellung reichhaltiger Mittel folgen.

Jedenfalls ist es erfolgssicherer, den ganzen Arzneischatz auszuwerten, was noch nirgends geschehen ist. Daß sich, wenn die Polvariation erst überall (mit Vorteil angewendet wird, allopathische Gegensatz-Behandlung (♃ Mittel bei ♂ Leiden) und homöopathische Ähnlichkeitsbehandlung (♂ Mittel in Potenz bei ♂ Leiden) vereinigen lassen, ist ein lebhafter Wunsch, den ich von Aufstellung der Theorie (1927) an gehegt habe.

1. und 6. Feld.

Wenn in diesen Feldern kein Planet steht, sie aber angegriffen sind, ist es nötig, geeignete Arzneien zu kennen. Es dürfte sich empfehlen in erster Linie den Herrscher des Feldes als angegriffen zu betrachten. Man lese bei den einzelnen Arzneien nach, um die passendsten herauszufinden.

♃ = Widder.

Aconit Adianthus Agaricus Anacardium Apis Arnica Aurum Belladonna Chamomilla Cocculus Gelsemium Glonoin Helleborus Hypericum Ignatia Kali dichr. u. phos. Mangan carb. Mezereum Moschus Phosphor Ruta Spigelia Staphysagria Stramonium Zincum

♂ = Stier.

Aesculus Ammonium brom. Antimon tart. Barium jod. Belladonna Chamomilla Calcarea carb. u. fluor. Carbo Conium Echinacea Hepar sulf. Juglans Mercur cyan. Mezereum Natrum jod. Nitri ac. Phytolacca Plantago Sedum Spingia Staphysagria Vinca

♁ = Zwillinge.

Alumina Aurum jod. Bryonia Cimicifuga Drosera Eucalyptus Farfara Ferrum phos. u. mur. Hieracium Ipecacuanha Kali carb. Lobelia Lycopodium Mangan Marrubium Millefolium Phellandrium Phosphor ac. Pulmonaria Pulsatilla Sanguinaria Stannum Tartarus Zingiber

♊ = Krebs.

Abrotanum Antimon crudum Arsen jod. Bryonia Calcarea carb. u. phos. China Condurango Farfara Kali carb. Lycopodium Magnesia phos. Millefolium Nux vomica Phellandrium Polygala Pulmonaria Pulsatilla Silicea Stannum Sticta Veratrum

♌ = Löwe.

Agaricus Alumin Argentum Arnica Asa Aurum Cactus Cocculus Crataegus Euphrasia Gentiana Kali phos. Kalmia Kobalt Laurocerasus Lonicera Oxalis ac. Picr. ac. Tabacum

♍ = Jungfrau.

Abrotanum Alchemilla Aloe Apis Arsen Artemisia Asa Aurum Baptisia Carbo Chelidonium Colocynthis Ipecacuanha Leptandra Lycopodium Magnesia Podophyllum Punica Tanacetum Tartarus Veratrum

♎ = Waage.

Apis Apocynum Belladonna Benzoe ac. Berberis Cannabis Carbo Carduus mar. Coccus cacti Colocynthis Erigonum Hamamelis Herniaria Natrum mur. u. sulf. Sepia Solidago Syzygium Terebenthina Tilia Zincum

♏ = Skorpion.

Agnus Anacardium Apis Cantharis Capsicum Cimicifuga Clematis Colinsonia Crocus Dulcamara Equisetum Hydrastis Kali mur. u. ars. Liliun Lycopodium Natrum sulf. Nitri ac. Paladium Platina Pulsatilla Sabal Sabina Sacculina Secale Selen Sepia Stramonium Thuja Uva

♐ = Schütze,

Barium carb. Calcarea fluor. u. jod. Conium Gnaphalium Graphit Hepar Juglans Kali dichr Oleander Phosphor ac. Rhus Rubia Silicea Spongia Teucrium scorod. Therebenthina

♑ = Steinbock.

Adonis Anacardium Archangelica Asa Betula Calc. carb. u. phos. Carbo Carduus Colchicum Conium Geum Graphit Guajacum Hydrastis Lycium barbarum Magn. phos. Mangan Natrum sulf. Onopordon Petroleum Ranunculus Rhus Symph. Stillingia Sulfur Thalyctrum

♒ = Wassermann.

Armoracia Arsen Asa Calendula Carduus mar. Ceanothus China Fluor Gelsemium Grindelia Hamamelis Ignatia Kreosot Lachesis Lycopodium Mercurialis Myrica Natrum mur. Pulsatilla Ruta Sulfur

♓ = Fische.

Antimon cr. Arnica Calcarea fluor. Conium Daemonorops Ferrum phos. Kali mur. Ledum Oleander Ruta Sabina Secale Silicea Spiraea Syringa Teucrium scor. Tormentilla Ulmus Urtica Veratrum

Planetenmittel.

Die Hauptmittel sind *schräg* gedruckt.

Sodann wird es noch wünschenswert sein, die hauptsächlichsten Gegenmittel gegen die einzelnen angreifenden Planeten zu kennen, denn sie strahlen oft schlecht ins 6. Feld. Auch behauptet ein Teil der Astrologen, für die Fälle, in denen nicht die „Krankheitshäuser“ angegriffen sind, läge bei starken schlechten Aspekten auch Krankheitsgefahr vor. Ist der angegriffene Planet im Horoskop hervorragend gestellt, so mag dies, besonders bei Quadraturen, hie und da zutreffen. Die Kraft des folgenden Gegners brechen:

♄ = Saturn (angreifend).

Arg. Aurum Benz. ac. Beta rubra Bryonia Carbo an. Chelid Cocc. Coldh. Cond. Conium Graphit Hepar Hyssopus Kobalt Ledum Lycium barb. Lept. Lycop. Nasturtium Nitri ac. Nux vom. Oleander Phyt. Plumbum Podoph. Saxifraga Silicea Stram. Sulfur Tabacum Thalictrum Thallium Uranothor Viola

♃ = Neptun.

Adonis Ailanthus Anac. Apis Apocynum Ars. jod. Aurum Bovista Chelid. China Cicuta Crataegus Dryob. Eucal. Frangula Ginseng Gnaph. Hell. Kali ars. brom., carb., jod. Lycop. Magn. jod. Melal. Natrum mur. sulf. Phosphor ac. Pinus sylv. Quereus Rhod. Rhus tox. Salvia Selen. Thymus serp. Sulfur Veratrum Vitis

♅ = Mond.

Abrotanum Ambra Arg. Aurum Bryonia Cactus Carbo veg. Convallaria Cocculus Dulc. Eucal. Hydrastis Ignatia Ipecac. Kalmia Laurocerasus Lobelia Magn. phos. Oleander Paull. Phos. ac. Puls. Salvia Stannum perchl. Teucrium scor. Thuja Val. Viburnum

♀ = Venus.

Aconit Bell. Calc. c. Cannabis Carpinus China Drosera Eupat Farfara Gels. Juglans Kali mur. Melissa Natrum mur. Nux vom. Polygala Pop. tr. Pulsatilla Ranunc. Rosa Spigelia Tartarus Viola od. Vitis

☿ = Merkur.

Alch. Apis Avena Bell. Calc ph. Caltha Cann. Cham. China Cimic Coffea Croton Gels. Humulus Hyp. Imper. Ipecac. Kali ph. Moschus Nux vom. Oleander Phos. ac. Passiflora Platina Primula Sanguinaria Spiraea Staph. Thuja Val.

♃ = Jupiter.

Absynth Antimon crudum Arg. Carbo veg. Fucus Graphit Hydrocotyle Juglans Kali dichr. Lycop. Magn. ph. Nux vom. Oxal ac. Phyt. Prunus spin. Puls. Rumex Senega Sepia Silicea Sulfur Veratrum Vinca Viburnum Viola tric.

☉ = Sonne.

Aconit Aesculus Alnus Althaea Apis Asperula Bell. Bryonia Cactus Caltha Capsella Cicer Cocculus Drosera Echin. Equis. Eupat. Ferrum ph. Gels. Glonoin Kalmia Myrica Natrum mur. Nux mosch. Samb-Sanguin. Sepia Sticta

♅ = Uranus.

Agar. Amm. brom., mur. Apis Bell. Cardamine Carpinus Cham. Cedron Cicutu Coloc. Cuprum Eupat. arom. Gnaph. Hibertia Hum. Hyosc. Ignatia Iris Lavandula Magn. ph. Mangifera Mentha Nux vom. Platina Ruta Stram. Stront. brom. Urtica Viburnum Viola Zincum val.

♂ = Mars.

Aconit Actaea Agar. Alch. Anac. Apis Arnica Bell. Canth. Cham. Chel. Cimic. Coloc. Crocus Cubebae Ferrum jod. u. phos. Fumaria Ham. Hyosc. Ipec. Mill. Nitri ac. Nux vom. Oxalis Phosphor Quercus Rubus Sanicula Sepia Symph. Urtica Ustilago Zincum

Wenn man sich vergegenwärtigt, welche Krankheiten die Tierkreiszeichen organisch begünstigen und welche Organe die angegriffenen Planeten andeuten, wird es leicht sein, die richtige Wahl zu treffen.

Verzeichnis 3:

Leiden und Arzneien.

Die angreifenden = krankmachenden Planeten stehen voran.
Die wichtigsten Arzneien sind **kursiv** = liegend gedruckt.

- ♃ **Abmagerung:** *Acal. Ambra Arsen Asperula Bor Corylus Graph. Hepar Jod Laur. Lycop. Natr. mur. Nitri ac. Op. Phos. Pinus Pulm. Pun. Quercus Sars. Sil. Thuja Zea Zincum Zuckerrübe*
- ♃ **Abortus-Neigung:** *Apis Cham. Gels. Kali c. Lycop. Ruta Sabina Salvia Sepia Viburnum opulus* (alle nicht unter D5)
- ♃ **Adernverkalkung:** *Bar. chl. Calc. fl. Capsella Guaj. Kali jod. Larix Pinus Plumb. jod. Rhus tox. Stront. jod. Salbeitee*
- ♃ **Altersbeschwerden:** *Ambra Bar. Con. Fluor ac. Hell. Lycop. Phos.*
- ♃ **Angstzustände:** *Ars. Aur. Bovista Brom Bryonia Coloc. Graph. Natr. mur. Sabad. Sepia Stroph. Theridion Valeriana Veratrum*
- ♃ **Anstrengung geistige:** *Arg. Cim. Coca Hyp. Kali ph. Kola Natr. mur. Nux vom. Phos. Picr. ac. Sil. Minzöl*
- ♂ **Anstrengung körperliche:** *Arn. Cann. Coca Gels. Kola Rhus Ruta Selen Knoblauchsft (Kapseln)*
- ♃ **Appetitlosigkeit:** *Cardamine China Gent. Graph. Nux vom. Puls. Symphor. Taraxacum*
- ♀ **Arterienerweiterung:** *Apis Ferrum Gels. Glonoin*
- ☉ **Asthma:** *Amygd. Aral. Cactus Capsella Caps. Carbo Coca Cuprum Curare Dros. Euph. Glech. Iunc. Ipec. Kali jod. Lact. Laur. Lemna Linum Lobelia Luzulu Marr. Meph. Natr. s. Nux mosch. Prunus Serp. Sol. Spig. Spongia Tab. Tart. Viola odor. Viscum*
- ♃ **Aufregung:** *Aconit Bell. Cann. Cham. Coloc. Eug. Glob. Hypericum Larix Nux vom. Phys. Scut. Tarant. Val. Zincum*
- ☉ **aufsaugend-sekretionshemmend:** *Jab. Natr. s. Salvia Thymus serp.*
- ♃ **Augenleiden:** *Agar. Arg. nitr. Aspid. Cadm. s. Cent. China Cin. Cistus Coca Eryth. Euphrasia Fön. Gels. Hel. Lon. Magn. Ruta Sil. Spig., Zinnkrautsft Minzöl*
- ♃ — **Muskellähmung:** *Alum. Aspid. Anacyclus*
- ♂ — **Entzündung:** *Aconit Apis Bell. Cedonia Cent. Cineraria Eryng. Helianthus Paeonia Tilia*
- ♃ — **Brennen:** *Ars. Paeonia Sulf.* ☉ **Trockenheit:** *Asa Nux mosch.*
- ♃ **Ausschlag:** *Alnus Apis Calc. s. Carbo Cham. Hepar Merc. Mez. Sanicula Sulf. Viola tric., Gurkensft*
- ♂ **Ausschweifungsfolgen:** *Calc. China Phos. ac. Salix Sepia Thuja*
- ♃ **Auswurf:** *Calc. ph. Coccus Lycop. Phos. Sil Spongia Stan.*
- ♂ **Bauchfellentzündung:** *Aconit Arn. Bryonia Helianthus Condur.*
- ♃ **Basedow:** *Bar. chl. Bell. Dub. Natr. mur. Spongia*
- ♃ **Bein-Fußleiden:** *Arg. nitr. Bar. c. Calendula Con. Kali c. Kobalt Ledum Meph. Ruta Sepia Trig. Urtica Zincum val.*
- ♃ **Bewußtseinsstörung:** *Anac. Nux mosch. Petrol. Stan. Sacculina*

- ♀ **Bindegewebsleiden:** *Calc. fl. Colch. Fluor ac. Jod Kali jod. Mimosa Rhus tox. Silicea*
- 2) **Blähungen:** *Borrago Calamus Carbo an. Carum China Colocynthis Inula Lycop. March. Mentha Meum Momordica Natr. c. Nux mosch. Raphanus Rosm. Trop. Thuja*
-)) ♪ **Blasenleiden:** *Abrot. Cann. Chimaphila Cop. Cub. Dulc. Epigaea Equisetum Eup. Gal. Geum Grat. Hepar Juncus Jun. Kolophonium Lamium Lev. Linum Luzulu Lycop. Mangifera Mitchella Nux mosch Phönix Pop. tr. Puls. Sabal Sepia Ter. Uva Zea*
- ♪ — **Lähmung:** *Apoc. Arnica Baptisia Cantharis Caust. Gels. Hern. Hyosc. Lach. Lin. Paul. Phos. Rosa Rhus Sepia*
- ♪ **Blasensteine:** *Benz. ac. Cirs. Conium Larix Lith. c. Lycium Magn. c. borocitr. und carb. Nicot. Ononis Pareira Sars. Thalictrum Zea*
-)) **Bleichsucht:** *Abrot. Aletris Aralea Arg. Calc. c. Cyclamen Dryob. Ferr. citr. Gins. Graph. Helonias Mangan carb. Marr. Melaleuca Natr. mur. Nepeta Passiflora Phos. ac. Paul. Puls.*
- Blinddarmschmerzen:** *Apis Colocynthis Lachesis*
- ♪ **Blutarmut:** *Abrot. Archangelica Arsen Betula Borax China Cocculus Crotalus Cuprum Cyclamen Dryobalonops Ficus Ferrum sulf. Galeopsis Hydrastis Hyp. Ignatia Kali c. Mangan carb. Mel. Natr. mur. Phos. ac. Puls. Sanguin. Sepia Vinca Zincum*
- ♂ ♪ **Blutlaufstörung:** *Arn. Capsicum Carb. Gen. Glonoin Hamamelis Natr. Sanguin. Secale Sepia, auch Traubensaft, (s. Pulsieren)*
- ♣ **Blutzeretzung:** *Arsen Corydalin Kreosot Lachesis Mangan Naja*
- ♂ **Blutungen: (allgemein)** *Arnica Ham. Hyp. Ipec. Millefolium, der Blase: Canth. Capsella Cich. Crocus Erig. Larix Matico Monotropa Secale, des Darms: Daemon. Erechthites Erigeron Fumaria Polyg. av. Quercus Symph., der Gebärmutter: Bovista Cinnam. Crocus Erig. Gossypium Hydr. Imp. Ipec. Lor. Mitchella Sabina Secale Sedum tel. Senecio Trillium Ust., der Haut: Arn. Crotalus Hamamelis Matico, der Lunge: Acalypha Acant Drosera Equisetum Larix Ledum Millefolium Natr. mur. Pinus mar. Pulm. Sanicula Symph. Spiraea Syzyg., des Magens: Daemon. Erechthites Ger. mac. Hyss. Quercus Sanguin. Sanicula Sedum tel., der Nase: Abrot. Ant. Crocus Ferrum phos. Lach. Lep. bon. Ononis Picr. ac. Phos., der Nieren: Capsella Ger. Larix Mill. Monot. Natr. nitr. Phas. Pinus*
- ♪ **Brand:** *Elaps Hydropiper Lachesis Pinus Secale Silicea*
- 2) **Bräune:** *Brom Anacyclus Guaj. Hepar Kali dich. Phos. Spongia*
- ♀ ♂ **Brechdurchfall:** *Aethusa Asarum Euphorbia Ipecac. Natr. phos.*
- ♀ ♪ **Brüche, Knochen=Callus bildend:** *Calc. phos. Symphitum*
- ♂ ♂ **Brustfellentzündung:** *Aconit Bryonia Calc. s Myrtus Nux vom Phell. Ranunculus*
- ♂ **Bruststiche:** *Acon. Bryonia Cann. Kali chl. Myrtus Verbasum*
- ♂ **weibliche Brüste entzündet:** *Chimaphila Lapis albus*

- ♂ **Darmentzündung:** *Aconit Anisum Ars. Aurum Belladonna Calendula Coloc. Croton Kali nitr. Linum Magnesia Naph. Nux vom. Sanguis Tanac.*
- ♪ **Darmgicht:** *Aurum Colchicum Frangula Ledum Robinia Sulfur*
- ♣ **Darmschwäche-Lähmung:** *Anacyclus Ars Calc. China Coloc. Gelsemium Iris Cassia Natr. ph. Phosphor Punica Ratanhia,*
- ♣ **Tuberkulose:** *Cuprum ars. Veratrum*
- ♀ **Vorfall:** *Aralia Arctium Aurum Ignatia*
- ♂ ♣ **Delirien:** *Bapt. Bell. Hyosc. Opium Stramonium*
- ♣ ♪ **Drüsenleiden:** *Ars. jod. Aur. Bar. Bell. Calc. s. Carbo an. Cistus Conium Farfara Filix Glech. Ham. Hepar Jugl. Kali jod. Osmundae Polyt. Scroph. Silicea Spongia Sulf. jod.*
- ♀ **Durchfall:** *Abrot. Alchemilla Apoc. Arg. Arsen Asarum China Coloc. Cynog. Daemon. Dryob. Fag. Ipec. Lept. Mom. Nuphar Oleander Paul. Phos. ac. Pod. Puls. Rheum Sanguis. Stront c. Sulfur Thymus Veratrum und trockene Heidelbeeren*
- ⊙ **Durst:** *Apoc. Arsen Asperula Bryonia Cadm. s. Colchicum Kali jod. Natr. mur. / nitr. Thymus Veratrum*
- ♀)) **Durstlosigkeit:** *Apis Gels. Pulsatilla Sulfur*
- ♣ **Diphtherie:** *Bar, chl. Lach. Merc. cyan. Naja, daneben stets Tartarus, auch Apis, Eucalyptusöl*
- ♂ **Eierstocks = Entzündung:** *Apis (rechts) Canth. Cim. Lachesis (links) Lam. Lycop. Naja (links) Palad. Platina*
- ♀ **Eiweißharnen:** *Equis. Eup. Ferr. picr. Hell. Iris Larix Plumbum Silicea*
- ♣ **Eiterungen:** *Arg. Calluna China Cistus Echinacea Eryng. Hepar Jugl. Kali chl. sulf. Lach. Merc. sol. Petasites Pot. Silicea*
- 2) **Ekzem:** *Belladonna Silicea*
- ♀ **Empfindlichkeit stark:** *Hepar Magn. c. Staph. Tarantula Theridion Val.*
- ♀ **Emphysem:** *Coca Curare Silicea*
- **Entbindung erleichtern:** *Cimicifuga Hypericum Mill. Puls. Secale*
- ♂ **Epilepsie:** *Ac. succ. Archang. Arg. nitr. Art. Cocc. Dict. Galega Galium Gent. Hyosciamus Imp. Kali brom. Lil. cand. Melaleuca Merc. bij. cyan. Oenanthe Passiflora Pirola Punica Stachys Stram. Stront. brom. Viscum Zinc. Mygale*
-)) ♪ **Erb- und chronische Leiden:** *Corydalis Kali chlor. jod u. sulf. Lycopodium Nitri ac. Thuja Jucca, auch Knoblauchsaff*
- ♂ **Erbrechen:** *Ant. Apoc. Asarum Cer. ox. Cina Colch. Coloc. Euph. Ipecacuanha Iris Lach. Myrtus Nux vom. Punica Spig. Symphor. Tartarus Veratrum*
- **von Blut:** *Digitalis lutea Ipec. Phos. Stront. brom,*
-)) ♪ **Erkältung:** *Aconit Asarum Cham. Cistus Dulcamara Kali jod. Ledum Lycop. Nitri ac. Nux vom. Rhus Saponaria*
- ♀ ♪ **Ernährungsstörung:** *Abrotanum Ant. Ars. jod. Baptisia Echinacea Lith. Lycop. Natrum carb. phos. Nux vom. Silicea Sulfur*

- ⚡ Erschöpfung: Ail. Arnica Arsen Asarum Bapt. Cadm, s. Camphora Carbo veg China Coca Cocc. Gels. Geum Hell. Hydrastis Kali carb. phos. Moschus Nuphar Rhus tox. Selen Veratrum Zinc.
- ♀) Fehlgeburt droht: Apis Arnica Bell. Pass. Sepia Viburnum
- 2) Fettsucht: Alch. Barium carb. Brassica Calc. c. Capsicum Coloc. Fucus Graph. Ilex Lepidium lat Phos. Phyt. Traubensaft
- ♂ Fieber: Aconit Bell. Bryonia Cactus China Dict. Ferr. ph Gels. Helianthus Ilex Kali chl. Kalmia Limom. Nast. Par. Plant. Rhus Tanac., auch Saft von Apfel, Erdrauch, Gurke
- ♀ h Fisteln: Alch. Aquil, Berb. Calc. ph, Calendula Fluor. ac. Glechoma Hyp. Phos. Polyg. av. Puls. Silicea Symphitum
- 2) ♀ Flechten: Ars. Astragalus Betula Calc. Clematis Graphites Ledum Lycop. Myrtillus Nitri ac. Sepia Sulfur Thuja Erdrauchte
-) Frost, Frösteln: Abrotanum Aranca Asarum. Carbo veg. Chel. Conval. Drosera Gels. Gran. Ign. Ledum Moschus Natr. m. Puls. Sanguin. Sepia Sil. Theridion Veratrum
- h Frostbeulen: Abrotanum Arsen Nitri ac.
- ⚡ ♂ Furunkeln: Arnica Bellis Echinacea Hepar Jod Lach. Myristica Onothera Picr. ac. Secale Silicea Sulfur jod. Tarantula
- h Füße, kalte: Sabadilla Tabacum
- ♀ Fußschweiß: Daemonorops Kali dichr. Plumbum Silicea
-) Gähnen: Ignatia Mangan Squilla Zincum
- ♀ Gallenleiden: Bryonia Carbo China Colocynthis Evon. Mangifera Merc. cyan. Natr. ph. Podophyllum, Card. mar. Curc. jav.
- ♂ Erbrechen: Bryonia Cann. Eup. Ilex Saxifraga
- h Steine: Bell. Bellis Calc. China Fum. Hepatica Lycium Lycopodium Nast. Olea Par. Podophyllum Riz. Rubia Sax. Verbena,
- ♂ Blasenentzündung: Carduus mar. Lycopodium
- ⚡ Gasvergiftung: Bovista Echinacea
- ⚡ Gebärmutterleiden: Arg. Aletris Bell. Caul. China Cim. Cop. Crocus Frax. Imp. Mitchella Myrtus Myristica Palladium Platina Pod. Sepia Zizia
- ♀ Vorfall: Arctium Aurum Helonias Sepia Senkung: Lilium Zizia
- ⚡ Geburtsstörungen: Apis Arnica Gels. Gossypium Natr. Pulsatilla Secale
- ♀ Gefäßleiden: Am. mur. Apis Cuprum Gels. Iberis Mill. Plumb. Sanguinaria Secale Sulfur Tartarus
- h Gefühllosigkeit der Haut: Antimon Cocc. Gins. Lycopodium Nux mosch. Oleander Phos. ac. Secale Veratrum Zincum, — der Glieder: Lauroc.
- ♂ Gehirnerschütterung: Arnica Belladonna Cubebae Hyp. Kali ph. Phij sostigma (=Calabar) Rhus tox.
- ♂ ⚡ Gehirnschwäche: Anac. Brass. Coca Cocc. Con. Cubebae Gins. Kali ph. Lach. Lil. cand. Natr. Oxal. ac. Paeonia Phos. ac. Picr. ac. Serratula Spig. Stramonium

- Geistes- und Gemütskrankheiten nach „Kopfschmerzen“ ausführlich beschrieben!
- ⚡ Gehörverlust: Apis Arsen Graph. Pulsatilla Stram. Sulfur ac.
- ♀ Gelbsucht: Benz. Berb. Bryonia Carbo Card. ben. Chel. China Cich. Crotalus Eug. Euphr. Jugl. Kali c. Lach. Lact. Leptandra Lyc. Mangifera Mangan sulf. Marr. Merc. Myrica Nast. Nicotiana Osm. Podophyllum Sax. Sisym. Stillingia Torm. Taraxacum
- ♂ Gelenkentzündung: Arnica Calc. carb. Ledum Rhus Secale Sulfur jod. Thuja — h Knarren: Graphites
- ⚡ Gelenkrheuma: Ascl. Benz. ac. Bryonia Calc. fl. Capsella Ferr. mur. Formica Gnaph. Kali jod. Ledum Petr. Rododendron Rhus tox. Ribes Sol. Spigelia Sticta Thall. sulf. Ver. viride,
-) ⚡ Wasser: Capsella Colch. Ononis
- h Gerstenkorn: Apis Graphit Lycium Puls. Staphysagria
- ♂ ♂ Geschlechtserregung: Agave Anac. Cann. sat. Cantharis Clem. Diosc. Humulus Hyosc. Phos. Picr. ac. Platina Stram. Ver. Thuja Zinc.
- ⚡ Geschlechtsschwäche: Agnus Ambra Avena Cann. Carum Damiana Diosc. Eryng. Ginseng Kobalt Lob. Lycop. Natr. Nuphar Nux vom. Orig. Pap. Phos. Picr. ac. Pimp. Selenium
- 2) h Geschwüre: Agave Asa Arsen Cynog. Echin. Hepar Kali dichr. sulf. Lachesis Mang. ac. Merc. Nitri ac. Ophiog. Ran. Silicea Symphitum Tanac. Tarantula
- 2) ⚡ Gesichtsflecke: Barium Cimicifuga Hydropiper Sepia
- ♂ ♂ Gesichtsschmerzen: Bell. Caust. Citrus Coloc. Gels. Kali jod. Lor. Rhus Spig. Viscum
-) ⚡ Gesichtsverlust: Agaricus Aspidium Kali dichr. Stram.
- ⚡ Gestank: Aur. Cop. Guaj. Oleander Pix liquida Sulfur
- h Gicht: Aesc. Ammon. phos. Astrag. Benz. ac. Berberis Bryonia Calc. c. fl. Calluna Carex Caust. Cham. Coldh. Equis. Ferr. ph. Form. Frax. Gnaph. Graphit Guaj. Ilex Jugl. Jun. Lact. Ledum Magn. c. Mangan sulf. Natr. ph. Nitri ac. Olea Pop. Rhod. Sanguin. Sulfur Symphoric. Taxus Teucrium Ulmus Urtica Veronica Maté — Kopfgicht: Gels. Magn. ph. Hepar
- ⚡ Grippe-Influenza: Aliaria Bryonia Conium Eryt. Eucal. Eug. Eupatorium Gelsemium Helicteres Hern. Lonicera Mitch. Phos. Spong. Sticta Tilia — Gehirngrippe: Avena Menispermum Stram.
- ♀ Haarkrankheiten: Adianthus Ambra Bar. Betula Calc Cepa Hepar Graphit Kali ph. Lycop. Nitri ac. Sil. Sulf. ac. Thall. s. Thuja Urtica Vinca
- ♂ Hämorrhoiden: Aesc. Ant. Cactus Capsella Carbo veg. Fluor ac. Ham. Hydrop. Juncus Luzula Lycop. Muriatis ac. Nitri ac. Nux vom. Onot. Rat. Ruta Sedum Semp. Sulf. Syzyg. Maté
- ♂ Halsentzündung: Asimina Barium Bas. Belladonna Capsicum Duboisia Echin. Eup. Helicteres Hepar Hepatica Lach. Merc. cyan. Nitri ac. Paris Salvia, bei Frauen: Ammon. brom

- 2) Halsgeschwüre: *Ammon. carb. Arist. Cistus Jugl. Lachesis Polyg. bist. Morus Salvia Spongia Tan. Tart. Trig.*
 2) Harnverhaltung: *Apium Apoc. Arg. nitr. Arn. Betula Cactus Cantharis Con. Cop. Pareira Phos. Rosa Secale, ind. Tee*
 2) Harn mit Salzen: Barium chlor. Senega indischer Nierentee
 ♀ 2) Hautleiden: *Agrim. Agrop. Apis Carex Fum. Graphit Hepar Herac. Hydroc. Jugl. Kali carb. sulf. Merc. Myris. Nic. Olea Rad. brom. Ran. Sass. Sepia Smylax Sulfur Taxus Tellur Ulmus Verbena, auch Birkensaft äusserlich*
 2) Hautfeuchtigkeit: *Galega Salvia*
 2) Hauttrockenheit: *Aconit Cedonia Dros. Dulcamara Glech. Graphit Kali c. Lyc. Magn. c. Natr. Nitri ac. Nux mosch. Sil. Sulfur.*
 2) Heiserkeit: *Arum Calc. c. Carbo Causticum Euphr. Gels. Graph. Jod. Malva Mang. Paris Pop. cand. Phosphor Spongia*
 2) Herzensangst: *Arg. Aur. Carbo Coca Coffea Gels. Hyosc. Lav. Leonurus Paeonia Spongia Stroph. Taxus Val. Veratrum*
 2) Herzleiden: *Arn. Aurum Cactus Carbo veg. Conval. Crataegus Dig. Ficus Gels. Hell. Ignatia Kali c. Kalmia Lach. Lonicera Naja Passiflora Phas. Spartium Spigelia Spongia Squilla Sticta Strophantus Tart. Viscum*
 ♀ Heufieber: *Aralia Arundo Linum Plant. Ranunc. Wyethia*
 Hexenschuss: *Ferrum phos. Rhus Maté, ind. Nierentee, Thapsia-pflaster*
 2) Hitzekrankheit, Sonnenstich: *Camphora Glon. Cim.*
 2) Organische Hodenleiden: *Arn. Aur. Clematis Convolv. Graphit Puls. Rhododendron Sant. Spongia Teucr. scor.*
 ♂ Hornhaut-Entzündung: *Calc. Cannabis Graph. Spigelia*
 ♂ 2) Hüftleiden: *Colocynthis Kali c. Ledum Tellur Thuja*
 ♀ 2) Husten: *Bryonia Carbo Cetr. Coral. Cynog Drosera Euphr. Farfara Gels. Hier. Hyosc. Hyss. Lob. Malva Marr. Phos. Puls. Rumex Scolop. Stan Thymus Verbascum*
 2) Hypochondrie: *Asa Aur. Borrageo Cactus Cham. Graph. Kali phos. Lycopodium Moschus Natr. c. Nux vom.*
 2) Hysterie: *Ac. succ. Aquil. Asa Asperula Ast. Calc. chl. Cardamine Castoreum Cimicifuga Gels. Gent. Ignatia Lil. cand. Melissa Mentha Meum Moschus Nepeta Plat. Puls. Raph. Stachys Viburnum Viscum Zinc, Maté und Waldmeister-Tee*
 2) Ischias: *Ammon. mur. Colchicum Colocynthis Cot. Gaulth. Graph. Hyp. Phas. Phos. ac. Plumbum Rhus tox. Tellur, Hagbutten*
 ♂ 2) Jucken: *Agar. Alum. Ambra Anag. Borax Dolichos Dulc. Euphr. Graph. Hepar Hydroc. Ign. Lith. Lycium Meph. Mez. Nux vom. Opium Rhus tox Salvia Sars. Sulf. ac. Veronica*
 2) Kehlkopfleiden: *Ammon. brom. Arg. nitr. Arum Brom Cepa Guaj. Hepar Jod Kali mur. Mang. Phos. Spongia Stan. Tart. Zingiber*

- ♂ ♀ Keuchhusten: *Amyg. Belladonna Bry. Cast. Cetr. Coccus cacti Coral. Cuprum Drosera Ipec. Laur. Meph. Thymus serp. Veratrum, auch Thymian- und Weidenrinden-Thee*
 2) Kieferhöhlen-Eiterung: *Aurum mur. natr. Bell. Euphorbia Mercur. aurat. und phos. Mimosa*
 2) Knacken der Gelenke: *Angustura Kali dichr. Natrium sulf. Nitri ac. Petroleum Sepia Thuja*
 ♂ Kniegelenk-Entzündung: *Apis Merc. sol. Phos.*
 2) Knochenleiden: *Asa Aurum Calc. ph. Euphorbia Fluor ac. Hepar Mang. Mez. Mimosa Nitri ac. Ononis Phosphor Polyt. Selen Sil. Sympitum Still. Stront c. Teucr. scor.*
 ♂ 2) Kolik: *Bapt. Bell. Cham. Colocynthis Diosc. Ilex Ipec. Lav. Magn. phos. Nepeta Nux vom. Oleander Pot. Puls.*
 2) Kongestionen: *Aurum Belladonna Bras. Colins. Crocus Erig. Ferr. Gels. Hum. Lact. Lil. c. Melilotus Paeonia Passiflora Sanguin. Sanguis. Sepia Stell. Stram, Stront. Viola od.*
 2) Krämpfe: *Alch. Arg. Art. Bell. Bufo Cardamine Cham. Cicuta Cynog. Cuprum Dryob. Echium Graph. Hyosc. Ignatia Imp. Ipec. Laurus Mez. Magn. ph. Nux vom. Opium Pass. Paul. Paeonia Phys. Secale Sol. nig. Spig. Stram. Val. Ver. Vib. Zinc. — Lach- / Weinkrämpfe: Myrtus Nux mosch. Platina*
 ♂ ♀ Krampfadern: *Armor. Calc. fluor Carbo veg. Capsella Carduus mar. Ham. Lach. Pulsatilla Ruta Sanguinaria Sanguis. Sulfur*
 2) Krebs — im Allgemeinen: *Conium Rad. brom. Sacculina carcini (von Dr. Madaus & Co., Radebeul) Silicea, — der Blase: Arct. Ascl. Lact. Meloe Pareira Physalis Sacculina Solidago, — der Brust: Asterias Chim. Conium Form. Lapis albus Chamaephila Nodosin Sacculina Senecio, — der Gebärmutter: Caltha Cinn. Card. mar. Magn. mur. Sacculina Semp. Senecio, — des Gesichts: Onopordon, — des Kehlkopfes: Conium Phyt. Radium brom Sacculina, — der Leber: Calc. ph. Chelid. Leptandra Sacculina, — der Lippen: Con., — des Magens: Cadmium Card. mar. Condur. Mez. Sacculina Trifolium, — der Nase: Aurum coll. D3*
 Gegen krebsartige Geschwüre haben sich noch bewährt:
 Ferrum phosph., wenn gefäßreich (Angiom)
 Kali sulph., wenn bösartig (Epitheliom)
 Magnesia sulph. b. Gewächs d. Innen- Epithel (Endothelsarcom)
 Natrum sulph. bei kleinem Blutherd (Infarct)
 Bei Krebsverdacht: Möhrensaft, Calendula und Sacculina
 ♀ Kreuzschmerzen: *Agaricus Caul. Cocc. Fluor ac. Kali carb. Lob. Nux vom. Pall. Phos. ac. Picr. ac. Rhus Sabina Sanguin. Sepia Silicea Staph. Sulf. Vib. Zinc.*
 2) Kropf: *Barium Fucus Kali c. jod. Scroph. Spongia*
 2) Kummer: *Graphit Hyosc. Ignatia Natr. mur. Phos. ac. Staph.*
 2) Lähmung: *Alch. Arn. Ars. Atrop. sulf. Calc. c. Caust. Gelse-*

- mium Glon. Grind. Hyosc. Imp. Magn. ph. Mangan carb. Melissa
Nicot. Nux vom. *Oleander* Plumbum Rhus tox. *Secale Thallium*
sulf. Zea Zinc, val,
- ♣ ♪ Leberleiden: Ajuga Aloe Bell. Berb. *Bryonia* Cact. Cal. *Carduus* mar. *China* Chel. *Echium* Evonymus Gen. *Iberis* *Iris* *Lep-
tandra* *Liatris* Lin. *Lycop.* Magn. mur. Mang. c. March. Merc.
cyan. *Myrica* Natr. s. Nitri ac. Nux vom. Petros. Phos. *Pod-
phyllum* Quassia Raph. *Rhamnus* *Sepia* *Sisym.* *Sticta* Sulfur *Ta-
raxacum*, indischer Gelbwurztee
- ♂ LeistendrüSENSchwellung: Nitri ac., auf Blinddarm achten!
- ♀ ♫ Luftröhrenleiden: Aconit *Bryonia* bei Entzündung, *Althaea* Am.
brom Carbo veg. Epil. *Farfara* Inula Kali jod. Larix Lep. Malva
Mill. Mang. c. Pop. c. Prim. *Spongia Tartarus*
- ♀ ♣ Lungenleiden: Aconit *Bryonia* bei Entzündung, *Drosera* *Ga-
leopsis* Hyss. *Malva* Marr. Pet. Phosphor Pinus nig. *Polygala*
Polyg. av. *Pulmonaria*, Spitzwegerichs und Zinnkrautsaft
- ♣ Lungenschwindsucht: *Abrotanum* Arsen jod. Avena Cetr. *Co-
rylus* Kali ph. Kreosot Malva *Myosotis* Myrtus Pet. Pfiell.
Phos. San. *Teucrium scor.* Veronica, Traubensaft
- ♣ Tub. mit Eiterung: Cadmium Iridium Lithium Fisteln: Equis.
- ♣ Lupus: Formica *Hydrastis* Hydrocotyle Lach. *Teucrium scor.* Thuja
- ♣ Lymphleiden: Apis Aspid. Asterias Badiaga Barium Graph.
Hepar Lycop. *Sepia* Thuja — Trägheit: Calc. fluor
- 21 Magenerweiterung: Ant. cr. Carbo veg. Nux mosch. Plantago
- ♣ 21 Magengeschwür: Arg. nitr. Cadmium Cast. Ger., Uran.
- ♀ ♣ Magenleiden: Abies *Abrotanum* Absynth. Agave Anac. Antimon
Archang. Ars. Asa Ascl. Avena Bas. Bism. Carbo Carum *China*
Cocos Frag. Frax. Herac. *Ipec.* Lyc. Magn. chl. Melissa *Mentha*
Natrum carb. Nux vom. Orchis Paul. *Polygala Pulsatilla* Quas.
Sanguin. *Sepia* Stach. Tartarus Thymus *Tilia Veratrum vir.*
Zingiber, Tausendgüldenkrauttee
- ♪ Magensäure fehlt: Abies Rumex Vitis flores
- ♣ zu viel Magensäure: Anis Betula Carb. Chen. *Frasera* Kali c.
Lycopodium Magn. c. Natr. phos. Nux vom. Rheum Robinia
- ♂ Magenkrämpfe: *Bismutum* Laur. Leonurus Nux vom. Satureja
Veratrum viride
- ♣ Malaria: *Ceanothus Ipecacuanha* und *Muriatis acidum*
- 21 Mandelgeschwulst: Agrim. Apis Barium Cham. Calc. sulf. Hepar
Hydrastis Kali dichr. Larix Sanguin. Tormentilla *Teucrium*
- ♂ Masern: Aconit Cetraria *Euphr.* Kali dichr. Puls. Spiraea
- ♣ Melancholie: Ambra Aurum Calc. fluor Cann ind. Conium
Helonias Hyp. Ign. Kali dichr. Lach. *Lycop.* *Monotropa* Meli-
lotus Paul. Picr. ac. Plumb. Puls. Rhus *Serratula* Stan. *Veratrum*
- ♂ ♀ Migräne: *Cimicifuga* Cyclamen Gels. Iris Lil. tigr. Menyanthes
Naja *Niccolium* Sanguin. *Sepia* Spig. Zinc. val. — links Cedron,
rechts Comocladia, sonst Menispermum, Hemispermum

- ♪ Milchmangel: Agnus Carum Fön. Galega Nigella Phönix
Pimp. Puls. Rizinus *Urtica*
- ♣ ♪ Milzleiden: Agnus Antimon Aranea Arsen Asa Bry. Cal. *Cap-
sicum* *Carduus* *Ceanothus* *China* Cyclamen Filix Frag. Galeopsis
Gen. Grind. Kreosot Lycop. Mang. c. *Myrica* *Mercurialis* Quercus
Raph. Scolop. *Sticta Sulfur* *Urtica*
- ♣ Mondsucht: *Hypericum* Jagé Mandragora Peyotl.
- ♣ ♪ Moralverlust: *Anacardium* Benz. ac. Bufo Kreosot Nitri ac.
Phyt. Plat. *Veratrum*
Morphiumsucht: Avena Echinacea *Ipecacuanha*
- ♣ Mundfäule: Agave Borax Carbo an. Diefenbachia
- ♣ Muskelschwäche: Abies Crat. Cacao Cocc. Colch. Fluor ac.
Gels. Gent. Kali mur. Phyt. Picr. ac. Pinus Plumbum Quas. Sass.
Scol. Sil., *Ferrum phos.* Magn. phos.
- ♣ Muskelrheuma: Berb. Castanea Cim. *Coldicum* Frang. *Gelsemi-
um* Kali dichr. sulf. Koloph. *Ledum* Magn. c. Phyt. *Rhododen-
dron* *Smylax* *Tilia*
Nackenschmerzen: Belladonna Zincum cyan.
- ♪ Narben, Warzen: Abrot. Ant. Bar. c. Bellis Caust. Dulc. *Fer-
rum picr.* Graphit Hydrofluor ac. Kali dichr. Nitri ac. Ruta
Sabina Semp. Thuja
- ♫ Nasenleiden: Alliararia Ail. *Aesculus* Aurum Carbo Coral. Chrom.
ox. Calc. ph. Euphr. Eug. Kali dichr. Lemna Lep. bon. Mercur
dulcis Naphth. Plant. *Tilia* Tremella *Teucr. scor.*
- ♫ Naßkaltes Wetter — Folgen: Borax *Dulcamara* Natr. m. s.
Coloc. *Rhododendron* Rhus Ruta
- ♂ ♣ Nervenleiden: Galvanischer Wohlmut-Apparat, *Abrotanum* *Ar-
changelica* Avena Bell. *China* Castor Citrus amara Conium Eryt.
Ferr. citr. Geum Hyp. Ign. Kali brom. Lav. Lon. Laurus Merc.
phos. Natr. Phos. Sil. Sol. *Staphysagria* *Verbascum*
- ♫ Nesselsucht: Apis Calc. c. Cocos Fragaria Mez. Rhus tox.
Urtica
- ♂ Neuralgie: Arnica Bell. Bras. Cedron Cham. Chel. Ferr. Glon.
Hyp. Ign. *Kalmia* Lav. *Melissa* *Mentha* Meny. Mez. Nast. Nux
vom. *Passiflora* Paul. Phyt. Ran. Rhus *Sabadilla* Sanguin.
Spigelia Stan. Stel. Ver. Zinc. val.
- ♂ Neuritis: Rhus Sanguinaria — ♂ Neurosen: Asa Ignatia Nux
vom. Stram., Tee von Johanniskraut, Melisse Wermut.
- ♂ ♣ Nierenleiden: Adonis Arg. nitr. Ars. Ascl. Benz. ac. *Berberis*
Betula *Canth.* Chim. Cetr. Coccus Equis. Galium Gen. Ger.
rob. *Helleborus* Hepat. Hern. *Liatris Lycopodium* *Mangifera*
March. Mon. Nitri ac. Ononis Onop. Phas. Phos. Plumbum
Primula Ran. Rosa Sol. Spiraea *Terebinthina* Merc. nitros. ind.
Nierentee
- ♪ Nierensteine: Bell. Bellis Calc. Capsella Chel. *Equisetum*
Galium Gen. Ger. rob. Hern. Larix *Lycopodium* Lith. c. *Lycium*

Olea Ononis Pareira Phas. Polyg. pers. Rosa Rubia Sars.
 Urtica Zea Magnesia borocitr.

♂ Niesen: Agaricus Sabadilla Squilla Sticta

Ⓜ Oedeme: Apis Arsen Colch. Conval. Crotalus Fluor ac. Fön.
 Helleborus Mom. Prun. Samb. Urtica Veratrum Zea Zitrone

⚡ Ohnmacht: Arn. Hepar Ign. Melissa Magn. c. Moschus Nux
 mosch. Oleander Theridion Veratrum

♂ ⚡ Ohrenleiden: Calc. s. Capsicum Cham. Chen. Elaps Eryn. Eug.
 Euphr. Graphit Hepar Lach. Lyc. Marr. Ocymum Osm. Petro-
 leum Phytolacca (Fluß) Plantago Puls. Sanguis. Tellur Tilia
 Viola tric. Sausen: Barium Cimicifuga Ferr. picr. Kali jod.

⌚ Paralyse: Picr. ac. vorbeugend, siehe Lähmung u. Rücken.

⚡ Paratyphus: Alumina Carbo Caesium Iridium chlor.

⚡ Pemphigus: Caltha Jodum Raphanus Rhus tox.

⌚ Perversitäten, Zwitter, zwei Willen: Sacculina carcini

Ⓜ Pickel: Ant. Cim. Kali dichr. Sil. Sulf. ac Tellur

♀ Plattfußbeschwerden: Arnica Calc. phos. Rhus

♂ Pollutionen: Lupulus Natrium phos. Thuja

♀ Polypen, Tumoren, Zisten: Aurum natr. mur. Calc. c. Chlm.
 Cond. Con. Kali dichr. phos. Lemna Marum Sabina Sanguin.
 nitr. Sil. Tarantula Teucrium cham. Thuja

Ⓜ Prostataleiden: Am. mur. Asparagus Cham. Chimaphila Con.
 Cub. Ferr. ph. / picr. Magn. ph. Puls. Sabal Thuja

♀ Pulsieren: Bell. Glon. Kali c. Phos. Puls. Sanguin. Selen Sepia
 Spongia Thuja

Ⓜ Puls aussetzend: Cann. ind. Cimicifuga Naja Tabacum,

⊙ — hoch: Crotalus, Glonoin

⚡ Pulslosigkeit: Aesculus Carbo veg. Conval. Cuprum Kali c.
 Natr. m. Tart. Veratrum

⌚ Punktschmerzen: Ignatia Kali jod. u. dichr. Lil. Oxali ac.

♀ ⚡ Rachitis: Calc. phos. Hedera Juglans Quereus Phos. Pinus Ru-
 bia Sil. Lebertran

⚡ Rauchsucht: Tinkturen von Gratiola und Plantago, Ignatia D3

♀ Reflexe regulieren: Kali brom. Nux vom. Phys. Plumbum

♂ ⌚ Regel-Beschwerden (organische): Bellis Calc. Caltha Cim.
 Cocc. Dict. Gels. Graph. Helicteres Hydrastis Lamium Larix
 Lob. Mangifera Marr. Natr. Plat. Polygonum (schwach oder
 fehlend) Pulsatilla Rosm. Sacculina Senecio Sepia Tan. Torm.
 Vib. prun. (schmerzhaft).

♂ — mit Krämpfen: Ang. Chamomilla Maj. Verbena Viburnum

⚡ Rheumatismus: Betula Bryonia Calluna Carex Chim. China
 Cim. Clem. Coldicum Dulc. Frax. Gault. Gnaph. Guaj. Hepar
 Juniperus Kali ph. Kalmia Ledum Pol. av. Polyt. Rhod. Rhus
 Ruta Sanguin. Sap. Sol. n. Spigelia Sticta Taxus Ulmus Veronica

♂ ⌚ Rose: Absynth Apis Aspidium Bell. Crotalus Ger. rob. Graph.
 Hydrastis Lact. Lycium Melissa Mez. Onop. Primula Puls.

Rhus Sars., — mit Blasen: Arsen Euphorb. Ranunc. Rhus tox.

Ⓜ Rückenschwäche: Cocc. Ham. Kali carb. Natr. m. Oxal ac.
 Phos. ac. Phys. Picri ac. Pinus Selen Zinc.

⚡ ⌚ Rückenmarksleiden: Abrotanum Alum. Arg. Gels. Ign. Kali ph.
 Kobalt Paul. Phas. Phos. ac. Picr. ac. Secale Sil., siehe Tabes

⌚ — Lähmung: Abrotanum Alum. Cupr. ars. Kobalt Nux vom.
 Paul. Phos. Picr. ac. Rhus Secale Stram. Thallium sulf.

♀ ♀ Ruhr: Acacia cat. Ajuga Bapt. Colocynthis Gels. Ham. Merc.
 Myrica Orchis Pop. tr. Pot. Rhus Rubia Torm. Vinca

Ⓜ Salzfluß: Arsen Lycop. Sepia Sulfur

♂ Scharlach: Aconit Ailanthus Belladonna Duboisia Lim. Spir-
 Terebinthina

♂ Schlaflosigkeit: Avena Bism. Calc. carb. China Coffea Colch.
 Fön. Gels. Hum. Ilex Imp. Lam. Magn. sulf. Marum Nux vom.
 Papaver Passiflora Paul. Thuja Valer. Zincum val.

⚡ Schlafsucht: Agnus Bar. Cyclamen Lach. Mand. Moschus Natr.
 nitr. Rhus Opium

♂ Schlagfluß: Arist. Arn. Belladonna Glon. Imperatoria Lach.
 Primula

⌚ Schleimhautleiden: Agar. Bapt. Cond. Hydrastis Jod Kali nitr.
 Maj. Mez. Pix liq. Polyg. Pot., außerdem ⊙ trocken: Alumina
 Ambra Asperula Atrop. sulf. Cardamine Con. Epil. Gels. Graph-
 Larix Mez. Natr. m. Phyt. Rumex Senega Sepia Squilla Sticta
 (auch Schleimbeutel), — Ⓜ viel Schleim: Antimon Dig. purp.
 Kali dichr. (zäh) Merc. sol. Phellandrium Sanguin. Stannum
 Tartarus — bei Frauen: Aletris Hydrastis Myrrha

⚡ Schnupfen (auch vorbeugend): Gelsemium Nux vom. Rhus
 Rumex Sanguinaria Samb., sonst Ⓜ Fließschnupfen: All. Coral.
 Elaps Eug. Eupat. Euphorbium Euphr. Gels. Hydrastis Lach.
 Natr. m. Puls. Senega Squilla, aber ⌚ Stockschnupfen: Am. c.
 Calc. c. Cepa Coral. Dulcamara Graph. Kali mur. Magn. c. Marr.
 Sil. Sulfur

⌚ Schrumpfung: Cactus Calc. c. ph. Jod Lycopodium Secale
 Thuja — Tomaten

Ⓜ ⌚ Schüttelfrost: Aconit Abrotanum Elaps

♂ ⌚ Schüttellähmung: Bufo Linaria

Ⓜ ⚡ Schwäche: Abrotanum Bar. Calc. ph. Carbo veg. Cocc. Con.
 Ferr. ph. Gels. Ipec. Kali c. Lob. Natr. m. Phos. Pinus Rapa-
 Beta Rhus Sepia Stannum Tanac. Veratrum

♂ Schwangerschaftserbrechen: Apomorph. (trit. D12) Colch.
 Goss. Nux vom. Sepia Symphoricarpus Tartarus

♀ ♀ Schweiß: Ant. Arn. Calc. phos. Carbo Cham. China Cocculus
 Dämon. Dryob. Guaj. Lach. Natr. m. Populus trem. Rhus Samb.
 Sepia Stram. Sulf. ac. Thal. s. Thuja

⚡ — kalte: Asarum Carbo Gels. Liriod. Tabacum Veratrum

Ⓜ — blutige: Crotalus

- D) ♀ **Schwindel:** Apis Arg. Cicuta Cocculus Oleander Phos. Sil.
 ⚡ **Seuchen, Sepsis, Infektionsneigung:** Abrot. Aesc. Ailanthus Am. c. Arsen Asarum Baptisia Carbo veg. Carlina Cub. Echinacea Echium Elaps Euc. Guaj. Hydrastis Kali mur. Mangifera Merc. bij. Mill. Natr. s. Nitri ac. Petasites Punica Rob. Rhus Sars. Thuja
 ⚡ **Sinnesorgane stumpf:** Ambra Bovista Lauroc. Lycop. Mang.
 ♀ **Sklerose:** Arg. nitr. Barium Lycium barb. Oxalis Ox. ac. Plumbum Thalictum
 ♀ **Skorbut:** Armoracia Arum Bov. Coch. Myrtillus Robinia Staphysagria Carbo veg. — Apfelsinen, Zitronen
 2) ♀ **Skrophulose:** Bar. Betula Calamus Calendula Calc. s. Cet. Cocos Fucus Hepar Gent. Jugl. Kali ph. Lon. Merc. bij. Myristica Onothera Orig. Pinus Scroph. Still. Sulfur Trop. Veronica Viola tric.
 ⚡ **Sodbrennen:** Bism. Cent. China Eryt. Fucus Iris Natr. ph. Nux vom. Puls. Symphor.
 ☉ **Sommersprossen:** Benzoe Graphit Lil. c. Lycopodium Sulfur
 D) ⚡ **Sonnengeflecht krank:** Gentiana Glonoin Nux mosch. Sulfur ac.
 ♀ **Soor:** Anisum Borax Nitri ac.
 ⚡ **Speicheldrüse krank:** Armoracia Asa Dulc. Natr. sulf.
 ♀ **Stauungen:** Aesc. Arn. Carbo Carduus Citrus Chel. Colins. Hedera Jod Lil. tig. Lycop. Mang. Mill. Murex Natr. c. Puls. Sanguis. Sepia Sulf. ac. Zincum
 ♀ **Steitheit:** Angustura Bar. Eupat. Euph. Fluor. ac. Guaj. Natr. Nux vom. Phytolacca Rhus
 D) **Stirnhöhlenkatarrh:** Arm. Bell. Con. Helleborus, Stirndruck: Ipec. Tart. Eiterung: Aurum mur. natr. Mercur phos.
 ♂ **Stottern:** Agar. Bovista Euphr. Plumbum Stramonium
 ♀ **Strikturen, Stenosen (Verengerungen):** Baptisia Calc. c. Clematis Cyclamen Lycopersicum Populus alb./cand. Plumbum
 ♀ **Stuhlverstopfung:** Bryonia Convol. Graph. Gratiola Lycop. Magn. chl. Natr. mur. Nux vom. Opium Phönix Platina Plumbum Rhamnus Sepia Sil. Stil. Sulf., — D) Stuhl wechselt: Baptisia Ant. Sulf.
 ♀ **Tabes:** Agaricus Calc. c. ph. Cobaltum Cocculus Conium Corydalis Cuprum ars. Ignatia Nux vom. Plethranthus Rhus tox. Secale Thallium sulf.
 ♀ **Trägheit:** Capsicum China Con. Lach.
 ⚡ **Trunksucht:** Arn. Arsen Leptandra Passiflora Ranunc. Selen Sulf. Tartarus
 ⚡ **Typhus:** Apis Arsen Baptisia Carbo Carlina Echinacea Geum. Ham. Mentha Merc. cyan. Myrica Naph. Podoph. Stachys
 2) **Uebelkeit:** Antimon Citrus Cocc. Gran. Ipecacuanha Meum Mom. Nux vom.
 ♀ **Unfruchtbarkeit:** Agnus Calc. phos. Caust. Drosera Olea Phos.

- ♀ **Unruhe:** Aconit Apis Arsen Calc. ph. Lil. Rhus Sacculina Zincum — der Beine: Cypripedium Zincum
 ♂ ⚡ **Unterleibsstörungen:** Apis Asa foetida Aurum Bapt. Ipec. Tart. Thuja Schwäche: Aurum Lilium Zizia
 ♂ **Veitstanz:** Agar. Ars. Art. Cardamine Caust. Cin. Hyosc. Ign. Mespilus Mygale Phys. Scut. Stramonium Tarantula
 ⚡ **Venenschwäche:** Bovista Carbo veg. Carduus mar. Fluor ac. Gels. Hamamelis Olea Puls. Sanguis. Sulfur.
 ♂ **Venenentzündung:** Aesc. Anchusa Armoracia Convol. Hamamelis Olea Pinus nig.
 ⚡ **Vergiftungen:** Arsen Bell. Card. ben. Echinacea Lachesis Laportea Nux vom. Oenanthe Oxal. ac. Sulfur
 ♀ **Verhärtungen:** Alumina Calluna Carbo an. Ceanothus Chel. Cistus Clematis Conium Fluor ac. Graph. Guaj. Jod. Lith. c. Lycium barb. Magn. mur. Mangan sulf. Marr. Melilotus Onothera Polytr. Rhamnus Sanguinaria Sax. Silicea Sisymbrium Symphor. Thalictum Thuja
 ♀ **Verlagerungen:** Abies Aurum Fraxinus Helonias Lil. tigr. Natr. m. Nux vom. Palad. Sepia Stan.
 ♂ **Verletzungen:** Arnica Bellis Calendula Rhus Ruta — Meerrettich
 ⚡ **Wassersucht:** Apis Apoc. Arsen Bryonia Card. mar. Coch. Colch. Conval. Corylus Galium Gen. Gent. Helleborus Lach. Lev. Liatris Lig. Natrum sulf. Petros. Samb. Solidago Squilla Urtica Uva und Zitronensaft
 ⚡ **Wechselfieber:** Aesc. Ant. Aranea Ars. Baptisia Bryonia Calc. s. Chin. sulf. Cedron Euc. Gent. Grind. Ipecacuanha Lach. Lir. Meny. Natr. m. / s. Olea Phell. Pol. bist. Quercus Rhus Ulmus und Labkrauttee
 ♂ ♂ **Werlhoff-Blutflecken:** Arn. Bov. Bry. Kali ph. Kreosot Mangifera Phos. Piper Rhus Silicea Senecio Syzgium
 2) ⚡ **Wucherungen:** Anagallis Conium Teucr. scor. Thuja
 ♂ **Wunden:** Arnica Calendula Graph. Hyp. Lach. Ophiog. Sedum tel.
 ⚡ **Würmer:** Artemisia Carlina Chenop. Cina Cocos Ferr. Frangula Juglans Marum Morus Sabadilla Spigelia Spiraea Stannum
 ♂ **Wut, Streitsucht, Jähzorn:** Bell. Canth. Coloc. Hepar Hyosc. Lycop. Nux vom. Serratula
 ⚡ **Zahnleiden:** Calc. Coch. Euphorbia Euphr. Hepar Merc. sol. Mezereum Nepeta Plant. Selen Staphysagria
 ⚡ **Zehrfieber:** Galium Lachesis Liriodendron Natr. mur. Silicea
 ♂ **Zittern, Zucken:** Agaricus Argentum Causticum Mygale Paris Sabadilla Secale Sepia Stan. Stram. Theridion Zincum
 ⚡ ♀ **Zuckerkrankheit:** Alchemilla Cardamine Chim. Curare Fragaria Inula Linum Natr. ph. sulf. Phosphor Rapa-Beta Thuja
 ♂ **Zungenentzündung:** Agave Conium
 ♀ **Zusammenschnürungen:** Bell. Cactus Secale corn.

Kopfschmerzen.

Hinter der Arznei ist angegeben 1. gewöhnliche Ursache, 2. welche Art der Schmerzen das Mittel heilt, 3. zur Kontrolle: wie die Zunge meist dabei aussieht.

Richtung nach hinten: *Apis* = Gehirnleiden; dumpf, stark rote dicke steife Zunge trocken mit Bläschen. *Bryonia* = Gicht und Gallenleiden, drückend, reißend, zuckend; braune Zunge, rot an den Rändern und trocken. *Baryta* = Hals- und Drüsenleiden; wühlend; Zunge gelähmt mit Blasen, Mitte hart, Spitze wund. *Causticum* = nerv. Kopfangst; brennend, dröhnend, spannend; Zunge seitlich weich belegt, an der Spitze Bläschen. *Graphites* = Verwässerung, Verfärbung, Verhärtung; drückend, stechend, pressend; Zunge an der Spitze Bläschen.

Richtung nach vorn: *Calcarea* = Erschütterung, Gehirnleiden, Blutarmut; chronisch, bohrend, krampfhaft, reißend, Zunge trocken und wund. *Gelsemium* = Blutandrang, Neuralgien; dumpf, reißend; Zunge zittert, nur Mitte gelbweiß. *Sanguinaria* = nervöse Leiden, Migräne rechts; anfallsweise, bohrend, schneidend, wühlend; sehr rote Zunge weiß belegt, Spitze brennt. *Silicea* = Stockschnupfen, Rheuma; blitzartig zuckend, nachts mit Frösteln; geschwürige Zunge, fressend am Rand, vorn Haarempfindung.

Im Hinterhaupte: *Argentum* = Nervenleiden; Zittern und Zucken; bohrend, klopfend; Zungenspitze und Mittelstreifen rot. *Carbo* = Nervenfrost, Blutentmischung; zusammenpressend; gelblich braune Zunge kalt, schwer beweglich, oft rissig. *Ignatia* = Malaria, Tabes; Punktschmerzen auseinanderpressend, drückend, krampfhaft zuckend; beißt sich auf die Zunge. *Nitri acidum* = Blutandrang, Syphilis; chronisch, Reifengefühl; Zunge geschwürig, am Rande belegt. *Picronitri acidum* = Neurasthenie, geistige Anstrengung; rechts brennend, dumpfwühlend; Zungenwurzel belegt. *Rhus tox.* = Rheuma; krippelnd, reißend, stechend, auch Schläfen; rote Spitze rissige trockene Zunge, einseitig gelbweiß mit Zahneindrücken. *Sepia* = Neuralgie, Migräne, Unterleibsleiden, Rückenschmerzen; chronisch, klopfend; Zunge brennt.

Im Oberhaupte und Scheitel: *Kali jod.* = Infektionen; nächtlich; dick belegte Zunge mit Bläschen, Spitze hrennt. *Lycopodium* = Aerger, Leberleiden, Nierenleiden; drückend; geschwollene trockene Zunge mit Bläschen. *Natronum* = Blutarmut, gastrische Leiden; drückend, hämmernd, klopfend; Zunge: Trockenheitsgefühl, schaumiger Speichel, Sprache erschwert. *Stramonium* = Gehirnleiden; mittags bohrend nach hinten; Zunge rot punktiert, Mitte trocken. *Sulfur* = Stockungen im Unterleib; neuralgisch-kongestiv; Zunge weiß, rot nur Spitze und Ränder, erschwerte Sprache. *Phosphor* = Nervenleiden, Gehirnleiden; brennend, klopfend, stechend; rissige Zunge mit zähem Schleim, Mitte weiß. *Aurum* = Unterleibsleiden, Syphilis; reißend; Zunge schwer beweglich weil verhärtet. *Hepar sulf.* = Gicht und Rheuma veraltet; bohrend; wunde Zunge mit schmerzender Spitze.

In Vorderkopf, Stirn, Schläfen: *Arsenicum* = Ausschwitzungen, Hirnleiden; periodisch, brennend, auseinanderreißend; Zunge rau, rot und trocken. *Arnica* = Fall, Stoß, Erschütterung; spannend, zusammenpressend; gelbe Zunge mit rotbraunem Mittelstreifen. *Aconit* = Blutandrang, Erschütterung, Katarrhe, Rheuma; drückend, hämmernd, krampfhaft, krippelnd, Reifengefühl; Zunge starr wie geschwollen, gelbweiß. *Belladonna* = Erschütterung, Blutandrang, Katarrhe, Gehirnleiden; auseinanderpressend, bohrend, klopfend, stechend, zuckend, plötzlich; entzündete Zunge, rot und trocken, Mitte weiß. *Antimon* = Verdauungsbeschwerden; auseinanderreißend, betäubend; Zunge dick gelbmilchig belegt, wunde Ränder. *Hyoscyamus* = Gehirn-kongestionen; betäubend, Zunge rot trocken rissig gelähmt. *Kali dichrom.* = Nasen- und Kehlkopfleiden, Tripper; links, stechend, unterbrochen; dicke Zunge, Ränder zackig und schmerzhaft. *Nux vomica* = Blutandrang, Nervenkrampf, Magendarmleiden, Verstopfung, Katarrhe; brummend, spannend, ziehend; belegte Zunge mit Bläschen. *Lachesis* = Schnupfen, Wassersucht, Lähmung; periodisch, herausdrückend, brennend; Zunge trocken, zitternd, an Spitze und Rändern Bläschen. *Platina* = sexuelle Neurasthenie, Migräne; einwärtspressend, allmählich, klammernd; Zunge brennt. *Pulsatilla* = Blutarmut, Magenleiden; klopfend, stechend, zuckend; Zunge hart, braun, schleimig belegt, rissige Ränder.

Durch den ganzen Kopf gehend: *China* = Blutarmut; bohrend, klopfend, stechend, pressend; Zunge stark schmutzig belegt. *Colocynthis* = Gallenleiden, Angst und Aerger; bohrend, drückend, klopfend, reißend; Zunge roh, weiß oder gelbschleimig, Spitze brennt. *Glonoin* = Hirnleiden, Eiweißharn; plötzlich stark klopfend, pulsierend auch

Scheitel; Zunge milchweiß ohne Belag, stechend, schwer. *Ipecacuanha* = Asthma, Krämpfe, Malaria; wie zerschlagen; Zunge beschlagen und schmerzhaft. *Spigelia* = Herzleiden, Rheuma; dehnend, reißend, zuckend; Zunge aufgesprungen und weiß. *Spongia* = Asthma, Bräune, Schwindsucht; dumpf, Schläfenstiche; Zunge geschwollen. *Veratrum* = Lungenleiden, Durchfall; auseinanderreißend, brennend, chronisch, gequetscht, klammernd, schneidend; geschrumpfte Zunge, gelb mit rotbraunem Mittelstreifen. *Thuja* = Trippersiechtum, Migräne; drückend, ruckweise; Warzen auch auf der Zunge. *Zincum* = Gehirnleiden, Syphilis; drückend; taube Zunge, trocken mit Bläschen. *Chamomilla* = Reiz und Krampf; blitzartig, reißend, ziehend; gelb belegte Zunge, auch weiß. *Mezereum* = Infektionen, Weißfluß, Zahn- und Knochenleiden; bohrend, drückend; Zunge schwammig geschwollen, gelb belegt. *Stannum* = Schwäche, Verschleimung, Migräne; pressend; Zunge rot, gelbschleimig belegt.

Vorwort

zu dem folgenden Abschnitte: **Die Krankheiten des Gemütes und des Geistes von Nerven- und Irrenarzt Dr. med. Erich Hartung-Mühlhausen Th.:**

Ich schrieb einmal in einem Artikel über Homöopathie, daß es noch kein Spezialbuch über homöopathische Behandlung von Nerven- und Geisteskrankheiten gäbe. Diesem Mangel sucht der Verfasser in seinem vorliegendem Werke abzuhelpen. Wie sich der Erfolg gestalten wird, vermag heute noch niemand zu sagen, aber es ist uns vorerst wenigstens einmal ein Weg gezeigt worden, sodaß man von vornherein nicht ganz im Dunkeln tappt. Die Zusammenstellung hat sicher sehr große Mühe gemacht und manchen Tropfen Schweiß gekostet, es ist aber auch das erreicht worden, was unter den gegebenen Umständen erreicht werden konnte.

Einen erschwerenden Umstand deutet der Verfasser an, nämlich die Tatsache, daß man heute noch gezwungen wäre, bei den so überaus zahlreichen und mannigfaltigen Symptomen einer einzigen Geistesstörung die verschiedensten Medikamente anwenden zu müssen. Busse gibt sich der Hoffnung hin, daß durch gründliches Experimentieren sich die Zahl der Mittel wesentlich einschränken lassen wird, sodaß man vielleicht mit 2—3 Medikamenten bei einem Leiden helfen kann, oder mit einem zusammengestellten Komplex. Leider ist ja dieser Weg heute noch verschlossen, da in den Anstalten vorläufig nur „staatsmedizinisch“ gearbeitet werden darf. B's Hoffnungen gehen auch noch weiter, nämlich dahin, daß die Anstalten mit der Zeit entvölkert werden könnten, wenn erst die homöopathische Heilmethode dort ihren Einzug gehalten haben wird. Er steht mit diesen Hoffnungen nicht allein, denn es ist die Meinung fast aller Homöopathen, daß die Nerven- und Geisteskrankheiten nur nicht richtig — also nicht homöopathisch — behandelt werden, daß die Heilungsaussichten auch auf diesem Gebiete nicht trostlos sind. Ich, als Facharzt für diese Gebiete und — was homöopathische Einstellung anbetrifft — vielleicht der einzige in Deutschland, vermag diesen schönen Hoffnungen leider nicht zu folgen. Es liegt eben daran, daß homöopathische Ärzte

und Praktiker eben nur einen ganz kleinen Teil des großen Gebietes übersehen, wie sie z. B. auch die chronischen Gehirn- und Rückenmarksleiden nicht zu den Nervenkrankheiten zählen, sondern dahin nur die Neurasthenie, Hysterie, Epilepsie usw. rechnen, die man aber wieder zu den Gemütsleiden zählt. Leider wird durch diese Verschiedenheit eine heillose Verwirrung erregt. Der eine behauptet, alle Nervenleiden heilen zu können; er kann auch Neurasthenie, Hysterie, nervöse Erschöpfung, Zwangsideen völlig beseitigen, bei den organischen Leiden aber versagt er. Damit ist aber seinem Gegner berechtigter Grund gegeben, die Wahrheit seiner Angaben zu bezweifeln, während er seiner Meinung nach völlig im Recht ist. Dasselbe gilt auch von den Geisteskrankheiten. Melancholien, Hypochondrien, hysterische Dämmerzustände usw. werden geheilt; damit kann man aber noch keine Irrenanstalten entvölkern, denn die oben genannten Leiden bilden nur das geringste Kontingent der Anstaltsinsassen, heilen auch in den Anstalten aus, und die Genesenen werden wieder entlassen. Auch die Heilung der Paralyse nützt heute in Hinsicht auf Anstaltsüberfüllung so gut wie gar nichts. Die Hauptursache für den Aufenthalt in der Anstalt für die Dauer des Lebens bildet der Uebergang des Leidens in **Schwachsinn**. Wenn man das verhindern könnte oder gar den angeborenen Schwachsinn zu heilen vermöchte, erst dann könnte man die Irrenanstalten wirklich entlasten, d. h. also, wenn die angeborene Idiotie und Imbezillität, die Epilepsie und die Dementia praecox plötzlich geheilt oder auch nur nennenswert **gebessert** werden könnten, dann wäre das goldene Zeitalter gekommen. Die Optimisten kennen eben die wirklich Geisteskranken gar nicht, sonst könnten bei nur einfachster Kritikmöglichkeit keine solchen Behauptungen aufgestellt werden. Ferner möchte ich auch das homöopathische Mittel sehen, welches bei einem tobenden Geisteskranken das Hyoscin (Scopolamin) und Chloroform ersetzen könnte. Da muß eben mit starken Giften eingegriffen werden. Ich kann beide Seiten gut beurteilen, bin überzeugter Homöopath, ich kenne aber auch genau die Grenzen des Wirkungsbereichs. Ein Psychiater, der Allopath ist, und ein Laienpraktiker, der Geisteskranker nicht kennt und auch nicht kennen kann, werden eben immer wieder aneinander vorbeireden, und damit wird der guten Sache am Wenigsten gedient.

Ich glaube, beide Methoden genügend zu beherrschen, und habe es mir deshalb zur Aufgabe gemacht, das Gebiet nach besten Kräften zu durchforschen, um vielleicht geeignete Wege zu finden, den wirklichen Nervenleiden und ausgesprochenen Geisteskrankheiten auf irgend eine Weise beizukommen.

Für die wirklichen **Nervenleiden**, also die organisch bedingten, kommt wohl nur der medikamentöse Weg unter gelegentlicher Mithilfe des Magnetisierens in Betracht. Sie sind körperliche Leiden, spielen sich im niedrigsten und zweitniedrigsten Prinzip des menschlichen Körpers — theosophisch gesprochen im Sthula Sharira und Prana-Prinzip — ab, während die **Gemütsleiden** Erkrankungen des Kama rupa Prinzips sind und deshalb nur für feinere Kräfte seelischer Natur, also Hypnose und **feinste homöopathische** Dosierung, zugänglich sind. Gehen wir auf diesem Wege weiter, so kommen wir an die Verstandesseele, das Manas Prinzip, und dort müssen sich logischer Weise auch die Vorgänge bei einer **Geistesstörung** abspielen. Mit der Annahme dieser theoretischen Betrachtung aber haben wir schon der Möglichkeit einer wirklichen kausalen Behandlung der Geistesstörungen das Urteil gesprochen. Auf welche Weise sollen wir an das Manas Prinzip herankommen, um seine Störungen zu beseitigen? Alle medikamentösen, physikalisch-diätetischen und auch suggestiven Verfahren erscheinen von vornherein zu grobstofflich.*) Vom innersten Prinzip heraus könnte sich der Kranke nur selbst allein helfen, das erscheint bei einem Irren natürlich unmöglich. Mit welchen hochgeistigen Kräften müßte aber ein Mensch ausgestattet sein, der bei einem Andern Einfluß auf die Unharmonie im Manas-Prinzip — und etwas anderes ist die Geistesstörung nicht — zu gewinnen vermöchte? Es müßten eben schon göttliche Kräfte sein, wie sie wohl Christus anwenden konnte, wie sie die Theosophie den „Meistern der Weisheit“ zuschreibt. Wir simplen Menschen besitzen sie nicht, und so bleibt auch die wirkliche Heilung der Geisteskrankheiten ein ungelöstes Problem.**)

Daß es ein eigenartiger, hochgeistiger Vorgang sein muß, wird dem Fachmann schon klar, wenn er Zeuge einer Selbstheilung wird, wie sie ja doch öfter vorkommt als man gemeinhin annimmt,

Da wir diesen direkten Weg nicht einschlagen können, müssen wir uns mit einfacheren Mitteln begnügen und dankbar für jeden Erfolg sein, den wir in mühseliger Arbeit erringen, und dies ist — wenigstens in medikamentöser Hinsicht — die homöopathische Behandlungsweise, da ja allopathisch in dieser Form vorläufig kein Fortschritt zu erwarten

*) Homöopathie (D 12—18) ist nicht mehr „grobstofflich“. Potenzieren ist auch göttliche Offenbarung und hochgeistige Kräfte werden dadurch entwickelt! Der Verfasser.

**) Alles war einmal „ungelöstes Problem“ (Zeppelin ein „verrückter“ Graf.) Der Verfasser.

ist. Als Hilfsmethoden kommen natürlich fast alle andern naturgemäßen Heilmethoden in Betracht, in Sonderheit physikalisch-diätetische Heilweise und Psychotherapie. Von beiden macht ja auch schon die Schulmedizin in der Psychiatrie ausgedehntesten Gebrauch, es sei nur an Beruhigungsbäder, feuchte Einwicklungen, Eisbeutel, die salzarme Kost bei den Epileptikern und die vorwiegend vegetarische Ernährung in den Anstalten erinnert.

Zum Schlusse möchte ich den Anregungen, die uns Busses Ausführungen bringen, recht weitgehende Verbreitung wünschen, denn in jedem bestimmten Werk liegt ja schon wieder das Saatkorn für ein anderes, welches uns in der angegebenen Richtung wieder ein weiteres Stück vorwärts bringt.

Mühlhausen i. Th., 23. November 1930.

Dr. med. Erich Hartung.

Vorbemerkung des Verfassers.

Die Hindus sehen als allgemeine Ursache von Krankheiten eine Erschöpfung der Nervenkraft an. Dies ist nicht von der Hand zu weisen, weil die Nerven anregend und ausgleichend den ganzen Körper durchziehen. Daher habe ich bei der Polvariation den Merkur als Vermittler oben an und zwischen den Polseiten gesetzt, auf den der Ausgleich durch Potenzierung gerichtet ist. Die Schüßlerschen Bio-Mittel setzen sich aus ♂/♂ und ♀/♀ Komponenten zusammen und erreichen in höherer Potenz von beiden Seiten den Stoffwechsel-Mittelpunkt. Meine Polvariation aber soll nicht ein Manko ausgleichen, sondern eine Heilrichtung geben, weshalb sie Arznei einer bestimmten Polseite anwendet.

Die Inder meinen, daß Geistesstörungen immer auf körperliche Leiden zurückzuführen sind, diese ihre Ursache in seelischen Leiden — gemeint sind wohl Gemütsleiden — haben. Wenn das Gemüt leidet, so greift das bei längerer Dauer körperliche Organe und Funktionen an. Durch diese organischen Störungen entstehen Strukturveränderungen im Gehirn. Dabei muß dann darauf hingewirkt werden, daß das Gehirn gut durchblutet wird, denn Blutleere im Gehirn leistet sicherlich Geisteskrankheiten Vorschub, nur dürfen die Maßnahmen auch nicht Ueberfüllung herbeiführen. Auch an die Geistesstörungen (Manas Prinzip) werden wir wunderschön mit Mittelkomplexen von Punkten 8 und 6 herankommen und zwar auf ihren Ebenen. Die Psyche, das Gemüt, ist ein Zustand der Lösung ♀, besonders Astheniker leiden an Ueberempfindlichkeit. Die Seele als ewiger Bestandteil des Kosmos ist widerstandsfähiger, kann möglicherweise überhaupt nicht erkranken. Daher ist es ein gangbarer Weg, durch Stärkung der Seelenkraft auf den siechen Körper einzuwirken. Die Inder nennen sie Prana = Lebenshauch und schreiben die „erhaltende Anlage“ dem Wind zu = Vaya, woraus hervorgeht, daß die Seele sich am wohlsten fühlt, wenn sie von recht viel reinem Aether umspült wird, der ihr Element ist. Die Ströme richtigen scharfen Denkens fließen dann kräftiger und sie sind es, welche bei ihrem Fluten durch den Körper die Blutzirkulation wie alle Funktionen bessern. Wenn erst die Lehrer diese naturgesetzlichen Verhältnisse lehren, wird das Wassermannzeitalter wohl etwas vorgeschrittener sein. Die Ärzte werden auch wieder zuverlässlicher denken!

Berlin-Südende, 9. August 1932.

Henry Busse.

Die Krankheiten des Gemütes und des Geistes.

Zuerst seien die funktionellen Neurosen angeführt, jene schweren Nervenleiden, bei welchen alle Nerven ergriffen sind und die in Gemütsleiden übergehen können.

Neurasthenie

ist eine durch chronisch oder bei der Zeugung kranke Eltern ererbte Konstitution und tritt im mittleren Alter stärker in die Erscheinung durch Angegriffenheit von schwerer Krankheit, Sorgen und andere Gemütsbewegungen, Arbeitsüberbürdung, geschlechtliche Überreizung, Unterernährung, vitaminlose einseitige Kost, Blutleere, Anaemie. Die Formen sind immer eigentümlich. Es erscheinen: Empfindlichkeit, Nervendruckpunkte, gesteigerte Sehnenreflexe und Sinne, Lidflattern, Pupillenunruhe bei Belichtung, erloschener Würgregreflex, morgendliche Müdigkeit, zitternd schwache, unruhige Beine, Pollutionen, Kleiderdruckgefühl, Launen, Mangel an Selbstvertrauen, Unlust zur Arbeit, Platz-, Versammlungs- und andere Ängste. Das Wetter hat starken Einfluß. Das Leiden wechselt an Stärke und lokalisiert sich oft, auch in Gehirn und Rückenmark, oder wechselt den Ort.

Verwendet werden: China Carbo veg. Conium Kali phos. Natr. carb. Nux vom. Phosph. ac. Picronitri ac. Rhus tox. Silicea Stannum.

Hypochondrie

tritt schon früh und mehr bei Männern auf. Sie ist eine mit meist sitzender Lebensweise, sexueller Schwäche und Beschwerden des Verdauungsschlauches einhergehende Verstimmung, sympathische Neurasthenie, die sich in Krankglauben und Nörgelsucht äußert. Dieses gesteigerte negative körperliche Interesse führt zu immer größerem Egoismus, wie wir es bei der Ergreifung oft erleben; für diese schnelle Ergreifung wird dadurch der Boden bereitet. Jede Krankheitserscheinung ängstigt und erregt Todesfurcht mit Schweißausbruch. Brennen und Stechen im Auge löst Furcht vor Erblindung aus, bei etwas Ohrensausen glaubt man, taub zu werden. Man befürchtet Impotenz und bekommt sie dadurch.

Arzneien sind: Asa foetida Aurum Cactus Cham. Euphrasia Graphites Ipecacuanha Kali phos. Lycopodium Natr. carb. Nux vom. Platina Plumbum Pulsatilla Sepia Staphysagria.

Während Hypochonder überzeugt sind, beunruhigend krank zu sein, und viel darüber sprechen, suchen bei

Hysterie

die gemütskrank gewordenen Neurasthenischen mit ihrer reizbaren Schwäche die Krankheiten sozusagen auf, sie haben das Bedürfnis, krank zu sein. Man weiß nicht, weshalb, es sei denn, um immer wieder das Augenmerk auf sich zu ziehen, sich interessant zu machen, besonders aber, um bedauert zu werden. Diese Krankheit kommt im Gegensatz zur vorigen etwas mehr bei Frauen vor, schon zur Pubertät oder durch häufige Wochenbetten veranlaßt. Die Erscheinungen sind sehr wandelbar, bald beunruhigen Krämpfe bald Lähmungen. Häufig sind Stimmbandlähmungen, Migräne (bohrende Nadel im Gehirn) und Magenschmerzen (Globusgefühl: eine Kugel steigt auf im Verdauungsschlauch). Es ist klar, daß auch bei dieser Krankheit durch die egoistische Spielerei mit Leiden solche hervorgerufen werden.

Homöopathisch: Bell. Caust. Gels. Ignatia Ipecacuanha Magn. phos. Nux mosch. Phosphor. Platina Pulsatilla Silicea Valeriana Viola od. Zincum.

Veitstanz

besteht in chronischen Zuckungen, die von Reizung der Bewegungsnerven herrühren. Diese krankhafte Muskelunruhe befällt (etwas mehr weibliche) Personen von 6—20 Jahren, durch Schreck, von Gelenkrheuma, in der Pubertät oder ersten Schwangerschaft. Manchmal ist wie bei Migräne nur eine Körperhälfte ergriffen, im Schlaf ist Ruhe. Er wird am besten erreicht mit Lupulin D³ × Aconitum D⁶, verhältnismäßige Linderung der Anfälle mit Arnica D³ × Bryonia D⁶. Meist ist die Chorea mit Herzstörungen verknüpft. Bei Huntington'scher Chorea sind die Kranken schwachsinnig oder sie werden es leicht.

Quer über dem Nabel und Hals bis Rückenmitte reibe man ein mit Franzbranntwein + $\frac{1}{10}$ Komplex: Agaricus Con. Lycopod. Magn. ph. Stramonium in D 5. Innerlich: Agaricus Muskeltanzen, Spinalirritation. Arsen wenn der Geist gelitten hat. Belladonna Augenrollen. Cocculus Trübsinn, plötzliche Angst, Jammern. Cuprum Gliederwerfen, Steifheit (seltene Gaben). Hyoscyamus lasziv, Grimassen. Ignatia Gram, Grimassen. Stramonium Unruhe der Hände, stumpf oder exaltiert, sieht Gespenster. Zincum Beine unruhig, Gemütsleiden.

Epilepsie

ist eine chronische Neurose des Gehirns, die sich allmählich im Alter von 10—14 Jahren entwickelt. Nach Dr. Erich Hartung liegt möglicherweise eine Störung des Sympathicus zugrunde. Die Kranken haben das Gefühl, als ob ein Dunst nach dem Gehirn aufstiege. Beklemmung und Herzklopfen treten ein. Dann folgt ein Aufschrei, nach der Bewußtlosigkeit mit Schaum vor dem Munde ist alles vergessen. Epilepsie ist oft traumatisch durch Fall oder Schlag auf den

Schädel entstanden, dann müssen Splitter und Einbeulungen operiert werden. Wenn es sich aber um Kinder von Trinkern handelt, ist Heilung selten.

Man versuche die bei Veitstanz angegebenen Einreibungen und Beruhigungsmittel evt. nach dem Schlafe morgens. Außerdem sind gebräuchlich: Agaricus Krämpfe, Alkohol verschlimmert, Argentum nitr. viel Schwindel, Geschlechtsanomalien, Belladonna bei Vollblütigen, mit Bosheit, Calcarea carb. von Durchnässung, nächtliche Anfälle, Cicuta Verdrehungen, dann starr, Hyoscyamus Mundschäum, hernach Schlaf mit Schnarchen, Lachesis linksseitig, Harndrang, Oenanthe crocata mit Gesichtszucken dann Schlaf, Opium fällt mit Schrei, Schnarchen, Silicea nächtlich Aura vom plexus solaris, Stannum abends, große Schwäche, Stramonium nach Schreck, Anblick glänzender Gegenstände, Onanie, Strontium brom. Kongestionen, heißer Kopf mit Ausschlag. Spez. wenn chronisch, mit Schrei, hernach Schlaf: Cuprum in seltenen Gaben. Idiotie: Tabacum. Vorbeugend 1/2 Teelöffel feingestoßenes Kochsalz.

Geisteskrankheiten

haben ihren Ursprung in ererbter Minderwertigkeit des Nervensystems, starken Gemütsregungen, Gehirnkrankheiten, Kleinhirnrämpfen mit Schreien, Lachen, Weinen, Springen, Drehen (Cham. Ignatia, Sonnengeflechtsstörungen: Silicea, Krämpfe vorher Kälte), Ehrgeiz oder Überarbeitung, Infektionen und Vergiftungen. Nach eingetretenen Degenerationserscheinungen am Gehirn wird die Krankheit unheilbar.

Bei Gefahr ernster Nervenstörungen empfiehlt sich eine Kur mit Nervenfunken 1 spagyrisch, bei Krämpfen mit Nervenfunken 2 homöop. und bei Lähmungen mit Nervenfunken 3 hom., bei Schlaflosigkeit „Busses Schlafheil“, spagyrisch, sämtlich durch die Chemisch-Pharmazeutische Fabrik Carl Müller Nachf., Göppingen (Württ.) beziehbar.

Aus dem Überwiegen von Unlustgefühlen entwickelt sich

1. Depressions-Irresein.

Diese Schwermut, bei der Reizbarkeit und Egoismus fehlen oder nicht stark sind, entwickelt sich in durchschnittlich vier Wochen, hält eine zeitlang an und verschwindet wieder langsam. Wenn Krankheit kündende Schmerzen solchen Verlauf nehmen, kommen Capsicum Platina Stannum in Betracht, die auch Zeichen der Depression haben. Meist ist schon, wenn auch unbeachtet, nach der Pubertät ein ähnlicher Zustand vorausgegangen. Am gefährlichsten für die Entwicklung dieser Krankheit sind die Jahre um 45—50. Unlustgefühle führen zur Abneigung gegen Arbeit wie Vergnügen, zur Selbstaufgabe, zum hoff-

nungslosen Pessimismus, sodaß diese Kranken Kurversuche ablehnen. Oft erscheinen innere Stimmen, die ihnen Vorwürfe für Längstvergangenes zuraunen.

Arbeitsunlust: Ant. crud. aus Lebensüberdruß, Gelsemium Muskeln gehorchen nicht dem Willen, Oleander Mangel an Muskelkraft, Phosphor ac. aus Schläffheit, Sepia aus Gleichgültigkeit, Staphysagria aus übler Laune.

Bewegungsunlust: Abrotanum Angst und Zittern, Barium carb. Ärger mit Feigheit, Capsicum Melancholie, Schweigsamkeit, Lachesis Gefühllosigkeit, Nux vomica bei Vollblütigen.

Schweigsamkeit: Helleborus starrt vor sich hin, Ignatia aus Gram und Kummer, Ipecacuanha ganz in Gedanken, Magnesia carb. und mur. aus Traurigkeit oder Geistesabwesenheit, Phosphor finstere Brüten, Phosph. ac. gleichgültig gegen die Umwelt, spinnt sich in seine Gedanken ein, Viola tric. mürrisch und gleichgültig, Silicea, Zincum,

Auf Fragen gibt der Kranke keine Antwort oder erst auf Wiederholung oder unwillig: Agaricus singt und schwatzt darum herum, Arnica weint und schmäht, Ammon mur. aus Antipathie, Antim. crud. verdrießlich oder schwärmt für sich, Berberis aus Erschlaffung müde und ärgerlich, Cactus aus hypochondrischer Anwandlung, Cimicifuga absichtliches Ausweichen, Stannum unwillige Antworten aus Widerwillen gegen Menschen und Denken überhaupt, Zincum empfindlich gegen Sprechen Anderer.

Lebensüberdruß: Ant. crud. aus Wehmut, Lachesis Furcht verdammt zu werden, Lycopodium Zerknirschung, zweifelt am Seelenheil; Natr. sulf. bei feuchtem Wetter, Rhus tox. aus ewiger Unruhe, doch Furcht vor dem Tode, Spigelia Furcht vor spitzen und scharfen Gegenständen, Verletzung, Migräne links, flaches Liegen bessert, Spongia Hinfalligkeit, Taubheit der Beine, furchtsam vor Mitternacht.

Hoffnungslosigkeit: Abies nigra, Argentum nitricum apathisch mit Gähnen, Arnica wirft sich unruhig herum, Colocynthis nichts ist recht, Mißgeschick ergreift sehr, Ignatia Gewissensbisse und Gram, Lycop. Gilbe und Magerkeit, ärgerlich 16—20 Uhr, Picron ac. wegen Schwindel deprimiert, Silicea apathisch, kann Denken nicht vertragen.

Religiöse Melancholie. Diese wird nur durch Uebersteigerung der Furcht und des Minderwertigkeitsgefühls schädlich. Aurum, Graphites Lilium Lycopodium Natr. mur. Platina Psorinum Sulfur.

Ungeselligkeit: Antim. crud. verdrießlich immer müde, Barium Menschenscheu, Carbo animalis traurig, möchte allein sein, Conium Menschenscheu. Cuprum aus Stumpfsinn oder Eigensinn, Clematis geistige Zerknirschung, Gelsemium Aufmerksamkeit wird lästig, Ledum haßt seine Mitmenschen, Rhus tox. furchtsam und unruhig, Thuja läßt — wie Ant. cr. — niemand sich nahekomen, scheu.

Wenn trotzdem Furcht vor Alleinsein besteht: Arsen. Todesangst, Bovista verzagt, Clematis zerknirscht, Conium Lycop.

Ueberläßt sich Grübeleien; Schmerzgedanken haften: Acid. benz. zittrige Angst, Barium carb. sitzt immer besorgt für sich, Cocculus plötzliche Angst „Hohlsein“ im Kopf, Schwindel, Natrum mur. betet, Trost verschlimmert, Stannum dabei mutlos und geistesabwesend.

Morgenverschlimmerung der traurigen grundlosen Verstimmungen ist bei der Depression die Regel, weshalb Bettruhe bis Mittag, darauf Bad und Massage empfohlen werden, während Gesellschaft weniger angebracht erscheint. Allerdings ist nebenher das psychische Prinzip zu verfolgen, die Kranken der Umwelt wieder näher zu bringen und Lustgefühle, besonders Betätigungslust in ihnen zu erwecken. Auch religiöser Zuspruch tut oft Wunder. Daher sind auch zur Hinwegräumung der vielfach anzutreffenden Abwehr gegen Trostzuspruch Helleborus, Natrum mur. und Sepia zu geben, während Phosphor und Pulsatilla Naturen trostbedürftig sind. Ferner sind oft noch zu bekämpfen:

Schwarzsehen: Ammon. mur. Antipathien, Aurum Minderwertigkeitsgefühl, Causticum Schweigsamkeit, Cocculus übertriebener Ernst, Ignatia übertriebene Gewissenhaftigkeit, Lachesis fürchtet Verdammnis, Phosphor finster, Rumex Ernsthaftigkeit, Stannum grübelt immer über dasselbe.

Enger Gesichtskreis, langsamer Begriff; Ambra Dummheitsgefühl, Barium carb. stumpfsinnige Fasetten, Bovista begreift langsam, Calc. carb. schweres Denken, Carbo veg. Cocculus, Conium versteht nicht, Crotalus starre Gedanken, Euphrasia hypochondrische einförmige Denkweise, Graphites viele eigensinnige starre Gedanken, Jodum unbewegliche Gedanken, Lycopodium geschwächte Sinne, Gedächtnisschwäche, Nux moschata Selenium schnelle Ermüdbarkeit auch im Denken.

Zerstreutheit: Arnica Cocculus Crocus Natrum mur. Sepia Veratrum (ausschweifende Gedanken).

Kleinigkeiten scheinen unüberwindlich: Alumina morgens schlimmer, Graphites zögert vor Kleinigkeiten, Silicea Gewissensbisse über Kleinigkeiten, Thuja ärgerlich über Kleinigkeiten.

Charakteristisch ist, wenn die Depression von Gefühlsausbrüchen begleitet ist:

Jammern, Schluchzen, Stöhnen: Cicuta virosa Cocculus Crotalus Eupatorium Hyoscyamus Manganum.

Schreien: Alumina Apis Brom Helleborus Ipecac. Silicea.

Weinen: Cactus Cicuta Conium Crotalus Hepar sulf. Kali brom und carb. Lycopodium Magnesia mur. Spongia Stram. Sulfur ac. Viola odorata.

Sind Leid, Kummer, Sorge als Ursache festzustellen: Graphites umnebelt, Arbeitsunlust, Gähnen, Gedankenjagd, Ignatia schweigsam, zarte Gewissenhaftigkeit, Phosphor ac. gleichgültig gegen die Umwelt, Staphysagria viel sexuelles Denken, übelgelaunt, apathisch.

Kommen die Depressionen periodisch: Arsenicum größte Angst und Unruhe, Cedron mit Neuralgien, China und Chinin. sulf. Verzagtheit, Eupatorium purpurea Kopfschmerz, Ipecac. jeden zweiten Tag, Iris alle Morgen oder jeden Sonntag, Lachesis, geschwätzig zänkisch, Natr. m. weint betet, Trost verschlimmert, Niccolum, bange Schwermut mit Kopfschmerz, 14-tägig, Sanguinaria wöchentlich, unleidlich erstarrt, Stannum mutlos, Denken macht elend.

Den Depressionen gehen meist die üblichen

Magenbeschwerden oder Neuralgien voraus, sodaß die Angehörigen schon Bescheid wissen. Arsen und Silicea leisten gegen diese gute Dienste. Abrot. stärkt den Magen.

Meist ist der Schlaf schlecht: Abrotanum, Empfindlichkeit, zittrige Angst, Aconit, Arsen. Bryonia Gähnen Sonnambulismus, Cimicifuga weinerlich nachlässig, Chin. sulf., Humulus-Lupulin, Jodum Lycop. Puls. morgens verdrießlich.

Der Appetit fehlt: Ant. crud. China Cardamine pratense Lycop. Natr. mur.; mit Verstopfung: Graphites morgens bekümmert, Lycop. morgens Lebensüberdruß, Nux vomica Heftigkeit.

Oft ist der Puls klein: Carbo veg. Herzschwäche, reizbar, Conium gleichgültig, mürrisch, Veratrum schimpft.

Herzklopfen: Arnica Carbo veg. Kalmia spricht und geht umher im Schlaf, Spigelia besorgt leicht gereizt, Erwachen von Herzklopfen, Alumina wirre Träume, Cannabis Oxalis ac. Thuja.

Schwindel beim Erwachen ist häufig: Kalmia Nux vom. Sanguinaria auch im Schlaf desgl. Silicea, Oleander beim Aufrichten.

Druck in der Herzgegend (Präcordialangst): Agaricus, Muskelspringen, Gähnen, Zittern, häufiges Erwachen, Arsen. Herzmuskelschwäche, Aurum Hastigkeit, Veratrum Angst als stände Böses bevor.

Besorgter machen jene Kranke, welche ängstliche Unruhe und Reizbarkeit äußern und bei denen sich Schmerzpunkte in der Herzgegend zeigen. Sie neigen zum Selbstmord. Die vielfach ungefährlichen dazu ergriffenen Mittel werden meist langsam vorbereitet. Langsames Handeln: Euphrasia Kali brom. Nux mosch. Sepia. Es hat sich nötig erwiesen, diese Kranken deshalb in Anstalten zu bringen, da sie sich und andern gefährlich werden, z. B. ihre Kinder umbringen, gerade wenn sie diese sehr lieben, um sie vor allem Schlimmen wie unheilbarer Krankheit, Verarmung, Stiefmutter zu bewahren. Jede innere Spannung kann sich auch bei Melancholikern in Gewalttat auflösen.

Angstzustände: Abrotanum reizbar, Argentum nitr. vor Zeitversäumnis, Arsen. mit Kräfteverfall, Barium ausgelacht oder getadelt zu werden, Bryonia vor Nichtauskommen, Jodum bei ständiger Hitze, Lilium vor Unheilbarkeit, Magnesia mur. im Zimmer, Phosphor ac. vor Unglück, Pulsatilla hyst. Anämische, Secale Unruhe, Verdrießlichkeit, Kraftlosigkeit, Spigelia vor Verletzungen, Spongia von jeder Aufregung.

Selbstmordneigung: Ant. crud. Argent. nitr. Arsen. Aurum Berberis Capsicum Cimicifuga, Lachesis Rumex, Spigelia.

Zur Aufmunterung der darniederliegenden Willens-Energie seien noch empfohlen: Alumina Carbo an. Gels. Helleborus Kali phos. Phosphor Lycop. Stannum.

Kleinheits- Minderwertigkeits-Idee: Ant. cr. Arg. nitr. Furcht vor Fehlschlag, Verachtung, Bryonia Furcht vor Verarmung, Kobaltum aus Schwächung, Veratrum album gekränkte Ehre, verletzter Stolz.

Versündigungs-idee: Arnica Chelidonium Sinnestäuschungen, Neuralgien, Cyclamen mit Schlafneigung, Graphites Ignatia Lilium Uterusstauung, Lycop. Staphys. Stram.; verstärkt, wenn sie sich zu Recht verfolgt und ausgestoßen fühlen: Bell. Chelid. Digitalis Hyosc. Lachesis Puls. Rhus tox. Stram. Veratrum viride.

Dem Auftreten der Depression gehen häufig voraus: rasche Körperabnahme, Kopfschmerzen, schlechter Schlaf, Appetitlosigkeit, Magen- neurosen, Verstopfung, Neuralgien.

Die Allopathen erklären für angebracht: leichte Schlafmittel, („Kephagen“ v. Chem.-Pharm. Fabrik Göppingen) Medizinal- und Pepsinwein eßlöffelweise, Salzsäure, häufige kleine Mahlzeiten und Auf- forderung dazu evt. Sondenfütterung. Ruhig etwas fasten lassen, wenn Nahrung verweigert wird.

2. Maniakalische Erregung

Diese entwickelt sich rasch. Leichte Formen von einigen Wochen Dauer-Hypomanien werden seltener zu schweren. Manien haben ihre Ursache in geistiger Unruhe (Gedankenjagd): Bell. Cocculus Gels. Hyosc.; in Überbürdung des Geistes: Agaricus Gels. Phosphor ac. Silicea; in Gefühlserregungen: Corallium Lachesis Oxalis ac. Spongia Teucrium marum verum.

Bei optimistischer Einstellung sind Tatendrang und Vielgeschäf- tigkeit (Lachesis Stram. Tabacum) auch auf Gebieten, die dem Pa- tienten fernliegen, Einmischung in Politik, Kunst und Wissenschaft unter Bevorzugung von Einzelheiten, zugegen. Aber jede Kleinigkeit lenkt ab, man springt viel und schnell auf anderes über.

Übersteigerte Lebhaftigkeit und Hast, quecksilbern, reden auch mit Händen und Mienen: Agaricus Apis und Aurum haben Arbeitshast, Chamomilla Ungeduld, Chelidonium und Colo- cynthis Reizbarkeit, Digitalis laszive Fantasie, Drosera auch immer zu anderem übergehend, Hepar sulf. bei Hast und Schwatzhaftigkeit, Lilium hastige Bewegungen, Oleander Hast im Essen, Mephitis und Stram. Schwatzhaftigkeit, Theridion geistige Erregung, fernliegende Interessen.

Manische neigen zu: Besserwissen, Verliebtsein, Schamlosigkeit, Verschwendung, Hochstapelei, Beleidigungen. Trotzdem Schlafstörung durchweg unbekannt ist, tritt leicht Ermüdungsgefühl auf und das

Körpergewicht sinkt. Die Patienten machen den Eindruck von Trun- kenen, Anstaltspflege ist geboten.

Besonders bei gut situierten Frauen hängt Manie vielfach mit Wandlungen in den Geschlechtsorganen zusammen: Apis, dabei Springmanie, glaubt nicht gehen zu können, unaufhörliches Träu- men, Lilium tolles Gefühl im Kopf, Platina Hochmut, Grausamkeit.

Auch die Singmanie findet man oft: Agaricus Crocus Iris Spongia Stram. Teucrium m. v. Veratrum. Wenn hinterher Schreien: Hyoscyamus lasziv, Hypericum weinerlich, schwermütig.

Jede Sache lenkt ab: Berberis Cantharis Coloc. Drosera Helleborus. Man redet überall hinein, ist oberflächlich, unkonzen- triert, kommt vom Hundertsten ins Tausendste: Bell. mit hastigen Bewegungen, Coffea Extase, Puls. abends Wutanfälle, Sticta Flugge- fühl, Valeriana Überspringen, Viola odorata spricht viel.

Der Manische kann meist nicht allein sein, sondern sucht Ge- sellschaft: Arsen. Bismuthum Conium Kali phos. Lycop. Stram. – Freude ohne Grund, findet Lumpen schön: Sulfur.

Die Allopathie verordnet: Bettruhe, keine Besuche, Brom und Schlafmittel, einige Stunden andauernde Vollbäder von 34 Grad, so auch vor dem Schlafengehen, dabei kalte Kopfdusche. Niemals Al- kohol.

3. Zirkulares Irresein.

Diese Art Verwirrung tritt ziemlich akut auf. Die manischen Anfälle setzen gern im Frühjahr ein, wobei das Körpergewicht ansteigt, die Depressionen im Herbst. Auch in leichten Fällen ist die Gene- sung der Maniebehafteten langsamer als die der Schwermütigen und es ist mehr mit Verblödung zu rechnen. Bei zirkularem Irresein ist jede Prognose recht fragwürdig.

Die entsprechenden homöopathischen Mittel sind:

Asa foetida Angst, kann bei nichts aushalten, Asarum Lustigkeit bald Melancholie, Capsicum alle Sinne gesteigert oder Stumpfsinn, Heimweh, Gelsemium Fröhlichkeit, dann Besorgnis, Kobaltum heiter bald niedergeschlagen, Lachesis Geschwätzigkeit mit Ueberspringen, doch auch Furcht, Mezereum unentschlossen, hypochondrisch bald gesellig, Nux vomica verliert die Ideenverbindung, verzweifelt bald gehoben, Sepia Erregung in Gesellschaft, Traurigkeit, Gleichgültigkeit, Stram. exaltiert dann melancholisch, Sulfur glücklich dann gehässig.

Bei Zirkularen macht sich oft ein hypochondrischer Wahn bemerkbar: Der Kranke behauptet z. B. Eiter im Magen zu haben, sagt, die Beine seien abgeschnitten und – macht sich darüber Vor- würfe. Dabei ist an Ammon. carb. Arnica Barium carb. Laurocerasus Sabadilla Selenium Stramonium zu denken.

Daß Achten auf eine Krankheit sie verschlimmert, findet man bei Argent. nitr. Barium carb. Cactus Calc. phos.

Zerfahrenheit, Gefühl zweier Willen: Anacardium Liliu Lycop. Mezereum Nux mosch. Petrol. Sacculina Tarax. Valeriana. Ewig ängstliche Unruhe: Arsen. Zittern, Agar. Muskelzucken, Argent. nitr. im Dunkeln, Graph. Ignatia verschlossen dann heiter, Lachesis Magn. carb. Nitri ac. Oleander vergesslich, zerstreut, Zittern beim Gehen, Pulsatilla mitteilksam, Stram. Angst, wahnsinnig zu werden: Calc. carb. Nux vom. Stram. Schlafsucht: Cyclamen, Opium Schnarchen, leiser Schlaf wie Sulfur. Todesfurcht: Gels. Lachesis.

4. Affektiertes Irresein.

Dieses, auch folie raisonnante genannt, ist vermutlich in Störungen im Sonnengeflecht zu suchen, die zu einer hysterisch-melancholischen Besessenheit führen. Hemmungen des überlegenden Vergleichs fehlen, sie glauben sich immer im Recht. Vielfach beobachtet man Nagelknabbern. Die Kranken sind weniger asozial als unangenehm.

Ewig unzufriedene Stimmung: Apis China Coloc. Jodum Ledum.

„Leicht hochgehend“, also eigensinnig-leidenschaftliche Reizbarkeit: Apis Bovista bang, Oedeme, Bryonia Ruhe und kühle Luft bessern, Calc. carb. wenn nicht gerade apathisch, China sehr schwach, Cocculus leicht gekränkt, Coloc. Wärme bessert, Cuprum aus Abreagieren innerer Angst, heiß schlechter, Ferrum Schwäche, wechselnde Launen, Ruhe verschlimmert, Hydrastis traurig, Augenringe, Jodum traurig, Abmagerung trotz starkem Essen, Nux. vom. greift heftig an, Petroleum und Sacculina zerstreut, Verdoppelung des „Ich“, Staphys. Zorn.

Tadelsucht, Quälen, etwas Sadismus: Aconit Anacardium mit Fluchen, China Dulcamara Hydrastis Hypericum Liliu auch Schlagen, Lycop. schilt und befiehlt gern, Nitri ac. Flüche, Verwünschungen, Nux. vom. Paris rauh, verächtlich, Platina herrschsüchtig, grausam, Veratrum Uebertreibungen, Lügen, Viola tricolor selten scharfe Sprache, anmaßend.

Haften an alten unangenehmen und Andere moralisch belastenden Gegenständen: Cocculus wenn unausgeschlafen, Natr. mur. Stannum.

Man vernachlässigt Heim und Familie, spricht lieber noch mit Fremden: Fluor ac. Sepia. -- verträgt keinen Widerspruch: Ferrum Oleander Silicea, neigt aber selbst dazu: Ruta — plant Unausführbares: China spät abends, Cocculus.

Empfindsamkeit gegen Berührung: Ant. cr. Cina Nux vom., gegen Geräusch: Bell. Opium Silicea, gegen Gerüche: Colch. Graph. Sulfur, gegen Licht: Arg. nitr. Hyosc.

Gähnen, das vielen Krankheiten der zentralen wie der sympathischen Nerven vorangeht, China Ignatia Oleander Rhus tox. Secale.

Zittern: Arg. nitr. besonders der Hände, nachts, mit Schwindel im Dunkeln, Conium Schweiß im Liegen, Schlafen, Kali phos. bei Liebhabern von Spirituosen, Nux vom. bei Vollblütigen.

Die Kopfhaut ist meist schmerzhaft: China Coloc. Natr. mur. Zincum, der Blick stier: Cocc. Lycop. Nitri ac., bei zeitweiser Apathie: Alumina morgens, Calc. carb. bes. Blonde, China Coloc. Viola tric., wechselnd mit Exstase und Raserei: Jodum Natr. mur.

Diese Krankheit ist deshalb gefährlich, weil sie oft unbeachtet als solche in schwere Störung übergeht. Es herrscht nämlich die fixe Idee vor, unglücklich nur durch die Schuld anderer Menschen — oft der liebsten — zu sein, weshalb Verachtung Anderer, ja ganzer Menschengruppen, z. B. des andern Geschlechts, einreißt: Cicuta virosa Ledum Nux vom.

5. Halluzinationen.

Diese kommen oft nach schweren Krankheiten, durch Erschöpfung der Sinne (China Gels.) und Nerven (Cimicifuga) zustande, gehen bei rechter Behandlung in Genesung über, können sonst jedoch leicht zu unheilbarer Geistesschwäche führen. Der Kranke ist verwirrt und lebt in seinen Sinnestäuschungen, die ihn Dinge sehen, hören, riechen, schmecken, fühlen lassen, die nicht da sind, bunt durcheinander oder einzeln wiederkehrend: Anacardium hört Stimmen, Absynth. Schreckensbilder, Aurum sieht Hunde, Hand an der Wand, Baptisia sucht seine Körperteile zusammen, Bell. sieht schwarze Hunde, Cann. ind. Irrtümer in Ort, Raum, Zeit, Cantharis nachts Illusionen, Cina springt vor Erscheinungen aus dem Bett, Crotalus kämpft mit Feinden, die ihn töten wollen und Scheusalen, Hyoscyamus sieht immer Personen vom andern Geschlecht, Kali brom. Melancholie mit Sinnestäuschungen, Nux mosch. kurze Zeit scheint lang, erkennt Bekanntes nicht z. B. Straßen, Opium glaubt nicht zu Hause zu sein, hält Körperteile für größer, Petroleum glaubt sich doppelt oder Jemand neben sich liegend, sieht Gespenster.

Bei Periodizität: Arsen Chinin. sulf. Lachesis Natr. mur.

6. Reiner Stupor.

geht gewöhnlich vorüber. Die Betäubungsstarrheit kann folgende Ursachen haben:

Schreck: Aconit Argent. nitr. Arnica Hypericum Opium (Schnarchen Zucken) Stram. Veratrum (auch durch Alkohol)

Zorn: Bell. Platina Staphys., aber auch

Erschöpfung: Carbo veg. und Erschütterung: Arnica Rückgrat Hypericum Gehirn.

Der Begriff ist recht geschwächt, konfus braucht der Kranke falsche Worte: Agaricus falsche Worte, Baptisia Gefühlsschweiften, Calc. carb. Trübsinn, Apathie, unrichtiger Ausdruck, Cyclamen Schlafsucht, Dulcamara findet das richtige Wort nicht, will etwas, lehnt es gleich darauf ab, Ferrum aus Säfte-Blutverlust, Nux mosch. morgens verstärkt, Schlafsucht, Phosphor mit Gelächter zwischendurch, Gefühllosigkeit.

Sinne und Wille sind stumpf, Gleichgültigkeit: Ant. crud. Kopfschwäche, Haut empfindungslos, Carbo veg. Unruhe in den Beinen, Conium versteht nicht, Hypericum konfus, Nux mosch. träumerisch, spricht laut mit sich, Opium wie trunken, starr, Stram. Sinne stumpf, automatisches Greifen.

Betäubung u. völlige Unaufmerksamkeit: Aesculus Ohnmachten, Sprachstörung, Apis bes. 15—16 Uhr, linkisch, Bohren des Kopfes in die Kissen, Ausdruck von Glückseligkeit, geschlechtliche Ursachen, Calc. phos. kummervolles Seufzen, Camphora steifer Körper, Carbo veg. Beine unruhig, kalt, Gespensterfurcht, Crotalus Murmeln, Helleborus hinstarren oder jammern, zupfen, will fort, Kali carb. Gähnen, Erschrecken, Weinen, Kreosot leerer Blick, unruhig, Phosphor ac. Kneifen macht keinen Eindruck, Rhus tox. steif und taub.

7. Bewußtseinsstörungen.

Die assoziativen Tätigkeiten haben sich geändert, man kennt nicht Zeit, Ort, Personen, und später fehlt die Erinnerung. Man ist sich auch seiner Persönlichkeit nicht bewußt (Alumina Cannabis indica). Man kann geneigt sein, hierbei ein Abrücken der Seele von den Geistnervenbahnen, aufgehobenen Kontakt mit dem Verstande anzunehmen, woraus sich die Unorientiertheit und Unempfindlichkeit bei verschiedenen Psychosen akuter und chronischer Art herschreiben würde.

Toxische Dämmerzustände und Delirien entstehen durch Alkohol, Absynthöl, Aether, Chloroform, Opium, von denen bei erblich Belasteten oder infolge überstandener Gehirnkrankheiten neuropathisch Disponierten oft recht kleine Quantitäten genügen. Schlafwandeln gehört auch hierher (Ant. cr.). Während des Dämmerzustandes sind die Augen weit geöffnet, stier (Aethusa Cicuta Stram.) heraustretend (Glonoin Jodum).

Vorboten sind: Abnorme Reizbarkeit bei matten Gliedern (Bryonia milde Delirien, Nux vom. Glieder gehorchen nicht mehr dem Willen, Tetanus, Wahnideen), dumpfer Druck auf dem Kopf (Glonoin) Ueberempfindlichkeit gegen Licht (Belladonna Conium Graphites Sulfur).

Bei allen Bewußtseinsstörungen kommen in Betracht:

Alumina kein Personenbewußtsein, schreit gegen seinen Willen, Anacardium zwei Willen, innerer Kampf gegen Unmoral, Fluchen, Lachen bei Ernstem, Arnica schmählt mit Tränen, Fantasiegebilde, Baptisia Gefühlsschweiften, Delirien, Barium denkt auf Knien zu gehen, Scheu vor Fremden, schlaflos durch Kopfschmerz, Faselien, Cannabis indica von erhabenen zu ergötzlichen Visionen, Crotalus murmelnde Delirien, träumt vom Tode, Glonoin bekannte Straßen erscheinen fremd, Vergiftungsangst, will fortlaufen, Hyoscyamus Delirien, sieht Personen meist des anderen Geschlechts, denkt sich anderswo, murmelnde Redseligkeit, Lachesis Delirien von Überstudium, Lycop. glaubt sich an zwei Orten, starre Augen, Muskelbewegungen, Nux mosch. erkennt Straßen nicht, Lachen dann Weinen. Nux vom. Ideenverbind. fehlt, energielos, Glieder gehorchen nicht dem Willen, Petroleum weiß nicht wo man ist, völlige Unentschlossenheit, Phosphor unwillkürliches Gelächter oder finstere Apathie, Plumbum Zittern, Sprachstörungen, Gähnen Delirien, Stram. absurde Ideen, autom. Greifen.

7a. Delirium tremens = Säuferwahnsinn,

in geringerem Maße Dipsomanie = Quartalsdurstneurose. Bei letzterer gebe man erst Kali phos.

Alkohol verschlimmert: Carbo veg. Graphites Kali brom.

Gegen Alkoholmißbrauch: Arnica Arsen Lach. Nux vom.

Folgen spez. von Bier: Kali dichr., Branntwein: Graphites Nux vom., Wein: Zincum.

Bei Delirium tremens bestehen:

Zittern, Finger- und Zungen-Tremor: Agaricus Arg. nitr. Barium Cicuta Cimicifuga bes. bei Frauen, Conium Mercur Phosphor.

Morgenübelkeit: Anac. Lycop. Natr. carb.

Krämpfe in den druckempfindlichen Waden: Calc. c. Nux vom. böartig Rhus tox. — plötzliche Schmerzen und Parästhesien der Beine: Arg. nitr. Arsen Kalmia Magn. phos. Rhus tox. Secale.

Schlaflosigkeit: Aconit Arnica Cimicifuga Coffea Hyosc. Lupulinum D3 Lycopodium Passiflora Rhus tox. Zincum val.

Beim Einschlafen Sichthalluzinationen von weißen oder schwarzen Gegenständen, bes. kleinen Tieren: Arsen Bell. Lachesis,

In schweren Fällen Verkennen von Personen: Platina.

Eifersuchtswahn: Hyoscyamus, Verfolgungswahn: Cina Hyosc. Lachesis.

Delirien: Bell. Hyosc. Lach. Opium Stram.

Delirien entstehen von Hysterie, Epilepsie, traumatischen Verletzungen, Trunksucht. Bei letzterer entartet das moralische Gefühl und der Intellekt, schließlich erweicht das Gehirn.

Bei Wut vorzugsweise: Anac. Cann. ind. Nitri ac. Nux vom.
Delirien mit Angst und Schweiß (Angstschweiß) bes. von Ueberhebung in der Geschlechtlichkeit, auch Onanie: Sambucus nigra.

Die Allopathen entziehen den Alkohol. „Nur wenn bei schwachem Herzen der Puls klein fadenförmig unregelmäßig wird, geht es nicht ganz ohne Alkohol“. Sie geben Milchdiät und Abführmittel. Kranke mit Eifersuchtsideen gehören in die Anstalt.

8. Moralisches Irresein.

Dieses entwickelt sich auch bei gutem und intakt bleibendem Intellekt, wenn die Charakteranlage schlecht ist, und in nervösen reizbaren anormalen Zuständen (bes. in Kriegs- und Nachkriegszeiten).

Ursprungsmöglichkeiten sind: langandauernde Kopfdruckreize, Uebersteigerung des Egoismus bei Hypochondrie, schlechten Lehren, bösem Umgang. Erlischt bei Fehlen von Religion und Idealen das Gefühl für die Mitmenschen, so ist asoziale Roheit die Folge.

Durch und bei Hypochondrie: Graphites Arbeitsscheu; Lycop. Bewegungsscheu, Schelten, Schimpfen; Natr. carb. Bosheit, Geiz und Menschenscheu; Nux vom. böseartig, Trinker und Arbeitsscheue, verliert Energie und Ideenverbindung; Platina grausam, herrschsüchtig, wollüstig, geschlechtliche Verbrecher.

Aeger über Kleinigkeiten, leidenschaftliche Reizbarkeit: Aconit boshaft, Launen, Exstase; Alumina zwiespältig, Trunkenheitsgefühl, eher schwermütig; Calc. carb. arbeitsscheu, Trinker, Hydrastis boshaft, Nitri ac. rachsüchtig, Wutanfälle mit Flüchen und Verwünschungen, Nux vom., Paris behandelt jeden rauh und verächtlich, Oleander wütend bei Widerspruch, Platina, Thuja fixe Ideen, scheut vor Jeden, Musik erregt; Veratrum stupid durch Alkohol, ver-schwenderisch und verlogen, zerschneidet und zerreißt, ausschweifende Gedanken.

Trost macht wütend: Natr. mur. Sepia.

Neigung zu fluchen und zu schlagen: Anac. Lilium Nitri. ac.

Lachen bei ernstesten Dingen: Anac. Graphites.

Schamlosigkeiten: Cantharis Graph. Hyosc. erotische, Phytolacca düster gleichgültig gegen das Leben; Veratrum mit Lügen.

Unge-sellig, fühlt sich getrennt von der Welt: Anac. Rhus.

Haß auf die Menschen: Ledum unzufriedener Fantast, Sulfur mag Niemand in der Nähe, ist gleichgültig gegen das Los Anderer.

Wahnsinniges Verlangen zu töten, z. B. den Gatten: Nux vom. Sepia.

Arbeitshaß: Anac. Calc. c. Conium Graph. Nux vom. Oleander Phytolacca Rhododendron Scilla.

Geschlechtsanomalien: Argent. nitr. Erethismus, Hast im Gehen, im Dunkel und nachts Verschlimmerung; Hyosc. lichtscheu, findet alles lächerlich, Gestikulationen, lasziver Wahnsinn, Eifersucht mit Wut und epileptischen Anfällen; Platina Wollust Launen, Pulsatilla Träume vom andern Geschlecht, sanft, aber hysterische Wutanfälle, besonders abends, Staphys. Verweilen bei sexuellen Gegenständen, Sacculina Perversitäten, Veratrum Kuß- und Lästersucht.

Bandgefühl ums Gehirn: Cyclamen Schlafsucht, Picron ac.

Bandgefühl um den Kopf: Anac. Cocculus Gels. Jodum Mercur Nitri ac. Sulfur.

Gehirnauftreibung und Bewegung im Kopfe: Belladonna.

Gehirndruck: Aconit Arnica Bell. Bryonia berstend, Sulfur.

Kopfschmerzen — chronische: Calc. carb. Natr. mur. Sepia

— periodische: Arsen Cedron Chinin sulf. Stannum

— starke: Arsen Chamomilla Stram.

Chron. Blutandrang zum Kopf: Gels. Glonoin Nitri ac.

Lastgefühl auf dem Scheitel: Aloe Cactus Phosphor ac.

Scheitelstechen: Kali phos. Rhus tox.

Schweregefühl des Kopfes: Acon. Stirn, Bryonia Carbo veg. hinten.

Empfindlichkeit des äußeren Kopfes: China Hepar s. Nitri ac.

Wellenförmiger Schmerz und Völlegefühl im Nacken: Glonoin.

9. Dementia praecox.

Diese Entartung (Jugendverblödung = Schizophrenie) beginnt mit 15—28 Jahren, dauert Jahrzehnte oder ist unheilbar. Quälende Kopfschmerzen, scheinbar hysterische Züge oder manische Krämpfe leiten oft den Zustand ein. Denkkraft und Aufmerksamkeit sind stark herabgesetzt. Die Kranken sondern sich ab, essen (Ant. cr.) und trinken (Bryonia) meist viel, verhalten sich aber sonst recht untätig. Andere sind hypochondrisch, klagen und lächeln dabei. Das Gehirn ist häufig zu groß oder zu klein, es fehlen auch oft ganze Stücke. Ein Druck auf die Augen wird schmerzhaft empfunden (Gels.) ebenso ist vielfach Gesichtsstarre und kleiner Puls vorhanden. Altruistische Seelenklänge, Ehrgeiz und Scham verkümmern und erlöschen.

Verworrenheit, Sinnestäuschungen, Zwangsvorstellungen, Beachtungs- und Beziehungsideen, doch ohne Affekte, beeinflussen das Bewußtsein der Schizophrenen. Sie kennen nicht Kummer noch Freude, sondern sind nur nach Laune kindisch traurig oder erfreut, im allgemeinen aber abgestumpft oder ganz apathisch.

Der Wille zur Betätigung fehlt, auch die Ausdauer um zu arbeiten. Seltener ist das Gedächtnis erloschen. Sonderbarkeiten des Benehmens: Gesichterschneiden, Zupfen, phrasenhafte gezierte Sprache, plötzliche unsinnige, albern motivierte oder extravagante, selbst gewalttätige Handlungen.

Bei der leichten unkomplizierten Art befaßt sich der Kranke anfangs noch mit schwierigen außerhalb seines Gesichtskreises liegenden Problemen (Arnica China), jede Autorität lehnt er ab, doch hat er auch ängstliche, sich überstürzende Ideen (Cuprum). Dann aber erlahmt mit schwächerer Gehirnkraft jedes Interesse an Begebenheiten: Barium Bovista Calc. c. Carbo an. u. veg. Nux mosch. Phosph. ac. Rhus tox. Die Kranken starren dann vor sich hin: Guajacum Helleborus und werden ganz untätig: Guajacum Helonias (Frauen) Liliun Sepia.

Wille und Urteilskraft erlöschen: Barium stumpf, Ferrum wüst, dumm, Iris benommen, Natr. mur. willensschwach, Ideenverbindung und Energie fehlen, Opium Wille vernichtet, Teucrium marum verum physische und geistige Indolenz.

Jedes Gefühl wird stumpf: Colchicum empfindungslos, Cuprum stumpf, Helleborus: Geist regiert nicht mehr den Körper, Zupfen, jammern, Laurocerasus: Sinne erlöschen, begreift nicht mehr, Manganum still, stumpfere Sinne, Kopf scheint größer zu sein, Phosphor finster, apathisch, träge, Sambucus Gefühl als wäre der Schädel ausgedehnt und mit Wasser gefüllt, Schweiß, Abmagerung; Stram.: stumpf, immerhin Verlangen nach Licht und Gesellschaft, Tabacum idiotisch gefühllos.

Dafür tritt eine triebartige Unruhe auf: Argent. nitr. verwirrt, mag nicht Licht und Unterhaltung, Arsen größte Angst, toll vor Unruhe, Asa foetida hysterische Unruhe, Cuprum melancholisch, ängstlich, Glonoin muß umhergehen, Hyosc. glaubt sich verfolgt, lasziv schneidet Grimassen, Jodium beständig heiß und unruhig, Band um den Kopf, Abmagerung, Liliun trotz Trägheit ruhelos, Lycopus stumpf doch ruhelos, Muriatis ac. schläfrig doch unruhig, Rhus tox. ewige Unruhe und Furcht, Sepia unruhig und gierig. Sind besonders die Hände unruhig: Kali brom. Phosphor ac., die Beine: Cactus Calc. phos. Cyripedium Mephites Zincum.

Zerstörungswut tritt auf, da man sich zurückgesetzt fühlt, ohne seinen Zustand erkennen zu können: Cantharis widersetzliche Stimmung, Pulsatilla bei Sanfteren, Anfälle von Wut und Weinen — ferner Bosheit: Anacard. widerspricht stets, Hydrastis traurig aber reizbar, Ohnmachten, Natr. carb. Geselligkeit hassend, geizig, Nux vom. heftig, Veratrum Neigung zu zerreißen, zerschneiden.

Die Kranken antworten nicht, rasen, fluchen, schimpfen: Anac. Hyosc. Nitri ac., sie schlagen: Liliun, weinen nach dem Wutanfall: Arnica Pulsatilla. Bei besserer Stimmung führen die Erregungszustände zu ausgelassen dummen Streichen.

Neigung bei ernsten Dingen zu lachen: Anac. Asa foetida Hyosc. Nux mosch. — Sprunghafte Stimmungen: Aurum Crocus Gels. Nux vom. Platina Valeriana.

Bei vorwiegend mürrischer Laune: Cham. Jodium Manganium Sanguinaria. — Der Kranke stößt fort was man ihm gibt: Stannum; verlangt nur noch zu essen und ißt hastig: Ant. cr., trinkt viel: Arsen Bryonia.

Müder, blöder, dummer Gesichtsausdruck: Lauroc. Lycop. Nux mosch., ganz stumpf: Bryonia Hydrastis, alt, eingesunken, schmutzig: Argent. nitr. Opium, vorzeitig gealtert: Alum. Barium carb. Carbo an. u. veg. Lycop. Manganum.

Bestrafung ruft hervor — Durchfall: Argent. nitr. Gels. Kali phos., — Gesichtsröte: Ferrum, — Krämpfe, Konvulsionen: Agar. Ignatia Opium, — Lähmung: Steifheit der Beine: Lachesis Stannum, — Zittern: Zincum phos.

Solche, die still, ängstlich, religiös oder lebensüberdrüssig sind, sich für physisch krank halten, über Verfehlungen grübeln, müssen wie die an Schwermut Leidenden behandelt werden, neben den Maßnahmen für Dementia. Manie tritt nur in stumpfer Form bei den Jugendirren auf, da sie gedankenlos in den Tag hineinleben. Nur weil das Bewußtsein von vielen Täuschungen und Wahnvorstellungen beeinflusst wird, werden trotz der vorhandenen Willenschwäche mitunter törichte und gewalttätige Handlungen ausgelöst.

Es kommt zu Halluzinationen (siehe diese) und Delirien aus launischer Exaltation oft mit enthusiastischer Sprache: Agar. Crocus — Gedankenflucht: Hyosc. — hellseherischer Fähigkeit: Opium, fortwährend wechselnden Fantasiebildern: Agaricus mit Kraftanstrengung, Bell. Caust. Graph. nachts, Kali phos.

Versündigungsideen aus Niedergeschlagenheit: Arnica Chelidonium Graphites Ignatia Liliun Lycop. Staphys. Stram.

Verfolgungsideen aus Mißtrauen mit Zorn wechselnd: Hyosc. Nux vom. Sulfur, vorbeugend Aconit.

Abenteuerlich törichte Erregungshandlungen, oft zwei sich widersprechende: trotz lachender, singender, tanzender Lustigkeit — beißen, spucken, zanken sie: Bell. Cicuta virosa Paris.

Uebermäßiges Lachen und Weinen: Ferrum met. Ferrum phos. Phosphor — wechselnd: Nux mosch. Pulsatilla Valeriana — Kreischen: Hyosc. Ipecac. — Schreien: Alumina Kali brom. — Zähneknirschen: Bell. Calc. Cannabis Cina Ignatia Kali carb.

Die Kranken reden nach was andere sagen oder wiederholen es sogar oft (Echolalie) oder sie ahmen Gebärden und Gesten nach (Echopraxie).

Einfältiges Lächeln, alberne Gebärden weisen auf: Hyosc. Entblößen der Genitalien, Kali brom. bewegt ständig Hände und

Finger, Lachesis pfeift, schwatzt, trinkt, Nux mosch. spricht auch laut mit sich, trockene Haut, Stram. exaltiert.

Idiotische Epilepsie: Tabacum (Rauchsuchtvererbung?)

Komplizierter und noch schwerer ist das

9a. Spannungsirresein = Katatonie.

Neben gesteigerten Sonderbarkeiten des Wesens zeigen sich die Muskeln gehemmt, gespannt oder starr, und ein Festhalten der Haltung oder zwecklose Wiederholung von Bewegungen tritt ein = Stereotypie. Ständiges Greifen nach Nase, Ohren usw. automatisch (Stram.). Bringt man einen Körperteil in eine gewisse Lage, so lassen ihn die Katatonischen in derselben beharren = Katalepsie: Bell. Cicuta Gels. Graph. Guajacum Kali phos. Lauroc. Opium Platina Stram. Sie handeln auch automatisch nach Befehlen = Befehlsautomatie. (Der heutige psychoanalytisch geschulte Arzt wird die homöopathische Prüfung noch ausbauen können!)

Bei der häufigen Form des Negativismus bemühen sich andere Jugendirre oft wochenlang krampfhaft, sich nicht zu verändern, tun vielmehr das Gegenteil des ihnen aufgegebenen. Es kann aber auch vorkommen, daß die Muskeln dem Willen nicht gehorchen (Gels. Oleander Stram.). Also ist starker Trotz bei Personen die man noch nicht für krank hält, nicht immer unbedenklich harmlos: Cantharis Capsicum Helleborus Spongia. Bei andern Irren arten sinnlose Triebe (Impulsivität): Cicuta virosa Glonoin in wilden Tanz oder Gewalttätigkeit aus: Cantharis Stram.

Beim Negativismus kommt es auch zu antagonistischen Zuständen. Man stellt sich dann etwas vor, was man nicht braucht oder zurückweist: Cina Dulcamara, gebraucht Worte, die man nicht beachtet oder von denen man garnicht weiß: Sepia. Wechsel von Befehlsautomatie und Negativismus kommen vor, auch setzen die Krankheitserscheinungen aus.

Während die manisch Kranken in ihren Handlungen wechseln, sind die katatonisch Erkrankten ganz einseitig in denselben. Alles wiederholt sich monoton bei ihnen.

Der bessere Ausgang ist, daß sie nur interesselos und unordentlich werden, viele Eigenheiten behalten und in diesem Schwachsinn draußen leben. Oft genug aber kommt es zur völligen Verblödung: Bell. Hyosc. Natr. carb. Phosph. ac. Stram. Sulfur versucht man noch auf der Grenze.

Die Allopathen wenden Schild- und Keimdrüsen-Präparate an, z. B. Testosolum forte! Außerdem Eisen, Arsen, Sauerstoff-Bäder. Interniert wird nur bei ausgebrochener Gemein- oder Selbstmord-Gefährlichkeit. Die Kranken müssen zu irgendwelcher, möglichst wechselnder, Beschäftigung und zur Geselligkeit angehalten werden, was einer mitleidigen Familie in der gewohnten Umgebung am besten gelingt.

10. Dementia paralytica

ist progressiver erweichender Gehirnschwund. Kopfverletzungen, Infektionen und Vergiftungen, jahrelange schwere Existenzsorgen, sogar übertriebene städtische unnatürliche Lebensweise mit Alkohol- und Nicotin-Uebergenuß, Bettschönergewohnheit usw. lösen diese doch immerhin plötzlich merkbar eintretende schwere Störung des Zentralnervensystems aus. Sie entsteht meist beim männlichen Geschlecht zwischen dem 35. und 55. Lebensjahre und führt nach knappen drei Jahren zum Tode. Ich weise nochmals darauf hin, daß die ungenügende Zufuhr reinen Sauerstoffs in den Metropolen, bei ungenügendem Schlaf in verdorbener Luft bei geschlossenen Fenstern, Aufenthalt in qualmigen, schweißdunsterfüllten Lokalen, viel dazu beiträgt, das empfindsame Gehirn zum Absterben zu bringen.

Die plötzlich eintretende neurasthenisch-physische Schwäche meldet sich mit folgenden Anzeichen:

Vergeßlichkeit: Agar. Anac. Bell. Gels. Hyosc. Phosphor ac. Rhus tox. Silicea Stram. Viola od.

Zerstreuung: Aconit Arnica Cocculus Crocus Natr. mur. Sepia Veratrum. — Verwirrtheit: Carbo an. Silicea Sulfur

Schamlose Reizbarkeit: Cantharis Nux vom. Silicea Spongia Stram. Veratrum. — Leichtere Moral: Anacardium

Schlaflos oder nach schlechtem Schlaf unerquickt und niedergedrückt, schleppen sich die Paralytiker mit Kopfschmerzen und Migräne herum, was die solange Gesunden natürlich beunruhigt: Abrotanum Calc. Cocculus Lycop. Nitr. ac. Phosphor ac. Rhus tox. Sepia Sulfur ac. sind dagegen anzuwenden.

Schließlich bemerkt der Kranke in seinem immer träumerischer und apathischer werdenden Zustande nichts mehr. Er verliert den Ueberblick, kann sich nichts mehr merken, die neuen Vorfälle entweichen ihm schneller als ältere: Anacardium Barium Bell. Calc. phos. Fluor ac. Graph. Helleborus Hydrastis Kali brom. Lauroc. Rhus tox. Sepia. Nur alte Gewohnheiten werden noch automatisch vollzogen. Die Beeinflussbarkeit wächst, während zugleich Vorstellung der Lage, Urteilsfähigkeit und Kritik seiner selbst besonders in bezug auf Moral erlöschen: Gels. wirr, Helleborus jammernd oder schweigsam, Lauroc. besinnungslos, Opium starr oder seufzend, Selenium stottert kraftlos, Tabacum gefühllos.

An die Stelle der Erinnerung tritt die ebensobald vergessene freie Erfindung: Veratrum.

Die Sprache wird verändert und schwerer verständlich, langsam: Thuja, lallend: Cocc. Stram., leise: Cham. China Ignatia Puls., monoton und hohl: Veratrum, undeutlich: Conium Oleander Stannum, unzusammenhängend: Kali brom. Natr. mur. Rhus tox., verkehrt: Bovista Cannabis sativa Nux mosch. Selenium Sulfur.

Die Schrift wird falsch und unregelmäßig: Ammon. carb. Hypericum Kali brom. Lilium.

Die Geistesabwesenheit nimmt zu, man versteht auch nicht, findet keine Worte, die Gedanken stehen still: Cannabis sativa, Chelidonium Colchicum Dulcamara Ferrum Helleborus Lauroc. Manzinella (allem überdrüssig) Natr. mur. Nux mosch. Nux vom. Rhus. An der Umgebung nimmt man auch kein Interesse mehr: Euphrasia mit Stechen im Gehirn. — Unbeabsichtigte Worte, was auch Vorbote der Apoplexie ist: Alum. Calc. carb. Cannabis sat. Cuprum. — Der Kranke wird egoistisch und kann nur noch grob genießen (siehe: Moralisches Irresein). Anfänglich ist immerhin noch Neigung zu Beschäftigung vorhanden, doch bald nach der Inangriffnahme einer Arbeit erschaffen die Paralytiker: Anac. Apis Phosphor ac.. — Die Sinne sind schließlich stark herabgesetzt: Ambra Anac. Bovista alle, Ant. crud. Haut, Arnica Cham. Lauroc. Manganum Gehör, Gels. Natr. mur. Rhus Ruta Silicea Gesicht. —

Abneigungen wachsen an, z. B. zu sprechen: Ferrum Phosphor ac., angesprochen zu werden: Cham., sich nahe kommen zu lassen: Antim. crud. Lycop. Sulfur Thuja, gegen Widerspruch: Oleander, sich geistig zu beschäftigen: Agar. Calc. phos. Cannabis sat. Graphites Lilium Nitri ac., schließlich überhaupt zu arbeiten: Arg. nitr. Anac. Conium Oleander.

Die Reflexe auf Lichteinfälle verlieren sich, die Pupillen sind eng und starr mit verzogenem Rand: Picron. ac. Opium Sulfur, das Gesicht ist ausdruckslos: Lauroc. Lycop. Nux mosch. — Die Sehnenreflexe sind oft links erloschen, rechts gesteigert oder umgekehrt. Das bekannte Lippenlutschen stellt sich ein (Stram.), die Gesichtsmuskeln spielen beim Sprechen.

Schwindel: Arg. nitr. — Muskelzucken, epileptische Krampfanfälle: Agar. Secale Stram. — Ekstase mit Schreckhaftigkeit: Zincum met. — Mitunter zeigen sich Kleptomanie oder Verschwendung.

Auf Erregungen folgen Schwäche, Fieber, Lähmung: China Phosphor ac. Redeunlust, Phosphor. Fast immer besteht Blasen- und Mastdarmschwäche: Lycop. Oleander Rhus tox. Secale. Auch treten allerlei pathologische Veränderungen auf, die, weil sie leicht übersehen werden, an sich oft zum Tode führen.

Es können symptomfreie Zeiten eintreten, doch nach Wochen oder Monaten schreitet die Krankheit weiter. Man kann drei Formen unterscheiden:

1. demente: langsam fortschreitende Verblödung: Conium Crocus Hypericum Phosphor ac. Silicea Stannum jod. Sulfur
2. expansive: große Erregung mit bizarren Ideen und oft gewalttätigen Handlungen: Aconit Hyosc. Lachesis Opium Stram.
3. depressive: Hypochondrische Ideen mit Angst und Selbst-

mordneigung, viel bei Frauen: Anac. Arnica Cactus Conium Lycop. Natr. mur. Nux vom. Sepia Staphysagria.

Manische Erregungen zwingen von vornherein zur Unterbringung in der Anstalt. Die andern Dementen sind dort erst in fortgeschritteneren Zuständen unterzubringen. Lymphozyten und Globuline sind in dem bei der Punktierung — deren Notwendigkeit vielerseits angezweifelt wird, — erhaltenen meist positiven Liquor gesteigert.

Die allopathische Therapie besteht in „Malaria“-Impfung, bei der das Fieber nach einem heftigen Schüttelfrost meist bis auf 40 Grad steigt. Man beginnt mit mindestens 25 Millionen Keimen und bei Impfersagen hilft man mit Typhus-Vakzine nach. Nach einigen Stunden soll normaler Weise Schweiß eintreten. Kollaps muß Campheröl beseitigen, nebenher hat man meist schon vorbeugend Coffein, Digitalis, Strophanthus gegeben. Nach zehnmaligem Fieberanfall kurtiert man mit Chinin innerlich und läßt Neosalvarsan intravenös oder Myosalvarsan intramuskulär (intraglutaeal) folgen. Diese Injektionen werden etwa 9 mal alle fünf Tage vorgenommen. Weder kompensierte Herzfehler, ausgeheilte tuberkulöse Herde, noch Schwangerschaft sollen diese Kur verbieten; nur bei Erkrankung des Herzmuskels, der Leber und Nieren soll mit Vorsicht intracutan geimpft werden.

11. Dementia senilis.

Bei Altersschwachsinn wird allmählich nach dem 65. Lebensjahre das Gehirn schwach, die Nervensubstanz ist in anormaler Weise abgenutzt, sodaß selbständiges Denken, Merkfähigkeit, Teilnahme, schließlich Erinnerung aufhören, sogar Personen verwechselt werden. Wie bei der Gehirn lähmung verschwinden die neuesten Erlebnisse am schnellsten, besonders Eigennamen haften nicht mehr, während Erlebnisse der früheren Zeit, sogar die der Jugend noch erhalten bleiben. Die Greise werden rechthaberisch, nörgelnd, unzufrieden und reizbar. Die Seele hat also keinen Vorteil von dem Altwerden der Hülle über diese Zeit. Die anfälligen Greise vermögen Erlebtes vom Erdichteten nicht mehr zu unterscheiden, können schließlich Gespräche nicht mehr folgen. Sie lassen sich aber alles Mögliche einreden, jede Kritik fehlt ihnen, ebenso die Orientierung. An Neues gewöhnen sie sich nicht mehr, was bei Personen, die aus dem Familienheim in die Anstalt kommen, Aeüßerungen und Handlungen auslöst, die dem Wahnsinn täuschend ähnlich sehen. Der Egoismus entfaltet sich hemmungslos (man sollte ihm schon früh in gesunden Tagen Zügel anlegen), man stellt sich jetzt gern in den Mittelpunkt und erzählt nur noch von sich, ursprünglich aus dem Wunsch heraus, daß man sich viel mit einem beschäftige. Anfangs treten noch krankhafter Sammeltrieb, später Johannistriebe auf. Diesem Nachlassen der Gehirnkontrolle kann regelmäßige Hirnarbeit mit großen Pausen am besten entgegenwirken.

Die Dementia senilis kann von Schwindel: Oleander Rhus Silicea

Zittern: Oleander Beine, Silicea Hände, Krämpfen: Cicuta Ignatia Cuprum, Schlaganfällen mit Sprachstörung und Lähmung: Gels. Lachesis Rhus tox. begleitet sein.

Sonst empfehlen sich bei D. s.: Ambra vergeßlich, Beine gefühllos, Ammon carb. Redenhören greift an, Sprechen im Schlaf, Anacardium Sinnenschwäche, Zittern, Apis abwesend mit glücklichem Ausdruck, Asarum Launen, Brechdurchfall, Magenkrämpfe, glaubt in der Luft zu schweben, Barium faselt, menschenscheu, Calc. phos. tags schläfrig, Händezittern, Seufzen, Caust. Kopfanämie, abends Furcht, Colchicum unzufrieden, doch nicht reizbar, Euphrasia Hypochondrie, Graphit morgens Furcht, zaghaft, Helleborus Hinstarren, Jammern, Zupfen, Lauroc. stumpfe Sinne, Manzinella abwesend, Natr. carb. gehirnsschwach, Natr. mur. vergeßlich, weinerlich, Oleander wütend bei Widerspruch, Beine zittrig, langsamer Begriff, zerstreut, abwesend, Phosphor ac. finster, Delirien, Rhus tox. kein Gedächtnis, unruhig, sucht die Einsamkeit, Silicea Lesen und Schreiben ermüdet, Händezittern, Wut bei Widerspruch, Stannum zum Denken oder Handeln mutlos, Veratrum geschwätzig bei glanzlosen Augen.

Es ist zu berücksichtigen, daß bei D. s. der Kontakt des Gehirns mit den Nerven versagt (Selenium), ebenso der Kontakt der Nerven mit den Muskeln, um eine gewollte Bewegung auszuführen: Arnica Argent. nitr. Zittern der Hände, Gels. Oleander u. bioch.: Kali mur. Magn. phos. Das Gefühl beim Betasten versagt: Antim. crud., aphasische Störungen treten auf, wie schon angeführt, nachts ist schlecht Schlaf zu finden: Abrot. Calc. carb. Phosphor ac. Sepia, Katzenschlaf: Armoracia Sulfur. Die Folge ist, daß man über Tag meist dahindöst.

Die Allopathen geben Paraldehyd und Amylenhydrat, neuerdings Kephagen, als Schlafmittel.

Nur wenn ein abnormer Geschlechtsdrang u. Eifersuchtsideen (Hyosc.) den Kranken anstößig machen, ist Anstaltsbehandlung geboten, denn von Schamlosigkeit bis zum Mißbrauch Unmündiger ist oft nur ein Schritt und dieser erfolgt bei Greisen häufig aus Geiz. Wegen des Alters sind diese Zustände selten.

12. Zerebrale Arteriosklerose.

Durch diese wird man plötzlich neurasthenisch und der weitere Verlauf ist schleichend. Der plötzlich depressiv-hypochondrische Zustand zeigt, daß es sich um Eintritt der Geistesschwäche handelt. Die Kranken merken das, weinen darüber, lassen sich aber trösten, wenn ihre Natur das erlaubt. Auffassen, Lernen, Mitgehen mit der Zeit hören auf. Zornausbrüche mit etwas Sadismus sind trotz der vorherrschenden Apathie nicht selten. Vorübergehende Besserung kommt vor, doch ist es damit vorbei, wenn die Kranken erst rein melancholisch werden, da diese Melancholie nicht ererbt ist, sondern vom Todesschatten kommt. Die Kranken erwachen nach recht

gestörtem Schläfe mit argen Kopfschmerzen (Bryonia Gels.), die sich bei Bewegung und Aufregung steigern. Halbseitige Gefühlosigkeit, Ohrgeräusche, Sprachstörungen, Schwindel bei träge reagierenden Pupillen, die meist verengt sind, Hypertrophie des linken Ventrikels, Übelsein, Schrumpfniere werden beobachtet. Das seelische Gleichgewicht ist nicht stark tangiert, daher ist Internierung unnötig, wenn nicht Selbstmordneigung besteht. Es sind zu empfehlen:

Ant. tart. Zittern, Herzschwäche, Magenkatarrh, Calc. fluor. Aneurysmen, Fasern verdicken und schwinden, Jodium Reiz, Schwäche, Herzklopfen, Atemnot, Gels. Glieder kalt, Oleander Schwindel, Sehstörungen, Stuhl und Schlaf schlecht, Secale Angst, Krämpfe, Taubsein, Silicea Schwermut, Steifheit, Teucrium. scorod. Nierenleiden und Tub.

Die Allopathen geben Antineuralgica, Calc. jod. Kali jod. Natr. jod. u. Schlafmittel. Geringste Mengen Alkohol und nikotinärmer Zigarren sind zulässig.

13. Paranoia.

Die unheilbare Verrücktheit, meist aus ererbter neurasthenischer Belastung hervorgegangen, ist verhältnismäßig weniger häufig, doch geht dies Leiden über hypochondrische Erscheinungen immer in Blödsinn über. Man merkt oft schon früh, daß diese Kranken Interesse an ihnen recht entfernt liegenden Dingen nehmen. Sie verschlingen mit Heißhunger dicke Bücher verschiedenster Art wahllos, womit eine Beachtungssucht verknüpft ist, wie sie sonst erst bei dem Altersschwachsinn auftritt und wie sie heute das furchtbare Rekordhasten geradezu züchtet. Dies ist ein Seitenstück zu der hysterischen Aufregungssucht, die sich in Nordamerika epidemisch verbreitet hat, und besonders stark nach deutschen Großstädten überzugreifen droht.

Unter Wahnvorstellungen wurzelt beim Paranoiker zwischen dem 25. und 40. Lebensjahre eine verkehrte Anschauung der Dinge ein. Diese falschen Ideen verdichten sich zu einem System, sodaß in dem Denken dieser Armen erst kein Widerspruch zu bemerken ist: Liliun Mephites. Illusionen und Halluzinationen beziehen sich auf bestimmte noch logische Ideen, z. B. Nahrungsmittelfälschungen: alles riecht schlecht, schmeckt bitter, nur das aus der Heimatprovinz Bezogene taugt etwas. Ärgerliche und ängstliche Gedanken folgen schnell aufeinander. Crotalus Cuprum Hyosc. Mephites Stannum Sulfur. Wenn auch argwöhnisch und reizbar, weil leicht verletzt und Gesellschaft meidend, erscheint die Person solange verständig, als nicht schlummernde Beziehungsideen offenkundig werden. Dann wittert man stets Bosheiten, glaubt sich lächerlich gemacht, schließlich verfolgt und umgebracht werden zu sollen: China von Feinden verfolgt, Crotalus Angst, Todesträume, hämolytischer Ikterus, Hyosc. fürchtet vergiftet, verfolgt zu werden, ebenso Kali brom. Lachesis und Rhus tox. Dabei werden die einen grob, andere

suchen sich rein zu waschen, stammeln Entschuldigungen. Vereinzelt kommt es vor, daß sich P. irrtümlich geliebt wähnen: Puls.

Alle Leute werden für Dämonen gehalten: Platina, besonders dann, wenn sie ihm nicht recht geben. Etwa vom 40. Lebensjahre tritt als eine der nun festgewurzelten verrückten Ideen der Querulanten-Wahnsinn auf. Diese wähnen sich dauernd zu Unrecht behandelt, wovon sie auch andere zu überzeugen wissen: China, gestikulieren dabei mit einfältigem Lächeln: Hyosc. Sie gehen an alle Instanzen, und bei dem stets wachsenden Mißtrauen, der sich entwickelnden Menschenscheu glauben sie sich schließlich auch von allen behördlichen Organen verfolgt: Brom Causticum China Cicuta Cuprum Hyosc. Lach. Lycop. Nux vom. Sacculina Sulfur.

Neben diesem Verfolgungswahn, der aus Beruf und Wohnung treibt, kommt der Eifersuchtswahn vor, oft mit Laszivität: Hyosc. Lachesis. Vielfach besteht Verschwendungssucht; der Paranoiker stiehlt und unterschlägt auch, um alles seinen Ideen zu opfern: Veratrum album. Draußen kann er gefährlich werden, wenn er rachsüchtig ist und seine gedachten Verfolger zu ermorden sucht: Arsen bei Magern mit Durchfallneigung, Ledum Menschenhaß, Nux vom. bei Dicken mit Verstopfung, Nitri ac. Rachsucht und Wut, Sepia.

Schwachsinn tritt ein, wenn die Wahnideen ins Ungeheure gehen und die Sinnestäuschungen immer kritikloser werden = paranoische Demenz. Das ursprüngliche System ist dann zerfallen, Widersprüche werden nicht mehr erkannt, Halluzinationen, besonders des Gehörsinns, treten stärker auf, man glaubt sich Geist, Kaiser, Papst: Cuprum Kali brom. Platina Valeriana Veratrum. Die Verfolgung spiegelt sich dem Kranken sogar in physikalischen Bildern, er sieht z. B. Höllenmaschinen auf gegenüberliegenden Dächern und erzählt hinzeigend, daß man ihn damit umbringen wolle. Teufel fliegen in der Luft: Hypericum. Um sich vor anarchistischen Streichen zu schützen, baut er selbst solche Apparate, reicht Beschwerden über Beschwerden ein. Er wird auch gewalttätig (Silicea), wenn man sich ungläubig zeigt. Blick stier, starr: Cocc. Glonoin Nitri ac., funkelnde Augen: Cantharis Stram., weite Pupillen: Hyoscyamus.

Man wendet bei Paranoikern mit gutem Erfolg in der ersten Zeit Suggestion an. Man trachte, daß sie durch Erweckung kritischer Zweifel an ihrem Wahn — selbst — irre werden. Sie sollten ihren Feinden, die wüßten, daß die unnötige Angst sie krank und berufsunfähig mache, diesen Gefallen nicht tun, und Aehnliches.

Es ist vorläufig nicht möglich, in den einzelnen Krankheiten ein oder zwei Mittel als wesentliche zu bezeichnen, denn noch hat man ja der Homöopathie in den Anstalten keine Gelegenheit gegeben, diese Erfahrung zu machen. Möge die Zeit absehbar nahe sein, wo man auch diesen Kranken die Wohltat der Mittelprüfungen zu Teil werden läßt und die Anstalten zur Entlastung des Staatssäckels — entvölkert.

Kernproblem des Geistigen und Astrologie der Symptome.

Bei der Behandlung der Geisteskrankheiten muß man immer bedenken, daß Körperwelt und geistige Welt gegensätzliche Beziehungen über die Nerven haben, die den Gegensatz ausgleichen müssen. Wir brauchen die körperlichen Dinge der Umwelt zum Denken, und alle Gegenstände (auch der aus dem Pinsel auf die Leinwand geworfene Farbenklex) erlangen erst Leben durch unser Denken. Erklären kann man das Geistige nicht aus dem Physischen, aus dem es auch nicht entsteht, das es aber verändern kann. Um ein Wunder zu sein, ist die Tatsache zu alt, nur setzt das Geistige bestimmte physische Bedingungen voraus, die im großen und ganzen in den Nervenbahnen, insbesondere dem Uebergang des vegetativen Systems in die Sphäre der Willensnerven gegeben sind. Das Geistige ist in steter Entwicklung, hat Ähnlichkeit mit unsichtbaren Strahlen, odischem Fluidum, oder mit den Wirbeln der Elektrizität im Atome, die auch sicherlich nicht planlos sind. Was ich immer behauptet habe, wird zutreffen, die Entwicklung des Physischen kann von dem Geistigen (durch scharfes Denken) stark gefördert (durch hohe Durchblutung) und sogar in ungeahnte Formen gedrängt werden. Man verfolge den Weg vom Neandertalmenschen. Wundt weist auf die mathematische Funktionslehre hin. Einfache Empfindungen (negativ, leidend) bilden sich nicht in logisches Denken (schöpferisch, positiv) um, beide gehen eigene Wege (hier drahtlos, dort durch physische Nervenbahnen). Aus Furcht und Selbsterhaltungstrieb entstehen noch keine moralischen Gefühle, nicht immer kommen letztere beim erbanfälligen Menschen in die Oberhand. Seelische Betätigungen sind so umfangreich und unterschiedlich, daß sie mit den niederen Formen des Instinktes und Mutterwitzes nichts mehr gemein haben, die psychisch, aber nicht seelisch sind.

Die chemische Ebene und die thermo-dynamische Ebene haben nur über die Nerven Berührungspunkte mit der osmotischen und der elektro-dynamischen Ebene. Der Geist arbeitet automatisch aus Gewohnheit und in Zusammenarbeit mit den physischen Gebilden, aber impulsiv aus Urtrieb oder Absolutismus, er hat nur im Sonnengeflecht einigermaßen Adäquates. Wir müssen auch damit rechnen, daß das Gedächtnis der kosmischen Seele eine wichtige Sonderrolle spielt; immer impulsiv seiend, würde die Seele den Geist aufreiben. Berechenbar wie der physische Ablauf ist der geistige Prozess schon

Niedergeschlagen, unentschlossen: ♀ ♀, ♀ ♂ ♀, u. mißtrauisch: ♀ ♂ ♀
Nörgelsucht – pedantische und ironische: ♀ ♀ – aus Unzufriedenheit: ♀ 6. ♀ ♂ ♀.

Onanie (Masturbation): a) (skrupellos) ♀ ♂ ☉ ♀ □ ♀ 6., ♂ ☉ Asz., ♀ ♂ ♀ ☉, ♀ ♂ ♀ ♀ □ ♀ ♀, (mit ethischen Skrupeln) ♀ ☉ ♂ ♀ ♀, ♀ ♀ □ ♀ ♀, ♂ 150° ♀, ♂ ♀ ♂ ♀ ♀ b) ♀ ♂ ♀, ♀ □ ☉, ♂ ♀ zwischen ♀ u. ♀ □ ♀, ♂ ☉ ♀ ♀.

Paralyse: Asz. ♀ ♀ ♀ bis 30° ♀ 150° ♀, ☉ ♂ oder □ ♂, ♀ ☉ □ ♀ □ ♀, ☉ ♂ ♀, ♂ □ ♀ □ ♀, ♀ ♀ ♀, ♀ ♀ ♀, ♀ 1. ♂ ♀, ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀; durch Infektion ♀ 12., ♀ oder ♀ ♀ □ ♀ oder ♀; der Glieder bei Intelligenz: ♀ 1° ♀ 1. ♂ ♂ ♀ ♀ ☉ □ ♀ ♀, ♀ ♀ ♂ ♀ aber △ ☉ ♀.

Pedantischer, zögernder Pessimist: ♀ ♀ ♀, ♀ 9.

Persönlichkeitsstörung s. Zwiespältiges Leben, Zirkulares Irresein.

Phantasie im Abstrakten stark: ♀ ♀, ♀ ♀, ♀ ♀, sonst ♂: ♀

Pläneschmieden: ♀ 9., ♀ 7., ♀ ♀

Politischer Mörder: ♀ 1., ♀ von ☉ verbrannt 12. (3 Zeichen) Feld, in ihm auch ♀ ♀ u. ♀ 150° ♀ 150° ♂, ♀ ♀ □ ☉, ♀ ♀

Prahlerische Vornehmheit: ♀ ♀, ♂ ♂ ♀

Prophetische Neigung: ♀ ♀, ♀ ♂ ♀

Prozeßhase: ♀ ♂ □ ♂ ♀

Franksucht: ☉ 5., 7., ♀ 10. Feld

Psychopathische, geheimnisvoll mit vielen Wünschen: ♀ □ ♀, ♀ ♀ ♀ ♀ ♀, ♀ ♀ ♀

Rauschgift verfallen: ♀ 12., □ Asz. (Opium, Alkohol) 1) ♀ ♀ ♀ ♀, ♀ ☉ ♀, 12., ☉ □ ♀ und ♀ ♀ ♀, 2) ♀ ♀ ♀ 6., ♀ ♀ □ ♀ ♀ □ ♀ ☉, ♂ ♂ ♀ ♀, ♀ ♀ 1. □ ☉ ♀ ♀, ♀ ♂ ♂ ♀ ♀, 3) ♀ 1. mit ☉ ♀ □ ♀ u. □ ♀, 4) ♀ 1. mit ♀ □ ♀ ☉ ♀ ♀

Reaktionär, Gedanken haften: ♀ ♀ und Desz.

Reizbarkeit, freiheitsliebend, revolutionäre Phantasie: ♀ ♂ ♂ 9. ♀, ♀ ♀ ♂ ♀ ♀ ♀ (Tod durch Schiffskatastrophe) ♂ ♀ ☉ ♀ ♀ 8. – ♂ ♀, ♀ ♀

Rekordfresser: ♀ ♀

Religiöse Melancholie: 12. ♀, ♀ ♀, ♂ ♀ ♂ ☉ ♀ ♀ □ ♂ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀

Romantisch, spielerisch: ♀ ♀ u. 1., ♀ 9., ♀ 10., in der Liebe: ♀ ♀

Rothaarigkeit (nicht als krankhaft, nur waren die Ahnen niemals rot): ♂ ♀ ♀ ♀, ♀ ♀ ♀ ♀, bes. ☉, ♀ ♀, ♂ ♂ ♀ ♀ 12., ♀ ♀ ♂ ♀ oder ♀

Rücksichtslosigkeit: ♂ ♀ ♀ ♀, ♀ □ ♀

Ruhelose Wanderer: ♀ ♀ in ♀, ♀ 5., ♀ 9., ♀ 9., ♀ 9.,

Ruheloser Geist: ♀ ♀, ♀ 6. 12.

Ruheverlangen: ♀ ♀, ♀ ♀

Sadismus, knechtet Untergebene: ♀ J C, ♀ ♂ ♀, ♀ 5. Feld

Sarkastisch ♀ □ ♀ ♂ □ ♂ ♀

Schätzungsmangel: ♀ ♂ ♀, ☉ □ Asz. ♀ ♂ ♀, ♀ □ ♀, ♀ □ Asz. MC, ♀ □ ♂ ♀

Scheu vor Berührung: ♀ ♀, – Menschenscheu: ♀ □ ♀

Schreibt gern und viel mystische Briefe: ♀ 11.

Schüchtern, feminin, scheu: ♀ ♀ ♀, (♀ ♀ ♀

Schüttellähmung (Gehirnteil unheilbar krank): ♀ 12. ♀ □ ♀ ♀, ♀ ♀ ♂ ♂ ♀, ♀ ♀ 6. ♂ ♀

Schwacher Geist: enges 1. Feld, negative Planeten in positiven Zeichen, (Frühgeburten:) ♀ ♂ ♂ Asz. ♀ 150° ♀ ♀ und ♀ ♀ ♀, ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀, ♀ ♂ ♀ ♀, oder ♀ ♂ ♂ 5. ♀ ☉ ♀ ♀ ♀, ♀ 150° ♀ □ ♀

Schwankend, veränderlich: ♀ 1. 2. oder ♂ □ Asz. M. C.

Schwärmerisch: (♀ ♀, ♀ ♀, ♀ ♀

Schwatzhaftigkeit: ♀ ♀, ♀ ♀

Schwerfällig: ♀ Asz. – Schwermut: ♀ ♀ ♀, ♀ ♀

Selbstsucht, Eigennutz, Geiz: ♀ besonders im ♀ und 2. Feld

Selbstvertrauen schwach, sensitiv, anschiegend: ♀ □ ♂ ♀, ♀ ♀ ♀, ♀ ♀ ♀ 1., ♀ 3., ☉ 12. Feld

Sensationslüstern: ♀ □ ♂ ♀

Sentimentalitäten: ♀ ♀

Sexuelle Störungen (des Libido):

Affektverdrängung: ♀ □ ♂ Asz., ♀ ♂ ♀, ♀ 12.; 1) ♂ ♀ □ Asz., ♀ ♀ □ ♀ ♀, ♀ □ ♂ ♀ ♀ ♀, 2) ♀ ♂ ♀; **Enthaltsamkeit bei starker Geschlechtlichkeit** (Kernneurose) ♀ ♂ ☉ ♀ in ♀ ♀ 12., ♂ ♂ ♀ ♀ 12. 6. ♂ ♀, ♂ ♂ ♀ ♀ ♀, ☉ ♂ ♀. **Geschlechtskälte, Impotenz, Unfruchtbarkeit:** ♀ 12. ♀ □ ♂ ♀, ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ mit schwachen Aspekten, mit Neurasthenie der Männer: ♂ und ☉ □ ♂ ♀ ♀ ♀, mit Hysterie der Frauen: ♀ mehrfach angegriffen, besonders von ♀ ♀ ♀. **Nymphomanie:** ♀ ♂ 5., ♀ in ♀ ♀ ♀ im 6. 10. 12. Felde. Asz. ♀, ♂ ♀ □ ♀ ♀, ☉ ♂ ♀ ♀ ♀ 6., ♀ ♀ 150° ♀ ♀ ♀. **Sexuelle Gefahr der Entwürdigung bei Frauen:** ♀ 5. 12. **Sexuelle Neurose auf psychogener Grundlage:** ♀ 150° ♀. **Sexuelle Psychopathie:** ♂ ♀ 5. **Transvestitismus:** ♀ ♀ 1. ♂ ♀ ♀ ♀ ♀, ♀ ♂ ♀ in ♀

Sinnlichkeit, Hörigkeit: ♀ □ ♂ ♀, ♂ □ ♂ ♀, ♀ 1., ♀ 5. Feld. ♂ ♀ ☉ 25° ♀ und (haltlose Uebersteigerung) der 25° in ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ besonders als verletzte Spitze des 5. Hauses oder Asz., ♀ 150–180° ♀.

Sonderbarkeiten: ♀ 5. Feld, ☉ □ ♀

Sorgen: ♀ Desc. ♀ ♀

Spaltung der Persönlichkeit: ♂ □ ♀ ♂ ♀ ♀, ☉ ♂ ♀ ♀, Asz. 27° ♀, ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀ 6., ☉ 17° von ♀, angreifender ♀

Spekulant, unzuverlässig: ♀ ♀, ♂ □ ♂ ♀, ♀ □ ♂ MC.

Spiritisten: ♀ 9. Feld

Spottlust, kritisierend: ♂ ♀, ♀ ♀

Sprachstörungen (Stottern) durch Affektverdrängung: ♀ ♀ □ ♂ ♀ ♀, ☉ verbrennt ♀ im ♀ – schwache Stimme: ♀ ♀ in ♀

Sprunghaft: ♀ 1. Feld

Stolz übersteigert, dabei beföhlerisch: ☉ 1. Feld, ♂ ♀

Streitsucht: ♂ : ♀ u. ♂ : ♀ schlecht

Süchte (z. B. Rauchen): ♀ ♀ □ ♀ ♀

Tobsucht: ♂ verletzt am Asz.
Todesangst: ♃ ♃ 8. Feld
Todestrieb, bei Minderwertigkeitsgefühl: ♃ Desz. s. Freitod
Tollkühnheit: ♃ I. C., ♂ □ ♃ Asz.
Träumerisch: ♃ ♃ ♃, ♃ 1., dabei apathisch: ♃ 1. Feld
Traumwandeln: ♃ Desz. r. ♃ ♃ ♃ 1,
Triebhaft: ☉ □ ♃ ♃ □ ♃ ♃
Triebschwach unentschlossen: ♃ ♃ ♃
Trotzig, eigensinnig: ♃ ♃, ♃ ♃ und Desz., ♂ ♃ ♃, ♃ MC., ☉ □
 2 ♃, ♂ □ ♃ ♃, ♂ ♃ ♃
Trunksucht, periodische: ♂ ♃ in ♃, ☉ in ♃ ♃ ♃ □ ♃ 2, ♃ ♃ 6.
 □ ♃ ♃ u. □ ♂ ♃, ♃ ♃ ♃ ♃
Übereifer: ☉ ♃ ♃ ♃
Überempfindlichkeit: ♂ ♃
Überschätzend und unvorsichtig: ♃ ♃
Überspringend, leicht abgelenkt: ♃ ♃, ♃ □ ☉
Übertreibung: ♂ ♃ ☉, ♃ □ Asz.
Unfallneigung: Pluto am Asz. □ ☉ oder ♃, ☉ □ ♃
Ungeduldige Materialisten: ☉ ♃
Unglücklich, fühlt sich: ♃ ♃
Unlenksam und zurückgezogen: ♃ ♃
Unmäßigkeit: ♂ 8.
Unmoral mit religiösem Wahn: ♂ ♃ ☉ 2 ♃ ♃ 12., trotzdem nicht
 ganz ohne Intelligenz, weil ♃ 1. ♃ ♃, ♃ 6. △ ♂ 11.; 2 ♃ □ Asz.,
 ♃ ♃, ♃ ♃ ♃
Unordentlich, verschwommen: ♃ ♃ ♃, ♃ ♃ ♃ □ MC., ♃ 2. 6. Feld
Unüberlegt und unpraktisch: ♃ ♃ ♃
Unversöhnlich, rachsüchtig: ♂ ♃
Unvorsichtig: ♂ ♃, ☉ ♃ □ MC.
Utopische Ideen: ♃ ♃, ♃ 1. Feld
Vaterhaß bis zum Mord: ♃ 9. ♃ □ ☉ ♃ 12., ♃ ♃ ♃ Pluto ♃, ♃ ♃,
 ♃ ♃ ♃, ♂ Asz. oder Desz., ♂ ♃ ♃ (☉) 4. Feld
Veitstanz: ♃ ♃ verletzen Asz.
Verantwortungslosigkeit, Flüchtigkeit: ♃ Desz., 2 ♃ □ Asz.
Verdrießlich und hartherzig: ♃ Asz., ♃ ♃, ♃ □ ♃ ♃
Verfolgungswahn (Ängste): 2 ♃ □ ♃ ♃, ♃ □ ♃, 2 ♃ und ☉ 150°
 von ♃ ♃
Verknöchert und kalt: ♃ 1. Feld, 2 ♃ □ ♃ □ MC.
Verschlossen und listig: ♃ ♃ u. finster: ♃ ♃ Asz.
Verschwendungssucht (bes. Gastereien): ☉ ♃ □ ♃, Asz., mit Pracht-
 liebe: 2 ♃ □ ♃, ♃ ♃, ♂ □ ♃ ♃
Versteckte Angst: ☉ Desz.
Verstimmt und einsam: ♃ ♃ □ ☉
Voreingenommen und unzufrieden: ♃ ♃
Visionen, böse Träume (träumt ständig, er soll gehängt werden, doch

kommt es nie dazu): 2 ♃ 6. ♃ □ ♃ ♃, ♂ ♃ ♃ ♃, Asz. ♃ 19°, dabei
 ☉ ♃ △ ♃ ♃, ☉ ♃ ♃, ♂ ♃ ♃ ♃, ♃ am Asz.
Waghalsige Kämpfernote: ♂ ♃, ♂ 5. Feld
Wahnsinn: ☉ ♃ schlecht zu ♃, diese schlecht zu ♃
Wahr- und Warnungsträume: ♃ 8., ♃ ♃ ♃ □ ♃ ♃, Sextile ☉: ♃: 2 ♃
 ♃ ♃ ♃, ♃ △ ♃ ♃
Wechselnde Wünsche und Beschäftigungen: ♃ 3. Feld
Weitabliegende Interessen: ♃ ♃
Widerspruch reizt: ♂ ♃
Widerspruchsgeist: ♃ ♃
Widerstandslose Fatalisten: ♃ ♃ ♃, ♃ IC.
Willensschwäche: ♃ ♃ ♃, ♂ ♃ ♃
Wirrkopf, ewig unzufrieden: ♃ □ ♃, ♃ □ ♃
Wutausbrüche der Gehemmten und Internierten: ♂ ♃ ♃ ♃, ♂ 12.,
 ♃ ♂ 12. ♃, ♃ □ oder ♃ ♃, sonst ♂ ♃ 2, Jähzorn ♂ ♃ ♃
Zerstreut und oberflächlich: ♃ Asz. verletzt, ♃ ♃, ♃ 9. Feld, ♃ □ ♃ ♃
Zirkulares Irresein: ♃ ♃ ♃ ♃, ♃ ♃ ♃, 2 ♃ ♃, ☉ ♃
Zögernd, pedantisch: ♃ ♃
Zügellosigkeit und Vergeudung: ♃ Spitze 2., ♃ ♃ ♃ ♃, ♂ □ ♃ 2
Zurückgezogenheit, Gesellschaft meidend: ♃ ♃, ♃ 12.
Zwangsvorstellungen: ☉ ♃ ♃ ♃, ♃ ♃ ♃ 2 ♃ ♃, ☉ ♃ ♃, ♂ ♃ ♃ ♃
 ♃ □ ♃ □ ♃; ☉ ♃ ♃, ♃ ♃ ♃
Zwang hassend: ♂ ♃ ♃
Zweifelsucht, schwer befriedigt: ♃ Asz. ♃ Asz., ♃ ♃ ♃, ♃ ♃ ♃
Zwiespältiges Doppelleben: ♃ 8. Feld, ♃ □ ♃ ♃

Da leider oftmals die Geburtsminute der Hebammenaufzeichnung zu wünschen läßt, so ist es stets wünschenswert, Vergleiche an Hand der Gestaltenlehre nach Tierkreiszeichen und Planeten anzustellen. Man findet diese Angaben zum ersten Male anschaulich in „Wenn Planeten reden“, unter „Körperliches“.

Sodann beachte man die psychopathischen Fingerzeige über Seelenkonflikte aus dem Berufsleben im „Astrologischen A B C für die Berufswahl“, unter „Eigentümlichkeiten“.

Beide Bücher sind verlegt beim Uranus-Verlag, Hamburg 13 und für je nur 1 Rmk. zu beziehen.

Wir bitten alle Leser, uns ihre Erfahrungen zum Zwecke der Verbreitung wissenschaftlicher Erkenntnis (durch weitere Auflagen) freundlichst mitzuteilen, wofür wir herzlichst danken würden.

Erscheinungsformen bei Krankheiten des Geistes und Gemütes.

- Abends munter** und angeregt: Pulsatilla
 — schläfrig und gedankenschwach: Nux vomica Zincum
 — unruhig: Phosphor acidum, verdrißlich: Sepia Zincum
 — zu nichts aufgelegt: Hepar sulfuris Sulfur
- Abwesend**, wie —: Manzinella Oleander Stannum
- Abspringen** auf anderes: Cantharis Drosera Helleborus Lachesis Stramonium Tabacum
- Aerger**, Neigung zu —: Argentum nitricum Bryonia Causticum Colocynthis Thuja
 — Beschwerden davon: Alumina Chamomilla Kalium phosphoricum Staphysagria
 — macht arbeitsunlustig und lähmt die Beine: Sepia
 — macht Gliederzittern: Ranunculus bulbosus
 — mit Gram: Ignatia Lycopodium Phosphor acidum Colocynthis Staphysagria
 — mit Angst und Schreck: Aconit Arg. nitr. Ignatia
- Alberne Gebärden:** Stramonium
- Alleinsein gesucht:** Gelsemium
 — unerträglich: Arsenicum Kali Lycopodium Stram.
 — gefürchtet trotz Menschenscheu: Conium Lycopodium
- Altersverdrißlichkeit:** Ambra Conium
- Anaesthesie** (Empfindungslosigkeit): Antimonium crudum Calcareo fluorica (vorhergegangene Arterienkrämpfe) Calc. phosph. Phosphor ac. Secale Veratrum
- Angstzustände:** Aconit vor Oeffentlichkeit und Tod; Arnica fürchtet sich vergangen, krank zu werden, zu sterben, berührt zu werden, vor Oeffentlichkeit; Arsen gräßliche Angst besonders vor dem Tode; Barium ac. ausgelacht, getadelt zu werden; Bryonia vor Nichtauskommen, Verarmen; Glonoin vor Schlaganfall; Hyosc. vor Schreckgestalten und Verfolgung; Natrum carb. vor Gewitter, ebenso Phosphor; Phosph. ac. vor Hauseinsturz; Spigelia vor spitzen Gegenständen; Selenium vor Krankheiten.
 s. Gespensterfurcht, Furcht vor Wahnsinn, Gestalten sehen, Verfolgungswahn, Todesangst.
- Angst**, plötzliche: Cocculus, tödtliche vor dem Einschlafen: Nux vom., durch Fantasietäuschungen: Stram., mit

Herzklopfen: Arnica Carbo veg., mit Kopfanämie: Causticum, in der Klimaxis (Abänderung): Caust. Phosphor, mit Erstickungsgefühl: Arsen Spongia, mit Schweißausbruch und beim Gehen im Freien: Antim. crud. — geistige der Irren mit ewiger Unruhe: Arsen, mit Schlafsucht und Schwindel: Cyclamen

- Angstschweiß:** Barium carb. bei Delirien, Sambucus
- Angstzittern:** Abrotanum Acidum benzoicum
- Anlehnungsbedürfnis:** Carbo vegetabilis
- Anreden, Anrühren, Ansehen unangenehm:** Antim. crud.
- Anstrengung**, Scheu vor geistiger: Conium Zincum, vor körperlicher: Silicea Zincum
- Antagonistisches (feindseliges) Verhalten:** Cina Dulcamara Sepia
- Antipathien überwiegen:** Ammonium mur.
- Antwortet nicht:** Agaricus Antimonium cr. Stannum
- Apathie** (Gleichgültigkeit): Ant. cr. China Coloc. Cyclamen Gels. Phosphor (finster), Phosphor ac. Silicea
- Arbeitsunlust:** Anacardium Ant. cr. Belladonna Calc. carb. (Trinker) Caust. Conium Gels. Graphites Nux vom. Oleander Phosph. ac. Phytolacca Picronitri ac. Rhododendron Scilla
 — weil man sich krank fühlt: Argentum nitr. Sepia
 — weil man Verachtung, Fehlschlag fürchtet: Arg. nitr.
- Asthma, nervöses:** Kali phos. Magnesia phos.
- Ataxie** (Bewegungsstörung): Bell. Calc. phos. Cocculus Kali mur. Nux vom. Zincum
- Atemnot**, bei bewölktem Himmel: Natr. sulf., beim Einschlafen: Grindelia Valeriana
- Aufbrausen:** Lycopodium
- Auffassung erschwert:** Barium Calc. Carbo veg. Con. Helleborus, abends: Nux vom. Zincum
 — schlecht, kann nicht gespannt aufmerken: Kali sulf.
 — falsche, des Gesprochenen: Bovista; fragt wiederholt: Zincum
 — besser mit der Sonne: Agar., abends: Pulsatilla
- Aufregung benimmt den Atem:** Cactus Kalmia
 — macht übel: Kali phos. Spongia Stannum
 — wirkt auf den Unterleib: Gelsemium Nux vom.
 — des Gemüts von Musik und Gesellschaft: Paladium Sepia
- Augen funkeln:** Bell. Cantharis Stram., glanzlos: Phos. ac. Veratrum
 — stier, weit geöffnet: Aethusa Cicuta Lycop. Stram.

— treten heraus: Glonoin Jodum, Augäpfel oszillieren: Agaricus
Augenschließen macht Schwindel: Apis Stram. Theridion Thuja
Ausdruck mangelhaft, leichtes Versprechen und Verschreiben: Alumina Kali dichrom. Lycop. Nux moschata
Ausschweifung schwächt Denken: China Calc. c. Phosphor ac. Sepia
Bedenken groß, schwerer Entschluß: Barium
Begreifen schlecht: Bovista Calc. c. Cocculus Selenium
 — erlischt: Laurocerasus
Beißen: Bell. Cicuta Paris
Bekanntes erscheint fremd, z. B. Straßen: Glon. Hyosc. Nux mosch. Petroleum
Bekümmert morgens: Pulsatilla
Beleidigt, sehr leicht —: Paladium Sepia Staphysagria
Benommen: Ferrum Iris
Berührung verschlimmert: Agar. Ant. cr. Apis Bell. China Cina (empfindsam) Lachesis Magn. phos. Nux vom.
Besinnung fehlt: Laurocerasus
Besorgt: Spigelia (Angst vor Spitzem, Scharfem)
Besser wissen wollen: Lachesis Stram. Tabacum
Bestrafung führt zu Konvulsionen, Krämpfen: Agar. Ignatia Opium, siehe Seite 95
 — zu Lähmung der Beine: Arg. nitr. Gels. Lach. Sepia Stannum
 — zu Durchfall: Arg. nitr. Gels. Kali phos.
Betäubtheit (wie im Traum): Agar. Anac. Bell. Cocc. Gels. Nux mosch. Phosph. ac. Sulphur
Beten, Neigung dazu: Aurum Lycop. Natr. mur.
Bett, springt aus dem — vor Erscheinungen: Cina
Bewegungshast: Belladonna Liliun tigr. Natrium mur.
Bewegungsscheu: Abrot. Agar. Aurum Caps. Lach. Lycop. Nux vom. Selenium
Bewegung verschlimmert: Bryonia Cannabis Conium
Blick stier: Cocc. Glon. Lycop. Nitri ac., leer: Kreosot
Blöde blickend: Lauroc. Lycop. Nux mosch.
Bösartigkeit, Bosheit: Bell. Natr. carb. Nux vom., aus Reizbarkeit: Hydrastis, boshafte Launen: Aconit
Dämmerung verschlimmert: Amm. mur. Arsen Calc. carb. Causticum Phosphor
Dämonen, sieht alle Menschen dafür an: Platina
Delirien: Baptisia Bell. Croton (murmelnd) Hyosc. (sieht Personen) Lachesis (vom Ueberstudium) Platina Plumbum Pulsatilla Stramonium

Denken an Leiden bessert sie: Cicuta Helleborus
 — verschlimmert sie: Ambra Caust. Oxalis ac.
 — macht elend; Stannum
Denkkraft träge: China Selen., läßt nach: Secale
Dummheitsgefühl: Ambra
Dunkelheit verschlimmert: Amm. mur. Arg. nitr. Calc. carb. Carbo an. u. veg. Stram. Valeriana Zincum
 — Taumel, Schwindel in der —: Arg. nitr. Stram.
 — gefürchtet: Kali carb. Stram. Zincum
 — aufgesucht: Kali dichr., bessert: Calc. c. Conium Graph.
Durstlosigkeit: Apis Arg. Aurum Cannabis Nux mosch. Pulsatilla
Durst, heftiger: Arsen Bryonia Curare Natr. Secale Spong. Veratrum
Düster: Phosphor Phytolacca
Egoismus übersteigert: Sulfur
Ehrgefühl leicht verletzt: Paladium
Eifersuchtswahn: Apis Hyosc. (mit epileptischen Anfällen und Wut) Ignatia Lachesis Phosphor ac.
Eigensinn, starker: Arsen Cham. Graph. Lycop.
Einbildungen, krankhafte: Alum. Amm. Anac. Arnica Barium Hyosc. Lauroc. Phosphor Pulsatilla (Verschuldung) Sabadilla Selen Stram. Theridion Thuja Ver. — Gegenstände erscheinen fremd, verändert: Cannabis indica Glonoin Nux mosch. Petrol. Stram. (mit Erschrecken), kleiner: Platina, Zeitsinn gestört: Cann. ind. Nux mosch., vermutet jemand hinter sich: Brom, Phosphor ac. (mit Schreck)
Einmengen in Alles: Lachesis Stram. Tabacum
Einsamkeit wird aufgesucht: Rhus tox.
Ekstase: Aconit Coffea
Elastizität verloren: Calc. fluor, Rhus tox.
Empfindsamkeit: Abrot. China Coffea Stram., gegen Licht und Schall: Glonoin, s. Geräusch, Licht
Energielos: Alumina Nux vom.
Entwicklung des Geistes mangelhaft: Barium c. Phosphor ac.
Erektionen: Apis Canth. Digitalis Lupulin Zincum, nachts: Fluor ac. Picron. ac.
Erfindet stets (Lügen): Veratrum
Ermüden, leichtes: Anac. Apis Phosph. ac.
Ermüdung im Frühjahr: Apis, nach Märschen: Arnica, vom Schreiben und Lesen: Silicea
Ernst, übertriebener: Cocculus Rumex
Erethismus: Arg. nitr. s. Geschäftigkeit, Hast

Erregbarkeit, krampfhaft: Cimicifuga Stram.
 — vermehrt aus Schwäche: Aurum
 — vermindert (Reflexverlust) Alumina
Erregung des Blutes: Arsen Phosphor ac.
Erschlaffung mit Unlust: Sepia
Erschöpfung: Arg. (bis Halblähmung) Ant. cr. China Carbo
 veg. Kali ph. Rhus tox., plötzliche große: Arsen Secale,
 von langer Neurasthenie u. d. Rückens: Picron ac., von
 Onanie: Bellis per. — bes. d. Nerven: Cimicifuga, der
 Sinne: China Gels. (muskelschwach)
Erschrecken: Aconit Kali carb. Zincum
Erstarrung aus Mangel an Lebenskraft: Arnica Laurocerasus
Erwachen, häufiges: Agar. Alumina Berberis Bryonia China
 Sulfur (Katzenschlaf)
 — müde: Hepar sulf. Lycop. Sepia, traurig: Phos ac.,
 — verdrießlich: Lycop. Lachesis — von Angst: Arnica
 Glonoin, von Schreck: Spongia Sulfur
Essen allein hat Interesse: Antimonium cr.
Exaltation: Agaricus Crocus
Fahren verursacht Ohnmacht: Sepia, Schwindel: Dig. Hepar
 s. Lycop. Silicea; Seekrankheit: Cocculus
Familie konspiriert gegen den Irren: Nux vom. Sulfur
Fantasie aufgeregt: Agaricus (Bilder und Träume von Kraft-
 anstrengung) Ant. cr. Arnica Bell. (nachts) Cannabis ind.
 Caust. (nachts) Graphites Kali phos.; sex. lasziv mit
 Pollutionen: Digitalis; sieht Tote, Gespenster: Arg.
 nitr. Barium c. Cina Caust., Projekthascherei, Erfind-
 ungsmanie: Arnica China (nachts)
Farben sehen: Cina, Farbentäuschungen: Stram., Gelbsehen:
 Canth. Cina, Rotsehen: Conium Phosphor
Faseleien: Barium c. (Menschenscheu)
Feinfühligkeit, übertriebene: Ignatia
Fernliegende Probleme interessieren: Arnica China
Festigkeit schaffen wieder: Aurum Calc. c. Nux vom. Rhus
 tox. Sepia Silicea, wohl auch Arnica Carbo veg. Gels.
 — des Charakters, Ehrfurcht schaffen: Anac. Benzoe ac.
Fieber, nervöse: Bell. Gels., mit Kopfschmerz: Calc. carb.
 — chronische: Arsen Galium Natr. mur. Carbo veg.,
 — Frösteln, dann Hitze: Sepia und Sulfur hoch
Finster blickend: Phosphor
Fixe Ideen: Carbo veg. Nitri ac. Phosph. ac. Thuja
Flatterhaft durch Angst: Asa foetida
Fluchen, Neigung dazu: Anac. Lilium Nitri ac.
Fortlaufen: Glonoin Helleborus
Fortstoßen gegebener Sachen: Stannum

Frauenleiden, nervöse: Cimicifuga
Fremde vor der Familie bevorzugt: Fluor ac. Sepia
Fremden, unter — verschlimmert: Barium carb. (Husten)
 Lycop. Sepia Stram. (Harnverhaltung)
Freude ohne Grund, findet Lumpen schön: Sulfur
Frieren, leichtes: Carbo veg. Graph. Natr. mur. Spongia (vom
 Rücken) China (vom Magen) Veratrum (auf dem
 Wirbel)
Frische Luft, Scheu davor: Graphites
 — bessert: Apis Carbo Lilium Lobelia Lycop. Phosph.
 Sulfur
Frösteln, chron. Frieren: Calc. carb. Pulsatilla Nux mosch.
Frostschauer: Aconit Stramonium
Frühjahr verschlimmert: Bell. Calc. Lycop. Rhus tox. Ve-
 ratrum
Furcht, etwas unternehmen zu sollen, treibt zum Stuhl: Arg.
 nitr.
 — vor Wahnsinn: Calc. c. Nux vom. Stram.
Gähnen, häufiges: Agar. Bryonia Cina Ignatia Oleander Plum-
 bum Rhus tox. Secale; krampfhaftes: Ign. Rhus tox.,
 lange heftige Anfälle: Nux vom., unaufhörlich und ver-
 schlimmernd: Ignatia; wenn Schwindel folgt: Agar.
Ganglien = Reflexnervenstörungen: Asa foetida Bismutum
 Cham. Ignatia Ipecacuanha Nux vom. Nux mosch. Pe-
 tol. Phosphor Puls. Rhus tox. Veratrum
Gebärden beim Sprechen: Agar. Apis Aurum Cham. Chelid.
 Coloc. Lilium
Gedächtnisschwäche: Anac. Arg. Bell. Lycop. Nux mosch.
 Oleander Rhus tox. Secale Veratrum
Gedächtnisverlust droht: Arg. Caust. Hell. Kali brom. La-
 chesis Laurocerasus, mitten im Sprechen: Nux. mosch.
 Phosph. ac.
Gedanken ausschweifend: Veratrum; fantastisch: Arnica =
 Flucht (stehen still, lassen Sachen fallen): Cann. Hell.
 Hyosc. Rhus tox. Selenium Silicea; jagend: Ambr. Bell.
 Cocculus Gels. dabei ärgerlich und ängstlich: Crotalus
 Cuprum Hyosc. Mephites Stan. Sulfur; starre: Crot.
 Jodum Graphites; verbissen in einzelne: Stannum; haf-
 ten an Unangenehmen: Cocculus Natr. mur. Stan.; be-
 sonders lebhaft: Bell. Coffea (glänz. Augen) Hyosc.,
 nachts: Calc. c. China
Gefäßsystem sehr erregt: Gels., entzündet: Tartarus emeticus
Gefühl erregt: Bapt. (schweifend) Corall. Lach. Oxalis ac.
 Spongia Teucrium m. v.; stumpf: Tabacum
Gefühllosigkeit des Körpers: Ant. cr. Rhus tox. Tabacum

Gefühlsroh: Paris Phosphor Platina
Gehen im Dunkeln unmöglich: Alum. Arg. nitr. Stram. Thuja
Gehirnanämie (Blutleere): Zincum phos.; — erschöpfung:
 Anac. Cocc. Natr. mur. Picron. ac. Veratrum; — er-
 weichung und Lähmung droht: Zincum
Gehirnerschütterung als Ursache: Arnica Hypericum
Gehirnerweichung: Kali phos. Nux vom. Phosph. Silicea Zinc.
Gehirnüberfüllung mit Blut: Bell. Glonoin Gels.
Gehirn kommandiert das Rückenmark nicht mehr: Selenium,
 Zirkulation gestört: Gels. (unklarer Kopf)
Gehör stumpft ab: Manganum, s. S. 94
Geilheit: Cannabis Cantharis Clematis Hyosc. Platina
Geist scharf bei körperlicher Schwäche: Lycop., erregt: The-
 ridion
 — versagt bei Anstrengung: Gels. Sil., mit Schwindel:
 Agaricus
 — müde: Anac. Kali phos. Oleander Phosphor ac. Ver.
 Picron ac.
 — regiert nicht mehr den Körper: Helleborus
 — schwerfällig: Selen. Sepia, mit sex. Erreg.: Picron ac.
 — Ueberbürdungsfolgen: Agaricus Gels. Phosphor ac. Si-
 licea
 — geschwächt: Arg. nitr. Barium carb. Fluor ac. Picron.
 ac. Sepia Veratrum
Geistesstörung von Aerger: Platina, von Schreck: Bell.
 Opium, sonst: Stram. Veratrum als Hauptmittel
Geiz: Natr. carb.
Gekränkt, leicht: Cocculus Colocynthis Staphysagria
Gelächter: Phosphor (wechselnd mit finsterner Apathie)
Geliebt, sich — wählend: Pulsatilla
Gemütlichkeit und Böswilligkeit wechseln: Bell. Cicuta Paris
Gemütsbewegungen, Neigung zu —: Phosphor D18
 — verschlimmern: Ambra Ferrum Ignatia Kali carb. Natr.
 mur. Phosphor Sepia Silicea
Gemütskrankheiten: Ambra (deprimiert) Aurum (traurig)
 Cham. (hypernervös) Graphit Phosphor ac. (mit Ohn-
 macht), Puls. (von Kränkung) Veratrum Zincum phos.
 (Zittern)
Gemütsunruhe (keine Konzentration): Aconit Cantharis
Gemütsverstimmung durch Ermüdung: Bell. Kali phos.
Geräusch, empfindsam gegen —: Bell. Opium Silicea
 — verschlimmert: Aconit Coffea Nux vom. Phosph. ac.
 Spigelia Theridion
Gereiztheit: Arsen Bryonia Cham. Nitri ac. Nux vom.
Geruchssinn überstark: Aurum Bell. Coffea Cepa Graphit

Geruchssinn abgeschwächt: Natr. mur. Pulsatilla
Gerüche, starke — verschlimmern: Aur. Bell. Ign. Lycop. Nux
 vom. Phosphor
 — besonders der Küche unerträglich: Colch., von Blumen:
 Graph., des eigenen Körpers widerlich: Sulfur
Geschäftigkeit, krankhafte: Kali brom. Veratrum
Geschäfte, seinen gewohnten — abgeneigt: Sulfur
Geschlecht, sieht immer das andere —: Hyosc. Staphysagria,
 träumt von ihm stets: Pulsatilla
Geschmacksverlust: Cyclamen Natr. mur. Pulsatilla
Geschwätzigkeit: Agar. Ambra (der Alten und Irren) Graph.
 Lach. Stram. (in Delirien) Veratrum
Gesellschaft bessert: Stram., verschlimmert: Lycop. Sepia
Gesicht eingesunken, alt, schmutzig: Arg. nitr. Opium
 — vorzeitig gealtert: Alum. Barium carb. Carbo veg.
 Lycop. Manganum; gedunsen, blaß: Apis
Gesichtgelb: Bryonia China Myrica Nitri ac. Nux vom. Po-
 dophyllum Sepia; grauweiß: Lach.; grün: Carbo veg.
Gesichtsröte: Ferrum Nitri ac. Sepia, Gesichtshitze: Opium
 (Schrecken ausdrückend)
Gespensterfurcht: Atropin Arsen Bell. Carbo veg.; sehen:
 Atrop. Stram.
Gestalten sehen mit Schreck und Angst: Hyosc. Kali brom.
 Platina
Gestikulationen: Stramonium
Getrennt von der Welt sich fühlend: Anacardium Rhus tox.
Gewalttätigkeit: Agaricus Silicea
Gewissenhaftigkeit übertrieben: Ignatia
Gewissensbisse über eingebilddete Verschuldung: Puls.
 — über Kleinigkeiten: Silicea
Gewitter verschlimmert: Natr. phos. Silicea
Gierig: Sepia, nach Essen: Ant. cr.
Gleichgewichtssinn verloren (stolpert, greift fehl): Cocculus
Gleichgültigkeit: Anac. Carbo veg. Fluor ac. Ignatia Phos. ac.
 Phytol. Picr. ac. Selen., aus Schwäche: Gels.
Glieder gehorchen nicht mehr dem Willen: Nux vom.
Glücklich, dabei abwesend: Apis (meist sex. Ursache)
Gram: Ignatia (= frischer Liebes-) Graph. Nitri ac. Phosph. ac.
 (stiller alter) Staphysagria (Folge von Schwäche und
 Aerger)
Grauen: Platina Plumbum
Grausamkeit: Platina
Grauerwerden, frühes — der Haare: Graph. Lycop. Phosph. ac.
Greift automatisch: Stram.

nium Fluor ac. Nitri ac. Rhus tox. Secale
Grimassen: Stramonium
Größenwahn: Cuprum Platina Veratrum
Grübeln immer über dasselbe: Stannum
Hände und Finger immer in Bewegung: Kali brom.
Haften unangenehmer Gedanken: Cocculus Natr. mur. Stannum
Halluzinationen: Belladonna (heftig), Hyoscyamus (ruhig
wechselnd mit heftig), sonst S. 89
Halsstarrigkeit: Arnica s. Trotz
Haß als Manie: Ledum, mit Freude wechselnd: Sulfur
Hast bei der Arbeit: Agar. Apis Aurum, bei der Bewegung:
Bell. Lilium Natr. mur., beim Essen: Ant. cr. Aurum
Oleander, beim Gehen: Arg. nitr., beim Sprechen und
Handeln: Apis Bell. Hepar sulf. (abends mit Traurig-
keit), aus Schwäche: Abrot. Apis Aurum Lilium Vale-
riana
Hastiges Auffahren — Jähzorn: Ant. cr. Bell. Barium mur.
Hyosc. Lycop. Nux vom.
Haut kalt: Veratrum, glüht: Aconit, trocken: Acon. Nitri ac
Rhus (heiß) Sil. Sulfur (heiß), empfindungslos: Ant. cr.
Heftigkeit: Nux vom. als Hauptmittel,
Heim wird vernachlässigt: Fluor ac. Sepia
Heimweh: Capsicum Phosphor
Heiß, beständig — und unruhig: Jodum
Heißes Wetter verschlimmert: Ant. cr. Apis Gels. Lachesis
Hellscherische Fähigkeit: Opium Peyotl
Herrschsucht: Platina
Herzensangst: Arsen (nachts) Arg. Arnica Carbo veg. Gels.
Beschwerden mit Schlaflosigkeit: Cactus Crataegus
Hinlegen ist Bedürfnis: Phosph. ac. Spongia
Hitze tut wohl: Nux mosch., unleidlich: Glonoin
Hitzegefühl: Apis (d. kranken Seite) Benz. ac. (Bauch) Bry-
onia Jodum Phosph. Puls. (Kopf)
Hitzeanfalle von Bewegung: Stan., von Geistesanstrengung:
Oleander Puls. (wenn Frost folgt), in der Abänderung
Sulfur ac.
Hochlagerung des Kopfes bessert: Ars. Spig. Spong., der
Beine: Carbo
Hochmut: Paladium Platina
Hoffnungslosigkeit: Colocynthis Lycop. Psorinum
Hohlheitsgefühl: Cocculus
Hungergefühl trotz Sättigung: Lycop. Oleander Staphysagria
Hypochondrie und Hysterie: s. S. 80—81

leen, absurde: Stram., — Flucht mit Angst: Cuprum, — Ver-
bindung mangelt: Nux vom.
Idiotisch: Tabacum
Interessen, fernliegende: Theridion
— abgestumpft: Barium carb. Carbo veg.
Irrtümer in Art, Raum, Zeit: Cann. ind. Glonoin Nux mosch.
Opium Petroleum
Jammern: Cicuta virosa Helleborus niger
Kaffeemißbrauch: Ignatia Nux vom. Sulfur
Kälte, empfindlich dagegen: Agar. Hepar Kali iod. Lycop.
Veratrum
— ist Bedürfnis: Ars. Veratrum
Kältegefühl: Aconit Agar. (auf dem Kopf) Calc. c. Carbo Co-
nium (Augen) Kali dichr. (Bauch) Ledum, Spongia
(Rücken)
Kampf mit Feinden und Scheusalen: Crotalus
Katalepsie: s. S. 96
Katzenschlaf: Selen. Sulfur
Kindisches Wesen: Agaricus Barium carb.
Kleinigkeitskrämer: Ignatia Sil., morgens: Alumina
Klopfen: Bell. Glonoin Ipecacuanha Natr. mur. Sepia
Knieen macht keinen Eindruck: Phos. ac.
Knieen, denkt auf — zu gehen: Barium
Konfus: Hyper., tolles Gefühl im Kopf: Lilium
Kopf eingenommen: Sulfur, wie leer: Cocculus, wie um-
schnürt: Anac., wie vergrößert: Arg. nitr., wie voll:
Glonoin
Kopfhaut schmerzhaft: China Coloc. Natr. mur. Zincum
Kopfschmerzen s. S. 72—74
Kopfschwäche: Ant. crud.
Körperteile zusammensuchend: Baptisia
Kraftlosigkeit: Gelsemium Secale
Krämpfe: Bell. Cham. Cicuta Cuprum Ignatia Magn. phos.
Nux vom. Platina
Kränkung verursacht Gemütsleiden: Pulsatilla
Krankheitsverschlimmerung durch Drandenken: Ambra Arg.
Barium Cactus Calc. phos. Caust. Oxalis ac.
Kreischen: Hyosc. Ipecacuanha
Kummer: Graph. Ign. (frischer) Natr. mur. (alter), davon Ner-
venerschöpfung: Silicea
Kußwut: Crocus Veratrum album (bei Schwangern)
Lachkrämpfe: Crocus Anacardium Sepia, hernach Weinen:
Nux mosch.

Lachmanie beim Sprechen: Phosphor, bei ernsten Dingen:
 Anac. Asa foetida Graphites
Lageveränderung gesucht, bessert: Arnica, bessert nicht:
 Aconit
Lächerlich, findet alles —: Hyoscyamus
Lärm belästigt: Phosph. ac. Phosphor (Kopfschwäche)
Lästersucht: Veratrum
Langsames Handeln: Euphrasia Kali brom. Nux mosch. Sepia
Lasziver Wahnsinn: Hyosc., — Gedanken: Digitalis
Laune, böse überwiegt: Arg. nitr. Nux mosch. (matt) Silicea
 — wechselt oft: Ign. Platina; Aurum Nux mosch. Zinc. val.
 bei Zirkularen: Asarum (oft Brechdurchfall) Cicuta
 Phosph., s. S. 87/88
Lebenskraft sinkt rasch: Arsen Carbo Secale Veratrum
Lebensüberdruß: Ant. cr. Aurum Lycop. (morgens)
Lebenswärme fehlt: Kali carb. Lycop. Sepia
Lichtempfindlich: Bell. Colch. Conium Glonoin Graph. Sulfur
Lichtscheu: Arg. nitr. Hyosc.
Lichtverlangen: Stram.
Liebesleid: Ignatia
Linke Seite besonders schwach und krank: Argentum
Lügen, chronisch: Veratrum
Lufthunger: Lobelia Phosph. Secale
Lustigkeit, unnatürliche: Coffea Stram., bei Ernstem: Anac.
Mania sine delirium: Agaricus
Mattigkeit: Bryonia Natr. mur., der Alten: Conium
Melancholie: Alum. Arg. Aur. Caust. Lauroc, Picron ac. Thuja,
 mit Sinnestäuschungen: Kali brom.
Menschen-scheu: Barium ac. Conium Cuprum Natr. carb. Puls.
 Thuja, trotzdem Furcht vor Alleinsein: Conium Lycop.
Metastasen (wandernde Krankheit) Lycopodium
Minderwertigkeitsgefühl: Arg. Aurum Veratrum, s. S. 86
Mißmut: Arnica Bell. Lycop. Staph., aus Schwäche: Capsicum
Mißtrauen herrscht vor: Cina Hyosc. Lach. Nux vom. Sulfur
Mittagsverschlimmerung: Natr. mur. Spig., Mitternachts: Arsen
Mondverschlimmerung: bei Vollmond: Caust. Cuprum Sulfur,
 Neumond: Alum. Sil., zunehmend: Clematis
Moralische Störung: Anac., periodisch: Arg. nitr.
Mordmanie (Amokläufer, „Haarmänner“): Nux vom. Sepia
Morgens apathisch: Alum., bekümmert: Graph., unwirsch:
 Alum. Puls., verschlafen: Nux mosch., übel und
 schwach: Cocculus, Verschlimmerung: Ant. cr. Cham.
 Natr. mur. Nux vom.
Motorische Nerven beeinflusst: Bell. Cocculus Cuprum Nux
 vom.

Müde und schlaflos: Abrot. Calc. Cocc. Lyc. Nitri ac. Phosph.
 ac. Rhus tox. Sepia
Müdigkeit beim und nach dem Aufstehen: Chelidonium
Murmeln, auch in Delirien: Crotalus
Mürrische Laune: Arg. Cham. Conium Gels. Jodum Lycop.
 Mang. Sil.
Musik verschlimmert: Natr. carb. Phosph. ac. Sepia Thuja
 (erregt)
Muskeln gehorchen nicht dem Willen: Gelsemium Oleander
 Stram.
Muskelspringen: Agaricus Lycop.
Müssiggang verschlimmert: Kali brom. Lilium Sepia
Mutlosigkeit: Cocc. Gels. Lycop. Picron. ac. Stannum
Nachdenken verursacht Schwindel: Phosphor ac.
Nachlässigkeit: Cimicifuga
Nächtliche Illusionen: Cantharis China
Nachtwachbeschwerden: Arg. China Cocc. Phosph. ac.
Nachtwandeln: Phosph. Silicea
Naschhaftigkeit: China
Nase heiß: Bell., kalt: Carbo veg., rot: Kali dichr.
Neidsucht: Lachesis
Nervenschwäche = Neurasthenie s. S. 80
Neugeburt lebensschwach: Laurocerasus (bei Befürchtung
 schon den Schwangeren) Pulsatilla (geburtsregelnd und
 blutschaffend) im 5. 6. Monat
Niedergeschlagenheit: Bell. Kali phos. Lycop. Nux vom. Phos.
 ac. Sepia, der Irren: Lachesis
Nörgeln: Abrot. Arsen Chamomilla Colocynthis Plumbum
Notzüchter: Platina
Nymphomanie: Hyosc. Lach. Lycop. Platina
Oedeme bei Herzleiden: Digitalis, und Magenleiden Ant. cr.
Ohnmacht: Aesculus Arnica Oleander Phos. ac. Ver., von
 Schmerz: Nux mosch., bei Wut: Hydrastis
Ohrenbrausen, chronisches: Gels. Graph. Lycop.
Onanie hemmt: Sepia Platina Thuja, hoch, immer mit Bellis
 perennis
 — Folgen: Avena Bellis per. China Phosph. ac. Stannum
Peinlichkeit übertrieben: Cocculus
Periodische Depressionen s. S. 85, Halluzinationen: Arsen
 Chin. sulf. Lach. Natr. mur.
Persönlichkeitsbewußtsein fehlt: Alum. Cann. ind. Sacculina
Perversität: Sacculina.
Pfeift, schwatzt, trinkt fortwährend: Lachesis
Pollutionen: Picron. ac. (Priapismus) Puls. (im Schlaf)

Staphys. (im Traum, auch Kali c.) Stannum (ohne Traum) Thuja
Projekthascherei, Erfindungsmanie: Arnica, China (nachts)
Prozeßnarren: Natr. mur.
Pubertät mit Gehirnstörungen: Helleborus (er entflieht)
Puls kaum zu fühlen: Agar. Carbo-veg. Conium Cupr. Natr. mur. Veratrum
Pulsieren durch den Körper: Arg. nitr. Cactus Cocculus Coloc. Phosph. Spongia, im Bauch: Selenium, im Rücken: Thuja, mit Schweißneigung: Glon. Kali carb. Phosph. ac. Stannum
Pupillen erweitert: Bell. Gels. Picr. ac., verengt: Agaricus — Reflex schwach: Dig. Opium Sulf., erloschen: Picr. ac.
Quälen, Sadismus, Besessenheit, s. S. 88
Quartals- (leichte) **Säufer**: Arnica Kali phos.
Quinckesches Oedem: Arsen iod. Clematis Ephedra Ferrum phos. Hamamelis Kali phos. Secale
Rachsucht: Aconit Natr. mur. Nitri ac.
Raserei wechselt mit Apathie: Jod. Natr. mur. (s. S. 87)
Rauh: Paris, s. S. 92
Reaktion, fehlende: bei Nervösen Ambra Veratrum, bei Brustleiden Capsicum Lauroc., bei Darmleiden Carbo Opium, bei Erstickung und unterdrücktem Harn Cuprum Tart. em., in chronischen Leiden Sepia Sulfur und Psorinum, als Zwischenmittel Ferrum Nitri ac. Zincum
Rechte Seite besonders schwach und krank: Apis Bell. Plumbum
Reden hören greift an: Amm. carb., Redeunlust: Phosph. ac.
Reflexe gesteigert (empfindsame Sinne) Aconit Bell. Coffea — abgestumpft (taube Sinne) Arg. Kali brom. Laur. Nux vom. Phosph. ac.
Regel mit Nervenbeschwerden: Cimicifuga Caulophyllum
Reizbarkeit des Körpers stark: Bryonia Cham. Chelidonium Coloc. Hydrastis Nitr. ac. Nux vom. Spigelia — mangelt trotz Unzufriedenheit: Colchicum
Rekonvalenz fördern: Arnica Avena Calc. China Kali phos. Phosphor Veratrum
Religiöse Melancholie: Aur. Lyc., —r Wahnsinn: Aur. Sulfur
Röcheln und Rollen des Kopfes: Hyosc.
Rückgratserschütterung als Ursache: Arnica
Ruhelosigkeit ausgesprochen: Jodum
Ruheverlangen: Gels. Kali dichr. Phosph. ac. Picron, ac.
Ruhe des Körpers verschlimmert: Rhus tox. Zinc. val.
Saftstrom stockt: Gels. China Nux vom.

Säfte verdorben: Aur. Benz. ac. Con. Nitri ac. Sil. Thuja
Säfteverlust: China Ferrum Nux vom. Pulsatilla
Säuferwahnsinn: Arsen (Todesfurcht) Lachesis (Tiervisionen) s. S. 91
Sanftmut, ausgesprochene: Pulsatilla
Schamlose Reizbarkeit: Canth. Nux vom. Sil. Spong. Stram. Veratrum
Schamlosigkeit: Fluor ac. Graph. Hyosc. (stark erotisch) Phosphor Phytol. Ruta Veratrum
Schauder beim Harnen: Gels. Nitri ac. Stram. Thuja, mit Rückenschmerzen: Lach. Mezereum Puls. Rhus tox.
Schelten, befehlendes: Lycopodium
Scheu: Thuja
Schielen: Oleander
Schimpfen: Veratrum
Schlafenstechen: Graphites
Schlaffheit: Aurum Caps. Calc. Carbo Sepia
Schlaflosigkeit: Aconit Amm. mur. (Füße kalt) Atrop. sulf. und Belladonna (Kopf heiß) Calc. China (Pläne machen) Coffea (Kamillenmißbrauch) Lupulin (sex. Erreg.) Zincum val.
Schläfrig: Apis Bell. Calc. carb. Muriat. ac. (unruhig) Nux mosch. Nux vom. (abends schon früh) Opium
Schlafsucht: Barium carb. Cyclamen Gels. Lach. Nux mosch. (morgens) Opium
Schlaf schlecht: vor Mitternacht: Alumina, nachher Nitri ac. s. S. 85
 — zu träumerisch: Apis Bell. Carbo veg. Nux vom. Sulfur
Schlafwandeln: Ant. cr. Kalmia (mit Sprechen)
Schlagen, Neigung dazu: Anac. Lilium Nitri ac.
Schlagfluß vorbeugend: Bell. Gels. Sepia
Schleichende Krankheiten: Alum. Arg. Con. Manganum Plumbum Stannum
Schluchzen: Hyosc. Magnesia phos. Nux mosch.
Schlucken, nervöses: Bell. Con. Niccolum carb. (chron.) Staphys.
Schmäht, aber weint dabei: Arnica
Schmerzen wandernd: Kali ph. Kalmia Lycopodium Puls. Magn. phos.
 — an Stellen haftend: Kali iod. Lilium Oxal. ac.
 — fehlen auffällig: Ant. cr. Oleander Phosph. ac., dagegen
Schmerzempfindlich: Acon. Arsen Bell. Coffea
Schmerzstillend sind Apis Bell. Gels. Ignatia Stram.
Schreckensbilder sehend: Aurum Bell. (beide viel Hunde)

Schreckhaftigkeit: Kali carb. Zincum, s. S. 89
Schreck verursacht Krampf und Steifwerden: Aconit
Schreien: Alumina (gegen seinen Willen) Apis Helleborus
 Hyosc. (nach Singen) Hypericum Kali brom.
Schrift wird falsch und unregelmäßig: Amm. carb. Hypericum
 Kali brom. Lilium
Schüchternheit: Lyc. Puls. (bei Herzklopfen) Stan. (bei
 Schweigsamkeit) Veratrum (bei Unentschlossenheit)
Schulkinder-Kopfweh: Calc. phos. Ferrum phos. Kali carb.
 Sepia
Schwäche: Arg. nitr. Arsen Conium Stannum Veratrum
 — bei Blutarmut: Ipecac. Natr. mur. Puls. Sepia
Schwärmen: Antimonium crud.
Schwankend im Willen und Wünschen: Dulcamara
Schwarzsehen: Caust. Stannum
Schwartzhaftigkeit: Hepar sulf. Lach. Mephit. Stram. Ver.
Schweigsamkeit: Arg. Aur. Caust. Fluor ac. Hell. Ignatia
 Phosph. ac. Puls. Sil. Ver. Zincum
Schweißausbruch, leichter: Ant. cr. Arg. nitr. Calc. phos.
 Cocc. Phosph. ac. Sambucus Secale Sepia
Schweißmangel: Bryonia Graphites Kali carb. Lycop. Sulfur
Schwerbegriffen: Barium Selenium
Schwermut: Arsen. Aurum Ignatia Niccolum (bange mit Kopf-
 schmerz)
Schwindel: Rhus tox. Silicea
Sehen, schlechtes: Oleander Silicea
Selbstmordgedanken: Ant. Aur. Sepia Tarantula s. S. 86
Selbstvertrauen fehlt: Bar. Lach. Lycop. Puls. Rhus tox.
 Sepia
Seufzen, dauernd: Calc. (kummervoll) Lachesis Opium Vera-
 trum (im Schlaf)
Sexuelles Denken überwiegt: Platina Staphys. (Lustmörder?)
Sexuelle Ueberreizung: Agar. Cocc. Origanum majorana Salix
 nigra Phosph. Platina Staphys. (Gedanken)
Sing- und Pfeifmanie: Iris vers. Veratrum s. S. 87
Sinne erlöschen: Ambra Bovista Lauroc. Lycop. Manganum
Sinnlose Triebe (Impulsivität) Cicuta Glonoin
Skrupelhaftigkeit, übermäßige: Cocculus Silicea
Sonnambulismus: Bryonia
Spinale Lähmung: Nux vom. Phosphor.
Spinalirritation: Agar. Cocc. Gels. Nux vom. Picron. ac.
 Zincum
Sprache undeutlich, schwach: Agar. Canth. Caust. Con. Ole-
 ander Secale Stannum, (wird geschmeidiger von Gra-
 phit)

— wird schlecht erlernt: Aesculus Natr. mur.
 — enthusiastisch exaltiert: Agar. Crocus Stram., hastig:
 Hepar sulf., rüusperrnd: Phosph. ac., lallend: Cocc.
 Stram., murmelnd: Hyosc. (spricht viel), kraftlos:
 Selen. (stotternd, ebenso: Arg. nitr.), monoton und
 hohl: Veratrum
Sprechen, dauerndes: Viola od., dabei aufgeregt Hyosc.
 — im Schlaf: Amm. carb. (Sprechen hören greift an)
 — erregt Schwäche, erschöpft: Ant. Calc. c. Natr. Secale
 Stannum phos., Sprechunlust: Phos. ac.
Spricht laut mit sich: Nux mosch., besonders scharf: Viola
 tricolor.
 — stockend, stotternd, das rechte Wort nicht findend:
 Arg. nitr. Dulcamara Manganum
 — nicht gern: Conium Phosph. ac. Sil. Stan.
Springt, glaubt nicht gehen zu können: Apis
Sprunghafte Ideen und Stimmungen: Aurum Crocus Gels. Nux
 vom. Platina Valeriana
Starr und wie trunken: Opium
Starren: Guajacum Helleborus
Starrsinn: Helleborus Sanguinaria s. Trotz
Stehen unmöglich, muß sich wegen Zittern halten: Barium
 carb. Cocculus
Steifer Körper: Camphora Rhus tox.
Steifheitsgefühl: Apis Natr. mur. Rhus tox.
Stiehlt sogar, um seine Ideen durchsetzen zu können: Veratr.
Stilles Wesen: Manganum Pulsatilla Thuja
Stimmen werden vernommen: Anacardium
Stirnrunzeln: Stramonium
Stöhnen und Jammern: Cicuta Cocc. Crot. Eupat. Manganum
Stolz leicht verletzt: Veratrum
Studium greift an: Natr. mur. Nux vom. Picron. ac.
Stupidität: Bar. c. Cuprum Gels. Rhus tox. Silicea
 — durch Alkohol: Veratrum
Symptome wechseln den Ort: Lycop. Puls.
Tabak schädlich: Arsen Coloc. Ign. Ipec. Sepia Spongia
Tadel erregt bis zu Krämpfen: Ignatia
Tadelsucht: Abrot. Cham. Coloc. Nux vom.
Tanzen, wildes: Canth. Stram.
Tätigkeit bessert: Lilium (auch frische Luft) Rhus tox.
Taubheit, nervöse: Phosph. ac.
Taumel: Agar. Bell. Secale Veratrum Plumbum
Teemißbrauch: China Gels.
Temperatur des Körpers unternormal: Zincum phos.
Teufel fliegen in der Luft: Hypericum

Tobsucht: Bell., der herzkranken Irren: Digitalis
Todesfurcht: Acon. Arnica Arsen Cactus Gels. Nux vom. (beim Schlafenlegen!) Platina Rhus tox. Veratrum (nachts)
Toll vor Angst und Unruhe: Arsen
Trägheit: Arnica Caps. Lach. Lilium(doch ruhelos) Muriat. ac.
Träume, viele: Alumina (wirr) Apis (dauernd) Carbo veg. Crotalis (vom Tode) Lycop. Puls. (vom andern Geschlecht) Sulfur (böse) Veratrum (von Kunst u. Musik)
Träumerisches Wesen: Nux mosch.
Traurigkeit: Ambra Arg. nitr. Aurum Con. Ign. Plumbum Stannum
Trost-Bedürfnis: Phosph. Puls., macht wütend: Hell. Natr. m. Sepia
Trotz: Canth. Caps. Hell. Spongia
Trübsinn: Calc. carb. s. Melancholie, Traurigkeit, S. 83/84
Trunkenheitsgefühl: Alumina
Uebelnehmend: Palladium Sepia Staphys.
Ueberdruß: Manzinella
Ueberempfindlichkeit: Ambra Coffea China Hepar sulf. Valeriana
 — von Gehör, Geruch: Nux mosch., bei Schmerzen: Aconit Coffea Stram.
Uebermenschlichem Einfluß, glaubt unter — zu stehen: Lach.
Uebertreibungen, ständige: Nux mosch. Ver., von Lachen und Weinen: Ferrum Phosphor Ferrum phos.
Umgebung gleichgültig: Euphrasia
Umhergehen müssen: Ars. jod. Glonoin
Umherwerfen: Arsen
Unangenehme Gedanken haften: Benz. ac. Cocc. Hepar Natr. Stannum
Unaufmerksam, wie betäubt: Helleborus
Unausführbares wird geplant: China (spät abends), Coccus
Unbesinnlichkeit: Anac. Bar. Bell. Gels. Rhus tox, Stan, Stramonium
Unbeständigkeit, Ernst wechselt mit Uebermut: Stram.
Unentschlossenheit: Anac. Bar. Cocc. Graph. Lycop, Petrol,
Ungeduld: Chamomilla
Ungeselligkeit: Anac. Carbo an. Conium Rhus tox. Sulfur (Egoist)
Unglücklich, fühlt sich immer —: Cina
Unmoralische Gedanken: Anac. Ver. (unsittliche)
Unrecht, überzeugen andere, daß sie zu Unrecht behandelt werden: China
Unruhe des Geistes: Acon. Apis Arsen Cocc. Gels. Nux vom. Rhus tox, (ewige) Sepia Stram. Zinc.

— der Beine: Cactus Carbo veg. Calc. phos. Lilium Mephites bes. Cyripedium Zincum, nachts: Phosphor
 — der Hände: Kali brom. Stram. (Gestikulationen)
 — des Körpers: Abrot. Anac. Apis Glon. Hydrastis Jodum Lilium Natr. m. Nitri ac. Rhus tox.
 — hysterische: Asa foetida
Untätig: Helonias Guajacum Lilium Sepia
Unterhaltung meidend: Argentum nitr. Phosphor ac.
Unzufriedenheit: Apis China Coloc. Led. (hassender Fantast)
Veitstanz: Arsen Bell. Ign. Stram. sind Hauptmittel, s. S. 81
Verächtlich rauher Ton: Paris
Verachtung z. B. des andern Geschlechtes: Cicuta Ledum Nux vom.
Verblödung: Bell. Bar. Hyosc. Natr. carb, Phosph, ac, Stram, Sulfur
Verdrießlichkeit: Ant. cr. Arnica Cham. Jodum Nux vom. Puls. (morgens) Stan. Sulf. Zinc.
Verfolgungswahn: China Hyosc. Nux vom. Sulfur
 — der Säufer: China Lachesis
Vergeßlichkeit: Agar. Ambra Anac. Bar. c. Bell, Gels, Hydr, Hyosc, Phosphor, ac, Rhus tox. Sil. Sulf. Viola od.
Vergiftung, Furcht vor —: Glon. Hyosc. Lachesis Rhus tox.
Verlegenheit mit Benommenheit: Natr. mur. Sepia, mit Niedergeschlagenheit: Puls., mit Schweigsamkeit: Ambra Phosph. ac., mit Uebelnehmen: Bell., mit Unentschlossenheit: Bar. carb.
Verschwenderisch: Veratrum
Verwirrung: Carbo an. Sil. Stram. Sulf., von Aerger: Veratrum; von Schreck: Belladonna
Verwünschungen: Anacardium Nitri ac.
Verzagtheit: Bovista Chin. sulf. Psorinum
Verzweiflung: Arsen Lach. Veratrum
Vielgeschäftigkeit: Lachesis Stram. Tabacum
Visionen: Bell. Cann. ind. (wechselnde) Stram.
Vorwürfe, Neigung zu —: China
Wärmemangel: Carbo Lycop. Sepia
Wandern aus Angst: Arsen Jodum Ars. jod. Mercurius
Wasserscheu: Sulfur
Wasser-Körperflüssigkeit verteilt gut: Apis Natr. mur.
 — überschüssige beseitigt: Barium chlor. Natr. sulf. Salvia
Wechsel von Lachen und Weinen: Nux mosch. Puls. Valeriana
Wechseljahre-Beschwerden: Cina Lach. Nitri ac. Sacculina Sanguin. Sepia Sulfur
Wehmut: Antimonium crud.

Weinen: Arn. (nach Wut) Calc. carb. u. phos, Cimicifuga Conium Kali carb. Puls. (Sanftmut und doch Wutanfälle)

Weinkrämpfe: Crocus Hepar sulf. Ignatia Stram.

Wetteränderung verschlimmert: Calc. ph. Natr. carb. Petroleum Ranunculus Silicea

Widersetzlichkeit: Cantharis, widerspricht stets: Anacardium

Widerspruchsvolle Handlungen unter innerem Zwang: Anac. Sacculina Sepia

Widerspruch macht wütend: Arsen Aurum Ferrum Oleander Silicea, neigt aber selbst dazu: Ruta

Wiederkehrende Symptome zu bestimmter Zeit: China Natr. mur.

Willensmangel: Natr. mur. Opium Picron. ac. Sepia (hält jede Arbeit unausführbar) Alumina

Willenszwiespalt: Anac. Lil. Lycop. Mezer. Sacculina Valeriana

Wirft Sachen fort in Erregung: Staphysagria

Wollüstigkeit: Platina

Worte, muß sie suchen: Thuja, wählt falsche: Agar. Calc. c. Dulcamara, unbeabsichtigte: Alum. Cann. sat. Cuprum

Wüst, benommen im Kopf: Ferrum Iris

Wut: Anac. Bell. Hyosc. Nitri ac. (fluchend) Nux vom, Puls, (hysterische Anfälle abends) Stram.
— im Delirium: Canth., nach epileptischen Anfällen: Arg.

Zähneknirschen: Bell. Calc. c, Cann. Cina Ign. Kali carb,

Zaghafteigkeit: Graphites (morgens Furcht)

Zanksucht: Lachesis

Zerschlagenheit: Bryonia Ipec. Lycop., nach Beischlaf: Silicea

Zerschneidet und zerreißt: Veratrum

Zerstreuung: Acon. Arnica Cocc. Crocus Lil. Natr. Sep. Sil. Veratrum

Zittern: Agar. Anac. Antimon. tartar. Arg. (Hände) Barium c, Calc. c, Ign. Lach. Oleander (Beine) Conium Cuprum (Zehenkrämpfe) Kali phos. (Nervenschwäche) Nux vom, (Willensschwäche) Zinc. ph. (nach Schreck)
— der Hände bei krankem Sonnengeflecht: Silicea

Zuckungen: Agar. Glon. Nitri ac. (elektr. Schlägen ähnlich) Sepia Stram. Zincum

Zukunftsschrecken: Aur. Caust. Psorin. Ver. (Ahnungen)

Zupfen: Helleborus

Zweifel am Seelenheil, Zerknirschung: Clematis (mag dennoch nicht allein sein) Lycop.

Zwei Willen: Anac. Sacculina

Zwiespältigkeit, glaubt sich an zwei Orten: Alumina Lycop.

Zwitter und sex. Gehemmte: Sacculina (auch Krebsmittel)

Das Carotin und die Vitamine.

Das Chlorophyll ist in den Pflanzen in recht ansehnlichen Mengen von gelbrotem Farbstoff (⊙ ♂) begleitet. Wir finden ihn besonders stark in Karotten, Teltower Rübchen, Kürbis, Orangen, den amerikanischen Süßkartoffeln, in der Löwenzahnblüte, gelber Maisfrucht, roter Tomate. Hauptbestandteil ist das völlig ungiftige Carotin, der in den tierischen Organismus und seine Sekrete mit Leichtigkeit übergeht. Blutserum und Fett der Kuh färben sich bei der Blütezeit des Löwenzahns gelb und in der Butter bildet sich das Vitamin A. Man schwitzt gelb, bekommt gelbliche Haut bei starker Carotinaufnahme. Ob die Farbe der Malayen und Mongolen mit auf Carotin-Reichtum beruht, ebenso die Rotzhaut der Indianer? Mais ist gut für die Hühner, der Dotter färbt sich kräftig und das stählt die junge Zucht. Ich erinnere an das Corpus luteum, die gelben Ovarkörperchen, aus denen das reife Ei ausgestoßen wird. Bei carotinfreier Nahrung werden Eier mit farblosem Dotter gelegt. Wenn auch aus diesen lebensfähige Hühner entstehen, so ist zu bedenken, daß die Mütter Reserven an farblosem Vitamin A hatten. Die Blutplättchen empfinden den Mangel von Vitamin A oder ihrer Vorsubstanz, dem Carotin (dessen Ursbstanz vielleicht das Chlorophyll ist), am meisten und gehen um $\frac{2}{3}$ an Zahl zurück und eine Hornhautvertrocknung, schließlich Erblindung, neben Blutarmut, treten ein, wie bei Kindern, die nur mit Mehl ernährt werden. Die Blutplättchen verklumpen und töten eingedrungene Bakterien. Also ist Vitamin A, auch Carotin, bei Infektionen und Organ- (besonders Augen-) Schwäche, auch bei lungenverdächtigen Personen das Wichtigste. Carotin in geeigneter Dosis vermehrt sofort die Blutplättchen und die roten Blutkörperchen. Man wähle also die gelbe Farbe, wenn ein Nahrungsmittel weiß und gelb zu haben ist.

Betrachten wir nun die Vitamine näher:

- A. für Wachstum, Knochen und Fettdrüsen, fettlöslich,
- B. für richtigen Ansatz der Nahrungsmittel, wasserlöslich,
- C. um Skorbut und ähnliche Erscheinungen zu verhindern, wasserlöslich.
- D. für richtigen Umsatz der Kohlenhydrate, wasserlöslich,
- E. um Erweichungen wie Rachitis zu verhindern, wasserlöslich, — schließlich einen Stoff, vorwiegend fettlöslich, der die Gewebeatmung besorgt.

B ersetzt teilweise A B und C im Citronensaft, C und D in Vigantol. Rygh=Oslo hat C künstlich hergestellt.

Von diesen Stoffen gebrauchen wir nur Spuren, und so haben, wie Dr. Wernicke feststellt, auch die Pflanzen ihre „Vitamine“, nämlich Mangan, Zink, Bor und andere Elemente. Von Bor hat sich ergeben, daß es das Wachstum der Tomaten und Kartoffeln um das Doppelte erhöht, wenn sie einen Teil Bor auf 2 Mill. Teile Wasser-Nährflüssigkeit zugesetzt erhalten. Dagegen sterben die Blätter an den Rändern ab, schon wenn 2 Teile Bor auf 1 Mill. Teile Wasser beigemischt werden. Nun ist allerdings die Tomate eine Pflanze, welcher Bor besonders zusagt, ebenso wie Hopfen und Mispel, bei denen auch immer Bor in der Asche gefunden wird. Vergleiche „Die Bodenliebe der Arzneipflanzen und die Einreihung der Elemente zwischen + und - Pol“ („Mentor“ Jahr 1931, Berlin N. 54)*. Man sieht schon daraus, wie wichtig die richtige Gabenstärke der Arzneimittel ist. (Vergl. „Asculap“ [mit Therapie der Polvariation], Astra-Verlag, Leipzig C. 1).

Bor muß also wohl mit dem Vitamin A — aus Bor in der Pflanze gebildet — identisch oder ihm ähnlich sein. Die Homöopathie hat längst die Lösung gefunden, daß geringe Mengen Bor Mangelkrankheiten wie Anämie und Abmagerung beim Menschen aufheben. Bor ist aber ein negatives Element, da es in starker Menge genannte Krankheiten unter Erscheinungen von Haut- und Schleimhautleiden begünstigt. Es deckt sich dies mit dem Polpunkt von Bor etwa 270 Grad vom + Pol und 90 Grad vom - Pol.

Am ausgiebigsten mit den verschiedensten Mineralstoffen versehen uns die Rübenarten und wir sollten sie — gerieben — mehr zu uns nehmen. Dr. Schlegel nennt die Erdknollen Reservoirs bei Mangel. Bei Ernährung mit geriebenen Karotten z. B. kann man Hüpfen in kleinen Papphäusern bis zu Neujahr und darüber lebend und zirpend erhalten, wie sie in einzelnen Landesteilen armen Leuten den Kanarienvogel ersetzen. Die Vollmilch, welcher von verschiedenen Seiten der Wert für Erwachsene abgesprochen wird, sollte man schon ihrem Gehalt an allen Vitaminen entsprechend viel zu sich nehmen; außerdem ist zu berücksichtigen, daß Milch bei Vergiftungen und vermutlich allen Krankheiten Gutes wirkt. Ebenso ist das Gelbe des Hühnereis auch Vegetariern zu empfehlen, denn nur Vitamin C ist darin nicht nachgewiesen. Dieses aber und A fehlt auch in den von ihnen beliebten Wall- und Haselnüssen. Von A ist auch bei Kokos- und Erdnüssen der Gehalt zu gering, was auch für das Getreide

*) erscheint demnächst im Uranus-Verlag.

gilt. Tomate, Spinat, Karotten und auch (bis auf E) Kohlrüben enthalten alle Vitamine in ausreichender Menge, um Mangelkrankheiten zu beheben. Bei Kartoffeln ist nur A nicht recht ausreichend und E fehlt, aber sie können eine Stunde kochen, ohne die Vitamine einzubüßen. Karotten verlieren durch Kochen nur etwas von C und E. Empfehlenswert ist ihr Saft, der alle Vitamine enthält und jetzt vielfach hergestellt wird.

Astrologisches zur Krebsfrage.

Es mußte bisher angenommen werden, diese Krankheit beruhe zum guten Teil auf einer Verhärtung — häufig durch Druck entstanden —, daß sie deshalb dem Saturn zuzuschreiben sei. In den 36 Krebsfällen, welche die Astrologische Gesellschaft veröffentlicht hat, findet sich aber ♃, wenn auch hauptsächlich in ♃ mit 5 : 6 : 4 Fällen, ebenso mit durchweg 2 in den übrigen Zeichen außer ♄. Jupiter, dem man auch eine Bindung, aber in gutem Sinne wie die Ernährung überhaupt zuschreiben kann, findet sich auch vorzugsweise in ♃ mit 5 : 6, dann in ♁ ♀ ♃ und außer in ♁ in den anderen. Schlechte Einflüsse ♃ : ♀ kommen 7 mal vor. Saturn steht in den Häusern 12/1 : 6 ×, 4 : 3 ×, 6 : 4 ×, 8 : 3 ×. — Dagegen ist eine auffällige Belegung der Zeichen ♃ 14, ♃ 10, ♃ 7 mal mit ♃ zu beobachten. Dieser Planet bringt Hemmung, Fäulnis, Säure. Der Lymph-Apparat soll den Fischen unterstehen., daher werden auch wohl Kopf und Hals eine Rolle spielen wegen der Mandeln.

♃ (einige Grade ♃ eingeschlossen) findet sich mit ♃				
im 12/1.	4.	6.	8.	10. Hause
	4	3	2	4 = 17 mal
ohne ♃	4	1	2	2 = 10 mal

♁ weist allerdings große Belegung des 12/1. Hauses: 12 mal auf, es folgen 4. und 10. je 5 ×, 8. 4 × und 6. 2 ×, dabei ist der Aszendent 4 × in ♀, 5 × in ♁ und 6 × in ♁.

Beim Augenkrebs standen ♃ mit ♁ in ♁ zusammen, beim Halskrebs ♃ in ♃ * ♃ in ♃; bei Uterus- u. Eierstockkrebs war ♄ nicht belegt, wohl aber bei einem Unterleibkrebs mit ♁ ♁ ♃ ♃. In zwei Fällen Lungenkrebs ♃ in ♁ und ♃, ♃ in ♃ ♃. Wieder sind die Zeichen ♃ ♃ angegriffen. Bei Brustkrebs ♃ in ♁, ♃ wieder in ♃.

11 mal fand sich schlechte Bestrahlung ♁ : ☉, das würde eine Trockenheit innerer Organe, Entzündung von Drüsen und Leber bedeuten. Auch ist eine Beziehung Mandeln — Sexualdrüsen — Herz behauptet worden. Oft steht ♀ ♁ ♃ ♃. Eine überwiegende Beteiligung des wässrigen Elementes

$\chi \psi \ominus$, dann der Zeichen $\vee \gamma$ am Krebs lässt sich feststellen. Wässrig erscheint die Konstitution (12. — 1. Haus), also wird ein Wechsel des Flüssigkeitsgrades zu vermuten sein. Da *Natrum muriaticum* in Hochpotenz diesen am besten reguliert, so ist nicht von der Hand zu weisen, daß vielleicht ständig zu viel Kochsalz aufgenommen ist. Ein an Blasenkrebs 77jährig verstorbener Bekannter äußerte immer, er fühle sich bei feuchter Luft am wohlsten. Es handelte sich um die oxygenoide-sauerstoffreiche und stickstoffarme Konstitution mit hellem Blut, der besonders China, *Carbo veg.* und *Graphites* hilft. $\Pi \approx$ sollen krebsfeindlich sein!

Wenn aber Flüssigkeit und Salz (eingesalzenes Schweinefleisch) eine Rolle beim Krebs spielen, dann ist von einem Mittel aus der See das meiste zu erwarten. Da ist der Wurzelkrebs, welcher sich an den Geschlechtsteilen einer männlichen Krabbe festsaugt und wie eine Pflanze in die Krabbe hineinwächst. Binnen kurzem ist dann die Krabbe zu einem weiblichen Wesen umgebildet. Eine solche Umstimmung gibt es in der Welt kaum wieder. Auch Dr. Emil Schlegel-Lindau ist der festen Meinung, daß damit eine wichtige Medizin entdeckt sei. So schrieb mir dieser Nestor und Krebsforscher. Dr. Bier hat den hom. Ärzten neuerdings wissenschaftliche Bequemlichkeit vorgeworfen, aber es ist wohl damit nicht so schlimm. Genanntes Mittel: *Sacculina carcini* ist jetzt durch Dr. Madaus & Co. in Dresden-Radebeul zu beschaffen und die neunte D-Potenz entspräche meiner Polvariation. Ich erinnere an die auch dem Meer entnommenen recht wirksamen Arzneien *Ambra*, *Sepia*, *Spongia* und *Lebertran*. Ich deute noch an: auch der Menschenkrebs soll die Nahrung ihm genehm umbilden. Jod, zu \hbar gehörig, das alle Meerwesen in sich haben, veranlaßt eine Umlagerung im Bindegewebe und damit — Wucherungen.

Polypen und ähnliche Bildungen beruhen auf dem Bestreben der Natur, artfremde Ablagerungen durch Umwucherungen unschädlich zu machen. Wie die Natur oft durch Überreiz, Idiosynkrasien über das Ziel hinausschießt, so entsteht hier Überproduktion der Materie, die andern Körperfunktionen Abbruch tun kann. Bakterielle Gifte und andere Fremdstoffe reizen Membrane, diese bilden durch Verarbeitung von Stärke umhüllende Zellenkolonien, die an andere Stellen fortgeschwemmt werden können. Solche eingehüllten Ablagerungen isomorpher Körper haben durch ihr Eigenleben, das lange Dauer verbürgt, das Bestreben, sich vom gesunden Körper zu entfernen. Zugleich stören sie das chemische, vielleicht auch das elektrische Gleichgewicht. So wird es auch beim Krebs sein.

Therapie im Wassermann-Zeitalter 1944—4044.

Gewiß wird sich das Meiste grundlegend ändern, aber wir müssen doch auch bedenken, daß in den vergangenen 2100 Jahren in den Fischen (Herrscher ψ), z. B. die Therapie sehr verschieden und nicht einheitlich gewesen ist. Es ist nicht so geblieben, daß Herrscher, Priester und Arzt sich in einer Person vereinigten, die Therapie ist nicht magisch geblieben. Sie ist vom Feldscher auf den vollkommenen Chirurgen übergegangen. Nebenher entstand seit Galen eine medizinische Schule, welche dann sogar eine Zeitlang die Behandlung negierte. Trotz ursprünglich christlich-sozialistischer Antriebe entwickelte sich in den 2100 Jahren krasser Materialismus. Als im Anschluß an die Reformation in Deutschland diese von großen Volksmassen sozialistisch aufgefaßt wurde, sind diese bald geduckt worden. Die Fischmenschen waren eben im großen Ganzen wässrig-schwächlich — trotz der Ausnahmen ihrer großen Führer (in den Kriegen, Luther) — sie waren eben negativ und blickten durch einen Schleier in die Welt. Als die Zellulärpathologie die Humoralpathologie ablöste, gingen nicht alle mit, diese „Außenleiter“ leiteten die Behandlung mit „natürlichen“ Heilweisen ein. Heute nun wird die Arztkunst wieder magisch, aber dem Wassermann entsprechend positiv, gestützt durch elektrische und seelische Erkenntnisse.

Die Seele ist magisch und wird von Elektrizität gespeist. Wir können ruhig sagen, daß der Antrieb des Menschenlebens elektrisch ist. ψ ist auf der elektrischen Ebene negativ, dagegen δ , der Herrscher des Wassermannzeichens stark positiv. Wer positiv war wie Jesus Christus, konnte Negative heilen; wie wird es sein, wenn wir alle positiver sein werden? Allerdings ist festgestellt (E Z Forschung), daß der Einfluß der Umwelt ganz gering ist gegenüber dem der Vererbung, und es wird ja auch künftig Menschen geben, die einen negativen lebenswichtigsten Planeten im Radix-Horoskop haben. Sie werden vielleicht in die Minderheit geraten und abstecken, wie früher die positiven Tatmenschen. Alles wird Handlung sein, noch unvorstellbar groß, im energetischen Zeitalter. Der Landmann, der Pfleger, er machte sich Pflanzen und Tiere untertan und zu Nutz, der Techniker und Fabrikant belebt und nützt die tote Materie und den elektrischen Uranusgeist. Werden Führer noch möglich sein, noch nötig sein? Vermutlich werden Körperschaften an ihre Stelle treten und Alles

wird in Allem der Synthese zuneigen, der Sonne, der Kraft, der harmonischen Seele-Geist-Betätigung. Die Psyche des Körpers wird geringer im Wert stehen. Daß der Mond seine doch oft unheilvolle Kraft mehr und mehr verlieren wird (was sich auf Ebbe und Flut auswirkt), dafür spricht die Andersartigkeit der heutigen und künftigen, der denkenden Frau. Seht die beginnende Straffheit der Gesichter! Es wird ein heroisches Geschlecht kommen und nötig sein, da auch die Mutter Erde spucken und revoltieren wird, vermutlich ob der Ungeheuerlichkeit des technischen Vorgehens. Der negative Pessimismus wird trotzdem einem positiven Optimismus weichen. Reine Romantik hört auf, denn es wird mehr frisch gehandelt als pathetisch geredet werden. Eine Weltsynthese, ein Allzusammengehen steht in Aussicht, da alle Zusammenhänge erkannt und Klarheit in Allem gesucht wird.

Blutarmut, Knochenschwäche, Lymph- und Drüsenleiden werden mehr und mehr verschwinden. Betäubungsmittel werden verpönt sein. Es wird gesagt, da nun das 6. Haus das Zeichen Krebs sei, würde sich die Krebskrankheit noch ausbreiten. Dann könnte man eher noch viel Verdauungskrankheiten und Tuberkulose mutmaßen. Aber der positive Wassermann hat mehr Macht über den negativen Krebs, mehr Macht als die negativen Fische über den positiven Löwen im vergehenden Zeitalter. Der ♁ im 6. Feld hat uns auch nicht nur Blutkrankheiten und Kreislaufstörungen gebracht. Es wird weiterhin Jeder sein eigenes Krankheitshaus haben. Aber der Wassermann ist ein Heiler, er kann Alles heilen, wovon die Welt krankt. Auch können wir getrost annehmen, daß eine sichere Therapie entstehen wird, denn Wassermann ist ein festes Zeichen, und Schwanken wird es nicht mehr geben. Die Staaten werden sich nicht 12 Jahre darauf besinnen, daß Deutschland, wenn es Menschenalter lang Unsummen zahlen soll, eine alles überwältigende Ausfuhr nötig hat.

Schon haben wir Strahlentherapie bekommen, Inhalationen werden mehr als bisher geübt werden, man wird Edalgase zu Hilfe nehmen. Das Geheimnis des Aethers lüftet sich. Der pflanzliche Arzneischatz wird gesichtet und synthetisiert. Allopathie und Homöopathie finden dabei den Zusammenschluß. Es wird festgesetzt, welche Therapie in den einzelnen Krankheiten nach ihrem Polpunkt-Ursprung und gemäß ihrer Ebene des Lebensablaufs am besten wirkt, ohne doch in Dogma zu verfallen, das auf der ganzen Linie ausgespielt hat.

Mehr müssen wir rechnen mit Unfällen, Krämpfen und Erstickungen durch starke elektrische Entladungen und noch

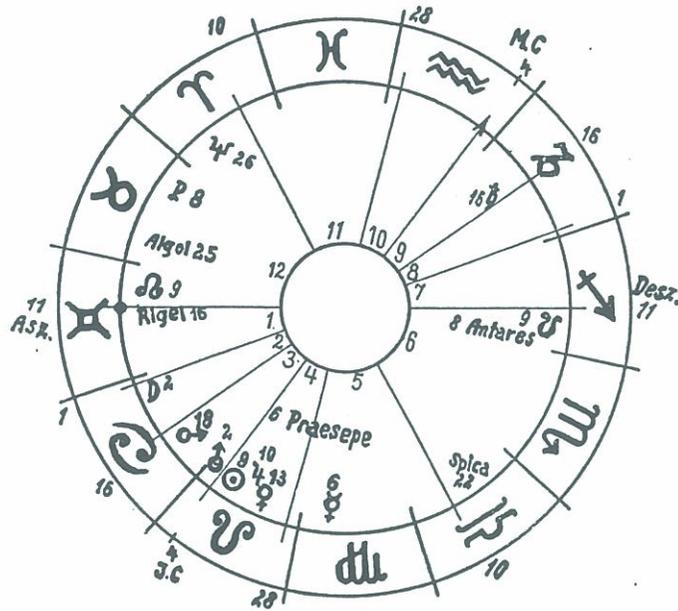
unbekannte Aetherwellen. Die Menschen tun sich nichts mehr, aber nun begehrt die große Natur auf, weil neue Himmelskörper, viele Kometen, vorübergehend aber plötzlich Unruhe stiften. Die Welt wird durchweg idealistisch und sanguinisch werden. Daß Wassermann die höchste Stufe der Menschheitsentwicklung bringen wird, wage ich nicht zu behaupten. Eine Höhe möchte ich deshalb annehmen, weil der dann folgende saturnische ♄ nichts gutes verspricht und möglicherweise Vereisung und-oder den Untergang dieses Menschengeschlechtes erwarten läßt. Wassermann aber, in dessen Zeit die Erschöpfung der Kohlenlager fällt, (um 3400), wird Sonnenenergie, Luftströmungen und Element-Synthesen verwerten.

Abschließend können wir sagen, daß wir jetzt daran gehen, uns mit dem Wohlergehen der gesamten Menschheit ernstlich und handelnd zu beschäftigen. Aller Widerstand dagegen wird dahinschmelzen, schon deshalb, weil man die wirkenden Kräfte besser überschaut und alle Welt mehr durcheinander geschüttelt wird. Feste Begriffe werden geprägt, System wird alles. Dabei entstehen stärkere geistige Kämpfe für die Idee. Minder starke Geister sondern sich in Einsiedlersekten ab, minder starke Körper gehen vielfach zu Grunde. Aber die Geisteskämpfe werden geregelt ausgeglichen durch staatliche Institutionen und Kontrolle. Für unvorstellbar großen und gesicherten Luftverkehr wird das Luftzeichen Wassermann schon sorgen. Materialismus aber ist erdenschwer (♁); mit bewegten Luftschwingungen, Magnetismus und Elektrizität hat er nichts zu tun. So wird ♁ , der Teilerbe der ♁ , den Materialismus besiegen, der auf dem Boden von ♁ (Geiz) und seinem Nachbar ♁ (faule Zustände) gewachsen ist, also auf negativem Boden.

Recht interessant ist es, daß Wallenstein 18°♁ geboren ist und 24°♁ ♁ gehabt hat, vermutlich also nach dem Impponderabile des Wassermann-Zeitalters gelebt hat. Ähnliche Fälle des ♁ im 1. Feld Wassermann sind mir nur noch bekannt bei: Du Maurier, George, „Punch“ Artist, Verfasser von „Trilby“ Asz. 22°♁ ♁ 24°♁ — Cardinal Rudolfo Pío-Carpi 24. 2. 1500, Asz. 22°♁ ♁ 26°♁ — Dr. med. Sirkar, Gründer der Ges. f. Kunstkultur in Indien Asz. 0°♁ ♁ $18\frac{1}{2}^\circ \text{♁}$ — General Viscount Wolseley * 4. 6. 1833, in Dublin, Asz. 17°♁ ♁ 24°♁ .

Die Sonne 1. Feld ♁ hatten Justizchef Sir Banerji-Calcutta 7°♁ , Allesandro de Medici * 7. 2. 1512 — $18/28^\circ \text{♁}$, Schriftsteller Jules Sandeau $28/29\frac{3}{4}^\circ \text{♁}$, Lord Salisbury, engl. Premier 1885/92, $12/14^\circ \text{♁}$. Daher wird die Lebensgeschichte dieser Leute aufschlußreich sein.

Muster-Horoskop.



Mißbildung oder Krankheit des Rückgrates, Rückenmarkskrankheit und Lähmung sind hier die Trümpfe, welche ♃ von der Gegenseite im Ω ausspielt, denn auch das 4. Haus zeigt Krankheiten an. Dazu kommt der \square Angriff des ♃ auf ♄ : Rückenmarkserweichung. (♃ ♄ \odot bringt auch Zirkulationsstörungen und Zehrfieber.) Gegen diese Krankheit ist ein Allheilmittel noch nicht gefunden, aber sehen wir uns die angeführten Arzneien an, welche lindern und lange hinauschieben können. Wir schreiben uns jene auf, die bei ♄ \odot ♃ im Löwen hinter dem Angriffe des ♃ angegeben sind, und finden dann, daß Arsenicum, Calc. carb., Nux vomica doppelt genannt sind. Damit ist allerdings nicht gesagt, daß die andern Arzneien nicht bei bestimmten Anzeichen auch beste Wirkung äußern können, aber im Allgemeinen kommen in diesem Falle doch vorstehende drei Mittel in erster Linie in Betracht.

Es handelt sich um eine Nervenkrankheit. Die Nerven beherrscht ♃ und deshalb nimmt man nach der Tradition am Mittwoch nicht ein. (Bei Krankheiten der Leber ♃ nicht am Donnerstag u.s.f.). Da die Sonne im Ω (=Rücken) steht, ist die Natur an sich stark; auch steht der Geburtsherrscher und Nervenplanet ♄ in einem festen Zeichen, sodaß sich Patient nicht so leicht unterkriegen läßt. In chronischen Leiden, wenn nicht akute Symptome wie Magenverstimmung, Blasenstörung usw. auftreten, nimmt man höchstens einmal morgens eine höhere Potenz ein.

Arsen ist ♃ Mittel, Calc. carb. ♄ \odot ♃), daher sind
 $\frac{D 12}{D 8}$ angebracht, denn wir müssen

die Mittel unbedingt auf die positive Seite bringen, mindestens auf ♃ -Bindung, durch genügende Polvariation-Potenzierung, weil ♃ ♃ negative Angreifer sind. Nux vomica dagegen ist als ♄ Mittel schon positiv und darf nicht über D 5 (♃) hinaus potenziert werden, andererseits nicht darunter genommen werden, weil Patient an und für sich eher zu Durchfall neigt (♄ ♄ = Durchfall, diese Wirkung heben Potenzen von D 5 ab auf). Wenn durchgängig Verstopfung vorhanden wäre, könnte man auf D 3 herabgehen.

Wir haben aber auch den ♃ -Einfluß auf ♄ (Rückenmarks-Erweichung) zu bekämpfen und finden heraus, daß unter den angegebenen 6 Secale ein gutes ♃ und Tabesmittel ist. Es muß natürlich tüchtig potenziert und auf D 12 gebracht werden. Mit diesen 4 Arzneien werden wir viel erreichen. Es müssen aber immer die Tabelle der Krankheiten und jene der Arzneien verglichen werden.

Wenn die wandelnden stark negativen und Gefahr bringenden ♃ und ♃ sich bei \square od. ♄ der Radix ♄ und ♄ Plätze aufhalten, ist eine Verstärkung der Lähmung zu erwarten, und ein Mittel, das an und für sich positiv ist, wie Nux vomica, wird hier wohl das meiste leisten; außerdem bei starrem ♃ Einfluß die lösenden Arsen und Calc. carb. (oder ♄ Mittel) und bei verwässerndem ♃ Einfluß Secale ♃ oder Nux vomica ♄ , also ♃ oder ♄ Mittel.

Sollten sich aus den S. 15—39 angegebenen 6 Mitteln jeder Strahlung nicht so leicht die wichtigsten herauschälen, so beachte man immer, daß bei Krankheiten des

- ♄ : Essenzen von ♃ oder Hochpotenzen von ♄ Mitteln
- ♄ : " " ♃ " " " ♄ "
- \odot : " " ♄ " " " \odot "
- ♃ : " " ♄ " " " ♃ "

also Mittel derselben Ebene, anzuwenden sich empfiehlt.

In unserem Falle bewirkt die Konjunktion ♄ \odot ♃ starke Schweiß und es ist wahrscheinlich, daß dieses Leiden noch schärfer hervortreten würde, wenn nicht der ♃ entgegenstände. Vielleicht ist es aber die Quadratur Pluto, die gerade auf den Komplex in Ω trifft, welche die Schweiß auslöst, da sonst die allgemeine Funktion gut ist. Wollen wir sie bekämpfen, so schlagen wir Verzeichnis 3 nach und finden

dort statt des schon genommenen Calc. carb. ♀ das ähnliche Schwäche-
mittel Calc. phos. ♀, dann das Tabes-Mittel Cocculus ♂ D. 9 (Gleich-
gewichtsstörung, Ataxie), Populus tremulus ☉ D 2, das sehr gut zu
dem immer mit Tabes vergesellschafteten Blasenkatarrh und dieses
Patienten Durchfallneigung paßt, schließlich das bei Lähmung ange-
wendete Thallium sulf. ☽ D 6. Wir werden also mit diesen vier
Mitteln auch auf die Hauptkrankheit einwirken können, was im
therapeutischen Sinne ihre Geeignetheit bei besonderen Symptomen
beweist. Schließlich kommen noch ♃ und ♄ Mittel in Betracht, da
diese Planeten günstig zum ♃ Komplex und zu einander stehen.

Wer den „Astrologischen Aesculap“ besitzt, kann auch nach Lesung
dortiger Tabelle 3 hier im Verzeichnis 3 des „Heilbuches“ die Krank-
heiten nachschlagen, gegen die er vorgehen will, und dann noch die
angegebenen Mittel im Verzeichnis 2 der Arzneien (Seite 40 u. f.) in-
bezug auf ihre Eignung durchsehen (bezw. Tabellen 5/6 des „Aesculap“).
Man findet so auch die richtige Potenz, wenn man sich nicht der
Mühe unterziehen will, selbst den passenden Punkt des Polkreises
ausfindig zu machen. Den Herren Ärzten sei dies jedenfalls ernstlich
empfohlen, denn die Gewandheit darin wird ihnen ungeahnte Erfolge
bringen. Sie können wieder aus dem Heilen eine Kunst machen.

Tabes ist nun eine Krankheit, gegen welche man nur recht früh
im Beginn mit Arzneien einschreiten kann, und so frage ich: Ist es
nicht eine Wohltat für die ganze leidende Menschheit, wenn in solchen
Fällen und überhaupt die Astrologie durch Deutung der Geburts-Stern-
stände es ermöglicht, die Gefahr gleich nach der Geburt zu erkennen
und abzuwenden? Dann braucht nicht z. B. bei Tabes erst das Er-
löschen des Kniereflexes, die Beinunruhe, das häufige Gähnen, die
Kämpfe im großen Zeh, das schlechte Gehen, abgewartet zu werden.
Wie oft werden noch diese Erscheinungen übersehen? Und man wird
bei solcher Erfahrung mit der astrologischen Therapie sehen, was man
so gern wissen möchte, ob des Menschen Schicksal durch seine Denk-
kraft abzuwenden ist.

Anweisung zum Gebrauch des Buches.

Die Heilkräuter des Volkes sind hier nicht vergessen, sie
sind alle darin enthalten und nur mit den homöopathischen
Mitteln deshalb zu einem großen Arzneischatz verbunden wor-
den, weil ich ihre Verwendung auch nach der Methode meiner
Polvariation am heilsamsten halte, also in nicht gleicher
Stärke, nicht einseitig in Urtinktur, Essenz oder Tee. Tees
werden heute weniger verwendet, denn nicht jeder liebt ihren
Gebrauch, vielen treiben sie zu sehr besonders Schweiß, an-
dererseits sind Tropfen oder Pulver angenehmer zu verwen-
den, besonders an der Arbeitsstätte.

Die spagyrisch durch Destillation und Gärung erzeugten
pflanzlichen Arzneien z. B. der Chem. Pharm. Fabrik des
Apothekers † Carl Müller-Göppingen haben ein wunderbares
Aroma. Soweit sie giftig sind, werden sie durch diesen Pro-
zeß, da sich nach Paracelsus Meinung das Gute vom Bösen
durch Satz sondert, etwas entgiftet. Uebrigens werden die
Mineralstoffe diesen spagyrischen Essenzen hinterher aus der
Asche wieder zugeführt, also geht keine Heilkraft verloren.
Dann stellt z. B. die Firma Dr. Madaus u. Co, in Radebeul
„Teeps“ her, das ist Pulver von frischen Pflanzen. Diese
werden direkt mit Milchzucker verrieben und an der Luft ge-
trocknet. Durch den Tierdung und durch die stetige Wechsel-
wirkung zwischen Pflanze und Tier bilden sich auch in der
Pflanze Hormone, welche bei spagyrischer und „Teeps“-Ver-
arbeitung nicht verloren gehen, was deshalb, weil sie an Ei-
weiß gebunden sind, beim Auszug mit Alkohol oder bei heißer
Trocknung zu befürchten ist. Schon Hahnemann hat bei
einigen frischen Pflanzen wie Conium und Digitalis Ver-
reibungen empfohlen, doch waren die technischen Mittel, die
Apparaturen damals und noch lange diesem Verfahren nicht
günstig.

Man findet also auch die besten Arzneien des Pflanzen-
heilverfahrens in Abschnitt S. 40 ff. Meist sind sie mit 0, 1, 2
angegeben; sie dürfen nicht zu sehr verfeinert werden, weil
sie ihre ursprüngliche Wirkung: schweiß- oder harntreibend,
blutstillend oder abführend, behalten sollen. Bei den homöo-
pathisch verwendeten Arzneien ist es ganz anders. Sie sol-
len soweit verfeinert oder potenziert werden, bis sie gegen-

teilig wirken. Man kennt aus den Prüfungen an Gesunden die Wirkung der Ursubstanz bis ins Feinste, die sich mit Krankheiten deckt, für die dann das über Dez. 3 potenzierte Mittel verwendet werden kann. Man hat die Wirkung auf alle Organe, ja bis in die Träume verfolgt. Verursacht z. B. das nicht potenzierte Mittel, also in Tinktur oder Essenz, Reiz-Krämpfe, dann muß es so hoch verfeinert werden, daß sich die dynamische Wirkung des gegenpoligen Punktes im Polkreise, die magnetische Hemmung auswirkt (6:7), d. h. das positive Mittel ist auf der gleichen Ebene negativ wirksam geworden und Reizung wie Krampf werden aufgehoben.

Also gibt die Polvariation nach der Skizze*) am Anfang dieses Heilbuches die Möglichkeit, und zwar m. E. die einzige, naturgesetzlich richtige, die geeignete Potenz eines jeden Heilmittels aufzufinden, und die Potenzfrage ist das wichtigste und solange das umstrittenste Gebiet nicht nur der Homöopathie sondern der gesamten Heilkunde.

Die Mittel des ♂ (Punkt 8) bringen Entzündung und Fieber, die des ♂ (Punkt 6) Konvulsionen und Krämpfe. Man findet an diesen stärkstoppositiven Punkten also weniger Volkskräuter, welche nicht giftig sind und deshalb solche Erscheinungen nicht erzeugen. Volkskräuter findet man mehr bei ☉-Schweiß-Anregungs-Stärkungsmittel, bei ♀-harnreibende, blutstillende, Abmagerung behebende Mittel, bei ♀-Melancholie und Verstopfung behebende, Nerven und Stoffwechsel regulierende Mittel (viele Pflanzen), oder bei ♀-lösende, kühlende, Entzündung behebende Mittel, bei ♀ - den Blutdruck herabsetzende Mittel. Bei ♀ und ♀ stehen wieder giftige Mittel für chronische (stark negative) Krankheiten, welche nur homöopathisch verwendbar sind. Die Volkskräuter werden, wie auf Seite 40 angegeben auf Polpunkt 1, nicht weiter, mitunter weniger, variiert, indem man von Punkt zu Punkt eine Potenz rechnet. ☉ und ♀ Arzneien kommen also auf die 1.—2. Potenz, ♀ oder ♀ höchstens in 1. Potenz. Wird ein Sonnenmittel nur zur Stärkung nach Volksgebrauch angewandt, so ist eine Potenzierung nur bei sehr geschwächten Patienten nötig, die man ja auch nicht zu lange der Sonne aussetzt. Sollen ♀ ♀ Arzneien den Blutdruck herabsetzen, so verfeinert man sie, die negativ sind, nicht, wohingegen man ihre 2. Potenz anwendet, wenn sie Stuhlgang schaffen sollen.

Bei den homöopathischen Arzneien geht man andere Wege, weil man wie erläutert andere Ziele verfolgt, die nur

*) Seite 7.

durch Umpolung erreicht werden können. Man richtet sich nach den vier Ebenen und wendet das Waagebalkensystem an. Will man mit einem ♀ Mittel eine Lösung erzielen, z. B. bei harten Geschwüren, so potenziert man ein Mineral, wieder nach Seite 40, über zwei Polpunkte bis ♀ und gibt die 6. Potenz. Man variiert also das positive Mittel auf den negativen Punkt der gleichen, der chemischen Ebene. Handelt es sich darum, die Folgen von Sonnenstich oder Schlaganfall mit einem ☉ Mittel zu beheben, so muß man bis ♀ potenzieren. Mond und jene Mittel, deren Hauptbestandteile vom Mond beherrscht werden, also beim Punkt 5 des Polkreises verankert sind, bringen Melancholie; die homöopathisch angewendeten und bis ☉ potenzierten Mondarzneien hingegen bringen Melancholie, auch Katarrhe, zum Schwinden. Man hat damit den positiven Gegenpunkt der gleichen, der od-osmotischen Ebene erreicht, dem Sonnenschein vergleichbar. Nervenchocks von Aufregung findet man im Prüfungsbild der ♂ (Reiz-)Mittel, also potenziert man sie bis ♀ und die negative Gegenwirkung auf der elektro-magnetischen Ebene ist erzielt. Verstopfung, Gicht, Steine findet man im Prüfungsbild der ♀ (Kälte- und Schrumpfungs-)Mittel und potenziert sie bis ♂ (Hitze und Drängen), dann hat man den termodynamischen Ausgleich.

Nicht alle Homöopathen lieben höhere Potenzen. Wenn sie aber tiefere als hier mit Begründung angegeben verwenden wollen, sollten sie auf jeden Fall doch über Punkt 1 um einen Punkt hinaus potenzieren und homöopathische Arzneien niemals unter der 3.—4. Potenz verabfolgen. Ich rate aber sehr, sich den ungeheuren Nutzen geregelter Polvariation, wie hier aufgezeigt, nicht entgehen zu lassen. Die Tragweite des Nutzens dieser Methode kann sich erst bei vielseitiger Anwendung ergeben.

Man kann dieses Buch benutzen, indem man bei irgend einer Krankheit das Verzeichnis derselben aufschlägt, dann über die dort angegebenen Mittel das Arzneiverzeichnis nachliest, um sich wegen der Wahl schlüssig zu machen, oder so, daß man erst die hervorgehobenen Hauptmittel anwendet. Man kann aber auch nach dem Horoskop die in den Feldern 12, 1, 4, 6 und 8 angegriffenen Planeten und ihre Angreifer (180 Grad und 90 Grad von ihnen entfernt) herauschreiben. Dann sucht man aus den für die 864 Aspekte angeführten je 6 Mitteln die in Frage kommenden heraus, sichtet die mehrfach vorkommenden Arzneien und nimmt zuerst diese ein. Meist wird man ja eine bestimmte Krankheit im Auge haben, dann liest man die dort angegebenen Mittel nach und schreibt sich

jene auf, die auch in dem Aspektverzeichnis vorkommen für das eigne Horoskop. Schließlich sichtet man diese Arzneien, indem man das Arzneiverzeichnis nachliest und die passendsten zuerst anwendet.

Bei Behandlung nach den Erscheinungen = Symptomen schreibe man alle erkennbaren mit den angegebenen Arzneien untereinander und wähle natürlich die mehrfach vorkommenden Arzneien (Meistzahl) zuerst.

Ueber das Einnehmen machte ich auf Seite 2 die zu beherzigenden Angaben.

Allen naturwissenschaftlich Interessierten, die sich weiter mit der Zugehörigkeit der Pflanzen zum bestimmten Polpunkte befassen und den Wert auch hier nicht angeführter oder neuer Arzneien ergründen wollen, sei mein Buch „Die Verwendung der Pflanzen nach ihrer Bodenliebe“ empfohlen, das demnächst im Uranus-Verlage erscheint.

Zugleich werden die Leser des Heilbuches gebeten, uns ihre Erfahrungen mitzuteilen, damit der Wissenschaft (bei ferneren Auflagen) gedient wird.

Meine Mittel der Polvariation erhalten Sie nur von der

**Homöopath. Centralapotheke
Prof. Dr. Mauch, Göppingen.**

Ich bitte, derselben Geburtszeit und Temperament anzugeben oder das seelische Leiden. Sie bekommen dort Komplexe für Nervenleiden, Krämpfe, Lähmungen, Depressionen, Manie, Zirkuläre Störungen, Hysterie-Epilepsie-Weitstanz, Unmoralische Neigungen, Kopfschwäche-Blödsinn, Angstzustände und Folgen von Schreck, Hypochondrie, Affekthandlungen, Ohnmacht-Kollaps-Stupor, Delirium-Halluzinationen, Myelitis-Tabes, Sklerose, Veranlagung zu Geschlechtserregung — Geschlechtskälte, „Schlafheil“, „Traumheil“, „Seuchenschutz“, Mißmut und Ärger, Murrsucht, Neurosen, Kopfschmerzen, Kummer und Sorge, Unruhe und Hast, Gedächtnisschwäche, Zwiespältigkeit, Verrückte Ideen, Gencungshülfe, Geburterleichterung, männliche oder weibliche Altersbeschwerden, Kleinkinderschutz, Verwässerung, Körner für blutarme schwer zahnende Kinder, Steinleiden, Krebs, Hautheilsalbe.

Druckfehler-Berichtigung.

S. 8 ḥ noch: Ohren, S. 23 ♀ ∂: 2 Echinacea, ♂ ∂: 2 Borrigo, S. 24 ♂ ∂: ⊙ Sticta, S. 27 ♀ ∂: ⊙ Cydonia, S. 32 ♀ ∂: ḥ Antimonium crudum, S. 34/5/56/65/70 Collinsonia Carica, S. 40 ff. Adonis vernalis Angelica = Archangelica. Cuprum: großen Zehe, S. 51/2: Rachitis, 56 ḥ Thalictrum, 57/68 Quercus (nicht Quereus), 62 Gehirnerschütterung: Physostigma, 63 Gelenkrheuma: Rhododendron, S. 64 Haut: Cydonia, Ischias: Colocynthis, 66 Magengeschwür: Castanea, zuviel Magensäure: Abies nigra Carduus ben. statt Carb., 69 Schlaflosigkeit: auch Ignatia, 70 Stottern: auch Manganum, Trunksucht auch Quercus, S. 73 kribbelnd, S. 117 Gedankenflucht: (nach Arnica),

